

DEUTSCHE TEXTE DES MITTELALTERS

HERAUSGEGEBEN VON DER
BERLIN-BRANDENBURGISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

BAND LXXX

LANCELOT

IV



AKADEMIE VERLAG

LANCELOT

NACH DER KÖLNER PAPIERHANDSCHRIFT W. f° 46* BLANKENHEIM
UND DER HEIDELBERGER PERGAMENTHANDSCHRIFT
PAL. GERM. 147

IV

NAMEN- UND FIGURENREGISTER

BEARBEITET
VON

HANS-HUGO STEINHOFF
UND KLAUDIA WEGGE



AKADEMIE VERLAG

Dieser Band wurde durch die Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung im Akademienprogramm mit Mitteln des Bundes (Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie) und des Landes Berlin (Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur) gefördert.

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Kommission Germanistik: Editionen
Conrad Wiedemann (Vorsitzender)
Kurt Gärtner (Projektleiter)
Rudolf Bentzinger (Arbeitsstellenleiter)

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Lancelot : nach der Kölner Papierhandschrift W. f°46* Blankenheim und der Heidelberger Pergamenthandschrift Pal. Germ. 147. – Berlin : Akad. Verl.
Teilw. hrsg. von Reinhold Kluge

4. Namen- und Figurenregister / bearb. von Hans-Hugo Steinhoff und Klaudia Wegge. – 1997
(Deutsche Texte des Mittelalters ; Bd. 80)
ISBN 3-05-003227-8

ISBN 3-05-003227-8

ISSN 0070-4334

© Akademie Verlag GmbH, Berlin 1997
Der Akademie Verlag ist ein Unternehmen der R. Oldenbourg-Gruppe.

Das eingesetzte Papier ist alterungsbeständig nach DIN/ISO 9706.

Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung in andere Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Photokopie, Mikroverfilmung oder irgendein anderes Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsmaschinen, verwendbare Sprache übertragen oder übersetzt werden.

All rights reserved (including those of translation into other languages). No part of this book may be reproduced in any form – by photoprinting, microfilm, or any other means – nor transmitted or translated into a machine language without written permission from the publishers.

Druck und Bindung: Druckhaus „Thomas Müntzer“ GmbH, Bad Langensalza

Printed in the Federal Republic of Germany

EINLEITUNG

Als Reinhold Kluge am 5. Dezember 1973 einundachtzigjährig starb, hatte er sein Lebenswerk, die Edition des mittelhochdeutschen Prosa-Lancelot, zwar vollendet, zu dem von Anfang an geplanten und im knappen Vorwort zum Schlußband der Ausgabe vom Oktober 1973 ausdrücklich angekündigten vierten und letzten Band, der »sich um die Sprache des Werkes bemühen und Wortschatz und Namen unter Berücksichtigung der französischen Vorlage erfassen« sollte¹, ist er jedoch nicht mehr gekommen. Es haben sich auch keine Vorarbeiten dazu gefunden. Lediglich der Separatausgabe des *Karrenritters* (1972) hat er noch ein knappes Glossar und einen Namenindex beigeben können².

Die Erschließung des Wortschatzes bleibt ein Desiderat. Diejenige der Namen wird hier vorgelegt. Sie bedarf als selbstverständlicher Bestandteil jeder wissenschaftlichen Edition kaum einer eigenen Begründung, erschien für den episodischen und figurenreichen Roman mit seiner vielfach verschlungenen Handlungsführung aber besonders angezeigt und gewinnt im Hinblick auf seine komplexe Text- und Überlieferungsgeschichte zusätzliche Bedeutung. Man braucht nur an die anfangs sporadischen, im Fortgang der Edition häufigeren Vor- und Rückverweise im kritischen Apparat zu erinnern, mit denen Kluge auf Zusammenhänge zwischen unterschiedlich geschriebenen Namen hinweist, um den Dschungel der Namensvarianten wenigstens für kürzere Strecken begehbar zu machen. Es handelt sich jedoch keineswegs um ein reines Überlieferungsproblem, dem mit textkritischen Methoden allenfalls beizukommen wäre (was Kluge, im Einklang mit den Editionsgrundsätzen der »Deutschen Texte des Mittelalters«, allerdings nur sehr selten getan hat³). Schon der dritte Satz des Romans, mit dem nach der Nennung von Geburtsland, Vater und Onkel des Helden⁴ dieser selbst eingeführt wird, macht darauf aufmerksam: *Und sie hatten nymant*

¹ Kluge, Bd. III, S. XIII; vgl. schon Bd. I, S. LXVI, Anm. 1: »Auf besondere Eigentümlichkeiten [der Schreiber] werden Glossar und Namenverzeichnis des 3. Bandes hinweisen.«

² Eigennamen: S. 102f., Glossar: S. 103–106. Ein Namenregister für das Kapitel »Krieg in Flandern« bietet Stoehr, S. 298–306. Für den Bereich des ersten Bandes von Kluges Edition enthält die zweisprachige Neuausgabe in der Bibliothek des Mittelalters ein Namenverzeichnis auf der Basis der nhd. Übersetzung (Bd. II, S. 1065–1087).

³ Von der Rücksicht auf diese Editionsgrundsätze zeugt das Beispiel der Schwertbrücke. In der Akademie-Ausgabe heißt es I 609,14: *zur brücken vom Werte* [vom werte Pp, von schwerte d; dazu im Apparat die Erläuterung: »I[ies] Swerte«], in der Separatausgabe dagegen: *zur brücken vom Schwerte* (Z. 585); ähnlich I 609,25 und I 620,18 *Werde* = *Schwerde* Z. 602 und Z. 1159; im weiteren liest die Leithandschrift und infolgedessen auch die Akademie-Ausgabe *Swerte* bzw. *Schwert*: I 624,17. 628,25. 636,24.

⁴ Mutter und Tante bleiben bezeichnenderweise zunächst namenlos.

miteinander gewinnen dann ein junges knebelin kleyn, und was geheißē Lancelot syn zuname, wann er was getauffet Galaad; und wie er ward geheißē Lancelot, das sol das buch vil wol hernach gesagen, wann wir haben es yczo keyn stadt, wann wir müßen nū volgen der gerechten zal als wir begunnen han (I 1,6–10). Das Versprechen wird erst sechshundert Seiten später eingelöst, und mit ihm verbindet sich bekanntlich die Konzeption des Lancelot-Romans als Gralzyklus.

Nicht nur Lancelot, auch zahlreiche andere Figuren und Schauplätze des Romans tragen mehrere Namen oder wechseln sie im Laufe des Geschehens. Manche, so vor allem Lancelot selbst, werden über weite Strecken unter appellativischen Quasi-Namen geführt, andere, besonders weibliche, sind nur selten und ein Großteil der Nebenfiguren sogar nie mit Namen genannt.

Auch die sprachliche Struktur der Namen ist sehr unterschiedlich. Neben eingliedrigen Rufnamen stehen Namenverbindungen, lokale und genealogische Herkunfts- und Herrschaftsnamen, Beinamen und Übernamen in wechselnden Kombinationen, so daß die Identifizierung einzelner Handlungsträger über einen längeren Erzählzeitraum hin oft auf Schwierigkeiten stößt. Erst recht gilt das für die zahlreichen namenlosen Nebenfiguren, zu deren Kennzeichnung sich der Erzähler mit mehr oder weniger eindeutigen Umschreibungen behilft⁵. Infolge der diskontinuierlichen Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte des mittelhochdeutschen Textes erscheint dessen Namenwelt noch um einige Grade komplexer als die seiner Vorlage: Die *currente calamo* arbeitenden, mit der Namenwelt des Artusromans offenbar wenig vertrauten Übersetzer haben Namen, die sie nicht kannten – und das waren die meisten –, in oft abenteuerlich wechselnden Versionen wiedergegeben, sprechende Namen bald übersetzt, bald in ihrer Ausgangsform belassen und mehrgliedrige Namen in ganz unterschiedlicher Weise in die Syntax des Textes integriert. Ähnlich klingende Namen werden verwechselt, fremde bisweilen erst einmal übergangen, so daß sich die im Artusroman beliebte Erzähltechnik der verzögerten Namensnennung vervielfacht. Relativ selten sind dagegen Namen unabhängig von der Vorlage neu eingeführt worden. Zusätzliche Probleme entstehen durch die von Tilvis⁶ postulierte niederländische Zwischenstufe und durch die unterschiedlichen Entstehungsphasen des mittelhochdeutschen Textes⁷, und die gerade in der Tradierung von Namen notorisch sorglosen Schreiber⁸ haben ein weiteres getan, die Namenwelt zu verwirren. Sogar der Herausgeber hat durch seine etwas eigenwillige⁹ und nicht immer ganz konsequente Großschreibung gelegentlich dazu beigetragen¹⁰.

All dies war zu berücksichtigen, wenn des Namenregister seine Aufgaben erfüllen sollte. Angestrebt ist in erster Linie ein Hilfsmittel zur Texterschließung, das es erlaubt, jede einzelne im Text erscheinende Namensform und jede im Verlauf der Erzählung auftretende Figur (und ebenso jede namentlich benannte Lokalität) zu identifizieren, alle Stellen aufzusuchen, an denen sie vorkommt, und sie mit ihrem Pendant in der französischen Vorlage zu korrelieren. Zugleich sollte ein Beitrag zur vollständigen lexikalischen Erfassung der literarischen Namenwelt in der deutschsprachigen Literatur des Mittelalters geleistet¹¹ und das vielgestaltige Namenmaterial für philologische und namenkundliche Forschungen erschlossen werden.

⁵ Zur »Multiplikation der Nebenfiguren« und der Art ihrer Benennung vgl. Unzeitig-Herzog, S. 29–36.

⁶ Tilvis 1951 und 1957.

⁷ Vgl. besonders Keinästö 1990.

⁸ Schröder 1988, S. 179–196.

⁹ In Namen vom Typus *bruck von dem Schwert* wird der erste Namensteil regelmäßig klein geschrieben.

¹⁰ Vgl. das Nebeneinander von *aller heiligen* (in Bd. I) und *Aller Heiligen* (Bd. II und Bd. III).

¹¹ Vgl. Debus 1989.

Als Vorbild haben (mit leider notwendigen Abstrichen hinsichtlich der kommentierenden Beigaben) die Namenregister von Werner Schröder zu den Werken Wolframs von Eschenbach¹² und zum *Trojanerkrieg* Konrads von Würzburg¹³ und im Hinblick auf die Anonyma der Index von Alexandre Micha gedient¹⁴.

Das Register enthält alle Eigennamen (Personen-, Orts-, Kollektiv- und Sachnamen) aus Kluges Edition mit allen Bei-, Über- und Ersatznamen in ihren sämtlichen sprachlichen und grammatischen Varianten, außerdem diejenigen namenlosen Figuren, die mehr als nur marginale Bedeutung haben (vgl. die Liste der Anonyma im Anhang).

Die Zuordnung der Namen erfolgt nach dem Figurenprinzip, d. h. alle Namen einer Figur oder eines Ortes sind – mit entsprechenden Querverweisen in der alphabetischen Folge – unter einem gemeinsamen Lemma versammelt (vgl. die Vorbemerkung zum Index). Querverweise sind auch für den zweiten Namensteil von Herkunftsnamen aufgenommen, sofern es sich dabei um echte Ortsnamen handelt (wie [*Joseph von*] *Aramathia*) und diese nicht ohnehin als Lemma erscheinen (wie bei [*Ban von*] *Bonewig*). Damit sind auch solche Ortsnamen auffindbar, die nur als Teile von Personennamen erscheinen.

Anonyme Figuren, die sich durch Verwandtschaftsstrukturen einem Namenträger oder einer anderen namenlosen Figur zuordnen lassen, werden – nach dem Vorbild Michas – als Untereintrag unter diesem Namen oder dieser Figur aufgeführt (z. B. *Lancelot von dem Lack – seine Kusine*), die übrigen unter einem sprachlich vereinheitlichten Lemma und dort textchronologisch aufsteigend sortiert. Nur für *knappe* und *knecht* sind, dem unterschiedlichen Sprachgebrauch von Bd. I einerseits, Bd. II und Bd. III andererseits entsprechend, zwei Lemmata angesetzt worden.

Artikelaufbau

Namenartikel

Als Lemma wird der am häufigsten verwendete Name in einer überlieferten Graphie benutzt, in der Regel derjenigen der ersten oder der überwiegend belegten Form. Eigennamen haben Vorrang vor Bei- und Übernamen, auch wenn diese häufiger vorkommen (z. B. *Malagwis vor konig mit den Hundert Rittern*). Neben dem Lemma ist in Klammern die Anzahl der Namenbelege angegeben.

Das Interpretament teilt den Status, die Verwandtschaftsbeziehungen, die Beinamen und die wichtigsten Funktionen des Namenträgers in der Erzählwelt des Romans mit. Auf eine Identifizierung mit »historischen« Orten oder Figuren und auf Angaben zur möglichen Herleitung der Namen wird grundsätzlich verzichtet. Die einschlägigen Hypothesen der Forschung sind über den Index von West (s. unten) aber leicht auffindbar.

Für Figuren, die zunächst ohne Namensnennung im Text erscheinen, ist vor der Liste der Stellenbelege die Erstnennung notiert.

¹² *Willehalm*: Schröder 1978, S. 619–663; *Parzival* und *Titirel*: Schröder 1982.

¹³ Schröder 1992.

¹⁴ Micha, Bd. 9, S. 3–150.

Die Liste der Stellenbelege ist vollständig. Sie verzeichnet nach Bänden getrennt sämtliche Namen der Figur mit allen grammatischen Formen und allen Graphien. Einträge, die sich auf die von Kluge nach der Handschrift k edierte *Karren-Suite* am Beginn des zweiten Bandes (S. 3–115) oder auf das Rotterdamer Fragment innerhalb der nur als Nacherzählung in die Ausgabe aufgenommenen Episode vom *Schwarzen Kreuz* beziehen (II 125,4–127,27)¹⁵, stehen in runden Klammern, Lesarten der Leithandschrift P, von denen Kluge abgewichen ist, in eckigen Klammern. Varianten aus anderen Handschriften sind nicht berücksichtigt. Die syntaktische Sperrung mehrgliedriger Namen ist ohne Kennzeichnung beseitigt: *des konigs Bohortes kinde zwey von Gaune* (I 23,7) erscheint als *Bohortes von Gaune*, und *sol Lancelot ligen von dem Lacke, des kóniges Banes son von Bonewig* (I 165,34f.) als *Lancelot von dem Lacke* und *Banes von Bonewig*. Eine Indexziffer gibt an, daß ein Name mehrmals in derselben Zeile vorkommt (z. B. *Claudas* I 4,12²).

Wenn eine Figur über eine längere Textstrecke oder bei einer isolierten Erwähnung nicht mit ihrem Namen, sondern durch ein Appellativum oder eine Umschreibung benannt wird, sind diese im Anschluß an den Block der Stellenbelege in kontrahierter Form notiert. Sofern unterschiedliche Appellativa verwendet werden, sind sie textchronologisch sortiert. Vollständigkeit ist hier weder hinsichtlich der verzeichneten Namensstellvertreter noch hinsichtlich der Belege angestrebt. Die Schreibung der Appellativa ist nach der in Bd. I vorherrschenden Graphie vereinheitlicht.

Textzitate machen für den Namensgebrauch aufschlußreiche Passagen direkt zugänglich. Sie konnten leider nicht im ursprünglich angestrebten Umfang aufgenommen werden.

Unter »Anm.« werden gelegentlich Erläuterungen zu Besonderheiten der Namensformen oder des Namensgebrauchs und Hinweise auf Abweichungen vom französischen Text gegeben. Mit »Vorlage« ist dort wie auch sonst die Ausgabe von Micha (bzw. Pauphilet und Frappier) gemeint.

Am Ende jedes Artikels sind die Namensformen der altfranzösischen Vorlage aus den entsprechenden Einträgen in den Namenregistern von Micha (zum *Lancelot propre*), Pauphilet (zur *Queste del Saint Graal*) und Frappier (zur *Mort Artu*) verzeichnet. Durch die Mitteilung der Fundstelle im »Index of Proper Names in French Arthurian Prose Romances« von West lassen sich die Parallelstellen in der großen Ausgabe des Lancelot-Zyklus von Sommer, eventuelle Erwähnungen in anderen französischen Prosaromanen und die Spezialliteratur zu den einzelnen Namen ermitteln. Hinweise auf die wenigen Beiträge der neueren germanistischen Forschung – im wesentlichen in den Arbeiten von Tilvis – schließen sich an.

Abschließend wird gegebenenfalls durch »siehe« auf Artikel verwiesen, die weitere Einträge des im Lemma genannten Namens enthalten (z. B. s. v. *Bonewig* auf *Alene von Bonewig*, *Ban von Bonewig* und *Banin*), durch »vgl.« auf solche, die in einer inhaltlichen Beziehung zu der behandelten Figur stehen (z. B. s. v. *Amide* auf *Brysane* und auf *Lancelot von dem Lack*).

¹⁵ Auf die in der Nacherzählung selbst erwähnten Namen wird in einer eigenen Zeile gesondert verwiesen.

Anonyma

Namenlose Figuren erscheinen, soweit sie nicht einer anderen Person zugeordnet sind, unter demjenigen Appellativum, mit dem sie im Text gewöhnlich bezeichnet werden. Die Reihung mehrerer Figuren mit gleichem Lemma folgt dem Textablauf. Die Artikelstruktur ist gegenüber derjenigen für Namenartikel vereinfacht. Lemmata und Referenzwörter sind nach der in Band I vorherrschenden Schreibweise vereinheitlicht, Belege werden grundsätzlich in kontrahierter Form gegeben, und zwar so, daß das Auftreten der Figuren im Erzählverlauf vollständig dokumentiert ist.

Index

Der Index am Schluß des Bandes führt von den Namensvarianten des Textes zu dem Lemma, unter dem sie verzeichnet sind. Näheres siehe in der Vorbemerkung zum Index.

Die Arbeiten an dem Register wurden in der Pilotphase durch die Forschungskommission der Universität – Gesamthochschule Paderborn unterstützt und dann durch eine Beihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert. Die Erfassung und Verarbeitung des Materials mithilfe des Textverarbeitungssystems TUSTEP lag von Anfang bis Ende in den Händen von Klaudia Wegge, die darüberhinaus den Löwenanteil der Anonyma bearbeitet hat. Um die Entdeckung und Beseitigung von Fehlern aller Art hat sich Stefan Kathe verdient gemacht. Für Hilfe und Auskünfte bei Problemen der Datenverarbeitung ist dem Zentrum für Datenverarbeitung, Abteilung Literarische und Dokumentarische Datenverarbeitung, in Tübingen zu danken. Für die Bearbeitung der Druckvorlage konnten wir die komfortablen Möglichkeiten des Paderborner Forschungsinstituts C-LAB in Anspruch nehmen.

Das Projekt hat sich, trotz aller Hilfen, sehr viel länger hingezogen als geplant. Finanzielle und zeitliche Grenzen zwangen zu Abstrichen an der ursprünglichen Konzeption, und die lange Bearbeitungsdauer hatte eine Reihe von Inkonsequenzen, aber hoffentlich nicht Regellosigkeiten zur Folge, die in Kauf genommen werden mußten, wenn das Vorhaben doch endlich abgeschlossen werden sollte. Wir hoffen, daß das Register in der nun vorliegenden Form zur weiteren Erschließung des mittelhochdeutschen Lancelot-Romans beitragen kann.

ANHANG

Liste der Appellativa

abt	jungfrau
alt frau	knappe / knecht
alt man	kunstavel
alt wip	meister
arczat	meisterin
biederman	portener
bruder	priester
burgman	riesen
capellan	ritter
clusenerin	schriber
ebtißin	schuler
einsiedel	truchses
erczbischoff	waltfurster
frau	wechter
gebure	wip
geczwerg	

Biblische Namen und Namen von Heiligen

Abel der Gerechte	Joseph von Aramathia
Absolon	Judas
Aller Heiligen	Judas Machabeus
Adam ¹	Maria
Augustin	Maria Magdalena
Chayn	Michel
Daniel	Moyses
David ¹	Parabole (liber)
Enoch	Peter
Eva	Pilatus
Helyas	Promission, lant von
Israhel	Remigius
Jacob	Salomon
Jhesus Cristus	Samson
Johan	Symeon der Alte
Johan Ycarmens	Symon
Jonas	Symon der Leprose

Die Suchen im Prosa-Lancelot¹⁶

- Gawan sucht den Eroberer der Dolorose Garde: I 167–219
- 1 Gawan sucht den Roten Ritter (Lancelot) (40 Ritter): I 254–260
- 2 Gawan sucht Lancelot (Anschlußsuche, 20 Ritter): I 307–455
- Hestor sucht Gawan: I 344–447
- Galahot sucht Artus: I 518–522
- Lancelot, Ywan der Groß und Gales Gachaleins, der Herzog von Clarence, suchen Gawan: I 545–585
- 3 Gawan, Galahot, Lyonel und Ywan der Groß suchen Lancelot: I 589–595
- Lancelot sucht Genover: I 603–635
- Bohort sucht Lancelot: II 41–113(–432)
- 4 Gawan sucht Lancelot (15 Ritter): II 122–432
- Anschlußsuche nach vermißten Artusrittern: II 437–586
- 5 Bohort sucht Lancelot (32 Ritter): II 783–826
- Die Suche nach dem Gral (III 1–384)
- Gawan sucht Lancelot: III 410–452

Gawan und seine Brüder¹⁷

Unnß sagt dieß buch, da Mordrec [→ Mordret] vonn seinenn gesellenn gescheydenn was, da reythe er den ganntzenn tage ohne essenn unnd trincken. Unnd es thete ime sehr wehe, dann es war sehr aine warme zeytt unnd er hatte der arbeyth noch nicht gewohnet, dann er was noch junng unnd umb zwaintzig jahr alltt. Wiewol er gerade was [423^v] unnd hatte ain krauß haar unnd

¹⁶ Auf die durchnummerierten großen Suchen nach Lancelot wird im Register verwiesen.

¹⁷ Am Beginn der vierten Suche nach Lancelot werden Gawan und seine Brüder ausführlich charakterisiert. Die Passage fällt in denjenigen Teil der Textlücke von Handschrift P, der auch durch die Handschrift k nicht gefüllt wird, und fehlt daher in der Akademie-Ausgabe. Vgl. Kluge, Bd. II, S. 131f. (Nacherzählung). Sie wird hier nach der jüngeren Bearbeitung in der Handschrift a wiedergegeben (fol. 423^r–424^r; entspricht bei Micha Bd. II, Kap. LXIX, 1–7 = S. 408–411); Texteinrichtung nach dem künftigen dritten Band der Neuausgabe in der Bibliothek des Mittelalters. – Zur Identifizierung des dritten und vierten der Brüder mit *Guerehes* und *Keheries* in Kluges Ausgabe vgl. dessen Bemerkung im Anhang des dritten Bandes (S. 789): sie entspricht seiner Leithandschrift P, während a hier einer anderen Redaktion folgt. Eine Übersicht über

dartzue so was er weiß unnd schön von antlitz, so er nicht ain yrisch oder tyrannisch gesicht, wie er dann was, so sahe er herrnn Gauwan [→ Gawan] seinem bruder nicht gleich, dann herr Gauwan hatte und war aines ainfelttigen weßens und wandels unnd aines trostmuettigen gesichts, unnd es ist wahr, das herr Gauwan der schönest mann was unnder allen seinen bruedern unnd auch der größest vonn leib unnd gestallt. Aber wie die anndernn brueder gestallt waren, das will ich euch bescheyden. Es ist wahr, das herr Gauwan der aller schönest was unnder allen seinen bruedern, auch der bäst gestallt vonn leibe unnd allen seinen gliedern, dartzue wol formirt. Er war inn ritterlicher übunng weyth über seine brueder. Aber nichts desta weniger so sagt unnn die historia, das Gaheriet [→ Guerehes] seinn bruder sich inn ritterlicher übung wol allß viel gebraucht hette allß herr Gauwan. Er hatte aber nicht so große sorge dartzue allß herr Gauwan. Darumb so wardt Gaheriet nicht so geprießen unnd geruehmet allß herr Gauwan. Aber nichts desta weniger, das so herrnn Gauwan inn großen berueff brachte, das was das, das er arme leuthe sehr lieb hette unnd thete den aussetzigen viel mehr guets dann anndern leuthenn vonn ritterlicher übung. Da waren viel an königs Artus hof, die da besser waren dann er, so lanng unnd sie athem hatten. Er hatte aber zwey dinng an ime, die ine so weyth hinfür brachten. Das aine, das aines jeden tags zue jeder stunnde seine stercke sich zwyfachet. Darumb so mochte ine kein ritter außharren. Unnd zum anndern, so sich ainer mitt ime schluge, so mochte er es nicht gegen ime harren, er muste inn die harr sterbenn. Herr Gauwan was ain hübscher schöner ritter vonn leibe unnd gestallt unnd was allwegen getrew, fromm, redlich unnd gerecht gegen seinem herren. Er was nicht widerspennstig noch neydich, er was allwegen höflich über alle anndre, unnd umb seiner höflichkeit willen wardt er deßhalben vonn frawen und junngkfrawenn mehr geliebet dann umb seiner ritterschafft willen. So was er nicht deren ainer, der sich seiner wolthat halben ruhmet. Der annder oder elltter bruder nach ime der hieß Aggravain sehr stolltz und hoffertig [→ Egravins]. Er was groß gnug vonn leibe wie herr Gauwan unnd ain guter ritter, aber die hoffart unnd stolltz thet ime viel zue laydt. Er hatte kein erbämbdt oder auch liebe inn ime, unnd er hatte kein besonndre gnadt bey ime, dann allein das er ein guter ritter was unnd dartzue hübsch unnd schön. Er was auch freyer rede. Der dritt bruder hieß Gaheriet. Der was der aller tugenthafftest unnder seinen bruedern. Er was keck, enndelich unnd redlich inn seiner ritterschafft, er was schön, hurttig und zymblichs großes leibs, unnd der recht arm war ime größer dann der linncke. Er war vonn großer erbarkeit unnd frombkeit unnd redet nihe kein ungeschickt oder unbescheiden wortt, er mueste es dann thun. Er was der aller millttest unnd sennfftmuettigst unnder seinen bruedern. Darnebenn so war er auch der aller unbarmhertzigst mennsch, wann ine der zornn übereylet. Der 4. hieß Gueresches [→ Keheries]. Dießer was ain guter ritter unnd redlich seinner hanndt, unnd wann er ime fürnahm abenthewre zu suchenn, so höret er nicht uff die zu suchenn, er hette sie dann gefunnden. Unnd er was starck vonn allen seinenn gliedern unnd er hatte ein schönes haar. Er hielte [424^r] sich fast stille, mehr dann die anndernn seine brueder, unnd er hatte so ainen guten athem, das er fast wol arbeyth leyden mochte, aber er war nicht so redlich inn seiner ritterschafft allß herr Gauwan. Er hatte die frawen überauß lieb. Er hielte sich redlich unnd wol die tage seines lebens, unnd er was der, den herr Gauwan unnder allen seinen bruedern am aller liebsten hett. Der junngst bruder der hieß Mordrec, unnd er was der lenngst unnder allen seinen bruedern. Er was aber der bößest ritter unnder inenn, wiewol er freudig gnug was, unnd was mehr zum bößenn dann zum guten gnyagt, doch so was er seiner streych nicht faull. Er was ain schöner ritter,

die Varianten und die häufige Vertauschung der beiden Namen in der Überlieferung des altfranzösischen Textes gibt David R. Miller, *Gaheriet and Guerrehes in The Vulgate Launcelot*, Bulletin Bibliographique de la Société Internationale Arthurienne 36 (1984) 249–256.

zimblich starck unnd freudig. Außgenommen die zwey ersten jahr da hielte er sich wol, aber darnach nimmer. Inn summa, er fieng es wol an, er beharret aber nicht lanng doruff. Allso waren herr Gauwan unnd seine brueder geschaffenn, wie ir gehört habenn. Allso will ich dießer geschweygenn unnd wider uff mein erste materj kommenn.

Verzeichnis der erwähnten Handschriften

- a Paris, Bibliothèque de l'Arsenal, Ms. allem. 8017–8020
- d Donaueschingen, Fürstlich Fürstenbergische Bibliothek, Hs. 142
- k Köln, Stadtarchiv, Cod. W. f° 46* Blankenheim
- P Heidelberg, Cod. pal. germ. 147 [Leithandschrift]
- p Heidelberg, Cod. pal. germ. 91/92
- R Rotterdam, Gemeentebibliotheek, MS 96 A 7 [mnl. Prosa-Lancelot]

Literaturverzeichnis

- Ackermann-Arlt, Beate: Das Pferd und seine epische Funktion im mhd. Prosa-Lancelot, Berlin 1990
- Debus, Friedhelm: Über ein entstehendes Lexikon der literarischen Namen in deutschen Texten des Mittelalters, in: Namen in deutschen literarischen Texten des Mittelalters. Vorträge Kiel 1987, hg. v. Friedhelm Debus u. Horst Pütz, Neumünster 1989, S. 271–286
- Frappier, Jean (Hg.), La Mort le Roi Artu, Genève ³1964
- Keinästö, Kari: Die Verben *wenen* und *meynen* im mhd. Prosa-Lancelot, ZfdPh 109 (1990) 393–401
- Kluge, Reinhold (Hg.), Lancelot, Bd. I–III, Berlin 1948–1974 (Deutsche Texte des Mittelalters 42, 47, 63) [Akademie-Ausgabe]
- Kluge, Reinhold (Hg.), Der Karrenritter, München 1972 [Separatausgabe]
- Masser, Achim: Besprechung von Werner Schröder, Die Namen im »Trojanerkrieg« Konrads von Würzburg (1992), Beiträge zur Namenforschung, N.F. 28 (1993) 73–75
- Micha, Alexandre (Hg.), Lancelot. Roman en prose du XIII^e siècle. 9 Bde, Genève 1978–83 [Index des Noms propres et des Anonymes: Bd. 9, S. 3–150]
- Pauphilet, Albert (Hg.), La Queste del Saint Graal, Paris 1923
- Ruberg, Uwe: Raum und Zeit im Prosa-Lancelot, München 1965
- Schmid, Elisabeth: Familiengeschichten und Heilsmythologie. Die Verwandtschaftsstrukturen in den französischen und deutschen Gralromanen des 12. und 13. Jahrhunderts, Tübingen 1986

Schröder, Werner (Hg.), Wolfram von Eschenbach: Willehalm, Berlin 1978

Schröder, Werner: Die Namen im »Parzival« und im »Titurel« Wolframs von Eschenbach, Berlin 1982

Schröder, Werner: Arabel-Studien IV, Wiesbaden 1988

Schröder, Werner: Textphilologisches zu einem zukünftigen Wörterbuch der Eigennamen in der deutschen Literatur des Mittelalters, in: Namen in deutschen literarischen Texten des Mittelalters. Vorträge Kiel 1987, hg. v. Friedhelm Debus u. Horst Pütz, Neumünster 1989, S. 57–76

Schröder, Werner: Die Namen im »Trojanerkrieg« Konrads von Würzburg, Stuttgart 1992

Sommer, Heinrich Oskar (Hg.), The Vulgate Version of the Arthurian Romances. 7 Bde und Index-Bd., Washington 1909–1916, Neudruck New York 1969 [Index of Names and Places: Bd. 7, S. 377–547]

Steinhoff, Hans-Hugo (Hg.), Lancelot und Ginover I.II (Prosalancelot I.II), Frankfurt 1995 (Bibliothek des Mittelalters 14/15)

Stoehr, Meredith L.P.: »The War in Flanders«. Themes and Structure of an Episode in the »Prosa-Lancelot«, PhDiss. (masch.) Univ. of Michigan 1978

Tilvis, Pentti: Mittelniederländisches im Prosa-Lancelot I, Neuphilologische Mitteilungen 52 (1951) 195–205 [zitiert als Tilvis 1951]

Tilvis, Pentti: Prosa-Lancelot-Studien I-II, Helsinki/Wiesbaden 1957 [zitiert als Tilvis]

Unzeitig-Herzog, Monika: Jungfrauen und Einsiedler, Heidelberg 1990

West, G.D.: An Index of Proper Names in French Arthurian Prose Romances, Toronto etc. 1978

Zucha-Glass, Waltraud: Die mittelhochdeutsche Übersetzung der »Queste del Saint Graal«, Diss. [masch.] Wien 1989

NAMEN- UND FIGURENREGISTER

ABEL DER GERECHTE (19)

Gestalt aus der Bibel; Sohn des → Adam¹ und der → Eva, Bruder des → Chayn

III: Abel den Gerechten 295,2; Abel der Gerechte 295,4; Abel 296,5; Abels 296,15; Abel 296,16; 297,4.6.9.13.15; 298,1.2.14; Abels 299,10; Abel 299,15.17; Abels 300,6; Abel 307,1; Abels 312,11

Abel le Juste (Pauphilet, S. 292); Abel (West, S. 3)

ABENTUREN, LANDE VON *siehe* → Logres

ABSOLON (1)

Gestalt aus der Bibel; Sohn des Königs → David¹; Minneopfer

III: Absolon 170,4

son: III 478,14

Absalon (Pauphilet, S. 292); Absalon (West, S. 3)

abt

Abt eines Klosters der Weißen Mönche; deutet die Träume und Aventiuren des → Bohort auf dem Weg zur → Thunburg

abt: III 249,9 – 256,8

vgl. → priester⁴

ACHANS (1)

Sohn des Sachsenkönigs → Ayglet; von → Ywan der Groß in der Schlacht von → Salebiers tödlich verwundet

III: Achans 735,8

Arcans (Frappier, S. 290); Arcans (West, S. 20)

ACHILLES (1)

Gestalt aus der Antike; der Held des Trojanischen Krieges; Minneopfer

III: Achilles 479,7

Achilés (Frappier, S. 290); Achillés (West, S. 4)

ACQUITANIEN (2)

von König → Claudas usurpierte Provinz von → Gaule; Erbland des → Lancelot von dem Lack

II: Aquitanien 548,17; Acqwitanie 678,24

Aquitainne (Micha, S. 7); Aquitainne (West, S. 19)

ADAINS DER SCHÖNE (1)

Artusritter; Teilnehmer an der [1. und] 2. Suche nach → Lancelot von dem Lack

I: Adains der Schöne 310,6

Anm.: Fehlt in der Namenliste der 1. Suche im mhd. Text (I 256,3).

Adaim li Biax (Micha, S. 4), Dains li Biax (Micha, S. 43); Adaind (West, S. 4)

ADAM¹ (11)

Gestalt aus der Bibel; Mann der → Eva, Vater des → Abel der Gerechte und des → Chayn; Minneopfer

II: Adam 296,17;

III: Adam 138,3; Adams 152,7; Adam 152,12; 290,3.7; 292,6.16; 293,3; 295,1; 300,9

der erst vatter (III 170,2)

Adam (Micha, S. 4); Adam (Pauphilet, S. 292);
Adan (West, S. 4)

ADAM² (3)

Ritter; Bote des Königs → Artus an die Landherren
von → Gaule

II: Adam 768,24; 769,20,24

Aram (Micha, S. 7); Aran (West, S. 20)

ADRAGARYS DER BRUN (1)

Mönch in schwarzem Habit, ehemaliger Ritter; Bruder des → Amador der Minre von der Schwarzen
Ilen; *mahnt König* → Artus an seine Herrscher-
pflichten

I 42,28 geistlich man

I: Adragarys der Brun 48,35

geistlich man: I 42,28

bruder: I 43,7 – 50,2

converß: I 47,33

Adragains li Bruns (Micha, S. 4); Adragain (West,
S. 5)

AGARONDES, DER RODE (5)

Ritter in roter Rüstung; Vetter des → Meleagant;
wirft → Lancelot von dem Lack dessen Ermordung
vor und wird im Gerichtskampf getötet

II (25,14) ritter

II: (der Rode Agarondes 94,3; Agarondes 94,13;
Argondras 104,4.12.14)

ritter: II (25,14; 26,16; 39,8; 93,34 – 100,3; 113,13)

Argodras li Ros (Micha, S. 8), chevalier 64 (Micha,
S. 34); Argondras (West, S. 22)

– sein Bruder

von → Lancelot von dem Lack im Gerichtskampf
um die Schwester des → Meleagant vor der Burg
→ Florga besiegt und ins Feuer geworfen

ritter: II (92,16 – 93,10)

bruder: II (94,4)

chevalier 68 (Micha, S. 34)

AGLANDE (1)

Fluß nahe der Burg → Galefort in → Gorre

II: (Aglande 94,22)

Aglonde (Micha, S. 4); Agloride (West, S. 6)

AGLONAL (50)

Artusritter; älterer Bruder des → Parceval de
Galois; *Teilnehmer an der 4. und 5. Suche nach*
→ Lancelot von dem Lack

II: Aglonax 173,25; Aglovall 264,16; Gloats 457,14;
Agloas 481,24; 482,5; 483,4; Agloans 491,19;
Aglovall 577,15; Aglavall 578,9; Aglonal 578,23;
Aglonas 579,17; 581,3,4; Aglonal 581,13;
Aglonall 582,6,7; Aglonal 604,15; Agloal 786,5;
Aglonal 786,10; Agloal 786,12,17;
787,5.10.14.19.20; Aglonal 787,24; 788,7.14.18;
789,1; Agloal 789,13; Agloal [Parceual P] 790,23;
Aglonal 790,25; Aglonals 791,5; Aglonal
791,5.7.9.14.16; Agloal 791,18; Aglonal 792,7;
Aglonals 792,9; Aglonal 792,10; 794,14; Aglonals
796,29; Aglonal 797,12; Agloal 797,15; Agloals
825,24;

III: Agravant 70,17

siehe II S. 122–124 (Das Schwarze Kreuz)

Agloval (Micha, S. 5); Agloval (West, S. 6)

– seine Schwester

sucht ihren Bruder und schließt sich → Segremors
Liderreis an

jungfrau: II 173,18; 174,4

Agloval, sa sœur (Micha, S. 5)

AGRANORS VON HESTOCE (2)

Artusritter; von → Lancelot von dem Lack im Tur-
nier zu → Kamahelot tödlich verwundet

II 429,26 den ersten

II: Agranors von Hestoce 440,9; Gavors 455,7

Ganor d'Escocce (Micha, S. 74); Ganor² (West,
S. 130)

AGRAVANT (3)

Ritter; vom grafe von dem → Val mit Krieg über-
zogen

III: Agravant 162,6; Agravans 162,6; Agravant
162,13

Agaran (Pauphilet, S. 292)

– sein Onkel

*Einsiedler; von den Leuten des grafe von dem
→ Val ermordet; → Lancelot von dem Lack trägt
während der Gralssuche sein Bußhemd*

gra man: III 160,21
gut man: III 164,16
lyche: III 175,5

AGRESTES

*heidnischer König; läßt zwölf Anhänger des
→ Joseph von Aramathia töten*

II S. 122 (Das Schwarze Kreuz)

Agrestes (Micha, S. 5); Agrestés (West, S. 7)

AGUISEL VON SCHOTLANDE (17)

*König von → Schottenlant; Vetter des Königs
→ Artus; Teilnehmer an der 1. Suche nach
→ Lancelot von dem Lack, Heerführer des Königs
im Kampf gegen → Galahot und in der Schlacht von
→ Salebiers*

I: Aguisel von Schotlande 29,14; Agwisel 47,1;
Agwiseans von Scotten 256,5; Agwiseaus von
Schotlande 265,15; Agwiseaus von Schottenlant
271,18; Agwisel 519,21; 520,14.23; 521,13;
Agwisel von Scotenlant 521,28; Agwisel 521,29;
522,1;

III: konig Diestre 402,13; Amgasas 732,10;
Amgoisans 747,10; Angoisans 748,10.12

Aguiscanz, Aguisans, Aviscans, Aguisars d'Escoche
(Micha, S. 6); Aguisans, Aguisanz (Frappier,
S. 290); Aguisant (West, S. 8f.)

AIGLINS DE VAUS (12)

*Artusritter; Nefte des → Keus von Straus; Gefan-
gener in der → Dolorose Kartre und im → Angstlich
Tale; Teilnehmer an der 1. Suche nach → Lancelot
von dem Lack*

I: Ayglins de Vaus 166,25; Aiglins 167,18.21.23;
Aiglins de Vaus 167,34; Aiglins [Aiglius P]
170,12; Ayglins von den Dalen 256,4; Aiglin von
den Dalen 570,14; 575,25; Aiglin 576,8.11.20

Aiglins, Aiglyns, Aglin des Vaus (Micha, S. 6); Aig-
lin (West, S. 9)

– sein Bruder

*Knappe; bringt die Nachricht von der Eroberung
der → Dolorose Garde an den Artushof*

knappe: I 166,24 – 171,21

Aiglins, son frère (Micha, S. 6)

AKARINTES VON BULGERIE (1)

Traumdeuter

I: Akarintes von Bulgerie 502,4

Agarnices (Micha, S. 4)

ALAINS DER GROSS (1)

*Bruder des Königs → Pelles von Listenors, Nach-
fahr des → Joseph von Aramathia*

I: Alains der Groß 123,29

Helains li Gros (Micha, S. 88); Alain³ (West, S. 10)

ALANT (1)

*Graf von → Brinere; verstorbener Vater der
jungfrau von → Ungefort*

II: (Alant 42,28)

Alouz (Micha, S. 6); Alous (West, S. 14)

ALENE ONEGELICHEN (4)

*Herrin von → Gasevilt, von vollkommener Schön-
heit; Frau des → Persides, von → Hestor aus dessen
Kerker erlöst*

I: Elaine on Gelichen 29,2; Alene Onegelichen
437,34; Alene 441,2; Alene one Glich 441,3

Heleine, Heliene, Helyene sans Per (Micha, S. 87);
Heliene (West, S. 158)

– ihre Schwester

*Nichte des herre von → Mares; führt → Hestor zu
→ Alene Onegelichen*

jungfrau: I 434,33 – 445,19

damoisele 17 (Micha, S. 46), Heleine, sa sœur (Mi-
cha, S. 87), Marés, sa nièce (Micha, S. 109)

ALENE VON BONEWIG (22)

*die Ruwig Koniginn; Frau des Königs → Ban von
Bonewig, Mutter des → Lancelot von dem Lack,
aus dem Geschlecht des Königs → David¹; Schwe-
ster der Königin → Evaine von Gaune; lebt nach
Bans Tod bis zu ihrem Ende als Nonne im
→ Königlich Münster*

I 1,5 wyp

I: Aleine 13,10; Ruwig Konigin 15,13; koniginne mit den Großen Ruwen 15,15; konigin von Bonewig 16,23; Alene 16,24; 18,34; Alene von Bonewig 19,6; koniginne von Bonewig 19,13; Alene von Bonewig 42,13; konigin von Bonewig 42,14; Alene von Bonewig 42,18; frau von Bonewig 43,18; konigin von Bonewig 49,33; Alenen von Bonewig 96,1; konigin von Bonewig 112,15; konigin von Bonewig 112,28; 113,21; koniginne von Bonewig 113,27; Alenen 165,35; II: konigin Dolereuße 436,17; konigin Dolereuße [Gelereuße P] 438,16; konigin von Bonewig 747,26

wip: I 1,5; 243,29

konigin: I 4,32 – 6,11

mutter: I 130,3; 617,6; II 311,8; 708,2; 776,22

sie was ein hohe frau von des konig Davids geschlecht (I 12,21f.); „Werlich das ist war, liebe frau, das ich wol mag heißen die Ruwig Konigin.“ Dannen von, das sie irselber dißen namen gab, ist diß mere geheßen an dem aneenge „das mere von der koniginne mit den Großen Ruwen“ (I 15,12–15).

Contes de la Roine as Grans Dolors (Micha, S. 42), Helaine, Helene, Elaine, Elene (Micha, S. 87); Helaine² (West, S. 157), Roïne⁶ Dolerouse (West, S. 267)

ALFFASAR (1)

einer der → Zwolff Gnossen; Minneritter am Hof des Königs → Brangore

II: (Alffasar 75,18)

Arfusat li Gros (Micha, S. 8); Alpharsar (West, S. 14)

ALIBANS VON DEM DORNE (1)

einer der → Zwolff Gnossen; Minneritter am Hof des Königs → Brangore

II: (Alibans von dem Dorne 75,25)

Mallies de l'Epine (Micha, S. 106); Melior¹ (West, S. 218)

ALIBONS (11)

Ritter; Sohn des Herrn von der → Konigin Furte, vorgeblich im Dienst der Königin → Genover; von → Lancelot von dem Lack besiegt

I 151,16 ritter

I: Alibors 152,24; 153,14; Alibons 153,15.17.19.22.24; 166,34; 167,2.5.6

ritter: I 151,16; 291,36

Alibon, Alybon (Micha, S. 6), chevalier 22 (Micha, S. 30); Alibon¹ (West, S. 12)

ALLER HEILIGEN (8)

Kirchenfest (1. November)

II: Aller Heiligen 479,21; 491,12; Aller Heyligen 695,23; Aller Heilgen 698,13; Aller Heylgen 791,21;

III: Aller Heyligen 625,1; Aller Heiligen 625,11; 626,1

Anm.: In Bd. I nicht als Name: aller heiligen 114,7; 481,34; 482,1.13

Touz Sainz (Micha, S. 140)

ALLEXANDER (1)

Alexander der Große; von → Helyan der Wyße übertroffen

II: (Allexander 79,32)

Alexandre (Micha, S. 6); Alixandre¹ (West, S. 13)

ALLIBEAS (1)

einer der drei Brüder des → Brumal; Teilnehmer am Krieg in → Flandern

II 690,18 bruder

II: Allibeas 725,4

Alibiaux (Micha, S. 6); Caltbiaux (West, S. 58)

alt frauw

nötigt → Lancelot von dem Lack, ihr zu folgen, und veranlaßt ihn, den Herzog → Calle zu töten

alt frauw: II 232,7 – 238,25; 257,5 – 260,13; 411,13
jungfrau: II (96,24)

siehe II S. 119, 121 (Das Schwarze Kreuz)

Cercle d'or, la demoiselle au (Micha, S. 27), Grant Aage, la demoiselle de (Micha, S. 83), vieille 5 (Micha, S. 147); Vielle Damoisele au Cercle d'Or (West, S. 304)

alt man¹

berichtet → Lancelot von dem Lack vom Ursprung des Tanzbanns

alt man: II 361,13

chevalier 94 bis (Micha, S. 37)

*alt man*²

ruft → Lancelot von dem Lack zur Umkehr auf und kündigt ihm die Begegnung mit dem Guten Ritter → Galaad³ an

alt man: III 339,16

gut man: III 340,5 – 342,19

*alt wip*¹

bringt → Ywan der Groß dazu, den Riesen → Maldint herauszufordern

alt wip: II 323,25 – 326,9

vielle 2 (Micha, S. 147)

*alt wip*²

warnt König → Artus vor der Belagerung des → Lancelot von dem Lack in → Gaune

alte jungfrauwe: III 632,7

alt wip: III 632,9

ALVERNE (1)

Provinz in der → Mynre Brytanie

I: Alverne 1,18

Auvergne (Micha, S. 13); Auvergne (West, S. 28)

AMADAS (1)

Einsiedler, früher Kaplan am Hof des Königs → Leodagan von Tamelirde und des Königs → Artus; *entlarvt die Falsche* → Genover

I 537,32 einsiedel

I: Amadas 538,17

einsiedel: I 537,32 – 541,18

bruder: I 539,25 – 542,1

ich was din [=Artus] capellan wol siebenzehnen jare und bin bruder Amadas genant (I 538,16f.).

Amustans, Almustans (Micha, S. 7); Amustant (West, S. 16)

vgl. → einsiedel¹

AMADOR DER MINRE VON DER SCHWARCZEN ILEN (3)

Bruder des → Adragarys der Brun; *einst Waffen-gefährte des Königs* → Friens

I: Amadors des Minren von der Schwarczen Ilen 48,35; Amadors 48,37; Amador 48,37

Mador le Noir (Micha, S. 105); Mador² (West, S. 204)

AMANS (5)

verstorbenen König, um dessen Erbe zwei Schwestern streiten (→ jungfrau⁷⁸ und → jungfrau⁷⁹); *gedeutet als Christus mit dem Alten und dem Neuen Bund*

III: Amans 231,9; 232,8; 235,18; 252,2.3

Amanz (Pauphilet, S. 292); Amant² (West, S. 15)

AMGIN (1)

Knappe des → Lancelot von dem Lack

III: Amgin 485,6

knecht: III 491,6; 494,16

Hanguis (Frappier, S. 292); Hanguis¹ (West, S. 153)

AMIDE (25)

Tochter des Königs → Pelles (Bd. II) bzw. des Verwundeten Königs → Barlans (Bd. I, Bd. III), *Mutter des Guten Ritters* → Galaad³; *ihr eigentlicher Name ist Elizabeth*

I 29,3 dochter

I: Amide 29,9; Elizabeth 29,9;

II: Frauw sunder Furcht 297,17; konig Pelles dochter 348,3; konig Pellirs dochter 540,2; Pellis dochter 540,4; konig Pelles dochter 624,10; konig Pellis dochter 656,17; konig Pelles dochter 698,8; 779,18; 780,25; 781,5; 782,13; 784,19; 811,20; 812,4.13.20; 821,17; 826,16;

III: kóniges Vißchers dochter 12,5; koniges Vißchers dochter 13,9; konig Vißchers dochter 186,17; 187,20; koniges dochter mit den Hundert Rittern 423,9

tochter: I 29,3; II 290,1; 435,10; 637,3; 701,27; III 4,13; 355,7

jungfrau: II 292,18; 436,20

siehe II S. 129 (Das Schwarze Kreuz)

Das sagt uns die historia das Galaads mutter were ein die schonst frauw, also das man keyn finden mocht die ir glichen kund, und was genant zu

zunamen Amide und zu rechtem namen Elizabeth
(I 29,7–9).

Amite (Micha, S. 7), damoisele 94 (Micha, S. 54);
Helizabel (Micha, S. 88); Pellés de la Terre Forainne
ou de Listenois, sa fille (Micha, S. 123); Amite
(West, S. 16), Helizabel (West, S. 158)

vgl. → Brysane, → Lancelot von dem Lack

AMUR, KONIGIN VON (1)

Patronin des → Lancelot von dem Lack

II: konigin [konig P] von Amur 438,13

vgl. → Venus

ANDACHT VON BLUDE (1)

„*Gedenken des Bluts*“: *Name der Scheide des*
schwert von dem → *Fremden Gehenck*

III: Andacht von Blude 312,8

Memoire de Sanc (West, S. 219)

ANDRAGAIS (1)

Ritter der → *jungfrau*³, *von* → *Lancelot von dem*
Lack im Zweikampf besiegt

I 141,14 ritter

I: Andragais 150,23

Autragais (Micha, S. 13); Autragais (West, S. 28)

ANGESTOTZ (1)

einer der → *Zcwofff Gnossen, Minneritter am Hof*
des Königs → *Brangore*

II: (Angestotz 75,26)

Agoiers li Fel (Micha, S. 5); Angoires (West, S. 17)

ANGRIJFFE (1)

König; auf seiner Burg → *Rotsche von Morbon von*
König → *Valadon belagert und durch eine Untat*
seiner Tochter befreit

II: (Angrijffen 63,20)

Agrippes (Micha, S. 5); Agrippe¹ (West, S. 8)

– *seine Tochter*

vom König → *Valadon in Eisen geschmiedet; wird*
von → *Bohort erlöst*

jungfrau: II (62,16 – 66,10)

Agrippes, sa fille (Micha, S. 5), damoisele 45 (Mi-
cha, S. 50)

ANGSTLICH TALE (6)

verzaubertes Tal, in dem → *Morge untreue Ritter*
gefangen hält; von → *Lancelot von dem Lack erlöst*

I 563,11 tal

I: Angstlich Tale 568,18; Freischlichen Tale 568,22;
dal one Wiedderkere 569,19; tal Falscher Minner
569,19; tale one Wiedderkere 570,17; tale on
Wiedderkere 576,28

tal: I 563,11; 589,15

Vals aus Faus Amans (Micha, S. 142), Val sans Re-
tour (Micha, S. 143); Val¹³ sans Retour (West,
S. 300)

APOLLO

Gott der Sarazenen

II S. 123 (*Das Schwarze Kreuz*)

Apolin (Micha, S. 7), Apolin (West, S. 17)

ARABIEN (1)

Land im Orient

I: Arabien 327,4

von golde von Arabien (I 327,4).

ARAMATHIA *siehe* → *Joseph von Aramathia,*
→ *Josephus*

ARAMONT (2)

Bruder des Sachsenkönigs → *Ayglet, von*
→ *Lancelot von dem Lack am* → *Sassen Fels gefan-*
genommen

I: Aramont 460,19; Aromant 460,20

Aramont (2) (Micha, S. 7); Aramont² (West, S. 20)

ARAMUNT (9)

König; einstiger Herr über die → *Mynre Brytanie,*
→ *Gaune und* → *Bonewig: Vasall des Königs*
→ *Uterpandragon; verwüstet mit seiner Hilfe die*
Länder des aufständischen Königs → *Claudas*

I: Aramünde 1,16; Aramunt 1,17.23.25; Aramünt
2,2; Aramunt 2,10; Aramons 2,17; Aramundes
2,19;

II: Pharaon 768,15

Anm.: Die Identität Pharaon/Aramunt ist nicht gesichert.

Aramont (1) (Micha, S. 7), Faramon (Micha, S. 66); Aramont¹ (West, S. 20), Hoel³ (West, S. 163), Pharamon (West, S. 251)

ARANIRS (6)

Burg des → Graiers am Ufer der → Loire, auch Hohe Mure genannt

I: Aranirs 78,11; Zaranirs 78,17.34; Hohen Muren 81,37; 96,32; 97,23

Haus Murs (Micha, S. 86); Haut Mur (West, S. 154); Tilvis, S. 113–119

ARANS (1)

Graf von → Flandern; im Krieg gegen König → Claudas von → Parides besiegt und getötet

II: Arans 709,2

Arans, Arens (Micha, S. 7); Aran (West, S. 20)

ARCHENONS (1)

Fisch aus dem → Eufrates mit wunderwirkenden Gräten

III: Archenons 277,12

ARCOIS DER FLEMING (1)

Knappe des Königs → Claudas, sein Begleiter zum Artushof und späterer Truchseß

I 28,28 knappe

I: Arcois der Fleming 34,3

knappe: I 28,28 – 33,34

Arcois li Flamens (Micha, S. 8); Arcois² (West, S. 21)

arczat¹

pflegt → Lancelot von dem Lack nach dem Turnier von → Godoazere

arczat: I 199,32 – 211,4

mire 2 (Micha, S. 113)

arczat²

pflegt → Lancelot von dem Lack nach dem Turnier von → Gintiestre in → Challot

man: III 409,17; 453,3

arczat: III 440,15

meister: III 441,7; 472,14

ARESTUEIL (6)

Stadt in → Schottenlant; Schauplatz der Kämpfe um den → Sassen Fels

I: Arestueil 456,30; Rastueil 456,32; 457,3; Arestoil 457,18; 458,4; 463,21

Arestuel, Arestueil (Micha, S. 8); Arestueil (West, S. 21)

AREZ siehe → Torz Arez sun

ARODION VON KOLN (1)

Schreiber am Hof des Königs → Artus

I: Arodion von Koln 482,6

Arodiens de Cologne (Micha, S. 8); Arodions (West, S. 24)

vgl. → Sapiens von Budas, → Tantamides von Vernaus, → Thomas von Dolete

ARSIE (1)

Fluß nahe der → Loire im Königreich → Bonewig

I: Arsie 11,30

Arsie (Micha, S. 9); Arsie (West, S. 24)

ARTUS (996)

König von → Logres und der → Große Brytanien, Herr der → Tafelrunde und Ehemann der Königin → Genover; Sohn des Königs → Uterpandragon und der Königin → Igerne, Vater des → Lohos und des → Mordret; Bruder der → Morge, Onkel des → Gawan und seiner Brüder; wird in der Schlacht von → Salebiens im Zweikampf mit Mordret tödlich verwundet und auf die Insel von → Fallen entrückt; in einer Kapelle bei → Gintiestre bestattet

I: Artus 2,11.13; 3,20.36; 4,4.5.14.31.37; 5,2.5.25.29.30; 7,14; 18,25².27; 27,19.22.35; 28,30; 29,13.22.23.34; 30,8.29; 31,10; 32,26.30; 33,4.7.31.32; Artuses 45,29; Artuse 45,31; Artus 46,23.27.32.35; Artusen 46,36; Artus 47,1.4.7; Artusen 47,10; Artus 47,14.34; 48,16; Artuse

- 48,24; Artus 48,26.34.36; 49,1; 50,23; 63,13; 74,19; Artus von Brytanien 113,32; Artus 113,33; 114,19.28.29; 115,1.4.9.20.28; 119,4.6; 124,26; 125,16.24.31.33; 126,26; 128,13.35; 136,31; 138,29; 140,18; 143,2; 146,16; 147,3; 151,26; 152,26.27.37; 153,10.25; 159,38; 165,16; 166,25.26.28.33.36; 167,9; 168,28.34.37; 169,10; 170,9.13.14; 171,7.10.11.27; 172,29; 174,26; 176,27; 177,8; 179,12.35.37; Artusen 180,12.15; Artus 180,15; 181,23; 182,15.21; Artuses 185,3; Artus 185,11; 186,21; 187,37; 188,1.15.30; 189,17; 190,3.4; 193,6; 194,26; 196,34; 197,32; 198,7; 200,15.31; 201,13.19; 204,8; 208,23; 210,20; 211,11.20; Artuses 216,20; Artus 217,8; 219,5.9.20; 220,2.30; 222,6.7; Artuse 224,6; Artuses 224,17; Artus 225,6.7.21; 228,13; Artusen 230,19.24; Artus 233,17.19; 235,21.22.25; 236,7.9.14.15.19.21.23; 237,5.8.14.17.26; 239,3.24.27.33; Artuses 239,36; Artus 240,1.7.10.17; 241,7.12.15.17.20; Artusen 241,26; Artus 241,32; 250,27; 251,18.28; 253,33.34; 255,9; 256,10.13; 257,1.5.13.17; 259,16; 260,10.26.35; 261,33.35; 263,5; 264,23; 265,9.15.18; 266,11; 268,29; 270,13.26; 271,13; 272,19; Artusen 278,2; Artus 278,17; Artuses 278,28; Artus 279,14; 281,22; Artusen 302,4; Artus 302,5; 303,24.28; 304,3; 305,19.20.26; Artuses 306,21; Artus 307,36; 308,33; Artuse 318,8; Artus 321,7; 334,11; 335,12.16; 336,11; 337,5; Artusen 337,9; Artus 345,34; Artuse 356,3; Artus 357,24; Artuses 360,10; Artus 360,23; 374,24; 375,18; 376,23.28; 377,26; 378,17.23.33; 379,21; 381,14; 385,24; 390,15.34; 391,1.5; 398,8; 400,8; 401,26; 402,1; Artuses 402,26; Artus 402,35; 403,13; 404,2.4; 405,17; 407,3; 410,25; 420,33; 422,6; 426,34; 429,12; 435,7; 437,23; 440,20; 444,25; 445,16.27; 446,16; 448,25.30.35; 450,23; 453,26; 455,15.36; 456,15.24; 457,7.8; 458,6.15; 460,22; 465,15.18; 466,15.23; 470,18.36; 474,1; Artuses 474,3; Artus 474,4.26; 476,12.22; 477,18; 479,5.7.20; 482,1.9.12; 486,7; 488,34; 489,11; 490,28.32.33; 491,5.11.16; Artus von Britanie 493,19; Artus 493,25; 494,9²; 496,30; 499,6.13.16.18.20; 501,15.20; 503,30; 509,12.25.34; 510,15; Artuses 511,13; Artus 511,25; 512,8; 514,6; 515,3; 517,2.4; 518,32; 519,21; 520,8.34; Artuse 522,7; Artus 522,9.26; 523,10; 525,5; 527,19; 534,22; 535,12.16.17; 538,11.12; 540,7; 543,6.7; 545,4; 547,26; 548,13; 552,20; 554,32; 556,3; 558,1; 562,15; 568,31; 574,13; 577,33; 579,24; 580,32; 581,19.22; 585,8.11.30; 586,31; 587,16; 594,6.13; 596,10; 597,21.29; 598,2.29; 599,8.12; 602,14; 605,20; 606,32; 612,35; 614,12; 632,1; 635,11; 638,19;
- II: (Artus 6,20.21.22; 7,18; 11,30; 12,8.9; 20,1.2; 22,6; 28,2.27; 29,23; 30,19; 31,32; 37,28; 39,9.29.31; 41,29; 65,4.11; 66,12; 68,26; 85,22.26; 93,34; 100,12.21; 101,22.31; 103,20.21; 109,19; 113,12.31; 115,12); 137,3; 143,24; 149,8; 154,2; 169,4.11; 173,6.21; 176,29; 183,1.20; 184,15.20; 186,1; 187,14; 190,18; 219,17; 233,6; 235,26; 237,14; 243,11.15; 244,9; 256,14; 264,19.22; 265,24; 272,2; 279,10; 286,20; 291,27; 302,17; 306,9; 307,3.5.14; 322,20; 325,4; 328,5.9; Artus [fehlt P] 328,12; Artus 331,9; 341,19; 342,8.14; 344,13; 345,4; 349,17; Artuses 351,16; Artus 351,19; 354,11; 358,6; 359,17; 360,5; 361,25.27; 367,6; 369,13; 384,1; 385,2; 392,14.19; 398,9; 401,14; 403,4.22; 406,12.24; 407,1.4; 408,1.19; 409,6; 410,21.26; 411,7.8; 412,19; 419,16; 420,18.23; 421,2.4.5.13.15.22; 428,6.19; 430,24; 431,5.6; 433,8; 434,5.9; 435,5.26; 436,4; 437,20; 439,21; 440,4.6.11.17; 442,5; 447,6.16; 455,6; 463,2; 464,4.6; 465,18; 472,4; 475,11; 477,2.23.27; 479,2.11.12; 482,12; 485,17.18.21; 486,11; 487,14; 489,2.9; 490,6; 491,14; 493,26; 506,4; 511,4.16; 515,15.25.26.28; 523,8; 526,18; 539,15; 542,4.10; 543,24; 547,24; 548,13.23; 550,7.23; 552,23.25; 555,3.6.12.17; 556,5.10.13.18².25; 557,14; 559,5; 561,16; 568,6.17.20; 570,21.23; 571,4; 575,2.11; 577,16; 580,13; 583,13; 584,8; 585,19; 590,15.18; 595,13.17; 597,11; 601,9.15.17; Artus [fehlt P] 601,17; Artus 602,10.12; 619,4.24; 620,2; 622,5.9.15.20; 623,5.19.21; 624,4; 630,14; 631,21; 634,20; 645,16.18; 646,3; 647,15.19; 648,14; 650,1; 653,21.26; 657,15.23; 659,2; 662,15; 667,28; 668,11; 673,27; 676,16; 682,22.26; 683,8.23.26; 684,18.27; 685,25; 686,14.17.21.27; 689,10; 690,19; 691,14; 694,26; 695,5.8; 698,10; 701,9; 703,20.26; 704,12; 705,3.15; 706,1.17.22.24; 707,2.4; Artus [fehlt P] 707,27; Artus 708,4.11; 725,25; 733,17; 742,3; 749,23; 756,23; 757,3; 759,11; 766,7.20; 767,16.22; 768,13; 769,8.21; 770,3.12.27; 771,5; Artus [Claudas P] 771,15; Artus 771,20; 772,2.3.6.9.12.19.29; 773,1.6.7.14.20.24; 774,5.9.19; 775,13.26; 776,5.17.20.24; 777,5.9.32; 778,6; 782,11; 785,19; 786,24; 787,21.23; 788,18.22.27; 789,29; 790,10.11; 791,22; 793,18.21; 795,13; 796,12.27; 797,8.12; 798,2; 799,7; 813,1; 825,24.28; 827,31; 828,20; Artus [fehlt P] 828,22;
- III: Artus 4,1.4; 5,16; 8,18; 9,4.12; 10,16; 16,10; 20,4; 22,19; 28,12; 81,11; 86,1; 94,14; 97,11; 106,13; 115,10; 116,1; 132,17; 158,7; 209,9.18; 215,14; 260,7; 314,15.16.20; 317,14; 343,13; 358,6.13; 373,19; 383,5.15.17; 387,8; Artus [fehlt P] 390,2; Artus 393,1.14; 395,9; 396,16; 409,13; 410,8; 416,8; 423,11; 435,3; 436,15; 440,3; 456,4.6; 458,5.15; 460,4.10; 463,9; 464,17; 480,14; 485,14.15; 489,3; 490,10.12; 492,2; 494,2; 495,6.7; 497,12; 499,19; 500,1; 501,12; 511,3; 512,3; 513,10; 514,15; 525,11; 539,10; 542,2; 548,7; 551,9; 553,2; 554,6; 556,8; 558,3.13; 560,1.4.16; 561,4.14; 565,1; 571,13; 577,8;

578,6.12; 579,4; 581,13; 583,10; 584,8.15; 590,2; 591,1; 592,1; 596,8; 597,12; 602,6.9; 603,6.15; 606,19; 607,5.9; 612,5; 625,5; 626,8; 627,10.11; Artus [fehlt P] 629,16; Artus 632,10; 633,7; Artus [fehlt P] 633,11.13; Artus 635,11; 636,11.15; Artus [fehlt P] 639,1; Artus 642,18; 646,17; 650,12; 653,19; 654,1; 656,6; Artus [fehlt P] 657,9; Artus 663,1.11.17; 665,4; 666,6; Artus [fehlt P] 671,5; Artus 674,10; 687,16; 688,6; 692,6.15; Artus [fehlt P] 693,2; Artus 693,11; 694,1; 695,12; 702,8; 703,13; 704,2; 705,12; 706,12; 707,2; 711,12.13; 712,1; 715,7; 716,5.17; 718,16; 722,12.13; 723,3; 725,7.9.17; 727,13; 729,11.16; 731,5.10.16; Artus [fehlt P] 731,17; Artus 732,16; 733,11.13.18.19; 734,10; 736,2; 745,10.15; 746,2.4.9.12; 747,8; 748,8; 749,15; 751,1; 752,6.13; 753,7.17; 754,2.17; 756,6; 757,4.9; 758,3.9; 759,10.13.16; 761,5; 762,9.11; 768,1.5; 769,4.11.12; 770,2.8.12.17; 771,4.6; 780,4; 787,5

siehe II S. 119, 122, 124, 128, 129, 131, 132 (*Das Schwarze Kreuz*)

„Das bin ich, der unselige konig von Britanie [...], und bin Artus genant, der arme sunder.“ (I 538,10f.)

Arthur (Micha, S. 9–12); Artuz (Pauphilet, S. 292); Artus (Frappier, S. 290); Artu (West, S. 25f.)

siehe → Des Konig Artus Dott, → Wollust der Ergetzung

– seine Schwester

Mutter der → Lore von Carduel

schwester: I 306,21

Arthur, sa sœur (Micha, S. 12)

ASCALON (12)

wegen der Freveltat eines Ritters (→ ritter²²) in Finsternis versunkene Stadt in der → Große Brytanie, von → Lancelot von dem Lack erlöst

I 561,24 stat

I: Finster Ascalon 562,31; Ascalon die Verwende [vrende P] 562,31; Ascalons der Finstern 563,30; Finstern Ascalon 564,26; Ascalon 566,32; Ascalon die Verwende 566,34; Ascalon 568,18; 570,20.24; 571,3.4; Ascalon die Verwende 590,16

Da wart die stat aber geheießen Ascalon die Verwende, als sie von erst genant was (I 566,33).

Casteaus Envoisiés (Micha, S. 27); Escalon le Tenebros (Micha, S. 61); Escalon (West, S. 105); Tilvis, S. 47–49

ASSIRICHIE (2)

Grenzfluß (Meeresarm) zwischen → Logres und → Sorelois

I: Assirichie 304,1.4

Assurne, Ausurne (Micha, S. 13); Assurne (West, S. 26)

AUGUINS (1)

Sohn des → Phariens

I: Auguins 112,2

Anguins (Micha, S. 7); Auguins² (West, S. 17)

AUGUSTIN, SANT (1)

der Kirchenvater und Ordensgründer Augustinus

I: Sant Augustines 43,6

Saint Augustin (Micha, S. 131); Augustin² (West, S. 27f.: „archbishop of Canterbury, apostle of the English“)

AUTICE, KONIG VON (1)

Artusritter

I: konig von Autice 126,8

Altice (Micha, S. 6); Altice (West, S. 14)

AVALAN (1)

Artusritter; sein Mordanschlag auf → Gawan führt zur ungewollten Vergiftung des → Garheiß von Tharahren durch die Königin → Genover

III: Avalan 486,13

Avarlan (Frappier, S. 290); Avarlan² (West, S. 29)

AYGLET (3)

König der → Sahren; Bruder des → Aramont, Vater des → Achans; von → Ywan der Groß in der Schlacht von → Salebiers getötet

I: Ayglet 460,20;

III: konigs von Senes 735,1; konig von Senen 737,10

Agleot (Micha, S. 4); Agleot (West, S. 6)

AZABET (1)

von den → Friesen belagerte Stadt in → Schottenlant

I: Azabet 441,32

Aresbeth (Micha, S. 8); Arestueil (West, S. 21)

BABILONIE (1)

Stadt oder Land im Orient

III: Babilonien 383,9

Babiloine (Pauphilet, S. 292); Babiloine (West, S. 29)

BALYE (1)

Tochter des Königs → Tadermans von Norgales;
Mutter des → Galehodin

II: Balyen 275,2

BAN VON BONEWIG (123)

König von → Bonewig; *Sohn des Königs*
→ Lancelot, *Ehemann der* → Alene von Bonewig,
Vater des → Lancelot von dem Lack und des
→ Hestor; *Bruder des Königs* → Bohort von Gaune,
Onkel des → Banin; *Lehnsmann des Königs*
→ Artus; *stirbt aus Schmerz über den Fall seiner*
Stadt → Trebe

I: Ban 1,3,4,10; Ban von Bonewig 2,18; konig von Bonewig 2,24; Ban 2,33; 3,1,4,7,12,16,19,26,27,31,33; 4,3,8,11,28,30; 7,3,6,12; Bans 7,23; Ban 11,20; 12,6,8,16; 13,14; 16,31; 17,14; Bans 17,17; Ban 21,10; Banen 25,24; Bannes von Bonewig 28,11; Ban von Bonewig 38,24; Ban 38,33,34; Ban von Bonewig 38,35; Banes 39,20; 49,7; Ban von Bonewig 49,29; Banes von Bonewig 78,12; Ban von Bonewig 92,23; 95,36; Banes von Bonewig 96,2; Ban von Bonewig 96,3; Bans 96,5; Banes 96,9; Banes von Bonewig 111,29; 114,32; Ban 116,2; Banen 116,3; Ban von Bonewig 116,30; Banes von Bonewig 165,35; 205,7; Bannes von Bonewig 218,19; 219,14,20; Bannes 219,21; Bannes von Bonewig 243,28; Ban von Bonewig 243,36; Bannes von Bonewig 297,18; Ban 297,22; Banes von Bonewig 358,7; Bans von Bonewig 455,14; Ban 617,6;

II: (Bans 100,24; Ban 102,5); Bans 229,24; Bann 291,16; Ban von Bonewig 306,24; Ban 307,1,10; Bans 308,24; Bann von Bonewig 310,17; Bann von Bonewig 310,22; Bann 311,1; Bandebanors 350,18; Ban 351,7; Bans 354,1; Banes von Bonewig 361,13; Bann 362,1,6; 364,1; Bans von Bonewig 374,21; Bans 374,22; Bans von Bonewig 472,26; 518,3; Banns 519,13; Banns [fehlt P] 519,14; Ban 521,6; Bans von Bonewig 524,13; 526,20; 544,4; 590,17; 597,12; Ban 679,2; Bans 691,2; 724,15,21; 734,15; Ban von Bonewig 768,16;

III: Ban 13,5; Ban von Benuwig [renuwig P] 81,15; Ban 185,10; 186,3; Bans von Bannūwig 434,6; Bans 434,18; 446,15; 498,7; 503,17; 521,7; 535,7; Bans von Benuick 573,14; Bans von Bannūick 581,14; Bans 587,2; 588,6; 654,6; 655,7; 680,2; Bans von Benūig 718,5

vater: I 130,3; II 271,10; 566,28; 708,2; 777,11

siehe II S. 130 (Das Schwarze Kreuz)

Ban de Benoÿc (Micha, S. 13); Ban (Pauphilet, S. 292); Ban (Frappier, S. 290); Ban (West, S. 30f.)

– *sein Neffe*

Schwarzkünstler; etabliert den Tanzbann und das magische Schachbrett im → Verlorne Wald

neffe: II 362,8; 365,19

philosophus: II 363,5

clerick: II 364,8; 365,16

clerc 4 (Micha, S. 41)

BANDEMAGUS VON GORRE (202)

König von → Gorre; *Vater des* → Meleagant und seiner Halbschwester; *Heerführer des* → Galahot im Kampf gegen König → Artus; *Heerführer des Königs Artus im Krieg gegen König* → Claudas; *während der Gralssuche von* → Gawan getötet

I: Bandemagus von Gorre 265,23; Bandemagus 272,7; Bedemagus von Gorre 510,34; Pandemagus 511,21; Bandemagus 511,29; 512,1,3; Bandemagus von Gorre 515,33; Bedemagus 518,12,14; Bandamagus 518,17; Bandemagus von Gorre 599,12; koniges von Gorre 599,13; Bandemagus 605,19; koniges von Gorre 623,18; konig von Gorre 627,8; Bandemagus 628,19; 630,1; 634,30;

II: (Brandamagus 5,28; 6,29; Brandamagus von Gorre 25,20; Brandemagus 26,12; Brandamagus 39,7; 85,20; 94,2; 95,7; 100,2; 101,11; 102,15; 103,8; Brandamagus von Gorre 108,10); Bandemagus [Bandemagns P] 273,3; Bandemagus 273,7,10; 275,20; Brandemagus 278,23; 279,6,8; Brandemago 279,16; Brandemagus 279,21; Brandemages 280,11; Bandemages 280,16; Bander 282,4,23; Brandemagus 283,6; Bandemagus 286,5; Bandemagus von Gorre 322,12; Bandemagus 384,6; 397,6; 398,5,7; 400,13; 405,22; 407,7; 409,3,9; 410,22; 412,6,9,17; 413,8,12,21; 418,14; 419,17; 420,7,11,16,20,25; 421,6,10; Bandemagus [fehlt P] 421,12; Bandemagus 421,16,23; 422,3; 425,9,16; 426,8,10; 427,11; 429,9; 430,11; 433,8,10,13,16,23; 435,1,2; 440,10,21; 441,12,15,27; 442,2,8,12,24; 443,9; 445,19; 446,9; 447,3,21; 448,25; 450,24; 451,4; 455,5; 464,8;

479,15.21; 480,11; 481,4.24; 482,4; 490,23;
492,7.16.23; 493,5; 498,14; 570,20; 581,17.19;
582,7.14; 662,6.12.20; 681,14; Bandemagus
[Bandemagues P] 681,20; Bandemagus 682,22;
683,18; 695,14; 696,9; 705,13; 706,10; 708,26;
709,8.12.14.25; 710,24.26; 711,4; 712,17; 718,21;
Bandemagus 719,5; Bandemagus 719,12.17;
721,5; 725,12; 727,6.25; 728,3.10.12.18.30;
729,4.8.12.19.22.27.29; 750,21; 751,5.17.20.25;
752,2.8.19; 755,2.11; 756,7; 757,22; 759,3; 764,9;
765,2.18.23.25; 796,25.26;
III: Bandirs 28,12.20; 33,9; 34,3.13; Bandirs [fehlt
P] 34,15; Bandirs 35,8.18; 36,2; 37,12.21; 38,9;
Brandemer von Gorre 358,2; Bandomag 389,14;
Bandomag [fehlt P] 390,2

Baudemagu, Baldemagu (Micha, S. 14); Baudemagu
(Pauphilet, S. 292); Baudemagu (Frappier,
S. 290); Baudemagu (West, S. 32)

BANIN (43)

Ritter; Neffe und Patensohn des Königs → Ban von
Bonewig; *Teilnehmer an der 1. Suche nach*
→ Lancelot von dem Lack und am Krieg gegen Kö-
nig → Claudas

I 7.23 ritter

I: Banin 7,32; 8,1.11.28.35; 9,3.7.9.19.20.29.33;
10,16.17.22; 11,3.23.28.30.32; 12,3.5; 114,32;
115,8.18.26.33.36; 117,1.2.4.6.10; Banin von
Bonewig 256,6;
II: (Ban 102,6.11; Bannen 102,25.30); Banin [Bān]
P] 354,2; Banins 519,13.17; Ban 718,16; Banim
724,15

Banin (Micha, S. 14), Benoyc, li vallés de (Micha,
S. 16); Banin (West, S. 31)

BARLANS (22)

*der „Verwundete König“ und der „Fischerkönig“,
Herr der Gralsburg* → Corbenic; *Sohn des*
→ Lambal; *in Bd. II Vater des Königs* → Pelles und
Großvater der → Amide, *in Bd. III Vater des Königs*
Pelles und der Amide, Großvater des Guten Ritters
→ Galaad³; *wurde vom Schwert von dem*
→ Fremden *Gehenck an den Beinen verwundet und*
lebt nach seiner Heilung durch Galaad in einem
Kloster der Weißen Mönche

II: Maihagines 637,16; Sundigen Künig 637,16;
III: Vißchers 4,13; Vißcher 10,14; Vißchers 12,5;
13,9; Geleczten Königes 20,14; Vißcher 75,16;
Vißchers 186,17; 187,20; 218,1; Mahamen 279,8;
Barlans 286,4; Mahagine 286,5; Maghame 320,14;
Mahames 331,9; 334,11; 362,20; Mahagine
371,15; Mahagines 374,11; Pechors 588,11;
Pestooners 632,19

geleczten konig: III 13,2; 105,1
anche: III 287,8

der kónig Barlans, den man nante den konig
Mahagine (III 286,4f.).

Pellés de la Terre Foraine ou de Listenois, Roi Ma-
haignié, Roi Pescheor (Micha, S. 122f.); Roi Me-
haignié (Pauphilet, S. 294), Roi Pescheor (Pauphilet,
S. 294); Roi Pescheor (Frappier, S. 294); Pellehan
(West, S. 245f.), Roi⁹ Mahaigñié (West, S. 265f.),
Roi¹⁴ Pescheur (West, S. 266); vgl. die Lit. s. v.
Pelles

BAUM VON DEM LEBEN (2)

von → Eva *aus einem Zweig des Paradiesbaums ge-
zogen; aus seinem Holz stammen Teile des Bettes im*
Schiff des Königs → Salomon

III: baum von dem leben 293,12; Baum von dem
Leben 300,13

BEANDIZ VON DEN YLEN (3)

Herr der → Dolorose Garde; *lockt* → Gawan und
weitere Artusritter in die → Dolorose Kartre, *kommt*
im Austausch gegen Gawan nach der Erlösung der
Dolorose Garde durch → Lancelot von dem Lack
frei

I 163,18 herre

I: Beandiz von den Ylen 176,23; Behandiez 184,24;
Brandus von den Ylen 207,15

Brandis des Illes (Micha, S. 20), vavasour 2 (Mi-
cha, S. 145); Branduz (West, S. 48)

BEDIGRAN (10)

Stadt in → Yrlant; *Schauplatz des Gerichtskampfes*
um die Königin → Genover

I: Bedagran 498,16; Bedigran 514,33; 515,4; 517,10;
Bedigram 517,17; Bedegran 518,26; 535,29;
Bedigran 539,8.14; Bedigram 634,18

Bredigan, Bedingran (Micha, S. 21); Bedingran
(West, S. 33)

BELLEART, HERCZOG VON (2)

Neffe des Königs → Lancelot; *enthauptet ihn aus*
Eifersucht

II 528,1 nefen

II: herczog von Bellegart 529,7; herczog von
Lebellegart 529,16

Blanche Garde, duc de la (Micha, S. 17); Blance Garde (West, S. 40)

– seine Ehefrau

Herrin der Burg → Wiße Hüt; mit König
→ Lancelot in geistlicher Liebe verbunden

frau: II 528,1 – 531,14

Blanche Garde, dame de la (Micha, S. 17)

BELLAS DER SCHWARCZ (13)

Ritter; Sohn des → Bronadas; *Hüter des* bronnen der → Zweyer Lorberbaum, von → Lancelot von dem Lack tödlich verwundet

II: Belias 540,12; Helyas den Schwarczen 542,2; Bellias 542,22.23.27; 543,10.21.26; 561,17; Elyas 562,1; Bellias der Schwarcz 569,2; Bellias 569,22; 570,1

Belyas li Noirs (Micha, S. 15); Belyas¹ (West, S. 36)
vgl. → Saras von Logres

BELMOT (1)

Ritter; Sohn des konig von den → Fremden Inseln; *nimmt den Platz des* → Bohort an der → Tafelrunde ein

III: Belmot 580,11

Balynor (Frappier, S. 290); Balynor (West, S. 30)

BELOT, FRAUWE VON (2)

von ihrem Mann an der Leiche des → Gawan getötet

III 718,15 frauwe

III: frauwe von Belot 722,6; frauwen von Belot 722,11

Beloé (Frappier, S. 290); Beloé (West, S. 36)

– ihr Ehemann

auf → Gawan eifersüchtiger Herr der Burg
→ Bielot

ritter: III 718,9; 720,3

BECELIANDE, HERZOG VON (1)

Burgherr mit Sitz nahe dem → Cruz vom Riesen

II: herczogen von Beoceliande 403,2

Broceliande, duc de (Micha, S. 22); Brocheliande¹ (West, S. 53)

BEROT (1)

Schutzborg des → Floren im Krieg gegen
→ Lancelot von dem Lack und König → Artus in
→ Gaule

II: Berot 770,11

Bestot, Bestoc (Micha, S. 16); Bestoc (West, S. 39)

BERRI (9)

Herrschaftsgebiet des Königs → Claudas, nach seiner Verheerung durch König → Uterpandragon und → Aramunt Wüst Lant genannt

I: Berrone 1,11; Wüst Lant 1,11; Wüste 1,15; Wünstungen 11,21; Wüst Lant Berri 28,9; Berrw 28,25; Wüstung 61,20; Wustung 61,22;
II: Berri 548,18

Berri (Micha, S. 16), Terre Deserte, Deserte (Micha, S. 139); Berri (West, S. 37), Deserte (West, S. 93)

BETELAC DER ALTE (37)

greiser Ritter; Mentor der Falschen → Genover

I 491,27 gra ritter

I: Berdelac den Alten 494,6; Bertelac der Alte 494,23; Bertelac 494,32; Bertelac [Bertela P] 495,1; Bertelaken 496,14; Bertelac 497,31; Bertelack 497,31; Bertelac 497,34; Bertelack 498,5; Bertelac der Alt 498,33; 499,10; Bertelac 499,16.17; Bertelac der Alt 515,29; Bertelac 516,10.18.21.33; 517,1.30; 524,13.19; 525,2.3.14; 532,21.22.26; 535,30.33; 539,27.28; 540,15.21; 541,1.19; 542,5

Bertholai, Berthelai, Bertolai, Bertelai, Bertoulai (Micha, S. 16), chevalier 42 (Micha, S. 32); Bertholai (West, S. 38)

BESSERUNG, HERRE VON DER (1)

verstorbenen Burgherr im → Gewat; *Vasall der* frau von → Rodestock

II: herre von der Besserung 184,26

Forteresce (Micha, S. 68), Valigues (Micha, S. 142); Valingues (West, S. 301)

– seine Tochter

von ihrem Schwager → Gwidam um ihr Erbe gebracht und von → Keheries im Gerichtskampf am Hof der frau von → Rodestock verteidigt

jungfrau: II 184,12 – 200,19

Valigues, sa fille (Micha, S. 142)

BETRUBTER THORN siehe → Brandumûr von dem Betrubten Thorn

*biederman*¹

stattet → Lancelot von dem Lack und → Mordret für das Turnier bei → Penigne aus

biederman: II 595,11

wirt: II 596,18 – 606,17

vavasseur 10 (Micha, S. 146)

*biederman*²

betagter Alter in weißem Habit; führt den Guten Ritter → Galaad³ an den Artushof

biederman: III 9,7 – 10,16

BIELOT (1)

Burg des Ritters und der frauwe von → Belot zwischen → Doivre und → Kamahelot

III: Bielot 718,9

Beloé (West, S. 36)

BLECKENSTEIN siehe → Gwinans von Bleckenstein

BLEVE (1)

Wald im Herrschaftsgebiet des Königs → Tadermans von Norgales

I: Blevé 424,5

Bleue (Micha, S. 17); Blevé (West, S. 41)

BLIBLEHERCZ (12)

Artusritter; Vetter des → Lancelot von dem Lack, Teilnehmer an der 1. Suche nach ihm; Gefangener auf dem → Tartre², Teilnehmer am Krieg gegen König → Claudas; führt nach der Schlacht von → Salebiers ein geistliches Leben und bestattet Lancelot

I: Bliblehercz 256,4;

II: Bleobetis 508,20; Bleobleris 718,6;

III: Beobleris 779,14; 783,4.10.11.15; 784,1;

Beobleris [fehlt P] 784,5; Beobleris 784,13; 786,13

Bliblieris, Bliobleris, Blioberis (Micha, S. 18); Bleobleeris (Frappier, S. 291); Bliobleris (West, S. 42)

BLUTES VORT (1)

vom Blut der Erschlagenen gerötete Furt vor dem → Sassen Fels

I: Blutes Vort 460,6

Gué del Sanc (Micha, S. 84); Gués³ del sanc (West, S. 147)

BLYENS (13)

Ritter; Bruder des → Selmens; nimmt → Lancelot von dem Lack nach dessen Verstoßung durch die Königin → Genover bei sich auf

II 802,15 ritter

II: Blyans 804,19.20; Blyens 805,5; Plyens 805,11; Blyens 805,19; Plyens 806,3.4.12; Blyens 807,5.20; Plyens 807,25; 808,4.17

Blianz (Micha, S. 17); Bliant (West, S. 42)

BNEIGNE VON CLOSEDOEN (4)

Herrin der Burg → Glacides, *Kusine der jungfrauwe von* → Ungefort; wird auf Burg → Gadoen mit dem Tode bedroht und von → Bohort gerettet

II (81,19) jungfrauen

II: (Bneigne von Closedoen 83,17; frauwe von Closedoen 84,4; Die von Glosedoen 84,10; frauwe von Clacedon 112,11)

Blevine de Glacedun (Micha, S. 17), Glacedun, Glchedon, la demoiselle de (Micha, S. 81); Benigne (West, S. 36)

BODIERS (6)

Marschall am Hof des Königs → Artus

I: Bodiers 47,35; Bedoiers 49,2; Bodeiers 126,9;

II: (Constavel Belrodier 10,20; Behodier 11,17; Bedohier 16,14)

Beduiers, Bedoiers, Bedoins, Beduir li conesables (Micha, S. 15); Bedoier (West, S. 33f.)

BOHORGES (7)

von König → Claudas usurpierte Provinz des → Aramunt im Norden von → Gaule und deren Hauptstadt; Geburtsort des Königs → Uterpandragon

I: Bohorges 1,12.19; 2,5; 28,10; 33,22; Bohories 68,6; Bohorges 75,28

Boorges, Bohorges, Bouorges (Micha, S. 18); Boorges (West, S. 45f.)

BOHORT (997)

genannt „der Vertriebene“ (Bd. II); einer der drei auserwählten Gralsucher; jüngerer Sohn des Königs → Bohort von Gaune und der Königin → Evaine von Gaune, Bruder des → Lyonel, Vetter des → Lancelot von dem Lack, Vater des → Helyan der Wyße, aus dem Geschlecht des Königs → David¹; von → Phariens und → Ninienne vor den Nachstellungen des Königs → Claudas geschützt, Teilnehmer an der 4. und 5. Suche nach Lancelot von dem Lack; mit → Gawan Führer der Artustruppen im Krieg gegen Claudas; wird zusammen mit → Parceval de Galois als Begleiter des Guten Ritters → Galaad³ Zeuge von dessen Gralsschau in → Saras und kehrt als einziger Gralssucher an den Artushof zurück; Verbündeter des Lancelot im Kampf um die Königin → Genover; nimmt nach Lancelots Tod dessen Platz in einer Klostersgemeinschaft ein

I: Bohort 16,34.36; 21,19; 26,3; 50,5; 53,8; 54,12; Bohorten 55,19; Bohort 56,16; 57,22.26.32; 58,3.12.22; Bohorts 71,2; Bohorten 83,37; Bohort 84,1; 89,3; Bohortes 90,4; Bohort 90,9; 91,11.13.14.29; 92,3; 110,23; Bohorten 110,31; Bohort 110,33; 113,17; 125,21; 130,20; Bohorte 131,2; Bohort 305,10; 471,22;
II: Bohort 3,14; 13,5; 16,14; 22,28; 26,25; 27,5; Bohorten 27,9; Bohort 27,10; 39,11; 41,10; Bohorten 41,14; Bohort 41,15.20.25; 42,5.9.15; 43,29; 44,7.15.18.25.28.31²; 45,7.10.13.16.19.24.26.30; 46,1; Bohort [Bohart a] 46,2; Bohort 46,5.6; 47,17; 48,2.5.9.11; Bohorten 48,16; Bohort 48,18.24; 49,10.24.25; Bohorten 49,29; Bohort 49,32; 50,2.9.27.28.29.30.35; 51,4.6.13.18.23; 52,4.11.15.23.26.27; 53,1.15; 54,7.16; Bohorten 54,22.23; Bohort 54,24; Bohortz 54,30; Bohort 55,1.3.5.6.16.17.29³.31; 56,2.3.5.6.13.17.29; 57,22.29; 58,4.12.21.26.27.29; Bohorten 58,31; Bohort 59,18; Bohorten 60,28; Bohort 60,29; 61,2.9.18.22.23.29.32; 62,2.15.26; 63,2.6.11.18; 65,13.17.22.23.25.27.33; 66,6.9.12; 67,3.6.28.29; 68,14.16.28.30.35; 69,9.13.16.21.23.27.31.33; 70,1.2.7.10.13.17.20.22.30; 71,6.14.19.26; Bohorten 72,7; Bohorts 72,9; Bohort 72,10; Bohorten 72,14; Bohort 72,16.21.24.25; Bohorten 72,26; Bohort 72,32; Bohorten 73,3; Bohort 73,6.17.26.30; 74,18; 76,23; 77,6.10; Bohorts 78,12; Bohort 78,19; 79,2.17; 80,12; Bohorten 80,14; Bohort 80,31; 81,8; Bohortz 81,20; Bohort

81,23; 82,5.9; 83,4; Bohorten 83,14; Bohort 83,14; Bohort der Verdreben 83,15; Bohort 83,22.23; 84,2.12; 85,7; 88,4; Bohorten 91,12.13; Bohort 108,17; Bohorten 109,29; Bohort 110,1.18.25.31; 111,27; 112,13; Bohorten 112,14; Bohort 112,15.19.22.28.33; 113,2.21.23.26.28.30; Bohort der Eschelier 181,5; Bohort 222,8.14.19; 223,1.10; Bohort von Gaunes 224,17; Bohort 224,26; 225,11; Bohorten 225,13; Bohort 225,18; 226,3; Bohorten 226,8; Bohort 226,14; 243,22; 244,10.15.28; 245,4.9.19; Bohort von Gaune der Yfenlich 321,10; Bohort 321,15.17.21.25; 322,6.19; 323,1.3.10; Bohorten von Gaune 342,7; Bohort 342,9; Bohorten von Gaune 342,15; Bohorten 342,23; Bohort 342,25; 344,20.22; 345,3; Bohorten 345,5; Bohorts 345,10; Bohorten 345,11; Bohort 345,16.26; 346,2; 347,4; Bohorten 347,9; Bohort 347,15; Bohorten 347,19; 348,2; Bohort 348,10; Bohorten 348,15; Bohort 348,16; Bohorten 348,24; Bohort 349,2.15.22.25; Bohort von Ganue 349,26; Bohort 350,3.8; 351,9.13; 352,1; 353,3; Bohort von Ganue 354,11; Bohort 355,11; 356,16.23; 357,3.6.11.16.24; Bohorten 358,2; Bohort 358,7.11.14.16.20; 373,7; 400,8; 401,16; Bohorten 402,4; Bohort 402,7.12; 408,3.5.10.22.23; Bohorten 413,3; Bohort 413,15.19; Bohorten 413,23; Bohort 413,25; 414,3; Bohorten 414,9; Bohort 414,13.15; Bohorten 414,19; Bohort 415,1; 418,9.10; 419,24; Bohorten 420,4; Bohort 420,11; Bohorten 423,14; Bohort 425,1.10; Bohorten 426,4; Bohort 426,9.12.15.26; Bohorten 427,2; Bohort 427,2.15; 429,6.12.15; 430,10.19; 431,25; 432,3; 434,16; 438,1; 443,9; 445,18; 446,9.17; 447,23; 448,8; 450,6.11.24; 451,2; Bohorten 451,5; Bohort 451,5.8; 452,4.13.17.22; Bohorten 453,6; Bohort 453,8.15.17.24; 454,3.4; Bohorten 454,8.19; Bohort 475,4; 480,24.25; Bohorten 481,20; Bohort 491,11.14; Bohorts 494,22; Bohort Lessiellen 513,21; Bohort 513,24.26; 514,15.21; 516,10.15; 518,13; 519,5.10.13; 520,10; 550,21; 552,19; 573,2.12.21; 574,23; 578,25; 579,8.15; 582,8; 603,4.13; 604,6.21.25; 605,4.23; 606,1.3.5; 608,15; 609,3.8.11.16; Bohorten 610,2; Bohort 610,11; Bohorten 610,19; Bohort 613,21; Bohorten 614,3; Bohort 614,5.10.13.19.21; 615,3.9.15.24; 616,13; 617,1.6.12.18.23; 618,18.22.25; 619,1.4.8.10.19.21; 620,1.4.12.16.19.25; 621,1; Bohorts 621,5; Bohort 621,7; Bohorts 621,13; Bohort 621,14.16.18; 622,19; Bohorts von Ganue 622,22; Bohort 622,24; 623,6.11.14.16.22; 624,3.16.22.25; 625,1.3.10; 626,5; Bohorten 626,6; Bohort 626,8.18.22; 627,11.13; Bohort [Bohor P] 627,20; Bohort 628,2.13.17.23; 629,3.8.11.12.17.23.29.30; 630,3.8.11; Bohorts von Gaune 630,15; Bohort 630,17; 631,3; Bohorten 631,6; Bohort 631,9.11.19.22; 632,6.11.20; 633,5.8.12.18; 634,3.9.14.19;

635,13.22.24; 636,10.13.18.26; 637,11.15.18.24; 638,1.2.10; 642,4²; Bohort von Gaune 656,3; Bohort 656,5.7.15.23; 661,10; Bohorten 661,14; Bohort 661,21.23; Bohort [fehlt P] 661,26; Bohort 661,28; 662,17; 667,26; 676,9; 682,15; 684,6; Bohorts 684,8; Bohort 684,8.9; 695,14.19; 696,16; Bohorts 697,22; Bohort 698,2.16; Bohorten 700,7; Bohort 700,12.18; 701,1.21.22; Bohorten 702,8; Bohort 702,11.23; 705,23.25; 706,5.6.8; Bohorts 707,29; Bohort 711,8; 718,5.11.13; 719,29; 720,6; 721,15; Bohort von Gaune 726,8; Bohort 731,14; 740,8.11.17; 742,6.11; 745,5.12.16; 747,24; 749,9.13.23; 750,27; 753,4.5.27; 754,3.15.22.24; 755,17; Bohorts 757,9.26; Bohort 758,9; 759,24; Bohorten 760,5; Bohort 761,1.12.13; Bohorten 761,18; Bohort 761,23.26; 762,5.22; Bohorts [Bohort P] 762,23; Bohort 763,3.5.7.9.15; Bohort von Gaune 764,18; Bohort 764,22; 775,21; 776,12.24; 777,9.12.14; 779,19; 783,8.17.21; 784,2.7.10.12; Bohorten 784,16; Bohort 785,3.17.20.21; 793,2; 798,16; 827,31; Bohorts 828,2;

III: Bohort 2,15.19; 3,19; 4,10; 5,17; 6,2; 11,20; 12,3; Bohort von Ganna 17,13; Bohort von Galla 18,8; Bohort 29,7; Bohort von Galle 96,5; Bohort 155,8; 201,14; 213,10; Bohort von Ganue 221,4; Bohort 221,5.9.11; Bohort [fehlt P] 224,8; Bohort 224,15; Bohort von Ganue 225,5; Bohort 225,7.16; 226,5.7; Bohorts 226,9; Bohort 226,17; 227,1.6.19; 228,5.6.14; 229,5.8.17; 230,5; Bohorten 230,9; Bohort 230,18; 231,5; 232,19; 234,9²; Bohorts 235,14; Bohort 235,17; 236,3.10; 237,1.8.10.18; 238,2; Bohortes 238,6; Bohort 238,8; 239,1.4.9; 240,3.4.5; 241,16; 242,4,8; Bohort [fehlt P] 243,7; Bohort 243,8; Bohort [fehlt P] 243,17; Bohort 243,18; 245,1.4.7.11; 246,7.10.13; 247,4; 249,12.13; 250,4.10.16; 254,13; 256,2.6.8.14.15; 257,8.16; 258,4.12.19; 259,2.7.12; Bohorten 260,11; Bohort 261,9; 262,4.5².10.13; 263,13.17; 264,3.6.9.17; 265,2; 266,6.8.11; 272,15; 273,12.15; 274,5; 276,13; 278,12; 279,3; 311,19; 314,17; 315,18; 316,14; 325,4; 326,5; 332,8; 334,6.7.13.17; 339,8.11; 363,5; 364,13; 365,9; 371,13; 377,11; 382,5.6.17; 383,3.7.8.17; 388,1; 391,14; 392,5²; 402,10; 405,16; 406,12.16; Bohorten 406,17; Bohort 406,18; 407,11; Bohorts 410,5; Bohort von Gallen 412,14; Bohort [fehlt P] 413,1; Bohort 426,14; 427,5².13.19; 428,5.11; 430,15; 431,5.6.12; Bohort [fehlt P] 432,1; Bohort 432,3; 433,4; Bohort [fehlt P] 433,8; Bohort 433,13; 434,3; 435,10.14; 444,5; 446,16; 447,5; Bohorts 447,16; Bohort 448,6.9.14; 449,4.6.12.14; 451,13; 452,11; 453,16; 454,1.2.15; 455,10.14; Bohort von Gannue 472,10; Bohort 472,11; 476,1; 477,4.9.11; 478,9; 481,4.8; 482,13; 483,6; 484,1.14; 485,10; 491,1; Bohort [fehlt P] 491,8; Bohort 491,9; Bohort von Gannue 496,1; Bohort 496,4.15; 497,1.3; Bohort [fehlt P] 497,4; Bohort

497,7; 516,11.16; Bohort [fehlt P] 516,19; Bohort 517,12; 518,5; Bohort [fehlt P] 518,7; Bohort 519,5.8.18; 520,9.19; 521,2; 523,7.15; 524,7; Bohort [fehlt P] 524,12; Bohort 525,2; 526,14; 528,3; 539,2; 540,11.13.16; 541,11².14.18; 545,10; 546,2; 547,12; 555,6; 558,1.8; 559,4; 564,4; 578,4; Bohorts 580,11; Bohorts [fehlt P] 580,13; Bohort 583,7; 592,2; Bohort [fehlt P] 593,3; Bohort 593,4; 594,6.9; 595,8.11; 596,1.8; 597,1.9; 598,6; 599,14; 600,10; 601,11; 602,10.14; 606,15; 608,8; 610,1; 611,1; Bohort [ir Herren P] 613,9; Bohort 616,17; 617,14; 623,1.13; 624,11.17; 631,11; 634,1; 635,3; 636,10.12; 637,10; 659,2.18; 663,5.16; 664,5.7; 676,1.9; 681,1; 685,15; 687,6; 771,11.16; 772,3; 774,16; 781,7; 782,4; 785,4.16; 786,1.10

siehe II S. 119, 122: ein Ritter (*Das Schwarze Kreuz*)

Bohort, Boort li Essilliez (Micha, S. 18); Boorz (Frappier S. 291); Bohort² (West, S. 44)

BOHORT VON GAUNE (46)

König von → Gaune; *Ehemann der* → Evaine von Gaune, *Vater des* → Lyonel und des → Bohort, *Bruder des Königs* → Ban von Bonewig; *stirbt aus Schmerz über den Tod seines Bruders*

I: Bohort von Gaules 1,4; konig von Gaune 1,21; Bohort 3,21; 16,31.33; 17,12; Bohorts 17,17; Bohortes von Gaune 18,30; Bohorts von Gaune 21,19; Bohortes von Gaune 23,7; Bohortes 23,20; 24,4; Bohorts 24,21; Bohortes 24,27.32; 28,10; Bohort von Gaune 49,30; Bohortes von Gaune 50,6; Bohortes von Gaune 50,18; Bohortes 50,32; 52,7; Bohortes zu Gaune 52,15; Bohortes 64,16; Bohorts 70,2; 75,26; Bohortes 78,11; Bohortes von Gaune 84,9; Bohortes 85,25; Bohortes von Gaune 86,22; Bohortes 88,11; Bohort 95,35; Bohortes 104,25; Bohorts 109,23; Bohortes 110,19; Bohortes von Gaune 305,7; 400,12;

II: Bohort 307,7; 351,18; 352,5.20.24; 679,2; 745,4; III: Bohorts 225,6; Bohort 225,11; 258,7

vetter: I 130,17

Boors, Bohort, Bohours de Gaunes (Micha, S. 18); Boort (Pauphilet, S. 292); Bohort¹ (West, S. 43f.)

BONES siehe → Galain

BONEWIG (42)

Herrschaftsgebiet des Königs → Ban von Bonewig *im Grenzland von* → Gaule *zu der* → Myne *Brytanie und dessen Hauptstadt; Erbland des* → Lancelot *von dem Lack, von König* → Claudas *usurpiert und nach dessen Vertreibung schließlich an* → Bohort *gegeben*

I: Bonewig 1,18; 3,23; 11,21.26.29; 16,30; 25,23; 26,7; 28,11; 45,27.33; 47,9; 56,30; 61,20.23; 70,11; 76,5; 116,1².2; 509,23;
 II: (Beoyng 102,3); Bonewig 678,24; 684,22; 690,26; 692,7; 724,14; 777,8.11;
 III: Bennüig 474,1; Bennuit 547,9; Bennuick 617,1; 624,8.17; 625,4.13; Bennüick 628,3; 631,6.9; Bennuick 652,10; Bennuick [fehlt P] 652,13; Benüick 771,17

Benoïc (Micha, S. 16); Banoïc (Frappier, S. 290); Benoïc (Frappier, S. 291); Benoïch (West, S. 36f.); Ruberg, S.28, Anm. 5

siehe → Alene von Bonewig, → Ban von Bonewig, → Banin

BONIFACIUS (1)

Traumdeuter aus → Rom

I: Bonifacius 500,22

Bonifaces li Romains (Micha, S. 19); Bonifaces (West, S. 45)

BÖSE UNGETRUWE, DER *siehe* → Marlant der Einfeltige

BOSOR VON CHALLOT (1)

Vater der jungfrau von → Challot *und der zwen brüder von* → Challot

III 396,14 ritters

III: Bosors von Challot 430,10

ritter: III 396,14

wirt: III 415,16 – 421,2; 450,1; 451,1

Anm.: In der Vorlage namenlos: vavator d'Escalot (Frappier § 36,5).

BRANDELIS (12)

Artusritter; Teilnehmer an der 1., 2. und 4. Suche nach → Lancelot *von dem Lack und am Krieg gegen König* → Claudas

I: Brandis 256,3; Brans de Liz 268,31; Bruns Delis 310,4;

II: Brandelis [Béandelis P] 191,4; Brandelis 191,17; 192,4; 193,15.18; 264,16; 463,16.22; 718,6

siehe II S. 122 (Das Schwarze Kreuz)

Brandeliz (Micha, S. 20); Brandelis² (West, S. 47)

BRANDELIS VON TANINGUES

Herzog, befreundet mit → Segremors Liederreis

II S. 120 (Das Schwarze Kreuz)

Brandeban (Micha, S. 20); Brandelis¹ (West, S. 47)

BRANDENBURG *siehe* → Floren

BRANDUMÛR VON DEM BETRUBTEN THORN (1)

Heerführer im Krieg gegen König → Claudas

II: Brandumûr von dem Betrübten Thorn 726,3

BRANGORE (19)

König; Herr des kastelle von der → Marschen *und der Tafel der* → Zcwofff Gnosson; *bietet seine Tochter dem Turniersieger* → Bohort *zur Frau; Heerführer im Krieg gegen König* → Claudas

II: (Brandamagus 66,14; Brandagor 72,13; Brandamagus 107,19; 114,1; 115,9); Brangeres 628,1; Brangere 656,4; Brangeris 656,23; Brangeres 697,18; Brangores 698,3; 702,12; Brangore 705,23; Brangores 706,3; Brangore 725,18; 729,18; Brangores 729,27; Brangore 750,22; 752,29; Brangores 765,8

konig: II (80,20)

Brangoire, Brandegorre (Micha, S. 20); Brangoire¹ (West, S. 48)

– *seine Tochter*

empfängt von → Bohort *ihren Sohn* → Helyan *der Wyße*

tochter: II (70,29 – 76,23; 107,29); 628,1; 656,23; 697,18 – 706,6

Brangoire, sa fille (Micha, S. 20)

BREKEHAM (4)

Waldgebiet im Grenzland von → Norgales *und* → Kambenig

I: Brekeham 346,9; 348,29; 359,11; Brekehem 362,26

Brequeham, Bresquehan (Micha, S. 21); Brequeham (West, S. 49)

vgl. → Karefoz

BRETASCHE (1)

Erbburg der → jungfrau⁴⁷ *nahe der Wiese von den*
→ Zweyn Lorbern

II: Bretasche 155,10

Bretesche (Micha, S. 22); Berteske (West, S. 38)

BRINERE (1)

Herrschaftsgebiet des Grafen → Alant zwischen
→ Logres und → Gorre

II: (Brinere 42,31)

Bruieres (Micha, S. 22), Terre des Bruieres (Micha,
S. 139); Terre² de Bruieres (West, S. 288)

BRIONS (1)

Burg im Wald → Brioske

I: Brions 88,29

Brions (Micha, S. 22); Brions² (West, S. 52)

BRIOSKE (2)

Waldgebiet vor dem → Dyanen Lak

I: Brioske 88,18; Briosche 88,30

Briosque (Micha, S. 22); Briosque (West, S. 52)

BRISTANT, FRAUWE VON (3)

Kusine des Königs → Artus; *verliert ihre Ritter bei*
dem Versuch, ihren Neffen → Gawan *aus der Gewalt*
des → Caracados *zu befreien*

I: frau von Bristant 557,31; frau von Bristout
558,24; frauen von Bristout 559,17

Briestoc (Micha, S. 22); Briestoc (West, S. 52)

BROCELIANDE

Wald in der → Große Brytanie, *in dem sich die Ge-*
schichte des zerbrochenen Schwertes zugetragen hat

II S. 123 (*Das Schwarze Kreuz*)

Broceliande, forêt de (Micha, S. 22); Brocheliande¹
(West, S. 53)

siehe herczoge von → Beoceliande; vgl. → Elias

BRONADAS (3)

mit dem Artushof verfeindeter Herr der Burg bei
dem bronnen der → Zweyer Lorberbaum, *Vater des*
→ Bellias *der Schwarcz und des* → Brydants; *von*
→ Lancelot *von dem Lack getötet*

II 564,13 ritter

II: Bronadas 568,15; Broadans 569,23; Broadas
572,20

Broadas (Micha, S. 22); Broadés (West, S. 52)

BRONOT VON DER WOLLUST (2)

Ritter aus → Corbenic; *liebt* → Amide, *wird von*
→ Bohort *im Zweikampf besiegt*

II 619,23 ritter

II: Bronot von der Wollust 621,19; Prunet von der
Wollust 684,5

Brinol, Brinos del Plaisié (Micha, S. 22); Brunout
(West, S. 54)

bruder¹

begründet → Lancelot *von dem Lack dessen Sturz*
vom Pferd

geistlich man: I 192,17

gut man: I 192,35

homme de religion (Micha, S. 89)

bruder²

deutet → Meliant *dessen Niederlage gegen einen*
Ritter auf schwarzen Pferd (→ ritter⁵⁵)

bruder: III 57,4

gut man: III 57,11; 60,1

bruder³

erzählt → Parceval de Galois *die Geschichte des*
Königs → Mordelas

bruder: III 110,3

gut man: III 115,11

BRUMAL (9)

Ritter; Bruder des → Cavart, *des* → Allibeas *und*
des → Qwedans, *Neffe des Königs* → Claudas;
kommt auf dem → Sorglich *Seß zu Tode*

II: Brumal 672,12; Prūmal der Hohfertigt 674,23;
Brumals 688,13; Brumal 689,15.18.24; Brumals
690,8; 694,6; Brunants 725,3

Brumanz l'Orguilloux (Micha, S. 22); Brumant
(West, S. 54)

BRUN ONE BARMHERZIKEIT (42)

intriganter Ritter; stellt → Gawan und seiner Begleiterin (→ jungfrau⁸) während ihrer Suche nach → Lancelot von dem Lack nach

I: Brune on Barmherzikeit 202,25; 203,33; Brune 204,3.7; Brun 204,9.10; Brunen 204,14; Brun 204,15; Brune 204,18; Brun 204,28.29; Brunen 205,24; Brun 205,27; 206,4; Brunen 206,21; Brune 206,25; Brun 206,28.31; 207,21.27.28; 208,3.8.11.30.32; Brune 209,2; Brunen 209,3; Brun 209,26; Brun one Barmherzikeit 216,1; Brun 216,1.4; Brune 216,5; Brun 216,6.7.8.11; Brunen 216,12.14; Brunen 216,18; Brun 216,18.22

Brun sans Pitié (Micha, S. 23); Brehu (West, S. 49)

BRYDANS (2)

Ritter; Sohn des → Bronadas, Bruder des → Bellias der Schwarz; von → Lancelot von dem Lack tödlich verwundet

II 562,1 ritter

II: Brydans 569,3; Brydans sunder Meister 569,8

Briadas, Briadam (Micha, S. 22); Briadan² (West, S. 51)

BRYANE (10)

greise Erzieherin und Vertraute der → Amide

II 291,20 frauw

II: Bryane 293,19; 294,20.25; 295,4; Bryane [Brysane (m wie ni) P] 295,13; Bryane 299,4; Bryanne 778,21; 779,26; Bryane 780,2.6

ein frauw [...] die wol hundert jar alt was (II 291, 20).

Brisane (Micha, S. 22); Brisiane (West, S. 52)

BRYTANIEN (1)

Einwohner der → Große Brytanie (oder diese selbst?)

I: Brytanien 19,35

BUDAS *siehe* → Sapiens von Budas

BULGERIE *siehe* → Akarintes von Bulgerie

burgman

Dienstmann des → Galehodin; beherbergt → Gawan und seine Begleiter vor dem Turnier von → Penigne

burgman: II 575,25

wirt: II 576,2 – 586,16

borjois (Micha, S. 20)

BURGÜNDIEN (3)

vom römischen Kaiser → Maxencius verheerte Provinz des Königs → Artus in → Gaule

III: Burgunden 690,7; 691,4; Burgündien 692,2

Bourgoigne (Frappier, S. 291); Bourgoigne (West, S. 46)

C- *siehe auch* K-

CABARAMONS VON CORNOIALLE (6)

König von → Kornewail; Heerführer im Krieg gegen König → Claudas und in der Schlacht von → Salebiers

II: konig von Cornvale 407,20; Cabaramons von Cornioalle 683,19; Barancius 706,20; Babarantins 725,26;

III: Tabarentius 732,9; Kabaracius 746,13

Cabarantins de Cornouaille (Micha, S. 23), Carbaraconcin de Cornouaille (Micha, S. 26), Esbarantins de Cornouaille (Micha, S. 61); Cornouaille (Frappier, S. 291); Kabarentins de Cornouaille (Frappier, S. 293); Cabarentins (West, S. 55)

CAEREC *siehe* → Keunus von Caerec

CAHERES VON NORGALLES (1)

Ritter; Neffe des Königs → Tadermans von Norgales; nimmt den Platz des → Keheries an der → Tafelrunde ein

III: Caheres von Norgales 581,7

CALLE (3)

Herzog; Onkel des → Calsiellz, des → Dions, des → Dyonos und des → Karssibilans; wird von seinen sechs Söhnen mit Krieg überzogen, von → Lancelot von dem Lack getötet und von seinem Neffen → Qwälle gerächt

II: Calle 207,14; Callet 209,14; herczogen von Dales 376,1

herczog: II 210,4 – 219,5; 257,7 – 259,5

Kalés, Karlés, le duc (Micha, S. 92); Kallés (West, S. 178)

– *seine Söhne*

von → Lancelot von dem Lack *gegen ihren Vater und die Brüder des* → Gawan *unterstützt*

son: II 207,14

bruder: II 217,20; 257,6 – 261,19

– *seine Tochter*

wird durch ihre Mitgift zum Anlaß für den Krieg ihrer Brüder

tochter: II 207,16

jungfrau: II 208,1

Kalés, sa fille (Micha, S. 92)

CALOS (2)

König im Gefolge des → Galahot

I: Calos 512,19; Calot 512,27

CALSIELLZ (2)

einer von vier Neffen des Herzogs → Calle

II: Calsiellz 213,17; Calsilz 216,5

Abilas (Micha, S. 4), Ausiles (Micha, S. 13); Abilas (West, S. 3)

CAMPANIEN (1)

Provinz in → Gaule

III: Campanien 692,3

Champagne (Frappier, S. 291); Champagne (West, S. 66)

CANAGINNIS

Teilnehmer am Turnier vor der Burg → Moulin

II S. (125), (126) (*Das Schwarze Kreuz*)

Tanaguins li Blons (Micha, S. 138); Thanaguis (West, S. 290)

CANILLE *siehe* → Gartissie

CANOINS (1)

Knappe des → Lancelot von dem Lack, *bringt dessen Schild beim Abzug aus* → Logres *in* → Sant Steffans münster

III: Canoins 620,11

Kanahins (Frappier, S. 293); Kanahins (West, S. 178)

capellan

Hofkaplan des Königs → Artus

capellan: I 222,18.21; 493,7; 494,27

clerc 2 (Micha, S. 41), chapelain 1 (Micha, S. 28)

CARACADOS (40)

riesenhafter Ritter, Herr des → Jemerlicher Thorn; *Bruder des* → Triquans von der Forest; *hat* → Melians der Jai *und* → Drians der Jai *verwundet, entführt* → Gawan *aus* → Lundres *und wird von* → Lancelot von dem Lack *getötet*

I 545,36 ritter

I: Caracados vom Jemerlichen Thorn 548,8; Carracados 567,4; Caracados 579,24; 580,9; Carracados 581,18.21.24; Caracados 581,26.30.33.35; 582,4².9; Carracados 582,11; Caracados 582,15.20.25.27.30.34; 583,4.14; Karacados 583,18.20.24; Caracados 583,25.28; 584,1.3; Carracados 584,20.35; Caracados 585,20; 586,1;

II: (Karodis 7,8); Carados 266,5.6; Carados von dem Jemerlichen Thorn 456,23; Carados 459,26;

III: Karades des Großen [Karades P] 619,7

Carados, Karados li Grans (Micha, S. 25); Karados le Grant (Frappier, S. 293); Karados¹ (West, S. 179)

– *seine Mutter*

Zauberin; hat → Drians der Jai *in einen Schrein gebannt und Gift für* → Gawan *bereitet*

mutter: I 553,6; 567,8

Carados, sa mère (Micha, S. 25)

CARADIGAS MAGLOAS (2)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach → Lancelot von dem Lack

I: Caradigas Magloas 255,34; Caradigais 310,5

Anm.: *In der Vorlage zwei verschiedene Personen: Caradigais et Magloas.*

Caradigais (Micha, S. 25), Magloas (Micha, S. 105); Caradigais (West, S. 61), Magloas (West, S. 204)

CARADOS BREBRAS (19)

König; Neffe des Königs → Artus; *Gefangener in der* → Dolorose Kartre, *Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach* → Lancelot von dem Lack, *Heerführer im Krieg gegen König* → Claudas und in der *Schlacht von* → Salebiers; *von* → Heliades tödlich verwundet

- I: Caredosbrebras 167,33; Carados Brebras 256,2; Carados Brebrans 310,5;
 II: Qwarados Brießbrey 683,18; Karodos 706,17; Carodos Gebrochen Arm 717,18; Carodos 720,10; Karados 725,26; 750,23; 751,26;
 III: Caradus 562,10; Carades 664,1; Karodos mit den kurczten Armen 732,8; Karodos 742,17; 743,5,11.16; Karodus 744,9; Karodos [fehlt P] 745,13

Carados, Caradeus, Karados, Karadels, Briesbras (Micha, S. 25); Karados (Frappier, S. 293); Brief Bras (West, S. 51), Karados² (West, S. 179f.)

CARDUEL (29)

Residenz des Königs → Artus in → Gales

- I: Cardoril 219,10; Karduel 222,7; Carduel 222,16,29; Kardüel 253,35,37; Kardoel 305,31,33; Cardoel 306,20; Karidoel 310,19; Karidol 356,4; 441,33; 518,29; 519,12,13; 520,6; 522,32; Carduel 543,15;
 II: (Karduel 32,30); Cardual 328,22; Carodel 482,14; Carduel 489,5; 555,11; 556,21; 560,6; 704,12; 726,2; 792,16; 793,21

Carduel, Cardueil, Cardoil en Galles (Micha, S. 26), Karadigan (Micha, S. 92); Cardoeil (West, S. 61)

siehe → Lore von Carduel; *vgl.* → Karydol

CARREC (1)

Ritter am Hof des Königs → Uterpandragon

- I: Carrec 48,20

Canes de Occire (Micha, S. 25)

CARROCK (1)

Fürst, vormals Herr einer Burg in der Nähe von → Dunsinays

- I: Carrock 28,21

Charrot, château (Micha, S. 28); Charrot¹ (West, S. 67)

CARROGEN VON DEN BRUGGEN (2)

Wegscheide an der Grenze zwischen → Gorre und → Logres

- I: Carrogen von den Bruggen [burggen P] 609,2; Carrogen 609,5

Quarrefor des Pons (Micha, S. 127); Quarrefor des Pons (West, S. 258)

CASSE (4)

Burg in der Nähe von → Corbenic, *in der* → Lancelot von dem Lack mit → Amide den Guten Ritter → Galaad³ zeugt

- II: CaBe 294,8; Kaßse 294,15; Casse 294,21; CasBe 299,12

Casse, Quasce (Micha, S. 26); Chastel⁴¹ de la Casse (West, S. 70)

CASSIDONIEN (1)

Land im Orient, Lebensraum der Schlange → Papalides

- III: Cassidonien 277,6

Calidoine (Pauphilet, S. 292); Calidoine (West, S. 57)

CAVART (27)

Bruder des → Brumal, *des* → Allibeas und *des* → Qwedans; *Neffe des Königs* → Claudas; *Teilnehmer am Krieg in* → Flandern

- II: Cavart 689,25; Cavartz 690,18; Quammart 694,6; Canars 725,3; Quanart 731,29; 732,3,8,18; Quanarts 733,22; Quanart 733,24; 734,3,4; 735,6,9,24; Quarnarts 736,3; Quanart 736,5; 744,2; Quanarts 744,12; Quanart 744,16; Quarant 760,19; Quanarts 761,10; Quanart 761,21; 762,15,20; Quarant 763,17; Quanart 776,9

Canart (Micha, S. 24); Chanard (West, S. 66f.)

CELIKLE (1)

Wildnis zwischen → Corbenic und dem Meer

- III: Celikle 271,17

Celibe (Pauphilet, S. 292); Celibe (West, S. 64)

CHALET (1)

Burg des Grafen → Dagnis in der Nähe von → Kamahelot

III: Chalet 559,12

Kalec (Frappier, S. 293); Kalec (West, S. 177)

CHALLOT (7)

Burg des → Bosor von Challot in der Nähe von
→ Gintiestre

III 395,3 burg

III: Challot 404,17; 413,12; 429,11; 431,7; 434,7;
449,5.10

Escalot (Frappier, S. 291); Escalot (West, S. 105)

CHALLOT, JUNGFRAU VON (5)

Tochter des → Bosor von Challot; *stirbt an ihrer
Liebe zu* → Lancelot von dem Lack

III 398,12 dochter

III: jungfrau von Challot 506,14; jungfrau von
Challot [fehlt P] 508,2; jungfrau von Challot
509,3; jungfrawe von Challot 510,18; jungfrauwe
von Challot 531,2

tochter: III 398,12

jungfrau: III 399,3; 400,6; 414,6 – 436,21; 474,4;
475,13; 505,7

Escalot (West, S. 105)

– ihre Tante

nimmt → Lancelot von dem Lack nach dem Turnier
von → Gintiestre bei sich auf

niffel: III 400,15; 409,9; 435,12

fraw: III 401,14; 441,11; 473,5

CHALLOT, ZWEN BRÜDER VON (5)

Ritter; Söhne des → Bosor von Challot; *unterstützen*
→ Lancelot von dem Lack beim Turnier von
→ Gintiestre

III 396,15 zwen söne

III: bruder von Challot 404,16; 405,1.11; ritters von
Challot 435,12; zwen brüder von Challot 473,8

zwen söne: III 396,15

bruder: III 401,5; 436,6; 438,14; 475,12

CHAYN (12)

Gestalt aus der Bibel; Mörder seines Bruders
→ Abel der Gerechte

III: Chayn 296,7.12.16; 297,1; 298,1.2.5.7.13.16;
299,5²

Cayns (Pauphilet, S. 292); Cain (West, S. 56)

CIENQUE (1)

Waldgebiet im Einflußbereich der → Morge

II: Cienque [Cienq̄ P] 261,23

wald: II 456,4

Terique (Micha, S. 139)

CILICONS siehe → Cleyn Almusen

CLAMADEUS VON DEN WERDEN (4)

König; Heerführer des → Galahot in den Kämpfen
gegen König → Artus

I: Clamadex 265,22; Clamados 271,21; Clamidex
272,13; Clamadeus von den Werden 512,19

Clamadeus, Clamados des Lontaines Illes (Micha,
S. 39); Clamadeu (West, S. 79)

CLARENCE¹ (1)

Stadt des Königs → Tabalais im Grenzland gegen
→ Swales; *Sitz des Herzogs* → Gales Gachalains

I: Clarence 474,1

Clarence was ein herlich stat und stunt an der
marcke von Swales und was des konigs Tabalais, der
Uterpandragons anche was, des konig Artuses vatter
(I 474,1–3).

Clarence (cité) (Micha, S. 39); Clarence (West,
S. 80)

CLARENCE² (3)

Schlachtruf des Artusheeres

I: Clarence, Claren 474,1; 478,28; Clarence 581,31

Clarence, Clarence (Micha, S. 39), Clarence (Micha,
S. 73); Clarence (West, S. 80)

CLAUDAS (625)

genannt von der Wunstunge; Vater des → Dorins
und des → Claudin; *König von* → Berri, *abtrünni-
ger Vasall des Königs* → Uterpandragon und *Rivale
des Königs* → Artus; *usurpiert* → Bonewig und
→ Gaune, *flieht vor dem Heer von Artus und*
→ Lancelot von dem Lack nach → Rom

I: Claudas 1,12.13.15.20.23; 2,1.3.16.23;
3,6.16.19.25.29.31.32.34; 4,5.12².24.27.28.32;
5,28; 7,8².9.11.14.22.26.27; 8,11.21.36;

9,5.8.10.18.25.26².30; 10,3.15.17.21.23.24.27;
 11,5.11.18.19.25.31; 12,3.5; Claudas von der
 Wunstunge 16,28; Claudas 16,29;
 17,4.15.17.20.26.32; 18,3.5.7.13.18.20.22; Claudas
 von der Wünstung 18,28; Claudas 18,32; 19,18;
 21,21.29.33.36;
 22,1.2.3.4.6.10.12.20.24.25.30.32.37;
 23,10.12.14².17.19.34.35.36; 24,16.21;
 25,5.8.16.17.29.35.38; 26,3; Claudas von der
 Wüstunge 26,5; Claudas 26,7.8.14.17; 27,10.32;
 28,19.27.28; 29,22.28; 30,37; 31,25.33;
 32,2.3.5.12.14.15.17.22².28.29.31;
 33,2.18.21.22.26; 34,3; 37,12.24; Claudas von dem
 Wusten Lande 39,1; Claudas 45,28; 49,15; Claudas
 von der Wüstung 50,2; Claudas
 50,6.8.10.16.23.28.33; 51,9.12.20; 52,28; Claudas
 von der Wüstung 53,30; Claudas 54,28;
 55,10.16.29; 56,29; 57,16; 58,32; 59,4.24;
 60,2.34.35; 61,4.17.25; 63,22.27.30;
 64,2.6.8.14.16.18.22; 65,6.9.11.24.31.33.34.35;
 66,3.4.9.16.17².25.27.30.36;
 67,1.6.8.11.12.13.16.36.37;
 68,8.11.20.25.27.29.30; 69,18.21.28.30.34;
 70,8.25.32; 71,8.10.12².16; Claudas 71,17;
 Claudas 71,19; Claudas 71,21; Claudas
 71,23.27.31; 72,1.17.19.21; Claudas 72,22;
 Claudas 72,29; 73,3.34; 74,6; Claudas 74,18;
 Claudas 75,1.4.23;
 76,3.8.11.16.18.22.25.27.28.29.34;
 77,1.4.11.30.32; 78,13.20.30.31.35; Claudas
 79,5; Claudas 79,7.25.28.37;
 80,1.12.19.25.27.28.30; 81,7; 82,1; 83,4;
 84,10.16.18.33; 85,10.25; 86,4; Claudas 86,6.7;
 Claudas 86,11.31; 87,36; 88,15.16; 89,20; 90,8.13;
 Claudas 92,16; 93,31; 96,19; Claudas 96,21;
 Claudas 96,23; Claudas 96,25;
 97,4.6.13.15.17.24.33; 98,4; Claudas 98,6;
 Claudas 98,11; Claudas 98,13; Claudas
 98,14.19.22².24.25.29.34; 99,5.28.34;
 100,4.7.12.24.33; 101,9.15; Claudas 101,16;
 Claudas 101,19.23.29.32.33; 102,4; Claudas
 102,10; Claudas 102,27.31.33; 103,1.5.8.13;
 Claudas 103,29; Claudas 103,29; 104,19.29;
 Claudas 104,34.36; Claudas 105,6.27;
 106,1.11.18.23.27.31.34.39; 107,1; Claudas
 107,2; Claudas [fehlt P] 107,3; Claudas
 107,6.9.12.32.33.36; 108,4.7.11.12.20.24.35.36;
 109,3.5.7.8.25.39; 110,9.11.16.18; 111,12;
 Claudas 111,20; Claudas 111,22; 112,8; 114,34;
 125,20; 131,3; 419,6;
 II: (Clayds 17,8; Claydes 17,15; Claudes 56,34;
 Claudas [Clausus ? k] 102,20; Klausas 302,13;
 Claudas 311,11; 465,9; 548,12.17; 549,5.15.18.21;
 550,4.17; 551,7.21.26; 552,4.17; 553,13.22; 554,7;
 555,3; 556,4.17.24; 557,3.12.15.23; 558,6.17.21;
 559,2.12; 560,16.18.21; 561,6; 674,20.23;
 675,8.16; 678,20.21; 679,1.22.25.27; 680,8;
 681,9.13.19.26; 682,10.24; 683,1.3.7.11.21;

684,13.16.19.23; 685,6.13.20; 686,2.12; Claudas
 [Claudin P] 686,16; Claudas 687,12; 688,3.9.24;
 689,9.13.22; 690,3.17.22.26; 691,8.25.27;
 692,1.11.17; 693,1.3.13.15.20; 694,7.9.12.16.26;
 704,15; 705,3.10; 707,5; 711,22; 712,16.20;
 714,2.4.15.23; 715,9.26.28; 716,15².26; 717,26;
 718,19; 721,21; 722,4.14.17.22; 723,2.15;
 724,22.24; 725,2.5.23; 726,10.22.25; 727,5.16;
 728,5; 729,12.22.29; 730,2.9.13.24;
 731,4.6.8.23.28; 732,4.14; 733,15.20;
 734,6.10.13.20; 735,6.16.17.27; 736,18.24.30;
 737,8.13; 738,3; 739,6; 740,21; 741,6; 742,5.8;
 743,5.21; 744,2.19.21.23; 745,6.9.11.14;
 746,1.3.12.15.16.23.25; 747,12; 753,15;
 756,6.12.15; 757,22; 758,7.18; 764,1;
 765,1.8.23.24; 766,16.18; 767,9.19;
 774,7.8.9.11.22; 775,3.7.9.15; 776,19;
 III: Claudas 373,8

Claudas de la terre déserte (Micha, S. 40); Claudas
 (Pauphilet, S. 292); Claudas (West, S. 81f.)

– sein Neffe¹

entführt die Schwester des → Quarmadans und wird
 von → Lancelot von dem Lack tödlich verwundet

ritter: II 301,3 – 303,12

chevalier 92 (Micha, S. 36)

– sein Neffe²

Truchseß

marschalck: II 551,18 – 554,26; 687,12; 690,5;
 715,14.24

Claudas de la terre déserte, son sénéchal (Micha,
 S. 40)

CLAUDIN (66)

Bastardsohn und Heerführer des Königs → Claudas;
 einer der Zwölf, die an der Gralsmesse auf
 → Corbenic teilnehmen

II 693,27 basthartssone

II: Claudin der Jung 694,3; Claudin 715,28; 716,14;
 719,13.18.23; 722,8.9.22; 723,23; 724,25; 729,30;
 Claudins 731,27; Claudin 731,28; 732,7.10.18;
 Claudins 733,22; Claudin 733,26; 735,9.23;
 736,8.25; 737,14; 738,6.10.20; 739,18; 741,6.13;
 742,18; 744,5; 745,11; 758,15; 759,1.7.15;
 Claudins 759,19; Claudin 759,20; 760,1.8.11;
 761,9.14.17; 762,2.14.16; Claudins 762,17;
 Claudin 762,18.20; 764,2.14; Claudin [Clausas P]
 764,15; Claudin 764,22.23; 774,14.16.23; 775,19;
 776,2.9.12.16.17;

III: Claudins [fehlt P] 373,8

Claudin li Juesnes (Micha, S. 40); Claudins (Pauphilet, S. 292); Claudin (West, S. 82)

CLEFFER (4)

Berg, auf dem → Egravins und → Guerehes von → Sornehans von der Nuwen Burg gefangen gehalten werden; nach ihrer Befreiung durch → Keheries heißt er Gaheriets Bergk

II: Cleffer 137,5; Mallureis 181,16; Unglücklich Bergk 202,23; Gaheriets Bergk 206,20

Tertre Agravain (Micha, S. 5), Tertre as Chaitis (Micha, S. 139); Tertres⁴ as Caitis (West, S. 289)

CLEYN ALMUSEN (8)

Beiname der Abtei Cilicons im → Sorglich Walt, früher Zuflucht der Armen

II: Cilicons 499,13; Cleyn Armise 499,15; Zuflucht der Armen 500,5; Cleyn Almusen 504,20; Zuflucht der Armen 505,4; der Armen lüt Zuflucht 505,11; Cleyn Almusen 505,18; Kleynen Almusen 696,15

Petite Aumosne (Micha, S. 124), Povres Secors (Micha, S. 126), Secors as Povres Genz (Micha, S. 133), Telite (Micha, S. 138); Celique (West, S. 65), Petite Aumosne (West, S. 250), Povre Secors (West, S. 257), Secors as Povres (West, S. 276)

CLOSEDOEN *siehe* → Bneigne von Closedoen

clusener *siehe* → einsiedel

clusenerin¹

warnt → Gawan und seine Begleiterin (→ jungfrau⁸) vor → Brun one Barmherzikeit

sie: I 202,18

clusenerin: I 203,28

clusenerin² *siehe* kónigin von der → Wústen Erden

clusenerin³

deutet → Lancelot von dem Lack das Turnier des → Elias gegen → Enlugustis als Gleichnis für die geistlichen und weltlichen Ritter der Gralssuche

clusenerin: III 193,13; 194,6

frau: III 198,4

CONSTANTINOPEL (1)

Krönungsstadt des → Helyan der Wyße

II: (Constantinopel 79,32)

Costantinopole (Micha, S. 42); Constantinoble (West, S. 84)

CONTERBILLE *siehe* → Glonetiestre

CORANIS (1)

Herzog; einstiger Herr der Burg → Ragual

II: Coranis 471,16

Conoins (Micha, S. 41); Kahenin (West, S. 177)

CORBENIC (15)

Sitz des Königs → Barlans und des Königs → Pelles; *Gralsburg im Land* → Foranien

II: Cornebrat 288,11; Corbeyne 288,22; Lyemor 344,24; Venchiez 359,18; Corbenie 619,23; 638,7; 684,6; Carbenie 810,19; Corbenie 822,24; 827,17; III: Korpanich 105,1; Korpanig 107,10; Korbeyn 270,13; Corbenit 354,6; Corbemon 364,3

siehe II S. 129 (Das Schwarze Kreuz)

Corbenic (Micha, S. 42); Corbenyc (Pauphilet, S. 292); Corbenic (West, S. 85)

CORNVAIL (1)

Provinz in der → Große Brytanie

I: Cornvail [geschrieben wie cornnail oder cormiail P] 544,15

Cornouaille, Cornoaille, Cornuaille, Cornewaille (Micha, S. 42); Cornouaille (West, S. 86)

vgl. → Cabaramons von Cornoialle, → Kornewail

CRUCZ, VON DEM (1)

eine von drei Einsiedeleien im Wald von → Brekeham nahe der Wegscheide → Karefoz

I: von dem Cruz 401,5

Die drit heißt von dem Cruz, dahien wart das erst cruz gesaczt das ie in Großen Britanien gesehen wart (I 401,5 f.).

Ermitage de la Crois (Micha, S. 59); Crois¹ (West, S. 87)

vgl. heremitanie von → Karefoz, → Verborgen Heremitanie

CRUCZ VOM RIESEN (2)

Orientierungspunkt zwischen → Kamahelot und der Burg → Montigne

II: Crucz vom Riesen 402,13; Riesen Krucz 402,23

Croiz au Jaiant (Micha, S. 42); Crois² au Jaiant (West, S. 87)

CÜNCZ (1)

Name im Tanzlied des → Lancelot von dem Lack im → Verlorne Walt

II: Cüncz 318,8

CYNCAVERNE (2)

Stadt des Herzogs → Esau von Kambenic, in der → Lancelot von dem Lack für → Manasses kämpft

I: Cyncaverne 414,10.15

Cicaverne, Chicaverne (Micha, S. 39); Ticaverne (West, S. 291)

DAGENOT DER SCHNÜDEL (20)

närrischer Artusritter; nimmt bei → Kamahelot den gedankenverlorenen → Lancelot von dem Lack gefangen

I: Dagenot der schnüdel 228,16; Dagenot 228,18.24.27.28.29.34.36; 229,4; Dagenoten 229,11.20; Dagonet 229,29; Dagenot 230,9; Dagenotes 230,14; Dagenot 232,5.26.31; 233,29; Dagenotes 234,11; Dagenot 293,3

Dagenot was ein ritter und was ein tor gewesen ye und ye und ein schnüdel, er was der blödest den man wüßt, all die welt spot syn umb syn groß affenheit die er rette und tegelichs dethe (I 228,36–229,1).

Daguenet le Fol (Micha, S. 42); Daguenet (West, S. 88)

DAGNIS (1)

Graf; Herr der Burg → Chalet; unterstützt → Lancelot von dem Lack nach der Entführung der Königin → Genover

III 559,13 herre

III: Dagnis 560,8

DANIEL (1)

Gestalt aus der Bibel: Daniel in der Löwengrube

III: Danielelem 124,18

Danyel (Pauphilet, S. 292); Daniel (West, S. 92)

DAROEL, HERCZOG VON (1)

als König von → Sorelois Heerführer des → Lancelot von dem Lack bei der Belagerung der → Dolorose Garde durch König → Artus

III: herczog von Daroel 600,2

Aroel (Frappier, S. 290); Aroel (West, S. 24)

DAVID¹ (16)

Gestalt aus der Bibel; König, Prophet und Psalmist; Vater des → Absolon und des Königs → Salomon, Vorfahr der Königin → Alene von Bonewig; Vorbesitzer des schwert von dem → Fremden Gehenck

I: Davids 12,21; David 43,31; Davids 92,28; David 123,20; Davids 242,15;

II: Davids 157,1; 509,13;

III: David 9,13; Davids 48,19; David 98,3; Davids 170,5; David 298,14; 299,4; Davids 301,6; 305,8; 478,13

David (Micha, S. 55); David (Pauphilet, S. 292); David (Frappier, S. 291); David (West, S. 93)

DAVID² (1)

Graf; gibt seine Tochter einem Emporkömmling (→ ritter³⁷) zur Frau, der sie beide ermordet

II: David 159,7

Valdon, le comte de (Micha, S. 142); Valdun (West, S. 301)

DEABIAS (1)

Sohn der königin von der → Wüsten Erden, Vetter des → Parceval de Galois

III: Deabias 107,5

Dyabias (Pauphilet, S. 292); Dyabias (West, S. 99)

DENMARCKE (1)

Herkunftsland dreier Ritter, die mit dem Guten Ritter → Galaad³ auf → Corbenic an der Gralsmesse teilnehmen

III: Denmarcken 366,10

Danemarche (Pauphilet, S. 292); Danemarche (West, S. 91f.)

DENNMARCKE, KONIG VON (1)

Vater des → Meliant

III: koniges von Dennmarcke 51,13

Danemarche (Pauphilet, S. 292); Danemarche (West, S. 91f.)

DES KONIG ARTUS DOTT (1)

Titel der Chronik des → Gatiars Map vom Ende des Artusreichs

III: Des Konig Artus Dott 387,6

DESTLAMOR VON DER ROTTERSTAT (1)

König; verweigert dem ritter von → Tartre *seine Tochter*

II: Destlamors von der Rotterstat 506,20

Esclamor de la Cité Vermeille (Micha, S. 61); Esclamor¹ (West, S. 106)

– *seine Tochter*

Geliebte des ritter von → Tartre

jungfrau: II 506,20; 507,21

Esclamors, sa fille (Micha, S. 62)

DESTOCE, MARCK VON (1)

Herrschaftsgebiet des Königs → Marland der Einfeltige

II: marck von Destoce 592,17

Escoce, Escoche (Micha, S. 62); Escoche (West, S. 106f.)

DESTRAGORS (1)

an → Norgales und das Herzogtum → Kambenig *grenzendes Herrschaftsgebiet des Königs* → Malagwis

I: Destragors 195,3

Estrangor (Micha, S. 65); Estrangort (West, S. 109f.)

DIONS (1)

einer von vier Neffen des Herzogs → Calle

II: Dions 213,17

Dion (Micha, S. 56); Dyonz (West, S. 100)

DODINEL DER WILDE (13)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Karte *und auf dem* → Tartre², *Teilnehmer an der 1. und 4. Suche nach* → Lancelot von dem Lack

I: Dodiniax der Wild 174,25; Dodineus der Wild 256,2; Dineaus der Wilde 445,17; Dodinet der Wild 498,3; Didonel der Wilde 601,14; Didonel 601,17.19.21;

II: (Dadinel 16,14; Dodynel 30,12; Dodynells 30,12); Dodinels der Wilde 508,17; Dodinel den Wilden 607,10

siehe II S. 119, 121, 122, 124 (Das Schwarze Kreuz)

Dodinials, Dodiniaus li Salvages (Micha, S.56); Dodinel (West, S. 95)

DODINEL VON NORWEGE (1)

König; Bruder des → Gales Gachalains

I: Dodinel von Norwege 547,29

Dodynet (Micha, S. 56), Norohic (Micha, S. 119); Dodyniaus² (West, S. 96)

DOGGOHORN (1)

Residenz des Königs → Bandemagus von Gorre, *in der die Königin* → Genover *gefangen gehalten wird*

I: Doggohorn 628,17

Gailhom (Vs. courte) (Micha, S. 69), Gohorru, Gorrun (Vs. longue) (Micha, S. 82); Gaihom (West, S. 123)

DOLOROSE GARDE (82)

mit einem Bann belegte Burg des → Beandiz von den Ylen *an der* → Humbre; *nach ihrer Erlösung durch* → Lancelot von dem Lack *auch Jovise Garde genannt; Grabstätte des* → Galahot *und des* → Lancelot von dem Lack

I 154,29 burg

I: Dolorose Garde 155,11; Dolorose Garten 166,10; Dolorosen Garten 166,23; Dolorose Garte 167,1; Dolorosegarde 167,13; Dolorosengarden 168,2.15; 170,15; Dolorosegarden 171,5; Dolorosen Garden 171,17; 173,16; 174,34; 175,31; 176,4.15.17.23.25; 178,29; 179,13; 180,6.14.38; 182,14; 184,25.33; 187,24; 189,23.24.29; 190,5; 192,5; 194,4.7.12.16; 200,15; 201,19; 202,4; 203,14; 205,6.28; 207,16.21; 208,19; 211,10.21; Jovisegarde 214,15; Dolorosen Garden 218,21; 219,13; 232,19.21; 292,12; Jemerlichen Hüde 588,24;

II: (Josegarde 88,18; Josegarden 90,11; 91,5;
Dolenronßgarde 106,11; Doleronßgarde 106,15;
Dolenronßgarde 108,20; Josegarden 108,22;
Dolenronßgarde 113,15.19); Dolorosegarte 478,6;
III: Dolorosegart [dolosegart P] 467,8; Joijeuse
Garde [fehlt P] 559,5; Dolorosegarte [Dolosegarte
P] 559,7; Joijeuse Garde [fehlt P] 560,12; Rosegart
575,5; 577,2.12; Rosegart [fehlt P] 579,2; Rosegart
582,5; 591,2; Yosegart [fehlt P] 606,19; Josegarte
613,12; Josegarde 622,3; Josegarden 783,5;
Josegarten 784,12.16²; Josegarde 786,2

Dolorouse Garde (Micha, S. 56), Joiouse Garde
(Micha, S. 91); Dolereuse (Doulereuse) Garde
(Frappier, S. 291); Dolereuse Garde (West, S. 96)

DOLOROSE KARTRE (3)

Schutzbürg des → Beandiz von den Ylen auf einer
Insel in der → Humbre; Gefängnis für → Gawan
und weitere Artusritter

I 173,18 burg

I: Dolorosen Kartre 177,32; Dolorose Kartre 179,20;
Dolorosen Kartre 184,9

Dolorouse Chartre (Micha, S. 56); Dolereuse Chartre
(West, S. 96); Tilvis, S. 121–123

DORINS (15)

Sohn des Königs → Claudas; wird von → Lyonel
und → Bohort erschlagen

I: Dorins 26,11; 33,24; 50,34.35; Dorin 58,10;
Dorins 58,15; Dorin 58,17.18; Dorins [Uorins P]
58,25; Dorine 59,33; Dorin 60,36; 61,28.33;
Dorins 90,8; Dorin 104,5

son: I 63,22 – 84,12; 97,19 – 107,6; II 744,25

Dorin, Dorien (Micha, S. 57); Dorin (West, S. 97)

DOÜVRE (3)

befestigte Hafenstadt in der → Große Brytanie

III: Doüvre [donüre P] 712,4; Dünre 722,15; Donüre
726,7

Douvre (Frappier, S. 291); Douvre (West, S. 97)

DRIANS DER JAI (1)

Sohn des → Trahans der Jai, *Bruder des* → Melians
der Jai; *von der Mutter des* → Caracados in einen
Schrein gebannt und von → Lancelot von dem Lack
erlöst

I 549,23 ritter

I: Drians der Jai 552,8

Daiens li Gais (Micha, S. 43), Drians, Driens li Gais
(Micha, S. 57); Driant³ (West, S. 98)

DRISTANT (1)

Neffe des Königs → Markeys, *Geliebter der*
→ Ylande die blüme; *Minneopfer*

III: Dristant 479,11

Tristans (Frappier, S. 295); Tristan¹ (West, S. 295)

DRUAS LEFUE (11)

gewalttätiger Ritter; Bruder des → Sornehans von
der Nuwen Burg; *von* → Egravins am Fuß des
→ Cleffer getötet

Druas Lefue [druaslefue (wie lefne) P] II: 137,8;
Dryas 138,1; 139,3; 140,13.22.25.27.28; 141,29;
144,20; 145,3

Druas le Félon (Micha, S. 57); Druas (West, S. 98)

– *seine Geliebte*

trauert um den Erschlagenen

frau: II 140,12 – 142,1

damoisele 64 (Micha, S. 51)

DRY WESEN (1)

Waldgebiet in → Gorre unweit des → Aglande

II: (fürsten von dem Dryn Wesen 96,20)

*siehe II S. 121: Forst der Gefahren (Das Schwarze
Kreuz)*

Quatre Perilx, forêt des (Micha, S. 127), Trois Perilx
(Micha, S. 141); Forrest¹⁶ dez Trois Perieus (West,
S. 118)

DUE *siehe* → Giflet Dues sun

DUNSINAYS (4)

Burg des → Patrices westlich von → Gaune, *später
nach seinem Sohn* → Eseuz umbenannt

I: Dunsinays 28,21; Dunsynais Eseu 28,24; Eseuz
Dün 28,24; Ysoudun 28,25

und wart genant Dunsynais Eseu, das was als vil
gesprochen als Eseuz Dün, das heißet noch hüt diß
tages Ysoudun in Berrw (I 28,24f.).

Dum, château de Patrice (Micha, S. 57), Essoduns (Micha, S. 65); Dun (West, S. 99)

DÛN, HERRE VON (3)

Gefolgsmann des Königs → Claudas, *geht als Geisel zu* → Phariens

I: herre von Dûn 80,8.24; herre von Dûne 81,29

Dun, li sires de (Micha, S. 57); Dun (West, S. 99)

DYANA (2)

antike Göttin; zur Zeit des → Virgilius *Königin von* → Sicilien

I: Dyana 6,31; göttin von dem Walde 6,35

Dyane (Micha, S. 57), Secile (Micha, S. 133); Dyane² (West, S. 99)

DYANEN LAK (3)

Zauberreich der → Ninienne *in der* → Mynre Brytanie, *in dem* → Lancelot von dem Lack, → Lyonel *und* → Bohort *aufwachsen*

I 6,22 lac

I: Dyanen Lak 6,31; Lack 184,37;

III: Lach 81,16

lack: I 6,22; 419,7; 598,12; II 229,25; 230,4

Dyanes, le lac (Micha, S. 58); Lac⁶ de Dyane (West, S. 183)

DYONOS (1)

einer von vier Neffen des Herzogs → Calle

II: Dyonos 213,17

Dyonis (Micha, S. 58); Dyonis¹ (West, S. 99)

ebtißin¹

Äbtissin des späteren → Königlich Münster; *nimmt die Königinnen* → Alene von Bonewig *und* → Evaine von Gaune *in ihr Kloster auf*

ebtißin: I 14,34 – 19,17

abesse 2 (Micha, S. 4)

ebtißin²

nimmt die von → Guerehes *verschleppte Kusine² des* → Lancelot von dem Lack *in ihr Kloster auf*

ebtißin: II 179,20 – 180,18

ebtißin³ *siehe* → Pelles, *seine Schwester*

ebtißin⁴

nimmt die von → Mordret *bedrängte Königin* → Genover *in ihr Kloster auf*

ebtißin: III 710,6; 711,1

EGENE (1)

Erzbischof von → Logres; *hat König* → Artus *und die Königin* → Genover *getraut*

I: Egene 493,32

Eugene¹ (West, S. 110)

EGRVINS (132)

Artusritter, genannt der Hochmütig; ältester Bruder des → Gawan; *Geliebter der älteren Tochter des Königs* → Tadermans von Norgales; *Teilnehmer an der 1. und 4. Suche nach* → Lancelot von dem Lack *und am Krieg gegen König* → Claudas; *verrät Lancelots Liebesbeziehung zur Königin* → Genover *und wird von Lancelot bei deren Entführung getötet*

I: Egravins 217,16.18; 255,35; Egravin 355,29.30; Egravinen 355,33; Egravin 356,2; Egrevain [Egrävaum P] 357,5; Egravains 357,8; Egrevain 357,11; Egravains 357,29; 358,3; Egrevain 358,4.10.12.14; Egrevain 358,15; Egrevain 359,5; Egravinen 403,17; Egravine 423,18; Egravin 423,19.21; Egrevaïne 433,19.34; Egrevain 433,36; Egrevain 455,35; Engrevaïne 456,12;

II: (Egravin 16,14; Agraffan 70,5.15); Agravant 135,1; 136,9.17; 137,11.13.23; 138,9.14.15; 139,10.11.14.20.22.25; 140,3.7.11; 141,21.28; 142,5.19.23; 143,4; Agravans der Hochmütig 143,25; Agravans 144,16.19.25.27; 145,15; Agravant 182,27².31; 183,4.11.14; 202,20; 205,25; 206,4.19; 212,14.20; 213,5.20; 214,5.10; Agravant 215,1; Agravant 215,11.14; 216,1.2; Agravant [fehlt P] 218,19; Agravant 219,7; 259,7; 437,17; Agravans 508,17; 660,11; Agravant der Hohfertig 668,5; Agravant 705,22; 763,26;

III: Agravans 391,1.7; 392,5.12; Agravant 393,3; Agravans 393,8.13.14; 394,2; 422,5.8.14; 423,17; Agravant 470,9; Agravans 531,11; Agravans 531,14; 532,2; 533,12.16; 534,7; 537,7; 538,1.9.13; Agravant 540,17; Agravans 542,3.5.7; Agravant 543,1; Agravans 543,10; 545,17; Agravant 551,5.7; 553,6.13.15; Agravans 554,11; 555,1; Agravant 561,12; 563,9; 569,9; Agravans 570,15

siehe II S. 131 (*Das Schwarze Kreuz*)

Agravain (Micha, S. 5); Agravains (Frappier, S. 290); Agravain (West, S. 7)

vgl. → jungfrau²⁰ und → jungfrau²¹

einsiedel siehe auch → bruder, → biederman, → priester

*einsiedel*¹

beherbergt → Gawan und seine Gefährten auf dem Weg zur → Dolorose Garde

einsiedel: I 167,36 – 168,7

Anm.: Identisch mit → Amadas?

*einsiedel*² siehe einsiedel von → Plaissie

*einsiedel*³

Einsiedler von → Karefoz, Verwandter des → Lancelot von dem Lack; weist → Gawan den Weg nach → Sorelois

heremite: I 400,35; 401,18

einsiedel: I 401,18 – 404,30

ermite 2 (Micha, S. 59)

*einsiedel*⁴

ehemaliger Ritter; hilft seinem Sohn im Kampf gegen → Segurates

man: I 402,4.26

Allier (Micha, S. 6); Alier (West, S. 12)

– sein Sohn

son: I 402,6.24

Mares, Marec (Micha, S. 109); Marec (West, S. 209)

*einsiedel*⁵ siehe einsiedel von dem → Roden Gebirg

*einsiedel*⁶ siehe → Amadas

*einsiedel*⁷ siehe einsiedel von dem → Ford

*einsiedel*⁸

warnt → Lancelot von dem Lack vor dem Ritt in den → Verlorne Wald

waltbruder: II 313,1.19; 369,4

bruder: II 315,16

ermite 11 (Micha, S. 60)

*einsiedel*⁹

Einsiedler von der → Wandelcluse; ehemaliger Ritter, erzählt die Geschichte des → ritter⁴¹ und die des → Maldint

waltbruder: II 327,22 – 330,15

ermite 12 (Micha, S. 60)

*einsiedel*¹⁰

ehemaliger Ritter; Zeuge der Taufe des → Lancelot von dem Lack und des Kampfes zwischen König → Bohort von Gaune und König → Serses¹

waltbruder: II 349,11

priester: II 353,26

ermite 13 (Micha, S. 60)

*einsiedel*¹¹

deutet → Gawan dessen Vision auf der Burg → Corbenic

waltfürster: II 359,1

waltbruder: II 436,23

clusener: III 588,13

siehe II S. 129f. (*Das Schwarze Kreuz*)

Segre, Secre (Micha, S. 133)

*einsiedel*¹²

kündigt → Lancelot von dem Lack am Grab seines Großvaters seine Ablösung als Vollender der Gralsuche an

einsiedel: II 525,23 – 527,5

erber man: II 533,22

ermite 15 (Micha, S. 60)

*einsiedel*¹³

wiederholt die Vorhersage des → einsiedel¹² und erhellt → Lancelot von dem Lack die Aventure des Königs → Marland der Einfeltige

waltbruder: II 589,27 – 593,9

ermite 16 (Micha, S. 61)

*einsiedel*¹⁴

greiser Einsiedler in weißem Habit; sagt → Mordret die Zerstörung der → Tafelrunde und die Tötung des Vaters (König → Artus) voraus und wird von ihm erschlagen

man: II 598,14; 599,14

biederman: II 600,24; 601,7; 671,12

preudom 5 (Micha, S. 126)

*einsiedel*¹⁵

entdeckt → Lancelot von dem Lack nach der Verwundung durch ein Wildschwein in der Burg des → Blyens

einsiedel: II 809,17; 810,4

ermite 19 (Micha, S. 60)

*einsiedel*¹⁶

kündigt König → Artus die Ankunft des künftigen Gralshelden an

einsiedel: II 828,11.21

priester: II 829,1

ermite 20 (Micha, S. 61)

*einsiedel*¹⁷ *siehe → Mathias der Einsiedel**einsiedel*¹⁸

betagter Priester; deutet → Gawan die Aventure in der → Megedburg

einsiedel: III 67,22

gut man: III 70,15

*einsiedel*¹⁹

deutet → Lancelot von dem Lack den Gralstraum und nimmt ihm ein Keuschheitsgelübde ab

einsiedel: III 81,2; 84,17

gut man: III 81,7 – 93,14; 155,16 – 158,4; 390,8

*einsiedel*²⁰

belehrt → Lancelot von dem Lack über den Verlust seiner Tugenden und läßt ihn das Bußhemd vom Onkel des → Agravant anlegen

alt man: III 160,9

gut man: III 160,17 – 165,8; 175,5.18

*einsiedel*²¹ *siehe → Agravant, sein Onkel**einsiedel*²²

deutet → Lancelot von dem Lack den Traum von den sieben Königen und den zwei Rittern

alt man: III 180,9

gut man: III 181,13 – 189,20

*einsiedel*²³ *siehe → Nasiens*³*einsiedel*²⁴

von → Lyonel getötet, als er → Bohort vor ihm schützen will

heremite: III 258,1; 264,14

gut man: III 259,11 – 260,8

*einsiedel*²⁵

Klausner, bei dem die Schwester des → Parceval de Galois den Guten Ritter → Galaad³ trifft

clusener: III 270,15

heremite: III 271,11

Ulfin (Pauphilet, S. 295)

*einsiedel*²⁶

Priester; deutet dem Guten Ritter → Galaad³ und seinen Begleitern die Erscheinung des Hirschs mit den vier Löwen

güt alt man: III 322,1

gut man: III 324,17.20

*einsiedel*²⁷

nimmt → Lancelot von dem Lack nach seiner Verwundung durch → Truwant bei sich auf

gut man: III 493,19; 516,3

clusener: III 511,4

*einsiedel*²⁸ *siehe → Gawin*

EINSIEDELS BRUNNEN (1)

Quelle in der Nähe der Burg → Mares, an der → Hestor überlistet wird

I 396,34 des einsiedeln brünne

I: Einsiedels brünnen 397,18

Fontaine l'Ermite (Micha, S. 68); Fontaine³ (West, S. 116)

siehe → geczwerg²

ELAINS DER TRACH (1)

Verbündeter des konig von → Über den Marcken von Galone *im Turnier von* → Godoazere

I: Elains der Trach 198,11

Helains li Dragons (Micha, S. 88); Helains⁸ (West, S. 157)

ELANS (1)

König in vierter Generation der Ahnenreihe väterlicherseits des → Lancelot von dem Lack

III: Elans 185,3

Ysaies (Pauphilet, S. 295); Ysaies² (West, S. 308)

ELIAS (5)

Ritter; Sohn des Königs → Pelles; *führt das zerbrochene Schwert des* → Joseph von Aramathia, *kämpft mit weißen Rittern in einem allegorischen Turnier gegen* → Enlugustis; *Heerführer des* → Lancelot von dem Lack *im Krieg gegen König* → Artus

III: Elias 195,6.8; Elyas 364,9; 365,20; 367,5

son: III 599,18

siehe II S. 123(Das Schwarze Kreuz): Heliezer; *hier als Sohn des Fischerkönigs* → Barlans (Das Schwarze Kreuz)

Eliezer (Micha, S. 58); Elyezer (Pauphilet, S. 292); Eliezier (Frappier, S. 291); Eliezer¹ (West, S. 101)

ELIEZER (5)

ehemals heidnischer König, Bruder des → Macabrez; *nach seiner Bekehrung durch* → Joseph von Aramathia *Einsiedler im* → Sorglich Walt, *Namensgeber des Klosters* → Cleyn Almusen

II 499,17 kónig

II: Helie 500,21; Eließers 502,20; Elyezers 503,9; Eliezer 504,22; Elyezers 505,20

Elyezer, Elier (Micha, S. 58); Helisier (West, S. 158)

– sein Neffe

beschützt die Ehefrau seines Onkels

herzog: II 503,5.7

Branche, li dus de la (Micha, S. 20)

– sein Sohn

wird durch ein Wunder als legitimer Sohn bestätigt

son: II 501,5; 504,25

Lanvales (Micha, S. 101)

– seine Ehefrau

wird beschuldigt, mit → Macabrez *die Ehe gebrochen zu haben*

konigin: II 501,24 – 505,6

Elyezer, sa femme (Micha, S. 58)

ELIZABETH siehe → Amide

ELUEN DER GROSS (1)

König in dritter Generation der Ahnenreihe väterlicherseits des → Lancelot von dem Lack

III: Eluen der Groß 185,2

Elyan li Gros (Pauphilet, S. 292); Helains⁶ (West, S. 156)

ELYES LIBLOIS (14)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. Suche nach → Lancelot von dem Lack *und am Turnier von* → Godoazere, *Gefangener im* → Angstlich Tale

I: Elyes Liblois 195,26; Elyes 195,27.29.31.32.35; 196,8.17; Elyen 196,18; Elyes 196,22.32; Elyes Liblois 198,8; 256,3; Elin von Blois 570,14

Helains li Blois (Micha, S. 88); Helis li Blons, Helys li Blois (Micha, S. 88), Quehedins, Hedins li Bials (Micha, S. 127); Helys³ (West, S. 160)

ELYNANS VON DEN WERDEN (2)

Ritter des → Galahot; *Hüter des Zugangs nach* → Sorelois, *von* → Gawan *besiegt*

I 443,14 ritter

I: Elynans von den Werden 448,29; Elynans 448,35

Elynans des Illes (Micha, S. 59); Belinans³ (West, S. 35)

ENEAS (1)

Gestalt aus der Antike; der Flüchtling aus → Troya

II: Eneas 476,17

Eneas (Micha, S. 59); Eneas (West, S. 102)

ENGE MARCK (5)

Sitz des herre von der → Engen Marck

I: Engen Marck 378,10; Engen Marcken 390,27;
Engen Marck 434,23.24; 457,33

Estroite Marche, château (Micha, S. 65); Estroite Marche (West, S. 110)

ENGELANT (2)

Herrschaftsgebiet des Königs → Artus, *Teilgebiet der* → Große Brytanien oder auch mit ihr identisch

I: Engellant 19,29;

III: Engelant 78,9

Engleterre (Micha, S. 59); Engleterre (Pauphilet, S. 293)

ENGELBANT (1)

Onkel des → Galahot

I: Engelbant 489,26

mestre (Micha, S. 113)

ENGEN MARCK, HERRE VON DER (12)

betagter Vasall des Königs → Artus, *von* → Margenor *belagert und von* → Hestor *befreit*

I 376,10 ritter

I: herre von der Engen Mark 385,20; herre von der Engen Marcken 385,33; herre von der Engen Marck 386,13; herre von der Engen Marcken 386,19; herre von der Engen Margk 389,26; herre von der Engen Marck 391,19; herre von der Engen Marcke 391,34; herre von der Engen Marck 434,16; 435,34; 436,6.14; herren von der Engen Marck 436,21

Estroite Marche, le seigneur de l' (Micha, S. 65); Estroite Marche (West, S. 110)

– *seine Tochter*

Anlaß für die Belagerung der → Enge Marck; *nach deren Befreiung von* → Hestor *abgewiesen*

tochter: I 377,20 – 378,21; 389,32; 392,7; 436,22

jungfrau: I 390,5 – 393,30; 434,17.22

Estroite Marche, le seigneur de l', sa fille (Micha, S. 66); Perse¹ (West, S. 249)

ENLUGUSTIS (1)

Sohn des Königs → Helen; *kämpft mit schwarzen Rittern in einem allegorischen Turnier gegen* → Elias

III: Enlugustis 195,7

Argustes (Pauphilet, S. 293); Argustes (West, S. 22)

ENOC (1)

Gestalt aus der Bibel; Prophet

III: Enoch 136,16

Enoc (Pauphilet, S. 293); Enoch (West, S. 103)

ENTSCHÜTNIS, BERG DER *siehe* → Tartre²*erczbischoff*

warnt König → Artus *vergeblich vor dem Kampf gegen* → Mordret

erczbischoff: III 724,11 – 729,13

ERNONS (1)

Graf; Herr auf Burg → Kartaloch; *Vater dreier Söhne, die ihre Schwester geschändet haben; vom Guten Ritter* → Galaad³ *gerächt*

III: Ernons 318,14

Hernolx (Pauphilet, S. 293); Hernoul (West, S. 162)

ERST GEWUNNEN KÖNIG (11)

der erste von → Galahot *besiegte König; sein Heerführer in den Kämpfen gegen König* → Artus

I 240,14 konig

I: Erst gewunnen König 250,26; Ersten gewunnenen König 261,2; Erst gewonnenen König 261,35; Ersten gewunnen König 262,23; Erst gewonnenen König 265,21; Erst gewunnen König 268,23; Ersten gewunnen Koniges 269,30.34; Erst gewonnenen König 276,6; Erst gewonnenen König 276,20; Erst gewunnen König 276,26

Premier Conquis, le roi (Micha, S. 126); Roi¹⁶ Premier Conquis (West, S. 266)

ERTAMANT, DER GROSSE (1)

Ritter; Vetter des → Melians der Jai; *Entführer eines Knappen (Bruder des → ritter³⁴), von* → Lancelot von dem Lack *besiegt*

II (95,24) ritter

II: (der Grosse Ertamant 97,3)

Arramant le Gros (Micha, S. 8)

ESAU VON KAMBENIC (17)

Herzog von → Kambenig, *Herr der Burg* → Loverzep, *Stifter von* → Waldat; *siegt mit Hilfe des* → Gawan *und des* → Giflet *im Krieg gegen König* → Tadermans von Norgales

I: herczogen von Kambenigk 346,9; Esau von Kambenic 348,21; herczog von Kambenig 357,11; herczogen von Tambonigk 367,8; Esau von Cambenic 377,6; herczog von Cambenic 377,8; herczogen von Cambenick 401,13; herczogen von Cambenig 401,28; herczogen von Cambenick 401,31; herczogen von Kambenig 403,10; herczog von Cambenig 404,12; herczogen von [vom P] Cambenig 412,15; herczogen von Cambenig 421,28; 425,11; herczogen von Kambenig 428,18; 441,15; herczogen von Kambenick 441,25

Cambenync, Chambenync (Micha, S. 24), Escans de Cambenync (Micha, S. 61); Cambenic (West, S. 59), Escant (West, S. 105)

– *sein Bruder*

Heerführer im Krieg gegen König → Tadermans von Norgales

bruder: I 405,12 – 407,9

Cambenync, son frère (Micha, S. 24)

– *sein Sohn*

im Krieg gegen König → Tadermans von Norgales *durch Verrat gefallen*

son: I 403,19 – 412,17

jungherre: I 415,17

Cambenync, son fils (Micha, S. 24)

ESCHCALIBURG (5)

Schwert des → Gawan (*Bd. I*) bzw. *des Königs* → Artus (*Bd. III*), *vor dessen Tod von* → Giflet *bei* → Salebiers *in einen See versenkt*

I: Eschcaliburg 432,12; Escaliborc 446,31; Caliborc 527,19;

III: Escalibort 674,10; 764,3

Escalibor (Micha, S. 61); Escalibor (Frappier, S. 291); Escalibor (West, S. 104)

ESCLAMOR (12)

Ritter aus dem Geschlecht des Königs → Ban von Bonewig; *Heerführer des Königs* → Claudas

II: Elclamors 724,19; Esclamor 734,15; Esclamors 735,9; Esclamor 735,26; Asclamors 738,6.12; Esclamors 739,18; 744,9; 761,18; Esclamor 761,23; 764,21; Esclamer 776,9

Esclamor (Micha, S. 62); Esclamor² (West, S. 106)

ESCORANS DER ARME (7)

Ritter des → Galahot

I: Escorans der Arme 261,14; Escoransen 261,20.24; Escorandes 261,24; Escoranden 261,25; Escorans 261,30; Escoransen 261,31

Escoriex, Estoriex, Estorel li Povres (Micha, S. 62); Estorel (West, S. 109)

ESEUZ (1)

Sohn des → Patrices; *Namensgeber der Burg* → Dunsinays

I: Eseuz 28,21

Essent, Essout (Micha, S. 65); Essent (West, S. 109)

ESTORANT (1)

heidnischer König von → Saras; *hält* → Parceval de Galois, → Bohort *und den Guten Ritter* → Galaad³ *ein Jahr lang gefangen*

III 378,9 konig

III: Estorant 379,11

Escorant (Pauphilet, S. 293); Escorant (West, S. 107)

ESTRANGOR

Königreich in der → Große Brytanie

II S. 121, 124 (*Das Schwarze Kreuz*)

Estrangorre (Micha, S. 65)

EUFRATES (1)

Fluß im Orient; Lebensraum des Fisches → Archenons

III: Eufates 277,11

Eufate (Pauphilet, S. 293); Eufates (West, S. 110)

EVA (8)

Gestalt aus der Bibel; Frau des → Adam¹

III 138,3 wybe

III: Eva 290,1.12; 291,1; Eva [fehlt P] 293,5; Eva 295,2; 300,9; 301,14; 344,6

wib: III 138,3

die erst sūnderin: III 288,14

erst mutter: III 307,3; 344,6

Eve (Pauphilet, S. 293); Eve (West, S. 111)

EVAINE VON GAUNE (14)

Frau des Königs → Bohort von Gaune, *Mutter des* → Lyonel und *des* → Bohort; *lebt nach der Flucht aus Gaune mit ihrer Schwester Königin* → Alene von Bonewig *bis zu ihrem Tode im* → Königlich Münster

I: Evaine 17,1; 18,29; koniginne von Gaune 19,11; konigin von Gaune 19,17; koniginne von Gaune 21,20; Evaine von Gaune 42,14; koniginne von Gaune 42,15; konigin von Gaune 45,35; konigin von Gaune 46,5; koniginne von Gaune 46,7; Evaine 95,36; konigin von Gaune 112,7; Evaine 112,31; konigin von Gaune 113,22

mutter: I 25,11; 92,26 – 93,35; 112,11; II 354,2; 553,6; 745,17; III 225,12

mume: I 130,17

Evaine (Micha, S. 66); Eveine (Pauphilet, S. 293); Evainne (West, S. 111)

EVALLET *siehe* → Mordelas

FALERNE, HERRE VON (3)

Gefolgsmann des Herzogs → Esau von Kambenic

I: herren von Falerne 367,7; herren von Valerne 367,21; herre von Falerne 367,33

Falerne (Micha, S. 66); Falerne (West, S. 112)

– *sein Neffe*

von → Hestor *auf dem Weg nach* → Norgales *im Zweikampf besiegt*

neffe: I 367,13.30

FALLEN, INSEL VON (1)

jenseitiges Reich der → Morge, *in das sie den sterbenden König* → Artus *entrückt*

III: insel von Fallen 464,16

Avalon (Frappier, S. 290); Avalon (West, S. 28)

FALSCHER MINNER, TAL *siehe* → Angstlich Tal

FEENBRUNNEN

Quelle im Wald von → Kamahelot

II S. 119, 121 (*Das Schwarze Kreuz*)

Fontaine as Fees (Micha, S. 67); Fontaine³ as Fees (West, S. 116)

FINSTER ASCALON *siehe* → Ascalon

FLANDERN (6)

Herrschaftsgebiet des Grafen → Arans *an der Grenze zu* → Gaune *und* → Bonewig; *am Beginn des Krieges gegen König* → Claudas *erobert und* → Parides *überreignet*

II: Flandern 684,22; 687,19; 692,15; 709,2; 710,23; 711,11

Flandres (Micha, S. 67); Flavinghe (Micha, S. 67); Flandres (West, S. 114)

FLOREN (24)

Markgraf von Brandenburg; will sich der verwaisten Herrschaft über → Gaule *bemächtigen und fällt im Zweikampf gegen König* → Artus

II: Floren 768,9.15; Flores 769,13; Floren 769,23; Flore 770,1; Floren 770,5.11; Flore 770,25; Flores 771,3; Floren 771,16; Flore 772,8; Flores 772,11; Flore 772,19.23; Floren 772,30; Flore 773,1.5; Flores 773,8.12; Floren 773,15; Flore 773,22; Floren 774,10; Flore 776,5;

III: marggraven von Brandenburg 692,11

ein grafe uß tutschen landen, der hieß Floren (II 768,8f.).

Frole (Micha, S. 69); Frolle d'Alemaigne (Frappier, S. 291); Frolle¹ (West, S. 121)

FLORGA (1)

Burg in der Nähe von → Galefort *in* → Gorre, *in der die Schwester des* → Meleagant *vom Feuertod bedroht wird*

II: (Florga 91,19)

Floego (Micha, S. 67); Florega (West, S. 115)

FORANIEN (12)

Herrschaftsgebiet des Königs → Pelles, *Land der Gralsburg* → Corbenic

II: Forane [Foranē P] 290,1; Incotment 291,7; Foranien 292,8; Foramie 298,2; Foramien 315,20; 344,4; Fornyen 463,8; Foramien [foramīe (wie foranē)] P] 521,6; Foramien 527,23;

III: Forayne 578,11; 602,7; Veroyen 626,4

Terre Foraine (2) (Micha, S. 139); Terre Foraine, Terre Foreinne (Frappier, S. 295); Terre¹² Forainne (West, S. 288); Unzeitig-Herzog, S. 80

FORD, EINSIEDEL VON DEM (1)

Einsiedler am Ufer der → Tamise

I: einsiedel von dem Ford [wañ dar ford P] 549,11

FORESTEN, GRAF VON (3)

Teilnehmer am Turnier von → Penigne

II: grafe von Foresten 602,6; graf von Foresten 608,7; grafen von Foresten 612,20

Sorestan, le comte de (Micha, S. 136); Foreston (West, S. 119)

FRANCKEN (1)

Stamm an der Grenze von → Norgales *nahe der Burg* → Gaseville

I: Francken 29,1

Frans (Micha, S. 69); Frans (West, S. 120)

FRANCKENRICH, KONIG VON (1)

verstorbenen König von → Gaule

II: konigs [konigrichs P] von Franckenrich 724,12

France (Micha, S. 68)

FRANCKRICH *siehe* → Gaule

FRANCZOSEN (1)

Teilnehmer am Turnier des Königs → Brangore

II: (Franczosen 107,21)

FRAUW SUNDER FURCHT *siehe* → Amide

*frau*¹ *siehe* → Sinados von Windesore, seine Ehefrau

*frau*² *siehe* → Keus von Straus, seine Ehefrau

*frau*³ *folgt ihrem getöteten Geliebten in einen Fluß und wird mit ihm von* → Lancelot *von dem Lack geborgen*

frau: I 578,25 – 579,7

dame 5 (Micha, S. 43)

– *ihr Ehemann*

tötet den höfischen Geliebten seiner Frau

ritter: I 579,5

seigneur, mari (Micha, S. 134)

– *ihr Geliebter*

exemplarischer Minneritter

ritter: I 578,25.33

chevalier 51 (Micha, S. 33)

*frau*⁴

führt → Lancelot *von dem Lack aus der Nähe der Burg* → Karren *nach* → Corbenic

jungfrau: II 284,4.19

frau: II 284,18 – 288,22

dame 10 (Micha, S. 43)

– *ihr Ehemann*

Bewunderer des → Lancelot *von dem Lack*

herre: II 285,17 – 288,3

mari 3 (Micha, S. 109)

*frau*⁵ *siehe* herczoge von → Bellegart, seine Ehefrau

*frau*⁶ *siehe* jungfrau von → Challot, ihre Tante

FRAUWENBURG (8)

Burg in der Nähe von → Grandebut *am Ufer der* → Oschure, *gegenüber der* → Megedeburg; *Schau- platz eines Turniers*

II: (Frauwenburg 30,2; Frauwen burg 34,9.13.21; Frauwenburg 34,30; Frauwen burg 35,4; Frauwenburg 38,30; Frauwen burg 39,5)

Chastel as Dames (Micha, S. 28); Chastel¹⁰ as Dames (West, S. 68)

FREMD INNSSEL (2)

Meeresinsel zwei Meilen von → Corbenic, *Zuflucht des* → Lancelot von dem Lack *nach der Verstoßung durch die Königin* → Genover

II 816,19 insel

II: Fremd Innssel 822,13; Frömde Innsseln 822,15

Ille de Joie (Micha, S. 90); Isle⁸ de Joie (West, S. 169)

FREMD INNSELL (4)

Burg des Königs → Vagor von der Fremden Inseln *im oder nahe beim* → Sorglich Walt

II: Estrangot 486,24; Frömd Innssell 492,11; Frömde Innssel 493,14; Fremd Innssell 498,16

Estranglot (Micha, S. 65); Ile Estrange (Micha, S. 90); Ille⁵ Estrange (West, S. 166)

siehe → Vagor von der Fremden Inseln

FREMDE WERDEN (11)

Stammland des → Galahot *an der Westküste Englands*

I: Fremden Werden 53,3; Fremden Wierden 303,23; Fremden Werden 505,17; Fremden Werde 511,16; Verren Werden 540,29; Fremden Einlande 597,34;

II: Lontammez Yblez 330,8; Lonitamme Ynsel 575,10;

III: Verren Inseln 618,9; Ferren Inseln 783,6; 785,12

Estraignes Illes (Micha, S. 65) Lointaignes Illes (Micha, S. 104); Lointaignes Illes (Frappier, S. 293); Lontaignes Illes (West, S. 198)

siehe → Galahot; *vgl.* → Verlorne Werd

FREMDE GEHENCK, SCHWERT MIT DEM (6)

Schwert des Königs → David¹ *mit einem Gehenk aus den Haaren der Schwester des* → Parceval de Galois, *von der Frau des Königs* → Salomon *für den Gralshelden bestimmt*

III 276,22 schwert

III: schwert von dem Fremden Gehenck 312,7; schwert mit dem fremden gehenck 327,2; 340,10;

schwert mit dem fremden gehencke 343,21; schwert mit dem fremden gehenck 371,11; schwert mit dem fremden gehencke 374,6

schwert: III 276,22 – 287,2; 305,16 – 308,13; 339,5

vgl. → Nasiens¹, → Ulans

FREMDE INSELEN, KONIG VON DEN (1)

Vater des → Belmont

III: konigs von den Fremden Inseln 580,12

Illes Estranges (Frappier, S. 293); Lontaignes Illes (West, S. 198)

FRIENS (24)

vormaliger König von → Gorre; *Bruder des Königs* → Lot, *Vater des* → Ywan der Groß und des → Ywains Liavoltres

I: Friens 48,36.37; 126,7; Friene 152,31; Friens 153,4.7; 178,21; 227,24; 255,30; Fryens 265,16; 282,15;

II: Fryens 318,15; Vriens 325,1; 328,6; 335,14; 336,9; 341,20; Friens 341,20; Fryens von Bas 441,18; Vriens 726,4; 757,15;

III: Urgins 209,10; Vriens [fehlt P] 513,11; Vriens 631,14

Urien (Micha, S. 141), Urien de Bast (Micha, S. 142); Urien (Pauphilet, S. 295); Urien (Frappier, S. 295); Urien¹ (West, S. 297f.)

FRIESEN (1)

Belagerer von → Azabet *in* → Schottenlant

I: Friesen 441,29

Anm.: In der Vorlage li Sesne et li Yrois.

FRYBANDUCH (1)

heidnischer König; einstiger Herr der → Dolorose Garde; *in seinem Sarg wird* → Galahot *beigesetzt*

II: (Frybanduch 109,2)

Narbaduc (Micha, S. 117); Urbeduc (West, S. 297)

furster *siehe* → einsiedel und → waltfurster

GADOEN (1)

Burg an der → Galynde, *in der* → Bneigne von Closedoen *von einem Ritter bedroht wird*

II (81,15) burg

II: (Gadoen 83,5)

Galedon (Micha, S. 72); Galdon (West, S. 125)

GAHEMIS (2)

Herzog: Vater des → Maneses; einst vom Vater der frauwe von → Galnoie aus der Hand seiner Feinde befreit

II: herczogen von Garhemigens 343,5; herczogen Gahemis 344,26

Galenin (Micha, S. 72); Kahenin (West, S. 177)

GAHERIETS BERGK *siehe* → Cleffer

GALAAD¹ (9)

Sohn des → Joseph von Aramathia, Vorfahr des → Lancelot von dem Lack, erster König von → Gales nach dessen Christianisierung; sein Grab auf dem Friedhof eines Klosters in → Gorre wird von Lancelot von dem Lack geöffnet

I: Galaad 123,25; Galaads 123,26; Galaas 615,29,31; 618,2,4; 619,21;

II: (Galahuts 18,13);

III: Loßente 361,3

Anm.: Loßente (III 361,3) steht für (König von) Hos-selice.

Galahas (Micha, S. 70); Galaad¹ (West, S. 123)

GALAAD² *siehe* → Lancelot von dem Lack

GALAAD³ (262)

der „Gute Ritter“; aus dem Geschlecht des Königs → David¹ und des → Joseph von Aramathia; Sohn des → Lancelot von dem Lack und der → Amide; begleitet den Heiligen → Gral von → Corbenic nach → Saras, wird dort König und schaut das Geheimnis des Grals

I: Galaad 29,4; Galaads 29,7;

II: Galaat 296,24; 625,11; 701,29; Galaath 778,17; Galaat 826,18; Galaad 826,19; 827,6,7,18,23; 828,8,12,14;

III: Galaath 3,4; Galat 4,12; Galaat 10,8; Galaath 11,21; Galaat 12,10; Galaats 13,15; Galaat 13,17; 14,5,15; 15,6,9; Galaats 17,6; Galaat 17,9,15; 18,7; 24,17; 25,9; 26,1; 29,1,2,6; 30,20; 32,24; Galaath 33,1; Galaat 33,15; Galaath 34,4; Galaat 34,11; 35,11,14,17; 36,14; 38,1; Galaath 38,7; Galaat 38,14,17; 39,3,7,12,14; 40,4; 44,2,18; 45,2,4,7,12;

46,7,10,15,17; 47,7,12,15,19; 48,2; 49,15; 51,8,9,14,18; 52,3,6,10,11,12; Galaat [fehlt P] 52,20; Galaat 52,23; 53,4,6; 54,6,7,15,16,18,20,22; 55,1,4,6,8,15,18; 56,4,6,7,11,13,15,18; 57,3,9; 58,19; 59,11; 60,1; Galaat [fehlt P] 60,13; Galaat 60,15,16,17,18; 61,4; 62,19; 63,5,10; 64,11,14,15,17; 65,3,5,15,19,21; 67,16,20; 69,11; 71,1,2,7,15; 72,2; 106,7; 115,7; Galaat [fehlt P] 117,4; Galaat 155,9; 187,9; 188,1; Galaat [fehlt P] 188,2; Galaat 196,7; 201,13; 213,6; 266,16; 267,13; 268,7; Galaat [fehlt P] 268,10; Galaat 271,2,6,7,10; 272,10,17; 273,12,20; 274,5; Galaat [fehlt P] 274,7; Galaat 276,10,20; Galaat [fehlt P] 278,14; Galaat 278,22; 280,18; 286,2; 310,13; 311,16; 312,12; 313,4,8; 314,1; 315,16; 316,5; 317,1,10,16; 318,8; 320,2,11; 321,12; Galaath 321,15; Galaats 324,19; Galaat 325,15; Galaat [fehlt P] 325,18; Galaat 326,16,18; 327,2; 329,4; 331,5; Galaath 332,16; Galaat 334,5,7,17; 336,12; 339,5,8,10,13; 341,15,18; 342,19; 343,8,17; 344,3; Galaat [fehlt P] 345,6; Galaat 345,13,17; 346,3,5; 355,8; 358,18; 359,1; Galaath 359,9; Galaat 360,1; Galaats 360,10; Galaat 360,14; 361,16²; 362,11,15,18²; Galaath 363,17; Galaat 364,8; 365,1; 366,5,9,15; 369,2; 370,7,13; 372,6; 373,12,16; 374,2; 375,5,8,11,15; 376,8,12,17; 377,12,13; 378,3,5; 379,8,18; 380,1,7,14; 381,1,11,13; 382,5,7,11,17; 383,8; 388,3; 423,10; 785,14

gut ritter: I 29,4; 617,5; II 531,1,3; 591,9; 592,1; 633,14; 637,23; 696,21; 792,30; III 13,17; 102,11; 106,7; 113,14; 115,7; 117,9; 119,1; 141,15; 142,6; 187,9; 266,16; 267,1; 270,12

ritter: II 540,7; III 103,14; 156,10

Galaad „li virges“ (Micha, S. 70); Galaad (Pauphilet, S. 293); Galaaz (Frappier, S. 292); Bon Chevalier¹ (West, S. 45), Galaad³ (West, S. 124)

– *seine Kusine*

Nichte des Herrn der Burg → Gott

inchen: III 104,17

GALAATS BRÜNNE (1)

siedende Quelle im → Sorglich Walt mit dem Kopf des ermordeten Königs → Lancelot; der König wird von → Lancelot von dem Lack beigesetzt und die Hitze vom Guten Ritter → Galaad³ gelöscht

II 523,24 brunnen

III: Galaats Brünne 360,20

brunnen: II 523,24 – 533,13; III 360,16

Und darnach verlose er synen namen und wart geheißen Galaats Brünne (III 360,20).

Fontaine Galaad (Pauphilet, 264, 2); Fontaine²⁷
Galaad (West, S. 117)

GALAHOT (704)

Sohn der schönen → Risine, Herr über → Sorelois
und die → Fremde Werden; Onkel bzw. Vater des
→ Galehodin, Vater des → Belmot; verzichtet aus
Freundschaft zu → Lancelot von dem Lack auf den
Sieg gegen König → Artus; führt Lancelot und die
Königin → Genover zusammen; Teilnehmer an der
3. Suche nach Lancelot; stirbt aus Schmerz über den
vermeintlichen Tod des Lancelot und wird in der
→ Dolorose Garde bestattet; sein Schwert wird von
→ Bohort weitergeführt

I: Galahüt 53,3; Galahots 195,2; Galahut 225,13;
Galahuten 225,34; Galahut 235,24.31; 236,2;
Galahutes 236,5; Galahut 236,6.13; Galahüt
236,16; Galahut 236,17; Galahutes 236,23.32.35;
Galahut 237,5; Galahutes 237,8; Galahüt 237,12;
Galahut 237,12; Galahutes 237,29; Galahottes
238,1; Galahutes 239,25; Galahut 239,27.31;
Galahotes 239,34.35; Galahutes 240,14; Galahut
240,14; Galahotes 241,13.14; Galahot 241,16.18;
Galahotes 241,25; Galahot 241,25; Galahutes
250,23; Galahut 250,26; Galahut von den Fremden
Werden 250,29; Galahut 251,7; Galahot 251,12;
Galahotes 251,18; Galahott 251,28; Galahot
254,11; Galahüt 256,13; Galahot 256,35;
Galahoten 259,17; 260,1; Galahot 260,27;
Galahotes 260,31; Galahot 261,4.6; Galahotes
261,13.15.27.34; Galahot 262,2.9; Galahotes
262,15.31; 264,25; Galahot 265,18; Galahüt
265,24; Galahotes 270,15; 271,15.17; Galahott
271,22; Galahotes 271,24; Galahot 271,29.33;
272,4.12; Galahoten 272,13; Galahot 272,15;
Galahotes 272,18; Galahot 272,29.36.37; 273,10;
Galahotes 273,24.31; Galahot 273,32; 274,3.5.8;
Galahotes 274,11; Galahot 274,13.16.18.22.29;
Galahoten 274,34; Galahot 275,1.6; Galahott
275,16; Galahotes 275,18.34; Galahot 275,35²;
Galahoten 275,36; Galahot
276,2.7.13.16.18.19.20.27; Galahotes 276,30.35;
Galahot 277,1.3².7.10.15.16.19.22.23; Galahut
277,25; Galahot 277,26.38;
278,4.10.15.16.20.21.23; Galahotes 278,26; 279,2;
Galahot 279,3²; Galahotes 279,10; Galahoten
279,17; Galahott 279,17; Galahot 279,20; Galahott
279,21; Galahot 279,23.26; Galahoten 279,32;
Galahot 280,1; Galahoten 280,2; Galahot 280,4.6;
Galahoten 280,11; Galahot
280,12.14.18.21.23.27.36; 281,1.4.6.9.16²;
Galahoten 281,20; Galahot 281,24.28.32.36;
282,3.7.8.10.12.14; Galahotes 282,21; Galahot
282,31.35; 283,2.4; Galahoten 283,8; Galahot
283,9.13.18.26.28; 284,2; Galahott 284,5; Galahot
284,7.8.10.11.14.16.17.20; Galahoten 284,34;

Galahott 285,2; Galahot 285,5.10.16; Galahoten
285,22; Galahot 285,35.36; 286,6.17.18.21;
Galahut 286,24; Galahot 286,25.26.27;
287,5.11.14.18.20; Galahoten 287,21; Galahotes
287,33; Galahot 288,2.5.15.16².18.23.26.29.35.37;
289,3.8².11.16.19.22; Galahoten 289,34; Galahot
290,1.3.5.6.14.24.28.29.33; Galahotes 291,9;
Galahot 295,10.14; Galahott 295,17; Galahoten
295,22; Galahot 295,26; 296,5.7; Galahott 296,12;
Galahot 296,17.19.27; 297,2.5.8; Galahoten
297,13; Galahot 297,17.19.27.28; Galahott 297,30;
Galahot 297,32.33; 298,2.6.9.13; 299,7.35²;
Galahoten 300,12; Galahot 300,19².27; 301,1;
Galahoten 301,5.10.13; Galahot
301,16.18.21.26².27.34; Galahoten 302,7;
Galahotes 302,14.23; Galahoten 302,28; Galahot
302,29.32; 303,5.11.13.15.16; Galahot [Galahoten
P] 303,20; Galahot 303,24; 304,26.34; 305,4.18;
Galahoten 307,23; 309,34; Galahotes 336,35;
Galahote 356,4; Galahot 357,24; 358,6; 377,11;
399,15.22.24.28; 400,5.7.19; Galahotes 403,3;
Galahot 404,5; 416,23; 417,15.17.18; 422,34;
442,12.15.30; 445,17; Galahut 447,31.33; Galahot
447,34; 448,2.6.7.11.13².15.16².18.20;
449,1.13.17.23; 450,3².7.14; Galahotis 450,26;
Galahot 451,1².14².16.20.21; Galahotes 451,23;
Galahots 451,30; Galahot 452,17; 453,10.17.18;
454,3.4.12; Galahott 454,13; Galahot
454,14.15.24.29.31.32.35;
455,2.4.5.12².15.20.26.29.31.32; 456,13.16.17.23;
457,11.17; 458,4.11; Galahotes 458,13; Galahot
458,20; 459,18.23; 460,27.35; 461,21.30; 462,11;
463,19; Galahut 463,23; Galahuten 464,1; Galahott
464,15; Galahot 464,17.19; Galahut 467,11;
477,21; Galahüt 477,24; Galahut 477,31; 478,2;
Galahot 479,22.26.33; 480,2.8.22.31; Galahüt
481,18; Galahut 481,19; Galahot 481,20; Galahut
481,26.32; Galahot 482,2; Galahut 482,15.23;
Galahot 483,1.2.6.7.14.20.22; Galahut 483,23;
Galahots 483,27; Galahot 483,28.34; 484,4.6;
Galahot [Galahot P] 484,12; Galahot
484,13.16.18.29; 485,5.16.32; Galahotes 486,5;
Galahot 486,6.8.13².16; 487,22.26.28.30.32.34;
488,14.15; 489,7.18.29; 490,7.10; Galahotes
490,25; Galahot 490,32; Galahots 491,6; Galahutes
499,19; Galahut 499,23; Galahotes 499,27;
Galahut 499,28; 500,4; Galahot 500,10.13.16;
Galahots 501,25; Galahut 501,26.30; 502,5.24;
Galahot 503,6; Galahut 503,10.16.20; Galahot
503,29; Galahut 504,4.8; Galahot 504,14; Galahut
504,17; 505,10.15; Galahot 505,31; Galahut
506,3.9.21.24.25.27.30.33; Galahot 506,36;
Galahut 506,36; 507,5².7.21.30; Galahot 508,1.18;
Galahut 508,19; Galahot 508,20; Galahut
508,21.23.33.34; Galahot 509,2; Galahut 509,21;
Galahot 509,30; 510,1.10.28; 511,2; Galahut
511,6; Galahots 511,10; Galahut 511,12.22.24.30;
512,7; Galahotes 512,13; Galahut 512,17.21.26;

Galahottes 514,4; Galahut 514,6,8; Galahot 514,14; Galahut 514,20,26,31,32; 515,3; Galahuts 515,4; Galahüt 515,6; Galahut 515,11; Galahot 515,16,25,27; Galahut 517,20,21,22,24; Galahot 518,5,10,30; 519,29; 520,7; Galahut 520,31,35; 521,3,11,18; Galahot 521,26,31; Galahut 523,4,5,14,15; Galahuts 523,25; Galahut 523,27; Galahüt 523,28; Galahut 524,22²,26,28,34; 525,19; 527,6; Galahoten 527,12; Galahut 527,12,15,17,19; Galahots 527,24; Galahut 528,2,8; 530,30; 531,1,17; 532,7,31,35; 533,5,6,10; Galahuts 533,11; Galahut 533,19,21; 534,8,10,15; Galahot 540,29,32; Galahut 542,3,5,8,16,21,28; 543,3,14,19,23; Galahot 543,32; 544,8; Galahut 544,17,23,31; 545,37; 557,1; Galahüt 557,4; Galahut 557,6,8,10,14,19,20; 558,34; 559,1,3,9,13,14; 581,23; Galahot 581,31; Galahut 585,27; Galahot 586,14; Galahüt 586,18; Galahut 586,32; Galahüt 587,1; Galahut 587,11,20; Galahüt 587,27; Galahut 588,18; Galahot 588,21; Galahut 589,6,9,10,14; Galahot 590,11; Galahut 590,12,21,24,30,33; Galahot 591,2; Galahut 591,4; Galahüt 591,6; Galahuts 591,8; Galahut 591,9,19,32; 592,1,9,13; 596,18,25,28; Galahot 597,2; Galahut 597,5,23,26,34; 599,9; Galahüt 639,13;

II: (Galahut 87,14; Galahut 87,33; Galahuts 88,2,28; 90,10,20,25; Galahut 91,16; Galahuden 108,25; Galahut des Grossen 111,29); Gallohs von den Frömden Innseeln 275,1; Galahot 330,8; Galaat 513,15; Galahuts 575,9; Galehut 575,12; III: Galaat 466,1; 468,7,10,11,15; Galehans 618,9; Galaat 783,5; Galaats 785,10; Galaat 785,12

siehe II S. 125 (*Das Schwarze Kreuz*)

Galajos, Galahaus, Galehot, Galehout, Galohaut (Micha, S. 70); Galehols (Frappier, S. 292); Galehot¹ (West, S. 126)

GALAIN (4)

betagter Herzog von Bones; Ratgeber des
→ Galahot

I: Galain 510,24; herczüg von Bones 510,24; Galain 510,29; herczogen von Rones 511,25

Cloies, duc de (Micha, S. 41); Galains (West, S. 125)

GALBONIE (1)

Provinz in → Gaule

I: Galbonie 1,19

Gascoigne (Micha, S. 74); Gascoigne (West, S. 131)

GALEFORT (1)

Burg der Schwester des → Meleagant in → Gorre

I 627,9 lendelin

II: (Galefort 93,18)

Galafor¹ (West, S. 124)

GALEGUENTINS DE GALOIS (14)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre
und auf dem → Tartre², *Teilnehmer an der 1., [2.]*
und 4. Suche nach → Lancelot von dem Lack; *von*
→ Mordret *in der Schlacht von* → Salebiere *getötet*

I: Galeguentins de Galois 167,32; Galeguentins de Galois 173,28; Galeguentins 173,33; 174,10; Galeguentinen 174,18; Galeguentins de Galois 178,24; 179,35; Galeguentins der Galois 225,35; Galeguentins der Galois 255,33;

II: Calestantim Galois 508,19; Galegandin de Galois 607,13;

III: Galegandem de Gales 405,6; Galeandris de Gales 412,12; Galegandus 754,9

Anm.: Fehlt in der Namenliste der 2. Suche im mhd. Text (I 310,5).

Galegantins li Galois (Micha, S. 72); Galegantins li Galois (Frappier, S. 292); Galegantins¹ (West, S. 125)

GALEGWIAN (5)

illegitimer Neffe des → Ywan der Groß; *Teilnehmer an den Kämpfen des Königs* → Artus *gegen*
→ Galahot

I: Gelegwians 261,19; Galegwians 261,20; Galegwianen 261,25; Galegwians 261,30; Galeguinanden 261,32

Galeguinans (Micha, S. 72); Galeguinant (West, S. 125)

GALEHODIN (32)

Neffe (Bd. I) bzw. Sohn (Bd. II) und Erbe des
→ Galahot, *Sohn der* → Balye; *Herr der Burg*
→ Penigne

I 303,20 neven

I: Galahut 511,15;

II: Gallehodin 275,1; 280,14; Galehodam 282,9; Gallohodin 283,4; Gallehodan 283,16; Gallihodin 283,24; Gelehodins 575,9; Galehodins 580,24; 582,20; Galehodin 583,3,5; 584,1,12,20,26; 585,3,6,14,21,24; 586,7,13,16; Gelehodin 602,4; Galehodin 602,9; 609,21; 610,1; 612,10,26; 613,1,4

Galehodin (Micha, S. 72); Galehoudin (West, S. 127)

GALERON (1)

Burg, in der → Parides nach der Entführung der Burgherrin gefangen gehalten und von → Parceval de Galois befreit wird

II: Galeron 795,9

Galanton (Micha, S. 72); Garantan (West, S. 131)

GALES (18)

Königreich mit der Artusresidenz → Carduel, früher Hosselice; nach seiner Christianisierung durch → Galaad¹ umbenannt; Herkunftsland des → Galeguintins de Galois und des → Parceval de Galois

I: Hosselice 123,26; Galle 123,26; 175,14; Galles 253,35; 303,22; Gales 615,30.31; Osenze 615,32;
II: (Gallwelin 19,23); Gales 328,23; 489,5; 555,11; 556,21; 704,12; Gales 791,22;
III: Gayles 127,6; Gales 734,4; Gaullen 745,17

Gales (Micha, S. 72), Hosselice (Micha, S. 90), Ocelide (Micha, S. 120), Sorelice (Micha, S. 135); Gales (Frappier, S. 292); Gales¹ (West, S. 127f.), Hosselice (West, S. 164f.)

siehe → Gallen, könig von

GALES DER KALE (2)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach → Lancelot von dem Lack

I: Gales der Kale 256,5; Gales Lichaus 310,6

Gales li Caus (Micha, S. 72); Gales³ (West, S. 128)

GALES GACHALAINS (27)

Artusritter; Sohn des Königs → Scalanon, Bruder des → Dodinel von Norwege, Neffe des Königs → Artus und Vetter des → Gawan und der frau von der → Wißen Burg; von Artus zum Herzog von → Clarence¹ gemacht, Gefangener im → Jemerlicher Thorn und auf dem → Tartre²

I: Gales Gachalains 545,18; herzog von Clarence 545,18; herzog von Clarence 546,26; herzog von Clarence 546,27; Gale Chalain 547,27; herzog zu Clarence 547,28; herzog von Clarence 552,34; 556,33; herzog von Clarence 557,22; herzog von Clarence 557,23; herzog von Clarence 559,16; herzog von Clarence 559,17; herzog von Clarence 564,20.28;

herzog von Clarence 568,16; herzog von Clarence 568,17; herzog von Clarence 569,20; herzog von Clarence 575,31; herzog von Clarence 579,23; 580,2.9; herzog von Clarence 580,34; herzog von Clarence 580,35; herzog von Clarence 588,22;

II: herzog von Clares [Clares P] 508,18; Clatans 540,13; herzog von Larens 607,11

Chalians (Micha, S. 27), Galescalain, Galechalain, Galeschin (Micha, S. 72); Clarence (West, S. 80), Galeschin¹ (West, S. 128)

GALES LUNAI (1)

Artusritter; Teilnehmer am Turnier von → Godoazere

I: Gales Lunais 198,9

Gales li Gais (Micha, S. 72); Gales² (West, S. 128)

GALESCUNDES (1)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre

I: Galescundes 167,32

Galescundes (Micha, S. 73); Galesconde (West, S. 128)

GALINDES (16)

Herr der → Nuwenburg; will seine Nichte, die jungfrau von → Ungefort, mit seinem Truchsesen (→ truchses⁵) verheiraten und wird von → Bohort im Zweikampf besiegt

II: (Galindes 43.2.19.22; 46,16; Galindas 47,8; Galindes 48,3; 50,18.19; 51,28; 55,27; 56,3.27; 58,29.31; 59,11.24)

Gallidés (Micha, S. 73); Galindes (West, S. 129)

– sein Neffe

kämpft für seinen Onkel und wird von → Bohort besiegt

neffe: II (49,20 – 50,23)

ritter: II (50,4.15)

Gallidés, son neveu (Micha, S. 73)

– sein Sohn

Geisel der jungfrau von → Ungefort

son: II (43,19; 59,22)

Gallidés, son fils (Micha, S. 73)

GALLEN, KONIG VON (1)

König von → Gales; *Teilnehmer am Turnier von*
→ Gintiestre

III: konig von Gallen 402,14

GALNOIE (1)

Burg der frauwe von → Galnoie

II: Galnoie 342,12

Galvoie (Micha, S. 74); Galvoie (West, S. 130)

GALNOIE, FRAUWE VON (7)

Wasallin des Königs → Artus; *im Streit um ihr vä-*
terliches Erbe von → Bohort gegen → Maneses *ver-*
teidigt

II: frauwen von Galnoe 223,15; jungfrauwen von
Galnoie 223,21; frauw von Galnoie 224,3; frauwen
von Galnoir 224,28; frauwen von Galonie 245,20;
frauw Ganoie 345,9; jungfrauw von Galnoie 349,6

Galvoie, la dame de (Micha, S. 74); Galvoie (West,
S. 130)

– *ihr Vater*

Waffengeführte des Herzogs → Gahemis

vater: II 343,2,8

Galvoie, son père (Micha, S. 74)

GALOGRIANT (8)

Artusritter; Teilnehmer am Turnier von
→ Kamahelot, *von* → Lyonel *während der Grals-*
suche getötet

II: Galogriant 409,5;

III: Galogrevant 260,7; Galoggravant
261,1.11.12.13.18; Galogrevant 262,12

siehe II S. 120 (Das Schwarze Kreuz)

Calogrenant (Micha, S. 23), Kalogrenant (Micha,
S. 92); Calogrenant (Pauphilet, S. 292); Calogrenant
(West, S. 57f.)

GALOINS VON RONES (1)

Herzog; Ritter des → Galahot

Galoins der herzog von Rōnes I: 458,13

Galains, Duc de Ronnes (Micha, S. 71); Galains
(West, S. 125)

GALOIS *siehe* → Galequentins de Galois,
→ Melffant der Galloys, → Parceval de Galois

GALONE *siehe* konig von → Über den
Marcken von Galone

GALYNDE (1)

Fluß in → Logres *mit der Burg* → Gadoen

II: (Galynde 83,6)

Galede (Micha, S. 72); Galide (West, S. 129)

GARDAZELAIM (3)

Ritter; Geliebter der → Gartissie; *von* → Lancelot
von dem Lack getötet

I: Gardazelaim 477,7; Gradazelaime 477,10;
Gradazelains 479,2

Gadrasolains, Gadraselain (Micha, S. 69); Gadrasa-
lain (West, S. 121)

GARGILANT (1)

einer der → Zcwofff Gnossen; *Minneritter am Hof*
des Königs → Brangore

II: (Gargilant 76,10)

herre: II (108,6)

Garengaus li Fors (Micha, S. 74); Garingans (West,
S. 131)

GARHEISS VON THARAHEN (4)

Artusritter; Bruder des → Mador *von der Pforten;*
beim Mordanschlag des → Avalan *auf* → Gawan
von der Königin → Genover *ungewollt vergiftet*

III: Garheiß von Tharahen 487,5; Gaharies der Wise
von Karahen [von Karahen fehlt P] 490,7;
Gaharies 495,8; Gaharies von Tarahen 499,4

ritter: III 512,12; 522,4

Gaheris (Frappier, S. 291); Gaheris (West, S. 122)

GARTISSIE (3)

auch Canille; zauberkundige Schwester des
→ Hargadabrant, *Herrin vom* → Sassen Fels; *ver-*
führt König → Artus *und nimmt ihn gefangen; stürzt*
sich nach der Eroberung ihrer Burg durch
→ Lancelot *von dem Lack von der Burgmauer*

I: Gartissie 457,6; Canille 479,4.16

Gamille, Gamyle (Micha, S. 74); Camille² (West, S. 59)

GASEM, PORT VON (1)

Grenzpunkt nahe dem → Merlins torne im Westen von → Gorre

II: (Gasem 101,10)

Gasen (Micha, S. 74); Gazan (West, S. 136)

GASEVILTE (3)

Burg der → Alene Onegelichen im Grenzland von → Norgales und den → Francken

I: Gazewinde 29,1; Gasevilte 437,33; Gazevilte 445,20

Gazevilte, Galzewitte (Micha, S. 78); Gazevilte (West, S. 136)

GATIERS MAP (5)

Gelehrter im Dienst des Königs → Heinrich; *Verfasser (bzw. Übersetzer) der Bücher von* → Lancelot von dem Lac, *vom Heiligen* → Gral und von → Des König Artus Dott

II: Meyster Ganthier 829,10;

III: meyster Gatiers 384,2; meyster Gatiers Map [mag P] 387,1; meyster Walther 387,10; Meyster Gacziars Map 787,1

Gautiers Map (Micha, S. 75); Gautier Map (Pauphilet, S. 293); Gautiers Map (Frappier, S. 292); Gautier¹ (West, S. 133f.)

GAULE (35)

an die → Mynre Brytanie angrenzendes Königreich, *das spätere* Franckrich

I: Galla 1,1; Franckrich 1,15; Gaule 1,21; Galles 2,1; Gaule 2,23; Galle 133,8; Gallen 544,13;

II: (Gaule 28,1); Galles 229,22; Gales 231,15; Gaul 311,10; Gales 541,7; Gaule 548,17; Nuw Franckrych 689,1; Gaule 768,6; Gaulen 768,20; Gaule 768,25; Gaulen 769,25; Gaule 777,9,30;

III: Gallas 185,7; Galle 366,10; Gallen 373,8; Gaulen 610,6; Gaullen 611,15; 612,17; 613,2; Gaullen [Gaullent P] 620,8; Gauwlen 625,4; Gaullen 629,10; 648,1; 652,4; 689,10; 706,1; 712,10

France (Micha, S. 68), Gaule (Micha, S. 75), Nouvelle France (Micha, S. 120); Gaule (Pauphilet, S. 293); Gaule (Frappier, S. 292); Gaulle (West, S. 133)

GAULE, KONIG VON (2)

Vasall von → Rom und *Lehnsherr des Königs* → Claudas

I: koniges von Gaune 1,14; konig Gaulen 1,24

Gaule, le roi de la (Micha, S. 75)

vgl. konig von → Franckenrich

GAUNE (152)

Herrschaftsgebiet des Königs → Bohort von Gaune im Grenzland von → Gaule zu der → Mynre Brytanie und dessen Hauptstadt; von König → Claudas *okkupiert und nach dessen Vertreibung an* → Lyonel gegeben

I: Gaune 1,18; 6,34; Galle 16,30,36; 21,31; Gaune 22,25; 23,13; Galle 25,23; Gaune 26,1; Galle 26,7; 28,10; Gaune 28,19; Galle 45,27; Gaune 50,6,25,32; 56,31; 61,4; Galle 61,5; Gaune 61,6,10; Galla 61,10; Galle 61,23; Gaune 69,15; Galle 70,11; Gaune 76,5; 78,10; 81,9; 85,22; Galle 85,23; 86,4; Gaune 86,5,7,8; 89,8; 96,12; 97,18; 99,25; 100,19; Sante Sante Juliens herberge 105,24; Aller Freuden stat 105,25; Gaune 110,18; 111,22;

II: (Gannen 56,34); Ganue 351,21; 352,6; Jannas 548,11; Gaune 548,23; Januez 556,17; 557,8; Januen 557,16; 558,18; Ganue 675,11; Gaune 675,18; 678,24; 682,9; 683,12,20; 686,24; 687,17; 688,15,27; 689,8; 691,10,25; 692,7,15; 693,20; 694,5,8; 704,14; Gaune 707,25; Gaune 711,19,22; 712,1,6,10,12,15; 713,11; 722,20,24; 723,5; 724,10; 730,3,19,24,27; 735,7; 736,29; 737,12; 738,16,21; 739,22; 740,13; 742,9,14; 746,12; 748,14,21; 756,26; 759,15; 761,5; 762,12,20; 766,15; 767,19; 774,9; 775,9,10,14,17; 776,7; 777,6,9,13,32; 780,14;

III: Gannue 433,16; Gannue 474,2; Ganue 512,1; Ganuen 533,7; Ganuen 547,10; Gaullen 616,19; 625,2,13; Gaul 628,3; Gannuen 631,11; Gannuen [fehlt P] 632,5; Gannuen 632,6; Gannuen [fehlt P] 633,3; Gaullen 633,8; Ganuen 636,8; Ganue 652,10; Ganue [fehlt P] 652,13; Ganuen 653,3,17; 654,2; Gannes [fehlt P] 655,1; Ganuen 657,5; 667,3; Gaunes [fehlt P] 687,11; Ganuen 696,12; Gaunes [fehlt P] 771,3; Gaullen 771,8; Gaune [fehlt P] 771,13; Ganuen 772,1; Gaullen 772,2,5; 775,10; 781,17; 786,1

sin öheim [=Phariens] sprach: „Hey liebe statt, die manigen tag mit großen eren gestanden hatt, zu dir hört manig getruwe man! Rechte koniges stat, du macht wol zu recht Sante Sante Juliens herberge heißen und Aller Freuden stat, du bist wol geziert mit manigem ersamen burgere.“ (I 105,22–25)

Gaunes (Micha, S. 75); Gaunes (Frappier, S. 292);
Gaunes (West, S. 133)

siehe → Bohort, → Bohort von Gaune, → Evaine
von Gaune

GAVENS (1)

*König in fünfter Generation der Ahnenreihe väter-
licherseits des* → Lancelot von dem Lack

III: Gavens 185,5

Jonaans (Pauphilet, S. 293); Jonaans (West, S. 173)

vgl. → Marche

GAWAN (2150)

bedeutendster Ritter der → Tafelrunde, mit dem *Titel*
myr herre; Sohn des Königs → Lot, *Neffe des*
Königs → Artus; *Bruder des* → Egravins,
→ Guerehes, → Keheries und → Mordret; *geboren*
in → Gelone im Königreich → Organie; *Geliebter*
der jüngeren Tochter des Königs → Tadermans von
Norgales; *leitet alle Suchen nach* → Lancelot von
dem Lack; *wird von ihm im Krieg um* → Gaune töd-
lich verwundet

I: Gawan 115,18; 116,7.11.12.14.19.20.26.34;
126,3.6; 127,27; 128,19; 131,35; 132,1.3; 137,36;
138,7; 140,11; 152,31; 167,26.29.31.35;
168,1.9.13.14.16; Gawann 168,18; Gawan
168,19.21.25.27.30.31;
169,1.5.6.7.10.17.20.21.26.35; 170,4.9.11;
172,3.15.17.25.26.28²; 173,12.26.30; 174,28;
175,1.12.17.22.29; 176,3.9.24; 177,33; Gawans
178,19; Gawan 178,20.25.32; 179,18; 180,2;
182,6.20; 184,2.12.21.28.30; Gawans 185,3;
Gawan 185,13; 186,15; 187,5.22.28.36;
188,14.17.18.26.33.37; 189,3.6.8.12.16.19;
Gawans 189,22; Gawan 189,26; 193,13;
194,2.3.8.14.17.21.26.27.29.31.33;
195,5.11.16.25.26.27.32.34.35.36.38;
196,8.9.16.18.22.25.32; 197,1; Gawin 198,8;
Gawan 198,26; 199,9.35;
200,2.4.5.6.8.11.12.13.14.17.31.32.38;
201,1.8.10.14.23.25.30.33; 202,9.13.19.24;
203,26.28.31.33.35.37; 204,1; Gawans 204,3;
Gawan 204,4.5.8.13.15.17.28.30.31; Gawans
204,33; Gawan 204,36; 205,21.25.29;
206,5.6.11.22.26.29; 207,19.21.24.26.28.30.35;
208,1.4.6.7.10.13².16.18.22.25.30.31.32.33.34;
209,3.22.26.32²;
210,1.3.6.12.13.15.18.20.22.25.26.29;
214,19.21.25.27; Gawans 215,1; Gawan 215,2;
Gawans 215,4; Gawan
215,5.9.16.17.19.24.26.28.34².35;
216,1.15.23.25.26.27.32²; 217,1; Gawans 217,7;

Gawan 217,11.21.23.32.34;
218,7.8.9.11.17.22.27.29.34; 219,1.3; Gawans
219,8; Gawan 219,9.10.22.23.25.26.32; 224,5.7;
225,34; 226,10; 231,22.29; Gawann 231,30;
Gawan 231,34; 232,2.8.10.12.14; Gawann 232,21;
Gawan 232,25; 236,22.27.30.34.36; 237,1;
Gawann 237,3; Gawan
237,14.18.20.27.30.33.34.36; 238,3.8.21; 240,12;
251,19.23.25; 254,1.4.8.15.24.26.27.34; 255,5;
Gawans 255,7; Gawan 255,13.18.20; Gawans
255,24; 256,1; Gawan 256,14; 258,10;
260,17.20.24; 261,5.36; 262,4.7.10.13.15.17.24.26;
Gawans 262,32; Gawan 262,32;
263,1.14.17.18².20; Gawann 263,24; Gawan
263,29; 264,9.22.34; 265,1; 266,8; Gawans 266,15;
Gawan 266,19.23.26; 267,2.7.14.32.35;
268,7.9.12; Gawans 268,14; Gawan 268,17;
Gawans 268,32; Gawan 269,13; Gawans 269,17;
Gawan 270,37; 271,3; 273,24;
275,18.24.28.29.34²; 278,19; 279,4.29²; 280,23.24;
281,8.9.16.17.21; 282,15.16; 284,9².16.19.33;
285,6.12.19.22.27.29.32.35; 286,17.30; 291,8;
292,22.28.32; 293,12.13; Gawans 300,3; Gawan
301,16; 302,20.24; 305,25; 306,12.15; Gawans
306,24; Gawan 306,25.26.34; 307,4.27;
308,2.4.6.10; Gawann 308,12; Gawans 308,14;
Gawan 308,29; 309,2; Gawann 309,7; Gawan
309,9.11.17.28.32.36; 310,8.9.19.22.35;
311,5.8.16.22.24.26.29.32; 312,2.3.9.16.23;
313,6.9; 314,9.14.24.31; 315,7.9.17.30².33;
316,2.3.13.16.23; Gawans 316,26; Gawan
316,26.31.34; 317,2.6.14; 319,2; 320,33.36;
321,8.10.15.18.20.23.24; 322,12.22.23;
323,6.12.14.16.29.35; Gawans 324,5.17; Gawan
324,25.29.30; 325,9.25.29.30.31;
326,12.18.20.26.30; 327,5.25.30.34;
328,1.18.22.30.32.33; Gawane 329,2; Gawan
329,2.7.11.18.24.27.28.29; 330,7.8.19.26.29.32;
331,2.9.10.13.22.27.30.32.35.36; 332,3.5;
Gawanne 332,7; Gawan 332,7.20;
333,2.4.11.18.21.28; Gawans 333,29; Gawan
333,30; 334,29.30.34.37; 335,11.15.21.29.31.33;
336,1.4.5.7.11.18.22.24.29.32; 337,2.27.29;
347,17; Gawans 347,21; Gawan 347,23.25.31;
348,11.15.17.25.34; 349,1.10.19.29.34.36; Gawans
350,2; Gawan 350,2.5.8.16.26.27.29.32;
351,6.8.10².13.29.30.32; 352,2.12.18.21.26.34;
353,1.9.12.17.21.25.30; 354,15.27.30;
355,16.22.28.31.33; 356,1; 357,6.9.10.13.18.21;
358,1.12.13.15;
359,3.7.10.18.19.20.25.26.28.30.32.35;
360,2.4.7.10.24²; 361,5.8.9.11.15.23.24.28;
369,13; 378,30; 379,21; 390,26; 391,5.7.9.16;
400,23.24.28.31.32.35; 401,1; Gawann 401,8;
Gawan 401,9.17.18.20.21.24.25.29.32;
402,2.28.33.35;
403,3.4.5.8.12.17.25.27.28.30.31.35;
404,8.12.30.33; 405,3.5.7.9.17.21.23.31;

- 406.1.2.4.5.8.11.12.14.15.16.17.19; Gawans
406.20; Gawan [Gawen P] 406.25; Gawan
406.28².31.32; 407.3.5.7.8.11.13.17.19.21.24;
408.2.7.8.11.13.16.23.28.31;
409.3.5.7.9.10.11.13.14.18.27; 410.2.5²;
411.6.8.10.15.17.21.26; 412.13.25.29; 413.7.14;
Gawann 413.28; Gawan 413.32;
414.11.14.18.20.22.25.29; Gawann 415.7; Gawan
415.14.15.18.28; 416.4; Gawann 416.5; Gawan
416.15.16.17.19.21;
417.10.18.21.22².25.26.29.30.31.33; Gawann
418.35²; Gawan 419.1.8.15.19.22.29; 420.1.15;
Gawans 420.17; Gawan 420.18.24.25.26.30.31.33;
421.5.6.8.12.18.22.24.30.31.33;
422.1.5.6.10.13.14.19.20.28.31.33;
423.1.8.13.15.16.24.28.30.33;
424.10.18.23.26².29.34;
425.2.4.10.13.19.23.29.30.33.35.37;
426.2.4.6.8.12.31.32.33; 427.11.16; Gawans
427.17.21; Gawan 427.26.30.34; 428.7.11.15.30;
429.3.5.12.22.24; 430.15.19.24.28.31.33;
431.11.15.19.23.24.25.27; Gawann 431.34; Gawan
432.5.7.9.13.17.33.34; 433.10.19.24.26; Gawann
433.28; Gawan 433.29.33; 434.1.2.4; Gawans
434.7; Gawan 434.8.9.10; 437.23; 438.18; Gawans
439.2; Gawan 441.19.24.26; 442.9.21.24.28.32;
443.5.8.11.13.15.16.21.23.24.33.37;
444.1.4.6.9.16².19.22.25.28.30.32.33.34;
445.3.5.6².11.13.15.18; Gawans 445.25; Gawan
445.34.35; 446.2.3.9.12.16.17.18.29.33;
447.1.5.11.18.22.25.26.27.29;
448.19.20.22.23.27.28.35; 449.12.15.16.18.28.32;
450.7.9.14.18.27.29.31.36; Gawans 451.3; Gawan
451.16.25.29.37; 452.1.3.13.14.19.22.25.26;
453.1.12.14.16.22.23.26.31.34; 454.5.8.12;
Gawans 454.15; Gawan 454.15.19.25.28.31.33;
Gawans 454.37; Gawan 455.6.9.12.14.21.22².27;
Gawans 455.32; Gawan 455.34; 456.5; Gawans
456.7; Gawan 456.8.10.11.15.19.21;
457.8.12.20.22; Gawans 457.25; Gawan
457.30.36; 458.1.11.20; 459.8.18.20.21.28.31;
460.6.27.29; 461.23.26; 462.13; 463.7.16.36;
464.20; Gawans 464.35; Gawan 465.7; 466.31.33;
468.35; 474.28; 476.23.25; 477.17.21.33;
478.1.23.25; 479.21.30; 480.22; Gawans 480.23;
Gawan 480.25; 481.8.10; 482.9; Gawans 482.10;
Gawan 492.29; 497.5.9.23.24.32.34; 498.1.4.7;
Gawans 498.9; Gawan 518.30; 520.5.16.28.32.36;
521.3.10.16.20.23.26.29.30.31;
522.2.6.27.31.32.34; 523.1; 524.6; 525.15;
527.3.17; 528.2.4.7.15.30; 529.24; 531.17;
532.3.10.22.27.33; 533.11.23; 534.9.11.12;
536.2.17.22.28; 537.2.14.16.30; 540.28; 545.17;
Gawans 545.19; Gawan 545.26.34; 546.2.3.5.8.9;
548.6; 550.22; 553.3; 555.1; Gawans 555.3;
556.23; Gawan 556.24; Gawans 556.27; Gawan
556.30; 558.2.27.33; 559.7.9.22.23; 563.34;
567.1.3.9.20.30; 568.4.5.13; 577.12.16; 579.26;
Gawans 579.32; Gawan 583.22;
584.14.16.20.24.25.31.35; 585.2; Gawann 585.12;
Gawan 585.23; 586.7.12.14.16.17; 587.31;
588.21.22; 589.23; 590.8.23;
592.20.21.25.26.30.31.32.34;
593.2.6.8.9.15.17.20.22; 594.21.22.33.35;
595.1.3.5.11.13.15.32; 596.17; Gawan [Galahut P]
597.3; Gawan 601.28; 603.27.30.32.34;
604.29.32.36; 605.5.8.10.12.17.26.27;
606.11.15.17; 607.7.9.11²;
608.1.13.14.18.19.20.24.27.28.32.35;
609.10.22.23; 636.15.21; 641.27; Gawans 641.31;
Gawan 641.34; 642.5;
II: (Gawin 3.7.8; 4.3.5; 5.10.12.21.23.25; Gawins
5.29; Gawin 6.5.12.22.25.30; 7.3.10²;
9.5.16.20.22.26; 10.2.11; 11.25; 12.5; 13.10.23;
17.23.27; Gawins 21.17; Gawin 21.18; 22.29;
23.1.6; 24.29.30; 26.25; 27.7; 68.22.23.24.27.33;
69.1.12.34; 70.6; Gawins 140.8; 143.24.27;
Gawin 143.29; 144.6.11; Gawins 145.17; Gawin
149.8.15; Gawins 164.2; Gawin 173.10.14; Gawins
177.3; Gawin 184.10; Gawins 187.22; Gawin
188.13.16.19; 189.5.10; 190.1; Gawins 196.14;
Gawin 196.17; 201.4; Gawins 205.20; Gawin
220.5; 224.3.11; 247.27; Gawans 260.3.18; Gawan
279.4; Gawans 279.11; 280.12; Gawan 289.7;
292.9.19; 293.11; Gawins 306.22; Gawans 325.3;
Gawin 358.26; 359.1; 360.1; Gawann 360.6;
Gawin 400.16; Gawan 401.15; 408.3; Gawin
408.8.9.10.21.23; Gawan 408.24; Gawin 408.25;
418.8; 419.1.8; Gawan 419.14; Gawann 421.10;
Gawan 421.11.15.18; Gawin 428.17.19.21; Gawins
429.2; Gawin 429.12.18; Gawan 429.21; 432.10;
Gawin 432.26; 433.5; Gawan 433.6.16; 434.16;
Gawin 436.9; 437.2; Gawan 437.27; 438.10;
443.15; Gawins 461.21; Gawan 478.13.14; Gawin
479.3; Gawan 479.7.8.13.14.16.26; 480.8.16;
Gawann 481.2; Gawan 481.10; Gawans 481.23;
Gawin 482.20; 489.6; Gawan 491.7; Gawans
491.19; 508.15.17; Gawan 511.19; 516.15.20;
517.6.13; 518.17.23.24; 519.20; 520.8; 539.21;
540.12; 541.3; Gawann 542.4; Gawan 543.28;
546.4; Gawann 546.7; Gawan 546.15; Gawans
565.8; Gawann 568.29; Gawan 569.11.23; 571.25;
572.5.14.16.23; 573.12; Gawann 573.14; Gawan
573.26; 574.8.15; Gawann 575.5.7; Gawan
575.12.18; 576.10.20; Gawann 576.25; Gawan
577.7.25; 578.8.13.15; 579.7.20; 580.5.12;
582.6.25; 583.3.7.11.13; Gawann 584.4; Gawan
584.7.12.14.20; 585.2; 595.4; Gawans 597.11;
601.22; Gawan 603.4.8; Gawann 605.10; Gawan
605.14; 607.21; 608.2; 609.18.24; 611.19.25;
612.8.25; 613.8; 626.24; 631.13; 636.24; Gawans
646.14; Gawan 646.19; 650.12.17.18.20.22;
651.6.12; Gawann 651.20; Gawan 652.4.17;
657.8.11.17.20; Gawann 658.3.14; Gawan
659.7.11.22.23.26; 660.5; Gawans 660.10; Gawan
660.13; Gawans 660.21; Gawan 661.23; 662.19;

665.14.19; 666.8.18; 668.3.17; 669.10.18.24;
 670.1.14; 676.6.11; 680.16.17.25.26.28; 681.20;
 682.3.13; 696.28; 697.13; 698.10; Gawans 700.25;
 Gawann 701.5; Gawans 701.7; Gawan 705.11.18;
 707.9.27; 708.20; 711.1.24; Gawann 712.16;
 Gawan 712.28; 718.3; 719.29; 720.5.10.24; 722.9;
 725.8.19; Gawans 726.5.6; Gawan 731.3.14;
 Gawann 731.18; Gawan 732.8.14.22;
 733.2.10.13.20.22; 734.22; Gawann 735.5; Gawan
 735.13.19.24; 736.1; 738.8; 739.3.10.20; Gawans
 739.26; Gawan 740.4.6.8; 741.3.18; 742.2.4.11;
 745.12.19; 746.3.11; 747.3.6.24; Gawann 749.14;
 Gawan 749.16.18; Gawans 749.22; Gawan
 750.19.23.27; 753.3.11.18.27; 754.8.15; 755.7.17;
 756.2; 757.26; 758.4.6; Gawans 759.10; Gawan
 759.11; 761.2; Gawann 761.12; Gawan
 761.20.25.27; Gawans 762.6; Gawan 762.22;
 763.11.26; 765.17.22; 776.15; 777.26; 786.3;
 797.17;
 III: Gawin 5.20; 6.1; 7.17; 8.1.3.5.7; 13.16; 14.1;
 17.12; 20.12; 21.2.7².20²; 22.12; 23.4.5; 26.17.22³;
 28.7.18; 29.7; 31.14.18; 65.6.12.13.18.20;
 66.3.5.7.14²; 67.13.21; 68.3.5.9.13; 69.16;
 70.8.9².16; 200.4.5.9.15.17; 201.6.9.16; 203.10;
 204.6; 205.3.7; 206.2.4.18; 207.4.8.16;
 208.4.13.15; 209.7.15.17; 210.5.13; 211.11.12.18;
 212.8; 215.7; 219.11.21; 220.8.13;
 268.3.7.9.12.13; 269.3.12.18; 270.8.10; 356.16;
 358.2.4; 388.11; Gawyn 388.12; Gawin 388.13;
 389.3; 390.2; Gawins [fehlt P] 391.1; Gawin
 403.5.10; 405.7.13; 406.16; 407.5; 408.8.17;
 410.8.9.15; Gawin [fehlt P] 411.5; Gawin 411.8;
 412.2; Gawin [fehlt P] 412.3; Gawin 412.5.7.8;
 413.13; 414.2.5.6; 415.9.12.18.19; Gawin [fehlt P]
 416.3.4; Gawin 416.5; Gawin [fehlt P] 416.5;
 Gawin 416.8.12; 417.11.18; 418.3; Gawin [fehlt P]
 418.7.8; Gawin 418.9.15; 419.15; 420.1.10.17;
 421.2.11.17; 423.2.16; 424.4.8.9.16; 425.14.16;
 Gawin [fehlt P] 426.10; Gawin 428.16.20;
 429.6.11; 430.4.16; Gawin [fehlt P] 431.1; Gawin
 431.4; 436.14; 443.14; 444.4.8.10; Gawin [fehlt P]
 444.13; Gawin 445.1.4.12.18; Gawin [fehlt P]
 446.3; Gawin 447.8.12; 448.15; 449.4.10.12.16;
 450.1; 451.14; 452.16; 453.4.8.14; 454.5; 455.6.9;
 472.11; 476.10.12; 481.16; 482.3.5.11; 486.12.14;
 487.1; 497.2.15; 501.10; Gawyn 501.12; Gawin
 504.12.16; 505.2.5.8.14; Gawin [fehlt P] 506.6;
 Gawin 506.10; 507.8.15; 508.7; 509.1.8; 513.10;
 518.12; 521.15; 522.9; 527.12; 528.2; 530.15;
 531.9.13; 532.1.10.16; 534.2; 536.5; 537.14;
 538.5.8; 541.2.5; Gawins [fehlt P] 543.10; Gawins
 548.9; Gawin 551.11.17; 558.4; 564.14;
 566.1.4.14; 567.1.3².6.10.13; 569.6; 570.3.9;
 579.8; Gawins 581.8; Gawin 586.14; 587.7; 588.7;
 592.11; 595.1.10.12; Gawin [fehlt P] 595.14;
 Gawin [das P] 596.1; Gawin 596.3.6.16.17;
 597.11; 598.4.11; 600.11.14; 601.10; 602.10.11;
 606.10; 615.14; Gawin [fehlt P] 616.2; Gawin

616.5.17; 617.10; 618.1; 619.5.10; Gawins 626.11;
 Gawin 627.1.8.10.15; 628.5.12; Gawins 628.14;
 Gawin 631.10; 632.2.14; 633.2; 635.14.17.19;
 636.6; 640.2; 652.9; 654.5.13.15; Gawin [fehlt P]
 655.13; 656.3; Gawin 657.1.9; 658.8.10; 659.3;
 660.5; Gawin [fehlt P] 660.7; Gawin 660.8; Gawin
 [fehlt P] 660.12; Gawin 661.1; Gawin [fehlt P]
 661.8; Gawin 661.9; 662.4.16; 663.7; Gawin [fehlt
 P] 663.8; Gawin 663.11; 664.2; Gawin [fehlt P]
 665.4; Gawin 665.6; 666.3; 668.1.6.16; 669.7;
 Gawin [fehlt P] 669.13; Gawin 670.1; Gawin [fehlt
 P] 671.6; Gawin 671.8.16; 673.3.6; 674.8.13;
 675.16; 676.7.11.13; 677.3.9; 678.2; 679.16;
 680.3; Gawin [fehlt P] 680.17; Gawins [fehlt P]
 681.9; Gawin 681.10.15; 682.5; Gawin [fehlt P]
 682.7; Gawin 682.14.18; 683.3.13.17; 684.5.10;
 686.14; 687.12.15².18; 688.9².13; Gawin [fehlt P]
 689.6; Gawin 689.11.13; 690.1.16; Gawin [fehlt P]
 691.8; Gawin 691.12; 694.6.11; 695.3; 696.14;
 697.3; 699.4.10.13; 700.5.16; 701.13; 702.3.10;
 712.16; 713.1.2; 714.7; Gawins 714.7; Gawin
 714.10; 716.2; Gawins 716.5; Gawin 717.2;
 Gawins [fehlt P] 717.7.12; Gawin 718.9.16;
 719.4.11.13.14; Gawin [fehlt P] 719.16; Gawin
 721.6.12; 722.3²; Gawins 722.6; Gawin
 722.8.11.14; 723.1.4.7.13; 724.3; Gawins 745.5;
 Gawin 750.12; 787.6

siehe II S. 120, 122–124. (Walewein: 125–127),
 128–132 (Das Schwarze Kreuz)

Gauvain (Micha, S. 75–78); Gauvains (Pauphilet,
 S. 292); Gauvains (Frappier, S. 292); Gauvain
 (West, S. 134)

GAWIN

Einsiedler; hat → Gawan auf seinen Namen getauft

clusener: III 677.12

man: III 679.9

da der gût man gesach das kint [...], da küst er es und
 nante es Gawin, wann also hieß auch der gût man
 (III 678.1f.).

gebure

büßt auf der Flucht vor → Guerehes seinen Esel ein

gebure: II 145.22 – 150.19

vilain 3 (Micha, S. 147)

*geczwerg*¹ siehe → Grohadaim

*geczwerg*²

Zwerg des herre von → Mares; *bewirkt die Überli-*
stung des → Hestor am → Einsiedels Brunnen

geczwerg: I 394,27 – 397,8

nain I (Micha, S. 115)

geczwerg³

Lenker des Karrens, auf dem → Lancelot von dem Lack *der entführten Königin* → Genover folgen muß

geczwerg: I 604,12 – 608,5,8; II (8,10 – 11,27)

nain 3 (Micha, S. 115)

geczwerg⁴

lockt → Lancelot von dem Lack *in die Falle des* → Melegant

geczwerg: I 641,29 – 642,9; II (3,7 – 5,22)

nain 4 (Micha, S. 115)

geczwerg⁵

Zwerg mit einem Horn zur Herausforderung des → Sornehans von der Nuwen Burg

geczwerg: II 137,22 – 141,23; 181,21; 182,2; 203,12

nain 9 (Micha, S. 115)

geczwerg⁶

Zwerg des Grafen → Guinas

geczwerg: II 172,16 – 173,5; 187,22 – 189,3

nain 11 (Micha, S. 116)

geczwerg⁷

Zwerg im Dienst der von → Guerehes verschleppten *Kusine² des* → Lancelot von dem Lack

geczwerg: II 174,28 – 177,12

nain 12 (Micha, S. 116)

geczwerg⁸

beherbergt → Keheries *und wird dafür von seinem Herrn* (→ ritter³⁸) *bestraft*

geczwerg: II 194,13 – 195,14

nain 13 (Micha, S. 116)

geczwerg⁹

erhält mit Hilfe des → Ywan der Groß *einen Brakken zurück, den ihm die* → jungfrau⁵⁵ *genommen hat*

geczwerg: II 319,1 – 323,13

nain 14 (Micha, S. 116)

geczwerg¹⁰

warnt → Ywan der Groß *vor der Herausforderung des Riesen* → Maldint

geczwerg: II 324,1 – 325,19

nain 15 (Micha, S. 116)

geczwerg¹¹

gewalttätiger Zwerg mit einem Horn zur Herausforderung des Herrn des → Tartre²

geczwerg: II 510,11; 511,25

nain 16 (Micha, S. 116)

geczwerg¹²

warnt → Lancelot von dem Lack *vergeblich vor dem Ritt in den* → Sorglich Walt

geczwerg: II 523,6,22

nain 17 (Micha, S. 116)

geczwerg¹³

Zwerg mit einem Horn zur Herausforderung des → Bellias der Schwarcz

geczwerg: II 542,1.10; 561,22.24

nain 18 (Micha, S. 116)

geczwerg¹⁴

Begleiter der → Helibe

geczwerg: II 231,7; 552,3 – 557,17

nain 19 (Micha, S. 116)

geczwerg¹⁵

führt → Lancelot von dem Lack *und* → Mordret *im* → Sorglich Walt *zu den Räubern ihrer Pferde* (→ ritter⁴⁶) *und zum* → einsiedel¹³

geczwerg: II 588,10 – 590,9

nain 20 (Micha, S. 116)

geczwerg¹⁶

Zwerg des → Blyens; *von* → Lancelot von dem Lack *mißhandelt*

geczweg: II 802,22 – 804,17

nain 22 (Micha, S. 116)

GELECZT KÖNIG *siehe* → Barlans

GELONE (1)

Stadt in → Organie, *Geburtsort des* → Gawan

III: Gelone 677,10

Nordelone (Frappier, S. 294); Nordelone (West, S. 235)

GENES, KONIG VON (2)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach → Lancelot von dem Lack

I: konig von Genes 256,2; rot ritter von Genes 310,6

Jene (Micha, S. 91); Gannes² (West, S. 130)

GENOVER (8)

die „Falsche Genover“; angebliche Tochter des Königs → Leodagan von Tamelirde, *zeitweilig die Geliebte des Königs* → Artus; *ihr Plan, mit Hilfe des Ritters* → Bertelac der Alte *die Stelle der Königin* → Genover einzunehmen, *wird von* → Lancelot von dem Lack *im Gerichtskampf vereitelt*

I: Genuvere von Tamelirde 493,15; Genuvere 499,3; Genüvern 499,7; frau von Tamelirde 515,28; frau von Tamelirde 518,15; frau von Tamelirde 518,34; frauwe von Tamelirde 522,10; Genuvere 523,10

falsch konigin: I 528,12 – 541,19

Genièvre, la fausse (Micha, S. 81); Genievre² (West, S. 137)

– *ihr Vater*

Truchseß des → Leodagan von Tamelirde

truchses: I 499,2.14

Leodagan de Carmelide, son sénéchal (Micha S. 101)

– *ihre Nichte*

vertritt ihre Ansprüche am Artushof

jungfrau: I 491,5 – 498,33

Clice (Micha, S. 41), damoisele 23 (Micha, S. 47)

GENOVER, KÖNIGIN (58)

Tochter des Königs → Leodagan von Tamelirde; *Frau des Königs* → Artus; *Geliebte des* → Lancelot von dem Lack; *von der Falschen* → Genover angeklagt, *von* → Meleagant entführt und von Lancelot gerettet; *stirbt als Nonne in einem Kloster in der Nähe der Stadt* → Logres

I: Gynovier 2,14; Jenovere 28,32; 29,9; Jenever 35,24; konigin von Britanien 190,29; Genover 198,12; Genofern 225,24; Genover 361,12; Genofer 367,35; Genovern 372,17; Jenoviern 436,25; 441,20; Jenovier 445,10; Jenoviern 445,28; Jenuvern 454,10; Jenovere 465,15; Jenovern 468,32; Genuvere 493,35; Jenovere 494,2; Jenover 496,10; Genuvern 497,8; Jenovere 499,3; Jenuevre 516,23; Jenuver 519,2; Jenuvern 519,12; 523,13; Jenuver 525,5; Jenuevern 532,23; Jenuever 532,30; 538,17; 539,2;

II: (Jenover 3,4; 30,10; 31,32; 76,6.31; 85,21; 100,17; 108,7); Jenover 219,18; Genever 268,6; Genuere 293,17; Genover 317,22; 332,4; Genoveer 361,25; Genover 362,4; 399,4.16; 550,6; 558,21; Jenover 722,21;

III: Genievre 390,10; Genievre 440,4; Genievre 462,14; Genievre [fehlt P] 464,11; Genievre 499,5; Genievre [fehlt P] 697,10; 706,18

konigin: I 117,5 – 154,20; 170,21; 171,18 – 310,17; 337,11 – 347,30; 360,11; 376,23.32; 391,12; 399,24; 416,24; 425,30; 440,20 – 545,3; 558,34; 559,9; 575,9.17; 587,2 – 641,12; II (5,30 – 14,10; 41,22; 115,12); 220,2 – 250,24; 294,1. – 301,10; 322,2; 359,16 359,16 – 373,12; 384,2 – 433,8; 448,21; 476,20 – 478,16; 543,25 – 560,9; 596,5; 625,5; 650,2 – 676,5; 697,7 – 708,14; 767,16.27; 778,2 – 799,17; 828,5; III 2,2; 12,11 – 30,18; 85,10; 92,20; 170,8; 391,3; 399,15; 422,13 – 431,1; 443,14 – 455,14; 467,5 – 487,10; 500,11 – 557,1; 575,9 – 589,15; 602,15 – 652,3; 696,12; 710,7; 711,1; 770,17; 773,13

siehe II S. 119, 121, 122, 124 (Das Schwarze Kreuz)

Genièvre (Micha, S. 78–81); Guenievre (Pauphilet, S. 293); Guenievre (Frappier, S. 292); Genievre¹ (West, S. 136f.)

GERTEL DER SCHONSPRECHER (1)

einer der → Zcwofff Gnossen; *Minneritter am Hof des Königs* → Brangore

II: (Gertel der Schonsprecher 76,18)

Agricol li Bials Parliers (Micha, S. 5); Agrocol (West, S. 8)

GESTUDES, WALT DES (1)

unwegsames Waldgebiet um die Burg → Teritans

II: walt des Gestudes 478,19

Forest Desvoiable (Micha, S. 68); Forest¹⁵ Desvoiable (West, S. 118)

GEWAT (1)

Wald, in dem → Keheries *die Tochter des herre von der* → *Besserung trifft*

II: Gewat [gewalt P] 184,12

Arbroie (Micha, S. 7); Arbroie (West, S. 20)

GEWAT VON DEM WALDE (1)

Furt am Eingang zum Wald von → Ranent; *Schauplatz der Zweikämpfe des Karrenritters* → Bohort *gegen mehrere Artusritter*

II: (Gewat von dem Walde 10,23)

Gué de la Forest (Micha, S. 84); Aigue¹ de la Forest (West, S. 9)

GEWIUREZ (2)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre, *Heerführer in der Schlacht von* → Salebiers

I: Gewiurez 174,23;

III: Günres von Lampale 732,11

Guivrés, Guiret de Lambale (Micha, S. 85); Guivrez (Frappier, S. 292); Guivret¹ (West, S. 151f.)

vgl. → Lambale

GIFLET DUES SUN (82)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre *und auf dem* → Tartre², *Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach* → Lancelot *von dem Lack, Heerführer in der Schlacht von* → Salebiers; *stirbt als Klausner*

I: Gislet, Dues sun 174,24; Giflet Dues sun 255,32; Giflet, Dues sun 268,30; Giflet des koniges Dues sune 306,13; Giflet Dues sun 310,4; 311,2; Giflet 311,34; 314,21; 315,7; Gifleten 390,35; Giflet Dues sun 406,3; Giflet 406,10²,13; Giflett 406,19; Giflet 406,19,27; 407,8,12,15,17,19,21,23; 408,2,5,15,32; 409,5,6,7,10; 410,16; Gifleten 411,2,8; Giflet 411,11; 425,11,17,19; Giflete 481,11; Giriflet 528,15;

II: (Giffelet 10,20); Gyfelts 508,15; Girflet 516,16; Grifflet 517,8;

III: Gifflet Lefeld 70,18; Gyflet 387,9; 395,12; Giflet 395,15; Gyflet 396,5,6,12; Giflet 425,6;

694,7; 695,10; 732,10; 758,4; 759,7; 760,3; 761,12; 763,4,9,10,14; 764,10,15,16; 766,1,8,16; 767,7,10,11; 768,4,9,14; 770,1,3,4,7,9; 780,4

Do, Doon (Micha, S. 56), Giflés, Girflés (Micha, S. 81); Girflet li Filz Do (Pauphilet, S. 293); Girflet (Frappier, S. 292); Do (West, S. 95), Girflet (West, S. 138)

GINTIESTRE (34)

Schauplatz des letzten Artusturniers und der Kämpfe gegen die beiden Söhne des → Mordret

III: Gūntiestre 390,5; Gintiestre 391,11; Gūntiestre [fehlt P] 394,6; Gūntiestre 394,15; Gintiestre 395,1; 397,5,16; 400,9; 402,3; 403,3; 412,1; 413,11; 418,2; Gintiestre [fehlt P] 419,18; 421,12; 422,14; 435,15; Gintiestre 436,17; 443,15; 445,10; 449,16; 452,12; 453,6; 482,15; 770,10,14; 773,2,4,10; 774,3; 777,17; 781,5,7,10

Wincestre (Frappier, S. 295); Wincestre (West, S. 305)

GLACIDES (2)

Burg der → Bneigne von Closedoen

II (82,30) kastel

II: (Glacides 110,1; Glaciden 110,5)

Glocedun, Glochedon (Micha, S. 81); Glocedun (West, S. 139)

GLODOAIN (1)

Truchseß des → Esau *von Kambenic; verleumdet* → Manasses *und wird von* → Gawan *im Gerichtskampf getötet*

I 412,19 truchses

I: Glodoain 421,28

truchses: I 412,19 – 420,16

Cambenync, son sénéchal (Micha, S. 24), Gloadain (Micha, S. 81); Gloadain (West, S. 139)

GLONETIESTRE, BISCHOFF VON (3)

später Erzbischof von Conterbille; setzt die Rückkehr der Königin → Genover *zu König* → Artus *durch und bekehrt* → Lancelot *von dem Lack nach der Schlacht von* → Salebiers *zum geistlichen Leben*

III: bischoff von Glonetiestre 608,1; 611,11; erzbischoff von Conterbille 779,12

erzbischoff: III 608,1; 782,6

bischoff: III 612,14; 783,9; 786,5

Und er [...] erkant wol das der eyn was der erzbischoff von Conterbille, derselb der da lang zitt umb den fridden warb von dem konig und von der koniginne (III 779,11–13).

Cantorbieres (Frappier, S. 291), Rovecestre (Frappier, S. 295); Cantorbie (West, S. 60f.), Rovecestre (West, S. 268)

GLORANT (1)

Waldgebiet um die Burg → Gadoen

II: (Gloriant 80,33)

Gloeven (Micha, S. 82); Gloevant (West, S. 139)

GLOYER (2)

erstiger König von → Sorelois; *Sohn des* → Lohois, *Neffe des konig von* → Northumberlande; *von* → Galahot um Land und Leben gebracht

I: Gloyer 303,17; Glogiers 304,22

Gloier (Micha, S. 82); Gloier (West, S. 139f.)

– *seine Tochter*

von → Galahot nach dem Tod ihres Vaters aufgezogen

jungfrau: I 303,18

GODOAZERE (2)

Stadt zwischen → Logres und → Galone; *Schauplatz zweier kriegsähnlicher Turniere zwischen König* → Artus und dem konig von → Über den Marcken von Galone

I: Godoazere 190,2; Godoazar 197,27

stat: I 216,32; 218,1

Godorsone (Micha, S. 82), Godosaire (Micha, S. 82); Godorsone (West, S. 140)

GOREZ *siehe* → Maruflez von Gorez

GORRE (29)

an → Logres angrenzendes Herrschaftsgebiet des Königs → Bandemagus von Gorre mit der Hauptstadt → Doggohorn, auch Ublant genannt; *von hier kann kein Artusritter aus eigener Kraft zurückkehren und hierher wird die Königin* → Genover von → Meleagant entführt

I: Gorre 601,30; Ublant 605,20; Gorre 609,6; 627,2; 628,18,23;

II: (Gorre 3,4; 4,15; 7,14; 14,4,16; 19,23; 39,25; 41,26; 58,14); 268,6,23; 280,21; 281,18; 282,17; Gaüne 322,8; Gorre 400,14; 466,3; 719,1; 728,18; 729,20; 752,19; 756,7;

III: Gorre 361,1

Sie sprach das sie Meleagant mit im gefurt hett zu sym lande, dannen nymant wriedder kerte der von Britanien were. (I 609,8f.)

Gorre (Micha, S. 82), Roialme sans Retor (Micha, S. 129), Terre Foraine (1) (Micha, S. 139); Gorre (Pauphilet, S. 293); Gorre (West, S. 142)

siehe → Bandemagus von Gorre; *grave von* → Seelant

GOSOAINS VON STRANGOT (9)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre, *Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach* → Lancelot von dem Lack

I: Gosoains von Strangot 126,4; Gosoains 126,6; Goskans von Strangot 167,33; Gosoains von Strangot 173,32; Gnososains 174,6; Gosoains von Stragot 255,34; Gnosains de Strans 310,4;

II: Gosyan de Strangengot 193,2; Goseans 193,23

siehe II S. 122 (Das Schwarze Kreuz)

Gasoains, Gasonains d'Estragot, d'Estrangot (Micha, S. 74), Gasoains d'Estrauz (Micha, S. 75), Grosenain, Gosenain, Gocenain d'Estrangot (Micha, S. 84); Estrangort (West, S. 109), Gosenain¹ (West, S. 142f.)

GOTT (1)

Burg einer Verwandten des Guten Ritters → Galaad³

III: Gott 104,17

Got (Pauphilet, S. 293); Got (West, S. 143))

GRAIERS (4)

Herr der Burg → Aranirs; *Verwandter des Königs* → Bohort von Gaune

I: Graiers 78,9; Graier 82,6; Graiers 82,13; Graier 82,29

herre: I 96,32; 97,23

Graiers (Micha, S. 83), Haus Murs (Micha, S. 86); Graier (West, S. 144)

GRAL, DER HEILIG (2)

das Abendmahlsgefäß Christi, mit nährenden und heilenden Kräften; von → Joseph von Aramathia in die → Große Brytanie gebracht und von König → Pelles auf der Burg → Corbenic gehütet, wo → Gawan, → Bohort und → Lancelot von dem Lack ihn sehen; erscheint am Pfingstfest des Jahres 454 nach Christi Passion am Artushof und kündigt den Beginn der Gralssuche an; → Parceval de Galois, Bohort und der Gute Ritter → Galaad³ werden (mit neun auserwählten Rittern) Zeugen seines eucharistischen Geheimnisses und begleiten ihn nach → Saras, wo Galaad sein Mysterium schaut; nach Galaads Tod in den Himmel entrückt

I 29,5 grale

III: Heiligen Gral 75,16; Heylig Grale 370,19

gral: I 29,5; 151,9; 254,20; 615,30; 616,8; 617,12; II (80,1; 100,33; 103,5); 220,13; 296,14; 297,1; 348,3.5.20; 435,8; 436,16.19; 438,13; 439,1.15; 504,19; 531,2; 533,10; 539,25; 540,7; 591,12; 625,23; 626,11.20; 627,17; 629,20; 633,15; 634,6; 636,3.4.9; 637,20; 696,27; 701,15; 793,5; 801,1.4.5; 813,23.26; 828,24; 829,10; III 7,15; 9,18; 11,11; 13,20; 14,9; 16,14.20; 19,12.18; 20,3; 22,16; 24,12; 29,5; 31,8; 57,1.13.18; 61,16; 76,15; 77,1.6.13; 78,7; 79,3.5.9.11.17; 86,8; 87,10; 92,2; 95,18; 98,10; 99,10; 100,3; 101,16; 102,4; 103,5.18; 104,3; 106,4; 111,11; 112,20; 113,2.15; 133,3; 156,9; 158,12; 166,9.11; 172,2; 173,19; 181,5.8; 183,5; 192,11; 195,18; 196,13; 200,11; 201,17; 206,1; 209,11; 211,8; 213,17; 214,2; 215,4.17; 216,15; 217,2.5.9²; 219,10.16².19; 222,2; 223,1; 224,6; 226,21; 229,4; 250,12; 253,20; 256,2; 288,13; 312,16; 323,11; 331,1; 344,16; 346,10; 349,2.16.17.20; 354,11; 355,10; 356,1; 367,4.10; 369,5; 371,20; 374,12; 375,16; 376,10; 378,17; 379,5; 382,2.16; 383,17; 384,3.5; 387,2; 388,6; 390,9; 423,11; 432,17

siehe II S. 122, 123, 128 (Das Schwarze Kreuz)

[Lancelot] sahe darnach kumen das heilige vas, das er hett men gesehen by dem richen könig Vißcher, dasselb das man heißt den Heiligen Gral (III 75,15f.); Es ist die schuel daru das Jhesus a das lamp off den grünen donrstag mit synen jungern. [...] Di ist die schüssel die nye keyn gleubig man gesah, sie dynte im zu danck. Und darumb das sie hett gedienet allen lten, so sol sie billich geheißen syn der Heylig Grale. (III 370,15–20).

Graal, le (Micha, S. 82), Graal (Micha, S. 83). Queste del Graal (Micha, S. 127), Saint Graal (Micha, S. 131), Sainz Vaissiaus, Saint Vessel (Micha, S. 132); Graal (Pauphilet, S. 293); Graal (Seint) (Frappier, S. 292); Graal (West, S. 143f.)

GRANDE PLAN (1)

Treffpunkt am Rand eines Waldes zwischen → Loverzep und → Norgales

I: Grande Plan 411,9

Grant Plain (Micha, S. 83)

GRANDEBUT (1)

Ort in der Nähe der → Frauwenburg

II: (Grandebut 34,5)

Guendeborc (Micha, S. 84); Govendeliore (West, S. 143)

GRIDEL siehe → Orgale de Gridel

GROHADAIM (8)

Zwerg; Lehnsman der frauw von → Rodestock und Vormund seiner Nichte, der Geliebten des → Hestor

I 315,2 geczwerg

I: Grohadaim 324,12.15.19; 325,27; Grohadains 334,2; Gohadaim 334,15; Grohadaim 337,16.32

geczwerg: I 315,2 – 347,12; 379,19; 391,5; 406,7; 425,15 – 426,2

Groadain, le nain (Micha, S. 83); Groadain (West, S. 146)

– seine Nichte

Geliebte des → Hestor; versucht ihn vergeblich daran zu hindern, als Ritter zu kämpfen

jungfrau: I 316,11 – 323,17; 339,31 – 346,31

amie: I 361,28; 448,33; 481,13

Groadain, sa nice (Micha, S. 84)

GROSSE BRYTANIE (73)

Britannia major, das Reich des Königs → Artus auf den Britischen Inseln; meist, aber nicht immer identisch mit → Logres und → Engellant

I: Großen Brytanien 1,26; 2,9; Brytanien 2,12; Großem Brytanien 19,24; Brytanien 19,26; 20,15; Großen Brytanien 28,29; Brytanien 28,33; 32,3; Britanien 33,32; Großen Brytanien 46,36; Brytanien 51,5; Großen Brytanien 92,29; Groß Brytanien 125,22; Großen Britanien 151,8; Brytanien 174,5; Großen Britanien 348,23; Britanien 361,16; Großen Britanien 373,33; 400,22; 401,6; Britanie 450,22; Britanien 474,27; Britanie 482,14; 495,17; Britanien 523,9.26;

524,1.14; 525,2; Britanie 525,13; Britanien 531,16; Britanie 535,27; 538,10; Britanien 597,29; 609,9; 615,30; 619,13,22; 624,32;

II: (Britanien 57,13; 103,4); Großen Brytanyen 232,22; Groß Brytanien [fehlt P] 499,18; Großen Brytanien 504,5; Großen Britanien 528,2; Groß Brytanien 533,17; Großen Brytanien 548,22; Groß Brytanien 555,4; 557,13; Großen Brytanien 573,20; Brytanien 584,8; Großen Brytanien 601,14; Groß Brytanien 633,7; Großen Brytanien 687,21; Groß Brytanien 691,28; 692,16; Großen Britanien 697,30; Großen Brytanien 712,15; Groß Brytanien 778,1; Großen Brytanien 778,7,12; Groß Brytanien 801,8;

III: Großen Britanien 13,1; Britanien 16,12; Großen Britanien 42,10,15; 107,9; Großen Brytanien 146,6; Hohen Britanien 692,5; Groß Britanien 760,12; Hoch Britanien 771,13; Hoen Britanien 772,7

Bretaigne, Bertaigne, Grant Bretaigne (Micha, S. 21); Bretaigne (la Grant) (Pauphilet, S. 292); Bretaigne (Frappier, S. 291); Grant Bretaigne (Frappier, S. 292); Bertaigne¹ (West, S. 49f.)

siehe → Artus, → Brytanien

GUDER VON MALPAS (1)

Herr der Burg → Roquedon; *überläßt* → Lancelot von dem Lack Pferd und Rüstung und fordert sie zurück, als Lancelot der → alt frauw folgt

II (96,7) ritter

II: Guder von Malpas 434,18

siehe II S. 121, 122, 124: Griffon de Maupas (*Das Schwarze Kreuz*)

Griffon del Mal Pas (Micha, S. 83); Griffon (West, S. 146)

GUEHERIES VON KARREHUE (1)

Artusritter; Gefangener des → Galahot *im Krieg gegen König* → Artus

I: Gueheries von Karrehue 262,34

Gaharis de Carahan (Micha, S. 69); Gaheris (West, S. 122)

GUEREHES (124)

zweiter Bruder des → Gawan; *Teilnehmer an der 1., 4. und 5. Suche nach* → Lancelot von dem Lack und am Krieg gegen König → Claudas; *von* → Bohort *bei der Entführung der Königin* → Genover *getötet*

I: Gwerier 217,24,31; Meries 256,4;

II: Guerehes 145,14,17,25; 146,3,15,29; 148,12,14,21,26; 149,3; Gwrehes 149,5; Guerehes 149,13,29; 150,2,14,15,20,22,26; 151,16,18,22,25; 152,3,5,9,14,24,25; 153,1,5,22; 154,5; 158,3,18; 159,27; 160,5,9,13,21; 162,8,10; 163,5,19,21; 164,3,24; 166,16; 167,8,10; 168,14,27; 169,3; 170,9,17; 171,14; 172,6; Guerehes [Sagremors P] 172,7; Guerehes 172,13,18,20²,23; 173,16,24; 174,10,11,19; 175,20,22,29; 176,17,21; 177,2,8,12,22,24,26,28,31; 178,12,16,23; 179,4,13,16,20,21; 180,15; 181,12,24; 182,3,9,13; 183,2,3,15; Gaheries 184,7; Gwrehes 202,20; 212,24; 217,7; Guerehes 217,13; Gwrehes 218,1,5,20; Gweries 607,21; 609,24; Gwrehes 646,19; 660,11; 701,17; 705,21; 786,6;

III: Gwrehes [Gaharies P] 535,3; 537,6; Gnetereß 545,17; Gneteres 555,6; Gwrehes [Gaharier P] 564,4; Gwrehes [Gaharies P] 569,9; Gwrehes 570,16

siehe II S. 122, 132 (*Das Schwarze Kreuz*)

Guerrehet (Micha, S. 84f.); Guerrehés (Frappier, S. 292); Guerrehet (West, S. 147f.)

GUINAS (2)

Graf; läßt seine Ritter gegen Artusritter kämpfen und wird von → Keheries *besiegt*

II: Guinas 173,9; Gwinas [Gawinas P] 187,21

ritter: II 190,3

Guinas (Micha, S. 85); Guinas¹ (West, S. 149)

GWIDAM (10)

Ritter; hat die Tochter des herre von der → *Besserung um ihr Erbe gebracht, wird von* → Keheries *am Hof der frauw von* → Rodestock *besiegt und ertrinkt*

II 185,5 schwager

II: Gwidam 196,21; Guidam 196,25; Gwidam 197,6,21; Gwydam 198,3,12,14; Gwidam 198,24; 199,21; 200,6

Guidan (Micha, S. 85); Guidam (West, S. 149)

GWINANS DER SCHÖNE (1)

Artusritter; Bruder des → Lybons; *Teilnehmer am Turnier von* → Godoazere

I: Gwinans der Schöne 198,9

GWINANS VON BLECKENSTEIN (6)

Ritter; hat seinen Vetter → Ladomas aus Eifersucht verwundet und wird von → Hestor im Zweikampf besiegt

I 362,31 ritter

I: Gwinans von Bleckenstein 366,31; Gwinans 369,6; Gwinaus von Bleckensteyn 396,9; Gwinaus 396,10; Gwinanse 396,12; Gwinans von Bleckenstein 434,12

Guinas de Blahestan (Micha, S. 85); Blakestan (West, S. 40), Guinas² (West, S. 149)

vgl. → jungfrau²⁴

HANGUS DER SAHSE (2)

Schwiegervater des → Verthyger

I: Hangus des Sahsen 457,2; Hengistis des Sahsen 496,13

Hangist le Saine (Micha, S. 85); Hanguis² (West, S. 153)

HANSART (1)

Truchseß des konig von dem → Verdorben Land; von → Gawan im Gerichtskampf mit → Keheries gegen einen Mordvorwurf verteidigt

II: Hansart 699,16

Hasart (Micha, S. 86)

HARGADABRANT (3)

Heerführer der → Sahsen; Bruder der → Gartissie, von → Lancelot von dem Lack verwundet; tötet sich in der Gefangenschaft

I 441,30 konig

I: Hargadabrant 474,23; Hardagabrant 475,1; Hargadabrant 475,8

Hargadabrants. Agadabran (Micha, S. 86); Hargadabrant (West, S. 153)

HECTOR (1)

der Held des Trojanischen Krieges; Minneopfer

III: Hector 479,7

Hestor li preuz (Frappier, S. 292); Hector¹ (West, S. 155)

HEINRICH (2)

König (Heinrich II. von England); Mäzen des → Gatiars Map

III: Heinrichs 384,3; Heinrich 387,3

Henri (Pauphilet, S. 293); Henri (Frappier, S. 292); Henri⁴ (West, S. 161)

HELAIN (2)

König am Rande von → Schottenlant, mit dessen Sohn → Gawan kämpft, um → Hestor aus seiner Gewalt zu befreien

II: Helain 699,12; Helyans 699,14

Elyam (Micha, S. 59)

HELAINS VON TAVINGIES (12)

Knappe der frauw von → Rodestock, von → Gawan zum Ritter geschlagen

I 331,31 knapp

I: Helains von Tavingies 336,3; Helains 336,11.21.26; Helaim 336,32.35; Helains 336,36; Helains von Taringies 347,21²; Helains 347,27; 348,10; Helaine 348,18

Helains de Chavingues (Micha, S. 88); Helain⁹ (West, S. 157)

– *seine Schwester*

pflegt → Gawan nach seinem Zweikampf mit → Segurates

schwester: I 334,33

jungfrau: I 335,36 – 347,33

Helains de Chavingues, sa sœur (Micha, S. 88)

HELEN (1)

König; Vater des → Enlugustis

III: Helen 195,7

Herlen (Pauphilet, S. 293); Herlen (West, S. 162)

HELIADES (1)

Landherr aus → Schottenlant; von → Mordret zum König gekrönt, von → Carados Brebras in der Schlacht von → Salebiers getötet

III: Heliades [fehlt P] 743,14

Heliadés (Frappier, S. 292); Heliadés (West, S. 157)

HELIBE (1)

Nichte der Königin → Genover, ihre Briefbotin an
→ Ninienne, von König → Claudas in → Gaune ge-
fangen gesetzt

II: Helibe 227,9

niffel: II 229,5.21; 557,18; 780,14

jungfrau: II 231,3; 547,10 – 559,17; 680,9; 722,21;
746,23

damoisele 71 bis (Micha, S. 52), damoisele 97 (Mi-
cha, S. 54), Elibel (Micha, S. 58), Genièvre, sa cou-
sine (Micha, S. 80); Elyzabel (West, S. 102)

HELIES VON TOLETE (22)

Traumdeuter

I: Helien von Tolete 499,24; Helies 500,1.5.12;
Heliam 502,25; Helies 502,30; 503,8.12; Helias
503,20; Helies 503,22; Helias 504,7.12.20;
505,16.29; Helies 506,11; Helias 506,29; Elias
507,27; 508,1.13.18.25

Helie li Tolosans (Micha, S. 88); Helye³ (West,
S. 160)

HELOYS (1)

Bruder des konig von → Northumberlande; von
→ Lancelot von dem Lack im Turnier von
→ Porniglay besiegt

II: (Heloys 16,21)

Herlions (Micha, S. 89); Helyois (West, S. 160)

HELYAN DER WYSSE (6)

Sohn des → Bohort und der Tochter des Königs
→ Brangore; künftiger Kaiser von
→ Constantinopel

II: (Helyam der Wijße 79,31); Helyan den Wysen
628,2; 655,14; Elyan den Wysen 827,31;

III: Ylays der Schöne 29,8; Heliam den Wyßen [fehlt
P] 227,16

kind: II 697,19; 698,4

Elyam le Blanc (Micha, S. 59), Helains le Blanc
(Micha, S. 88); Elyan le Blanc (Pauphilet, S. 292);
Helains li Blans (Pauphilet, S. 293); Helain³ (West,
S. 156)

HELYANS (1)

Ritter aus → Yrlant; nimmt den Platz des
→ Lancelot von dem Lack an der → Tafelrunde ein

III: Helyans 580,10

Elianz (Frappier, S. 291); Elianz (West, S. 101)

HELYAS (1)

Gestalt aus der Bibel; der Prophet Elias

III: Helyas 136,16

Helyes (Pauphilet, S. 293); Elias² (West, S. 101)

HELYES VON RAGRES (4)

Ritter des → Galahot; Hüter des Zugangs nach
→ Sorelois

I: Helyes von Ragres 448,15; Helyes 448,18; Helies
448,21; Helyes 448,22

Helies de Ragres (Micha, S. 88); Helyes⁵ (West,
S. 160)

heremit siehe → einsiedel

HERPPE (2)

Burg des Königs → Bandemagus von Gorre

II: Herppe 276,5; 278,8

Herpe (Micha, S. 89); Chastel⁴⁵ de la Harpe (West,
S. 70)

HERVIUS VON RINEL (13)

*betagter Ritter am Artushof; Teilnehmer an der 1.
Suche nach* → Lancelot von dem Lack. Heerführer
in den Kämpfen gegen → Galahot

I: Hervius von Rivel [rinel P] 48,19; Hervius
48,24.27.29; Hervins von Rinel 256,5; Hernix von
Rinel 265,13; Hervius von Rinel 270,22.28;
Hervius 270,34; 271,1; Hervius von Rinel 271,5;
Hervius 271,10.15

Hervis de Rivel (Micha, S. 89), Rivel, duché de
(Micha, S. 128); Hervi² (West, S. 162)

HESTOCE *siehe* → Agranors von Hestoce

HESTOR (893)

*mit dem Beinamen von Mares; illegitimer Sohn des
Königs* → Ban von Bonewig und der Tochter des
herzog vom → Mares, Halbbruder des → Lancelot
von dem Lack; Teilnehmer an der 4. und 5. Suche
nach Lancelot, Heerführer im Krieg gegen König
→ Claudas; stirbt als Klausner

I 312.25 ritter

I: Hestor 319,10.25.32; 320.3.11.13; 321,16; Hestori 321,18; Hestor 321,23; Hestors 321,25; Hestor 321,28; Hestori 322,8; Hestor 322.8.11.20.22.27.30.34; 323,9.12.16.28.32; Hestorn 324,7; Hestor 324,13.16; Hestorn 324,20.37; Hestor 325,2.3.25.29²; 326,25.27; 327,25; 329.8.13².15; 331,27; 332,12.18.20.26; 333,1.29; 334,13; Hestorn 338,23; Hestor 338,34; Hestors 339,19; Hestor 340.5.28.31.33.35; 341.3.5.11.12.17.22; Hestorn 341,28; 343,25; Hestori 343,32; Hestor 344,2.20.23.31.32; Hestors 345,13; Hestor 345,14.16; Hestorn 345,16; Hestor 345,23.27; 346,6.11.16; Hestors 346,26; 347,2; Hestor 347,3.13; 360,19.23.26; Hestore 361,23; Hestor 361,25.34.35; 362,3; Hestors 362,6; Hestor 362,9.13; Hestorn 362,26; Hestor 362,30; 363,6.10.17.19.20.22.26.32; 364,1.2; Hestorn 364,6; Hestor 364,7.11; Hestors 364,13; Hestor 364,13.14; Hestorn 364,19; Hestor 364,19.21.22.23.27.30.34; 365,2.4.7.11.12.13.16.17.18².20.22.29².31; Hestorn 365,33; 366,3; Hestor 366,4.5.7.8.13.16.17.18.21.24; Hestorn 366,26; Hestor 366,29².30.33; 367,1.3.12.13.14.15.16.17².20; Hestore 367,26; Hestor 367,28.33; 368,6.9.13.16; Hestorn 368,21; Hestor 368,27; 369,1.5.9.12.15.23.28.31.34; 370,2.4; Hestors 370,7; Hestor 370,9.12.24.28.33; 371,3; Hestors 371,6; Hestor 371,7; Hestorn 371,9; Hestor 371,10.16.17.18.32; 372,3.5.12.14.18.19; 373,29.30; Hestorn 374,3; Hestor 374,6; Hestorn 374,9; Hestors 374,11; Hestor 374,14.15.16; Hestorn 374,19; Hestor 374,19.20.22.23.25.27.34.36; Hestorn 375,3.15; Hestor 375,15.28.33.35; 376,1.8.11.16.24.27.30.35.37²; 378,13.26; 379,23; 380,5.9.10.14.17².23.25.33; 381,4.6.8.11.16.18.23²; Hestors 381,25; Hestor 381,27; 382,5.11.12.14.16.19.21.24.26.30.31.33; 383,1.7.9.10.14.15.17.18.22.28.31; 384,1.7.10.12.14.18.20.24.26.28.29².35; 385,5².11.21.27.32.35; 386,11.14; Hestorn 386,16; Hestor 386,19.20.21.24.28.30; 387,4.10.20.23; Hestors 387,24; Hestorn 387,28; Hestor 387,29.35; 388,9.15.19.21.24.27.30.33.34.36; 389,4.5.10.12.14.17.21.25; Hestorn 389,29; Hestor 389,33; 390,3.11.13.15.28; Hestorn 390,31; Hestor 390,32.36; 391,8.11.13.16; Hestors 391,20; Hestorn 391,28; Hestor 391,31; 392,5; Hestorn 392,9; Hestor 392,12².18.23.24; Hestors 392,26; Hestor 392,27; 393,23.30; Hestorn 393,34; Hestor 394,1.3.5.8.14.17.21.22.28.31.34; 395,1.5; Hestorn 395,7; Hestor 395,8.10.12.16.19.23.24; Hestorn 395,34; Hestor 396,2.9; Hestorn 396,10²; Hestor 396,16.19.21³.25.30; Hestorn 397,9; Hestor 397,10.12.14.15; Hestorn 397,20; Hestor

397,24.26.27.29.31.32; Hestorn 397,34; Hestor 398,1.2.8.9.17.23.24.25; Hestorn 398,30; Hestor 398,31; Hestorn 399,2; Hestor 399,4; Hestorn 399,12; Hestor 399,12.14; 406,6; 425,29; 434,11.14; Hestorn 434,15.16; Hestor 434,18.19.21.33²; 435,7.10; Hestorn 435,11; Hestor 435,12.22.27.35; Hestorn 435,36; Hestor 436,2².4.9.18.21.26.29.30.31; Hestorn 437,27; Hestor 437,28; 438,1.6.13.19.21.23.24.31; 439,1.10.13.14.19.22; Hestors 439,23; Hestor 439,23.32.34.36; 440,2.4.5.6.7.8.12².14.16.19.25².26; Hestorn 440,28; Hestor 440,30; Hestorn 440,33; Hestor 440,34; Hestorn 441,1; Hestor 441,2; Hestorn 441,4; Hestor 441,6.18; Hestors 445,10; Hestore 445,19; Hestor 445,22.33.34; 446,1.5.8.11.14.15.16.18.19; Hestorn 446,27; Hestor 446,32; Hestors 446,33; Hestor 446,34; 447,1².3.9.19.24; Hestors 447,25; Hestor 447,25; Hestorn 447,26; Hestor 447,26; 448,26.27; Hestors 448,33; Hestorn 448,34; Hestor 448,35; 449,12; 450,19.27.36; 451,7.9².11.30.36; 452,1.4.6².7; Hestors 452,9; Hestor 452,11.16.18.26.30.36.37; 453,12; 454,1.9.10.11.12.14; Hestori 454,33; Hestor 455,10.29.30; Hestors 455,33; Hestor 456,6.21; 457,17.20; 458,14; 460,7; 461,23; 463,32.35; 464,21; 481,7.9.13; 482,2.10; 588,21; II: (Hestor von Mares 37,27; Hestor 38,24.27; 39,6; 41,2.5; Hestor von Mares 109,23); Hestor 263,10.11.14.17; 264,5.6.15; Hestorn 265,5; Hestors 265,8; Hestor 265,8.10.14.26; 266,11; Hestor vom Mares 306,15; Hectors 307,2; Hestor 307,12.14; Hectors 308,5.19; Hestor 310,11; Hectors 310,14; Hestor 310,25; 311,26; Hectors 312,12; Hestor 312,22; Hestor vom Mares 330,8; Hestor von Mares 435,14; Hestor 435,27; 436,1.18; 442,15; Hestorn 455,3; Hestor vom Mares 462,21; Hestor 463,7.8; 464,10.12.16; Hestorn 464,26; Hestor 465,6; Hestorn 468,1.3.5; Hestor von Mares 468,14; Hestorn 468,23; Hectors von Mares 508,17; Hestor vom Mares 516,16; Hestor 516,20; Hestor vom Mares 518,25; Hestorn 519,9; Hestor [Bohort P] 519,11; Hestor 519,24; Hestorn 577,10; Hestor 577,11.14; Hestorn 578,2; Hestor 578,4.17; 579,2; Hestor von Mares 603,4; Hestor 603,13; Hestorn 605,10.17.24; Hestor 605,25; 606,3; 610,2.17.26; 611,16.20; Hestorn 650,12; Hestor 651,4; Hestor von Mares 652,17; Hestor 657,20.24; 658,5; 662,2; Hestorn 662,19; Hestor 667,25; 670,21.24; 676,9; Hestorn 680,3; Hestor 681,6.7.10; Hestor von Mares 682,15; Hestorn von Mares 697,13; Hestor von Mares 699,12; Hestor 699,14; Hestor vom Mares 700,26; Hestor 701,1; Hectors 707,28; Hestor von Mares 718,5; Hestor 718,11.14; 719,29; 720,7; 721,22; 725,20; 731,3.7.18; 732,11; Hestorn 732,15.22; 733,3; Hestor 733,4.11.13.21; 734,4; Hestorn 734,11; Hestor 734,12.16.18.19;

735,14.18.23.28.29; Hector [fehlt P] 736,3; Hector 738,8.11; 739,4.6.20; 740,4.8; 741,4; Hectorn 741,13.28; Hector 747,23; 749,21; 750,26; Hectorn 754,9; Hector 754,15; 755,17; Hector von Mares 758,1; Hector 758,1.3.6; Hectorn 758,23; Hector von Mares 759,5; Hector 759,18.23; Hectorn 759,27; 760,3; Hector 760,18; Hectorn 760,19; Hectorn [Bohorten P] 761,8; Hector 761,10; Hectorn 761,13; Hector 761,27; 762,22; Hectorn 763,11; Hector 763,25; 777,8; Hectorn 777,10; Hector 777,20; 779,19; Hector von Mares 784,10; Hector 784,12; Hector von Mares 798,4; Hector 798,15; 799,2; Hector von Mares 799,4; Hector 799,9.10.14.21.26; 800,5; Hectorn 800,21; Hector 801,1.23.24; 802,5; 822,16.18.27; 823,23; Hectorn 824,6; Hector 824,20.22; 826,8; Hectorn 826,11; Hector 826,12.17.18.23; 827,3.18.30;

III: Hector von Mares 200,13; Hector 200,15; 201,5.7; Hector [fehlt P] 202,2; Hector 202,6; Hector [fehlt P] 202,9; Hector 204,6.16.18; 205,5; Hector [fehlt P] 205,10; Hector 206,3.9; 207,10; 208,16; 210,5; Hectors 210,7; Hector 210,13; 212,4; 215,10; Hector [fehlt P] 215,10; Hector 220,4; 268,3.13; 269,4.11.13; 270,11; Hector von Mares 356,8; Hector 356,11; Hector von Mares 404,12; Hector 404,14; 405,3.7; 407,11; 426,14.17; 433,10; 434,1; 446,16; 451,14; 454,11; 491,2; 497,2; Hector [fehlt P] 497,8; Hector 497,11; Hector von Mares 515,9; Hector 515,10.11; 516,3.5; 517,12; 518,5; Hector [fehlt P] 518,7; Hector 523,7; 525,2; 526,14; 539,2; Hector von Mares 546,11; Hector 557,10; Hector [fehlt P] 558,2; Hector von Mares 577,13; Hector 578,7; Hectors 580,14; Hector 583,7; Hector [fehlt P] 593,3; Hector 595,8.11.12; Hector [fehlt P] 596,1; Hectorn 596,2; Hector 597,10; 599,17; 603,13; 604,16; 605,4.7.8.17; 606,14; 608,8; Hector [ir herren P] 613,9; Hector 631,12; 635,4.8.15.17.19; 637,11; 664,5; 666,14; 669,6.10; 676,2.5; 685,5; 686,3; Hector [fehlt P] 686,11; Hector 781,13; 782,5.11; 783,1; 787,6

siehe II S. 122, 124, (127), 128, 130, 131 (*Das Schwarze Kreuz*)

Hector, Hestor, Ector, Estor des Marés (Micha, S. 86); Hestor des Mares (Pauphilet, S. 293); Estors (Frappier, S. 291); Hector³ (West, S. 155)

– sein Onkel

stößt → Lancelot von dem Lack ins Wasser und wird tags darauf von ihm besiegt

ritter: II 299,24 – 310,12

chevalier 91 (Micha, S. 36)

– seine Mutter

Tochter des herzog vom → Mares, einstige Geliebte des Königs → Ban von Bonewig; nimmt → Lancelot von dem Lack gastlich auf

jungfrau: I 617,6

tochter: II 307,9

frau: II 310,13 – 312,19

Hector, sa mère (Micha, S. 87)

HINDEMT (3)

Hafenstadt in → Gorre

II: (Hindemt 100,6; Hindecart 103,8; Hindertart 115,1)

Huindesant (Micha, S. 90); Huidesanc (West, S. 165)

HOCRI siehe → Mynre Brytanie

HOHE MURE siehe → Aranirs

HOHFERTIG GARDE (1)

Burg des → Galahot an der → Tarente

I: Hohfertig Garde 486,8

Orgueilleuse Garde (Micha, S. 120); Orguellouse Emprise (West, S. 239)

HORN, BURG ZUM (9)

Stützpunkt des Königs → Claudas im Flandernkrieg

II: burg zum Horn 714,17; zum Horn 714,21; burg zum Horn 722,11; 723,7; 724,6; 726,21; burgk zum Horn 726,25; 748,10; zum Horn 748,12

Cor (Micha, S. 42), Tor (Micha, S. 140); Chateau⁵ del Cor (West, S. 67)

HOSSELICE siehe → Gales

HUMBRE (11)

Fluß in → Logres mit der → Königin Furte, am Fuß der → Dolorose Garde

I: Humber 152,29; Humbern 152,35.37; Humber 153,3; Humbre 155,6; Humbren 156,1; Humber 173,19; 181,34;

III: Hombren 577,4; Hombre 582,7; Hombre [fehlt P] 603,3

Hombre (Micha, S. 89); Hombre (Frappier, S. 292);
Hombre (West, S. 164)

HUNDERT RITTERN, KONIG MIT DEN *siehe*
→ Malagwis

I- *siehe auch* Y-

IGIERNE (1)

Frau des Königs → Uterpandragon; *Mutter des Königs* → Artus und der → Morge

III: Igerne 464,4

Egerne (Micha, S. 58); Igerne (Micha, S. 90); Ygerne (West, S. 306f.)

ISRAHEL, DAS VOLCK VON (2)

das vertriebene Volk des Alten Bundes der Bibel

III 90,2 das israhelisch volck

III: das volck von Israhel 223,2; Israhel 342,3

Israel, le pueple d' (Micha, S. 90); Israel (li pueples) (Pauphilet, S. 293); Israhel (West, S. 170f.)

JACOB, SANT (3)

Gestalt aus der Bibel; der Apostel Jacobus der Ältere

I: Sant Jacob 349,35; 475,20; 514,12

JEMERLICHER THORN (21)

Burg des → Caracados, *in der* → Gawan *gefangen gehalten wird; nach seiner Befreiung wird sie der* → jungfrau³¹ *übergeben und heißt* Schon Gewinnunge

I: Jemerlichen Thorn 548,21; 549,13; 559,21; 561,36; 563,8,32; 564,12; 575,1; 577,3,5; Jemerlich Thorn 577,9; Jemerlichen Thorn 578,28; 579,22; 580,2,4,10; Schon Gewinnunge 586,2; Jemerlichen Thorn 587,12; 588,22;

II: Dolerúsegarte 459,27;

III: torn zu Rosegart 619,6

Bele Prise (Micha, S. 15); Dolerose Tor (Micha, S. 57); Dolerouse Tour (Frappier, S. 291); Dolareuse Tour (West, S. 96f.)

JHERUSALEM (8)

Stadt im Orient

III: Jherusalem 40,6; 91,4,8,16; 111,16; 182,8; 216,5; 388,2

Jherusalem (Micha, S. 91); Jherusalem (Pauphilet, S. 293); Jerusalem (Frappier, S. 293); Jherusalem (West, S. 172)

JHESUS CRISTUS (90)

Gestalt aus der Bibel; zweite Person der göttlichen Trinität

I: Cristes 13,16; Jhesus Cristus 114,3,12; 248,21; 249,32,33; Jhesu Cristi [xpi] P] 250,1; Cristes 482,18; Crist 559,25; Jhesum Cristum 617,12;

II: Jhesu Cristi 529,9,12; Jhesus Cristus 661,4; Cristi 673,17; Jhesu Cristi 790,20; 792,27; 793,4; Jhesu Crist 793,9; Jhesu Cristi 800,1; Jhesus Cristus 801,6;

III: Jhesu Cristi 36,13; 42,7; Jhesus Cristus 46,8; Jhesu Cristi 49,8,19; Jhesu Cristo 58,6; Jhesu Cristi 84,18; 97,19,20; Jhesus Cristus 103,3; Jhesu Cristi 109,7; Jhesu Criste 113,11; Jhesum Cristum 115,5; Jhesu Cristo 135,14,17; Jhesus Cristus 135,19; Jhesu Cristi 136,12; Jhesu 139,4; Jhesu Criste 147,18; Jhesum Cristum 152,18; 153,19; Jhesu Cristi [fehlt P] 153,20; Jhesus Cristus 154,2; Jhesu Cristi [fehlt P] 171,9; Jhesu Criste 178,16; Jhesu Cristi 182,7; Cristus 188,20; Jhesum Cristum 190,8; Jhesu Cristo 195,3; Jhesus Cristus 215,21; 218,18; Jhesu Cristi 219,2; Jhesus Cristus 222,17; Jhesum Cristum 223,13; Jhesu Cristi [fehlt P] 224,11,18; Jhesu Crist 239,15; Jhesu Cristi 243,14; Jhesu Criste 248,10; Jhesu Cristi 250,19; Jhesum Cristum 252,3; Jhesu Cristi 252,12,18; Jhesum Cristum 253,7; Jhesu Cristi 255,2; Jhesu Crist 262,17; 263,14; Jhesu Cristo 265,9; Jhesu Cristi 283,1; 285,6; Jhesu Cristo 286,17; Jhesu Cristi 312,12; 319,15; 324,7; Jhesu Criste 338,10; Jhesu Crist 347,16; 349,3; 350,10; 353,4; Jhesu Cristi 356,3; Jhesu Crist 360,5; Jhesu Cristi 365,17; 367,18; 369,3; Jhesus 370,15; Jhesu Cristi 375,18; 380,15; Jhesu Crist 623,3; 715,2; 724,7

siehe II S. 123, 129 (Das Schwarze Kreuz)

ritter Jhesum Cristum (III 152,18).

Fil (Micha, S. 66); Jhesu Crist (Micha, S. 91); Nostre Salveor (Micha, S. 119); Nostre Sires (Micha, S. 119f.); Sauveor (Micha, S. 133); Mestres (li Hauz) (Pauphilet, S. 294)

JOHAN YCARMENS (1)

Gestalt aus der Bibel; Johannes Hircanus, Heerführer der Makkabäer

I: Johan Ycarmens 123,16

Jehans li Ircaniens (Micha, S. 91); Jehans³ li Ircaniens (West, S. 172)

JOHAN, SANT (21)

Gestalt aus der Bibel; Johannes der Täufer; meist als Kalenderheiliger (24. Juni)

I: Sant Johans messe 33,16; 34,1; Sant Johans meße 124,28; Sant Johans tag 124,29; Sant Johans 124,31; Sant Johans tage 125,24; Sant Johans tag 125,35; 154,14; 169,24; 178,31; 291,20;

II: Sant Johans tag 237,22; 547,15; 688,15,27; Sant Johans abent 691,10; Sant Johans tag 694,13; 701,8; 704,1,12; Sant Johans tag 785,13

Saint Jehan, Johan, Jean (Micha, S. 131); Jehan⁴, Saint (West, S. 172)

JONAS (1)

Gestalt aus der Bibel; der Prophet im Bauch des Wals

III: Jonas 124,18

Jonas (Pauphilet, S. 293); Jonas³ (West, S. 173)

JOSEPH (1)

Ritter; Schwager des Königs → Salomon

III: Joseph 302,18

Josué (Pauphilet, S. 293); Josué¹ (West, S. 175f.)

JOSEPH VON ARAMATHIA (35)

Gestalt aus der Bibel; Vater des → Josephus und des → Galaad¹, Onkel des → Leucan und des → Symeu, Vorfahr des → Alains der Groß, des Königs → Pelles von Listenors und des → Lancelot von dem Lack; Gründer des Gralskults

I: Joseph von Aramathia 123,23; Josephs von Arimathien 151,7; Josephen von Armathya 249,30; Josephs von Aramathia 615,29; Josephs von Aramathie 617,11; Joseph 617,17;

II: (Joseph von Armach 109,4); Josephs von Armenthyen 157,2; Josephs von Armathien 499,17; Josephs von Armathien [vnsers herren P] 499,20; Josephs von Armathien 527,19; Josephs von Armathien 633,7,9; Joseph von Armathien 801,8;

III: Joseph von Armathie 9,13; Joseph von Aramathia 40,5; Joseph 40,9; Josephs 40,12; Josephs von Aramathia 98,11; Joseph von Aramathia 98,13; Joseph 99,5; Josephs 99,13; Joseph 103,5; Joseph von Aramathia 110,15; Josephs 111,8; Joseph von Aramathia 182,7; Josephs 182,16; Joseph 183,6; Josephs 184,10; Josephs von Armathien 361,3; Joseph von Armathia 362,2; Joseph 364,11; Joseph von Armathia 369,19; Joseph 376,12; Josephs von Armathia 381,16

siehe II S. 122, 123 (Das Schwarze Kreuz)

Arrimathie (Micha, S. 8), Barimatie (Micha, S. 14), Joseph, Josep d'Arrimathie, Arimachie, Arimacie, Barismachie (Micha, S. 91); Joseph d'Arimacie (Pauphilet, S. 293); Joseph¹ (West, S. 174)

JOSEPHUS (41)

Sohn des → Joseph von Aramathia; Bischof, erster Herr der Gralstafel

III: Josephus 40,12,14; 41,11,13; Joseph 41,17; 42,1; Josephus 42,9,12,15; Josephum 42,17; Josephus 43,2,8; Josephum 43,13; Josephum [fehlt P] 43,14; Josephus 43,14; 99,13; Joseph 99,17; Josephs 100,5; Joseph 100,12; Josephus 111,8; Joseph 111,15,17; Josephs 112,1,2; Joseph 112,3,7,16,18; 113,1; Josephes [Joseph P] 182,16; Joseph 367,12,15; 368,4,10,13,19; 369,1,10; Joseph von Aramathia 377,6; Joseph 378,8; 381,15

Josephes (Pauphilet, S. 293); Josephé¹ (West, S. 175)

JOVISE GARDE *siehe* → Dolorose Garde

JUDAS (7)

Gestalt aus der Bibel; Antitypus des → Chayn

I: Judas 8,32,34;

III: Judam 298,1; Judas 298,2,6; Judam 298,7; Judas 298,11

Judas (Micha, S. 92); Judas (Pauphilet, S. 294); Judas¹ (West, S. 176)

JUDAS MACHABEUS (1)

Gestalt aus der Bibel; der Feldherr der Makkabäer

I: Judas Machabeus 123,16

Judas Macabeus (Micha, S. 92); Judas³ Machabeus (West, S. 176)

JULIUS CESAR (1)

Senator von → Rom, *Heerführer der Römer im Flandernkrieg*

II: Julius Cesar 752,5

Juliens (Micha, S. 92); Julius² Chesar (West, S. 176)

*jungfrau*¹ *siehe* → Sarayde

*jungfrau*²

Botin der → Ninienne; *fordert* → Phariens und → Lambegus *auf, zu ihren Schützlingen in den See zu kommen*

jungfrau: I 85,20 – 88,31

damoisele I (Micha, S. 44)

*jungfrau*³

vom jungen → Lancelot von dem Lack *im Zweikampf gegen* → Andragais *gewonnen*

magt: I 141,14

jungfrau: I 141,30 – 146,25

damoisele 2 (Micha, S. 44)

*jungfrau*⁴

auf einer Insel; wie die vorige von → Lancelot von dem Lack *in einem Zweikampf gewonnen*

jungfrau: I 143,22 – 150,17

damoisele 2 (Micha, S. 44)

*jungfrau*⁵

erzählt → Lancelot von dem Lack *von der* → Dolorose Garde

jungfrau: I 154,25

damoisele 3 (Micha, S. 44)

*jungfrau*⁶

Botin der → Ninienne; *bringt* → Lancelot von dem Lack *die drei Schilde zur* → Dolorose Garde, *wird von ihm dort festgesetzt und sagt* → Gawan *drei Auftritte des noch unbekannten Ritters Lancelot voraus, verrät ihm seine Identität; geht nach der Gefangennahme Lancelots durch die frau von* → Maloaut *ins Kloster*

jungfrau: I 156,4.13; 158,23; 159,3; 160,5.12.14; 162,38; 163,12; 164,6.17; 166,1.11; 175,5.9.21;

176,1.2.17; 184,37; 188,3.4.29; 189,10; 194,8.16; 202,3; 205,6.7.34.36.37; 206,3.7; 207,21; 208,8.18; 209,3.31; 210,3; 215,10.25; 216,31; 217,36; 218,7.23.31; 219,26.36; 220,4; 221,21; 224,14; 226,14; 231,8; 232,11.17; 233,10.14.17; 234,23.27; 235,14; 293,14

damoisele 4/6 (Micha, S. 44), damoisele 9 (Micha, S. 45)

vgl. → *jungfrau*⁸

*jungfrau*⁷

beweint den vermeintlichen Tod des → Lancelot von dem Lack *in der* → Dolorose Garde

jungfrau: I 169,34; 172,21

*jungfrau*⁸

Botin der → Ninienne *an* → Lancelot von dem Lack; *wird von* → Gawan *vor den Nachstellungen des* → Brun one *Barmherzikeit geschützt*

jungfrau: I 175,10.27.34; 176,2; 177,31; 178,12; 179,21; 184,37; 188,3; 194,5.13; 201,15.33; 202,3; 203,27; 204,1.14.28.30; 205,10.19.32.35.37; 206,6.23; 207,21; 208,8; 209,3.29.31; 210,3; 215,10.25; 216,31

damoisele 5 (Micha, S. 44)

vgl. → *jungfrau*⁶

*jungfrau*⁹

lädt → Lancelot von dem Lack *zum Turnier von* → Godoazere

jungfrau: I 189,32 – 190,10

damoisele 7 (Micha, S. 45)

*jungfrau*¹⁰

wird von → Gawan *an den Rittern des* → Brun one *Barmherzikeit gerächt, die ihren Geliebten* (→ *ritter*⁸) *tödlich verwundet haben*

jungfrau: I 210,5 – 216,24

damoisele 10 (Micha, S. 45)

*jungfrau*¹¹ *siehe frau von* → Maloaut, ihre Nichte

*jungfrau*¹²

bringt → Lancelot von dem Lack *in der dritten Schlacht des* → Galahot *gegen König* → Artus *Lanzen und Pferde von* → Gawan

jungfrau: I 266,8 – 268,16; 293,28
pucele 1/2 (Micha, S. 127)

jungfrau¹³ siehe → Gloyer, seine Tochter

jungfrau¹⁴ siehe → Grohadaim, seine Nichte

jungfrau¹⁵
überbringt → Grohadaim den Auftrag der frau von
→ Rodestock, → Gawan für sie zu gewinnen
jungfrau: I 320,37 – 324,9
damoisele 12 (Micha, S. 45)

jungfrau¹⁶ siehe → Helains von Tavingies,
seine Schwester

jungfrau¹⁷ siehe → Lancelot von dem Lack,
seine Kusine¹

jungfrau¹⁸
mit einem Schwert unterwegs, das → Egravins dem
besten Ritter zugebracht hat; führt → Gawan zu sei-
nem kranken Bruder
jungfrau: I 349,3 – 359,8
damoisele 14 (Micha, S. 46)

jungfrau¹⁹ siehe → Tadermans von Norgales,
seine ältere Tochter

jungfrau²⁰
rächt sich an → Egravins für seine Zudringlichkeit
im Wald von → Landebele, indem sie sein Bein ver-
giftet
jungfrau: I 356,17; 358,23.27
damoisele 16 (Micha, S. 46)

jungfrau²¹
rächt sich an → Egravins für die Verwundung ihres
Ritters, indem sie seinen Arm vergiftet
jungfrau: I 356,17; 358,18
damoisele 16 (Micha, S. 46)

jungfrau²² siehe → Tadermans von Norgales,
seine jüngere Tochter

jungfrau²³
Freundin des → Ladomas; führt → Hestor zu
→ Gwinans von Bleckenstein und schützt ihn vor
seinen Verfolgern
jungfrau: I 361,31 – 366,32; 396,8 – 397,5
amie: I 399,2; 434,33 – 436,10
damoisele 17 (Micha, S. 46), Ladomas, son amie
(Micha, S. 94)

jungfrau²⁴
von → Hestor vor der Eifersucht ihres Ritters
→ Gwinans von Bleckenstein beschützt
amie: I 362,33 – 366,2; 434,13
jungfrau: I 363,9 – 366,6
Guinas de Blahestan, son amie (Micha, S. 85)

jungfrau²⁵ siehe herre von der → Engen
Marck, seine Tochter

jungfrau²⁶
Jungfrau im Baum; unterwegs mit der Nichte des
→ Manasses; gewinnt → Giflet zum Freund
jungfrau: I 408,6 – 410,27
damoisele 18 (Micha, S. 46)

jungfrau²⁷ siehe → Manasses, seine Nichte

jungfrau²⁸ siehe → Alene Onegelichen, ihre
Schwester

jungfrau²⁹
führt → Gawan zu → Galahot im → Verlorne Werd
und lockt → Lancelot von dem Lack in die Gefan-
genschaft der → Gartissie
jungfrau: I 449,14 – 464,29
damoisele 20 (Micha, S. 47)

jungfrau³⁰ siehe die Falsche → Genover,
ihre Nichte

jungfrau³¹
hilft → Gawan im → Jemerlicher Thorn; heiratet
→ Melians der Jai

jungfrau: I 548,35; 567,13 – 568,11; 580,4 – 586,6
 damoisele 24 (2), 26 (Micha, S. 47), damoisele 34
 (Micha, S. 48)

jungfrau³²

mit → Drians der Jai *unterwegs zum Artushof*

jungfrau: I 549,20 – 551,20

damoisele 25 (Micha, S. 47)

jungfrau³³

hilft → Gales Gachalains *bei der Suche nach*
 → Gawan

jungfrau: I 559,18 – 568,17

damoisele 28 (Micha, S. 47)

jungfrau³⁴

Schwester der vorigen; *hilft* → Ywan der Groß und
 → Lancelot von dem Lack *bei der Suche nach*
 → Gawan

jungfrau: I 563,27 – 577,1

damoisele 31 (Micha, S. 48)

jungfrau³⁵

Vertraute der → Morge; *versucht* → Lancelot von
 dem Lack *auf seiner Reise zum* → Jemerlicher
 Thorn *zu verführen*

jungfrau: I 577,22 – 586,4

damoisele 33 (Micha, S. 48)

jungfrau³⁶

Botin der → Morge; *bringt das gefälschte Geständ-*
nis des → Lancelot von dem Lack *an den Artushof*

jungfrau: I 586,31 – 590,6; 638,14; II (28,7)

damoisele 35/36 (Micha, S. 49)

jungfrauen³⁷

Herrinnen der Burg → Karren; *beherbergen*
 → Lancelot von dem Lack *und* → Gawan *auf dem*
Weg nach → Gorre

jungfrau: I 605,25 – 609,1

damoisele 39/40 (Micha, S. 49)

jungfrau³⁸

Vertraute der vorigen; *begleitet* → Lancelot von
 dem Lack *durch* → Gorre *und erfährt in der Fried-*
hofsepisode seinen Namen

jungfrau: I 609,3 – 618,11; II (18,11; 19,1)

damoisele 41 (Micha, S. 49)

– ihr Onkel

Mönch eines Klosters in → Gorre, *auf dessen Fried-*
hof → Lancelot von dem Lack *am Grab seines Vor-*
fahren → Galaad¹ *seinen Namen erfährt und am*
Flammengrab des → Symeu *scheitert*

meister: I 614,30 – 618,3

mestres (Micha, S. 113), rendu (moine) (Micha,
 S. 128)

jungfrau³⁹ siehe → Hestor, seine Mutter

jungfrau⁴⁰ siehe → Meleagant, seine Schwester

jungfrau⁴¹ siehe jungfrau von → Ungefort, ihre jüngere Schwester

jungfrau⁴² siehe → Angrijffe, seine Tochter

jungfrau⁴³

führt → Bohort *zum* → ritter³² *mit dem magischem*
Schwert in den Händen

jungfrau: II (67,7 – 70,20)

damoisele 46 (Micha, S. 50)

jungfrau⁴⁴ siehe → Brangore, seine Tochter

jungfrau⁴⁵

wird von → Lancelot von dem Lack *vor* → Patrides
mit dem Gulden Zcirckel beschützt

jungfrau: II (106,13 – 109,18)

damoisele 51 (Micha, S. 50)

jungfrau⁴⁶ siehe → Sornehans von der Nuwen Burg, seine Geliebte

jungfrau⁴⁷

Erbin der Burg → Bretasche; *von ihrem Mann aus*
Eifersucht auf → Lancelot von dem Lack *gedemü-*

tigt, von → Guerehes und → Segremors Liderreis
befreit

jungfrau: II 154,18; 167,20
frau: II 159,28 – 172,2

Bretesche, le sire de la, sa fille (Micha, S. 22), dame
9 bis (Micha, S. 43)

– *ihr Ehemann*

*früherer Truchseß von bäurischem Herkommen;
Herr der Burg* → Bretasche; *wird von* → Guerehes
getötet

marschalck: II 155,14
herre: II 155,28; 158,3; 168,10 – 171,29

mari jaloux (Micha, S. 109), sénéchal 4 (Micha,
S. 134)

jungfrau⁴⁸

soll vom gewalttätigen → ritter³⁷ *zur Ehe genötigt
werden und wird von* → Guerehes *befreit, dessen
Werbung sie abweist*

tochter: II 158,29 – 167,8
jungfrau: II 162,20 – 166,20
frau: II 171,25

damoisele 67 (Micha, S. 51)

– *ihre Mutter*

gewinnt → Guerehes *zum Retter ihrer Tochter*

frau: II 154,11 – 167,14
mutter: II 162,21 – 166,8
dame 9 (Micha, S. 43)

jungfrau⁴⁹ *siehe* → Aglonal, seine Schwester

jungfrau⁵⁰ *siehe* → Lancelot von dem Lack,
seine Kusine²

jungfrau⁵¹ *siehe* herre von der → Besserung,
seine Tochter

jungfrau⁵²

Geliebte des → Brandelis, *von* → Gosoains von
Strangot *aus der Gewalt ihrer Verfolger* (→ ritter³⁸)
gerettet

jungfrau: II 190,26 – 202,12

damoisele 69 (Micha, S. 52)

jungfrau⁵³

meldet → Keheries *die Gefangennahme seiner Brü-
der* → Egravins und → Guerehes *durch*
→ Sornehans von der Nuwen Burg

jungfrau: II 201,8 – 205,7

damoisele 70 (Micha, S. 52)

jungfrau⁵⁴ *siehe* → Calle, seine Tochter

jungfrau⁵⁵

Botin der frauwe von → Galnoie; *von* → Bohort *ge-
gen* → Ywan der Groß *im Streit um ihren Bracken
verteidigt*

jungfrau: II 223,15 – 226,20; 243,7; 245,20; 319,5
– 323,1; 342,8 – 344,13

damoisele 71 (Micha, S. 52), damoisele 78 (Micha,
S. 53)

jungfrau⁵⁶

beklagt den vermeintlichen Tod des → Lancelot von
dem Lack *und die Entführung ihrer Schwester; von
König* → Artus *mit der Burg* → Loheren *belehnt*

jungfrau: II 232,14 – 246,16

damoisele 72 (Micha, S. 52)

– *ihre Schwester*

von → Lancelot von dem Lack *aus der Gewalt eines
Ritters befreit*

schwester: II 233,2 – 236,21

damoisele 73 (Micha, S. 152)

jungfrau⁵⁷ *siehe* → Quarmadans, seine
Schwester

jungfrau⁵⁸

meldet → Hestor *die Gefangennahme von* → Lyonel
durch → Triquans von der Forest

jungfrau: II 263,13 – 265,4

damoisele 76 (Micha, S. 53)

jungfrau⁵⁹ siehe herzog von → Rochedan, seine Tochter

jungfrau⁶⁰

von → Lancelot von dem Lack in → Corbenic aus einer Wanne mit heißem Wasser erlöst

wip: II 289,5

jungfrau: II 289,16; 290,4

siehe II S. 128 (Das Schwarze Kreuz)

damoisele 59 (Micha, S. 51)

jungfrau⁶¹

von → Maldint mit Gewalt entführt; bringt ihn dazu, in seiner Burg zu bleiben

jungfrau: II 332,4.10

dame 11 (Micha, S. 43)

jungfrau⁶²

warnt → Ywan der Groß vor → Trydant von der Wollust

jungfrau: II 334,7 – 338,22

jungfrau⁶³ siehe → Pelles, seine Nichte

jungfrau⁶⁴

wirft → Bohort sein Versagen auf → Corbenic vor

jungfrau: II 354,8; 355,12

damoisele 80 (Micha, S. 53)

siehe → ritter⁴⁷

jungfrau⁶⁵

klagt → Bohort den Verlust ihres Sperbers und die Entführung ihres Bruders

jungfrau: II 355,17 – 358,3

damoisele 81 (Micha, S. 53)

– ihr Bruder

von → Bohort befreit

ritter: II 355,25 – 358,9

jungfrau⁶⁶ siehe → Qwälle, seine Tochter

jungfrau⁶⁷

wird von ihrem Geliebten (→ ritter⁴⁴) geköpft und von → Lancelot von dem Lack gerächt

jungfrau: II 381,1 – 398,17

jungfrau⁶⁸

führt → Lancelot von dem Lack zu → Triquans von der Forest und zu einem Raubritter

jungfrau: II 456,9 – 467,18; 695,25

damoisele 85 (Micha, S. 53)

jungfrau⁶⁹

lockt → Lancelot von dem Lack in die Gefangenschaft bei → Morge

jungfrau: II 472,24 – 476,8; 676,24; 696,2

damoisele 88 (Micha, S. 54)

jungfrau⁷⁰ siehe → Destlamor von der Rotterstat, seine Tochter

jungfrau⁷¹ siehe → Malagwis, seine Nichte

jungfrau⁷²

überwindet beim Anblick des → Parceval de Galois ihre Stummheit und läßt ihn neben dem → Sorglich Seß Platz nehmen

jungfrau: II 792,22; 793,12

man nant sie die jungfrau die nye gelog (II 792,24f.).

damoisele 98 (Micha, S. 55)

jungfrau⁷³

Freundin des → Blyens

jungfrau: II 802,15 – 804,2.14

jungfrau⁷⁴

führt → Lancelot von dem Lack zu dem Kloster, in dem der Gute Ritter → Galaad³ erzogen wurde

jungfrau: III 1,3 – 3,1

jungfrau⁷⁵

Botin des → Mathias der Einsiedel am Artushof

jungfrau: III 15,17; 16,10

jungfrau⁷⁶

versucht → Parceval de Galois zu verführen und wird von einem Geistlichen (→ priester³) als der böse Feind identifiziert

jungfrau: III 140,17 – 152,15

jungfrau⁷⁷

streitet mit ihrer Schwester um das Erbe des Königs → Amans (*Allegorie des Neuen Bundes*)

frau: III 230,4; 232,20; 252,2

jungfrau: III 234,20; 238,4

jungfrau⁷⁸

ältere Schwester der vorigen; verstoßene Geliebte des Königs → Amans (*Allegorie des Alten Bundes*)

schwester: III 230,20; 232,15

jungfrau: III 231,10; 236,9

alt frau: III 238,1

jungfrau⁷⁹

von → Bohort unter Vernachlässigung seines Bruders → Lyonel aus der Gewalt eines Ritters befreit

jungfrau: III 239,2 – 245,2; 257,10

jungfrau⁸⁰

vom Teufel (→ priester⁴) vorgespiegelt; versucht → Bohort zu verführen

jungfrau: III 245,16

frau: III 247,16; 248,3

jungfrau⁸¹ siehe → Parceval de Galois, seine Schwesterjungfrau⁸²

mit dem Blut der Schwester des → Parceval de Galois von Aussatz geheilte Sünderin

jungfrau: III 328,6 – 333,1

frau: III 336,3

jungfrau⁸³

Unterhändlerin des → Lancelot von dem Lack während der Belagerung der → Dolorose Garde durch König → Artus

jungfrau: III 584,13 – 589,7

jungfrau⁸⁴

erscheint König → Artus im Traum und stürzt ihn vom Glücksrad

jungfrau: III 725,1

Fortune (Frappier, S. 291)

JUPITER

Gott der Sarazenen

II S. 123 (*Das Schwarze Kreuz*)

Jupiter (Micha, S. 92); Jupiter (West, S. 176f.)

K- siehe auch C-

KADOANS VON KERMURSINS (2)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre, Teilnehmer an der 1. [und 2.] Suche nach → Lancelot von dem Lack

I: Kadoans von Kermursins 174,23; Codoans von Kaernusin 256,1

Anm.: Fehlt in der Namenliste der 2. Suche im mhd. Text (I 310,5).

Cadoains (Micha, S. 23), Gladoains de Caermuzin (Micha, S. 81), Karadoains de Karamurain (Micha, S. 92); Karadoains (West, S. 179)

KAER siehe → Kanus von Kaer

KALIAS DER CLEIN (1)

einer der → Zcwofff Gnossen; *Minneritter am Hof des Königs* → Brangore

II: (Kalias der Clein 75,8)

ritter: II (107,33)

Calcas li Petis (Micha, S. 23)

KALIBROSS MIT DEN HARTEN HENDEN (1)

einer der → Zcwofff Gnossen; *Minneritter am Hof des Königs* → Brangore

II: (Kalibroß mit den Harten Henden 75,15)

Sabilor as Dures Mains (Micha, S. 130); Talibors (West, S. 285)

KAMAELOTT (185)

Lieblingsresidenz des Königs → Artus; *Ausgangspunkt der Ritterlaufbahn des* → Lancelot von dem Lack und der Gralsuche

I: Kamelot 125,24; Kamahelot 125,26.28; Kamalot 125,34; Kamahelot 127,23; Kamahelot 131,18; Kamahelot 195,12; Kamalot 222,13².28.30; Kamahelot 224,12.16; 225,4; 226,14.16; 231,14.20.22.30; 235,23; 291,17.32; Kamalot 292,33; Camahelot 512,8; 536,22.24; 538,31; Camelot 539,5; Camahelot 539,7.9; Camalot 588,25; Camahelot 598,28; 599,7;

II: (Kamelot 7,14.16; 99,13); Kamelot [Lanczlot P] 219,21; Kamlot 222,23; Kamalot 226,24; Kamlot 226,25; 236,11; Chamlot 248,3; Camalot 291,5; Camlot 295,16; 306,3; 322,22; Chamlot 358,17.23; Camlot 358,23; Chamlot 359,10; 360,3; Camlot 367,5.12; Camalot 385,7; 394,4.8; Chamlot 398,6; Camalot 398,22; Chamlot 398,24; Camlot 399,13; Camalot 407,13; 415,1; 420,19; 421,1; 422,4; Chamalot 422,11; 426,16; Camlot 430,24; 443,10; Camalot 477,3; 484,15; 539,20; 544,2.24; 545,4; 546,17; 547,5.13.23; 596,4; Camlot 599,25; 603,22; Chamalot 619,19; Camalot 638,6; Chamalot 658,22; Camalot 660,8; 661,7; 667,7; 670,25; Kamalot 677,22; 703,26; Chamalot 766,7; 767,16; Camalot 767,18.27; 778,8.23.27; 781,24; Camalot 782,14; Camalot 783,6.22; 802,11; 827,12.30; 828,27; 829,3.5.8;

III: Kamelott 1,2; Kamlot 2,8; 3,1; Kamelot 4,6; Camelot 16,22; 17,8; Kamlot 18,8; 32,1; 200,18; 207,9; 217,16; Kamelot 218,6; Kamlot 220,4; Camlot 383,12; Kamlot 388,1; 394,3; Camlot 394,13; 395,1; Kamlot 413,6; 414,12; 422,13.16; Camlot 424,6; Kamlot [fehlt P] 426,16; Chamlot 447,3; Kamlot 448,13; 449,15; Camlot 456,10; Chamlot 461,10; Kamlot 464,10; Camlot 469,6; Kamlot 469,10; 471,12; 476,6; 482,7; Chamlot 482,11; Chamlot [fehlt P] 482,13; Kamlot 485,9; 486,2.11; 490,4.14; 491,2.5.6.12; 494,5; 495,7; 497,16; Kamlot [fehlt P] 510,16; Kamlot 512,3; 515,14; 517,13; 518,8.10; 540,3; 547,16; 548,7; 552,1.4; 561,7; Kamlot [fehlt P] 570,12; Kamlot 571,1; Chamlot 577,1; Chamlot [fehlt P] 579,6; 581,15; Kamlot 587,1; 620,12; Camlot 714,3; 717,3; Kamlot [fehlt P] 717,14; Kamlot 721,6; Chamlot 722,8.14; 745,4

siehe II S. 119, 122 (*Das Schwarze Kreuz*)

Camaalot, Chamaalot, Camahalot, Kamaalot (Micha, S. 23); Kamaalot (Pauphilet, S. 294); Kamaalot (Frappier, S. 293); Camaalot¹ (West, S. 58f.)

siehe → Lymagoles von Chamalot; vgl. → Sant Steffans münster

KAMBENIG (3)

Herzogtum und gleichnamige Burg des → Esau von Kambenic zwischen → Logres, → Destragors und → Norgales

I: Kambenig 195,4; 348,28.31

Cambenync, Chambenync (Micha, S. 24); Cambenic (West, S. 59)

siehe → Esau von Kambenic

KAMELINDE, FRAUWE VON siehe → Leodagan von Tamelirde

KANAVIRE (1)

Stadt am Fuß der → Dolorose Garde

I: Kanavire 156,3

Chanevinche (Micha, S. 28); Chaneviere (West, S. 67)

KANUS VON KAER (1)

greiser Artusritter

I: Kanus von Kaer 498,12

Rioul de Caus (Micha, S. 128); Karaz (West, S. 180)

KAREFOZ (9)

Wegscheide im Wald von → Brekeham

I: Carefost [tarefosc P] 361,27; Carefotsc 362,19; Carefois 366,19; Karefoß 367,36; Karefoz 368,5; Carefoß 368,34; Karefoß 369,4; Karefoz 369,17; 400,26

Lande del Quarefors (Micha, S. 100); Lande³ del Quarefors (West, S. 189)

KAREFOZ, HEREDITANIE VON (1)

eine von drei Einsiedeleien im Wald von → Brekeham nahe an der Wegscheide → Karefoz

I: hereditanie von Karefoz 401,3

Quarefor (Micha, S. 127); Quarefor¹ (West, S. 258)

vgl. von dem → Crucz, → Verborgten Hereditanie

KAREHAIS (2)

Residenz des Königs → Artus

I: Karehais 114,20;

III: Karahes 536,11

Carahais (Micha, S. 26); Karahés (Frappier, S. 293);
Karahés (West, S. 180)

KARLION (7)

Residenz des Königs → Artus

I: Karlion 167,8; Carlion 167,35; Camahen 482,14;
II: Guardeleon 183,21; Karibon 272,3; Carlion
390,10; Quarlion 704,13

Carlion, Carlyon, Karlion (Micha, S. 26), Karlion
(Micha, S. 93); Carlion (West, S. 62)

KARREHUE *siehe* → Gueheries von Karrehue

KARREN (9)

Burg der konigin von → Sorekort im Grenzgebiet
von → Logres und → Gorre, *in der* → Lancelot von
dem Lack *von ihr und von* → Morge und → Sybilla
die zeuberin gefangen gehalten wird; Schauplatz
eines Turniers zwischen König → Bandemagus von
Gorre und König → Tademans von Norgales

II: Karren 267,24; 268,4.22; Tharrote 322,8;
Karrenburg 389,22; 398,21; 400,13; Charroth
425,12; Karren 434,22

Die burg was vor zyten also genant deshalb das
Lancelot off eyner karren darinn gefurt was worden,
als Meliegar die konigin Genever enwegk furte in
das königrich von Gorre (II 268, 4–6).

Charete (Micha, S. 28); Chastel⁴² de la Charrete
(West, S. 70))

KARREN, RITTER VON DEM *siehe* → Lancelot
von dem Lack

KARSSIBILANS (1)

der jüngste der vier Neffen des Herzogs → Calle

II: Karssibilans 213,16

Casibilans (Micha, S. 26); Cassibilans (West, S. 63)

KARTALLOCH (1)

Burg des Grafen → Ernons in der Mark von
→ Schottenlant

III: Kartaloch 314,10

Carcelois (Pauphilet, S. 292); Carcelois (West,
S. 61)

KARYDOL (1)

Burg der → Orgale de Gridel

II: Karydol 263,11

Ragidel (Micha, S. 128); Radigel (West, S. 259)

KEHEDINS DER WENIGE (1)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre

I: Kehedins der Wenige 174,24

Kehendis li Petis (Micha, S. 93); Kehedin² (West,
S. 181)

KEHERIES (253)

dritter Bruder des → Gawan; *Teilnehmer an der 1.,*
4. und 5. Suche nach → Lancelot von dem Lack,
Heerführer im Krieg gegen König → Claudas; *von*
Lancelot bei der Entführung der Königin
→ Genover getötet

I 210,15 ritter

I: Keheries 215,6.10.12; 216,4.9.13.15.17.18.21.32;
217,1.7.13.15.17.32; 219,7; 255,35; 268,31;
Keheriet 461,32; 462,2.8.11; 463,12; 464,3;
Keherietes 464,6; Keheriet 477,18; Keheuriet
479,30; Keheriet 588,21;

II: Gaheries 184,9.22; 186,7; 187,7.16.19; Gaharies
187,25; Gaheries 188,5.6.8.10.12.25; 189,18;
Gaharies 189,26; Gaheries 190,2.4.11.20;
191,3.20.23; 192,3.5; 193,16.26; 194,3.13.20.28;
195,3.5.10.18.24; 196,3.5.8; Gaharies 197,14;
Gaheries 197,27; 198,16.24.28;
199,4.9.11.20.25.27.31; 200,3.5.11.15.21; 201,6;
Gwrehes 202,1; Gaheries 202,5.24; 203,5.29;
204,3.10.13; Gaharies 204,21; Gaheries 204,23;
205,2.12.19; 206,11; 207,8; 208,8.14.21;
209,3.9.18; 210,14.25; 211,11.14.20; 212,3.17.25;
213,7; 216,21.25; 217,1.9.14.19.23.28; 218,3.8;
Gaharies 218,14; Gaheries 218,15.19; 219,9.13.17;
257,7; 258,12.25.27; 259,7.10; 260,2.8.31;
261,3.13; 428,17; Gaheriet 429,12; Gaheries
429,15.22; 434,16; 438,2; 443,9; 444,12; 445,7;
448,4; 461,21; 462,6.10.12.18.22;
463,1.7.11.14.17.20; 464,3.12; 465,22; 480,2.6;
607,21; 609,24; 646,19; 660,11; 662,19; 695,14;
699,20.25; 701,1.10.13.17; 703,1; 705,20.21;
726,5; 731,15; 740,7.9.14.21; 741,1.5.19; 742,20;
759,9; 786,5;

III: Gaharies 65,6; 66,15; 67,3.13; 403,6.10; 408.13.19; 410,10.15; Gaharies [fehlt P] 411,5; Gaharies 411,14; Gaharies [fehlt P] 414,3; 416,3.4; Gaharies 501,11; Gahariet 508,15; Gaharies 513,10; 532,5; 533,2; 536,5; Gahariet 538,9; Gaharies [fehlt P] 538,11; Gaharies 539,4; Gaharies [Lanczlots P] 539,7; Gahariet 541,2.5; 553,10.15; Gaharies 555,10.13; 556,1; Gahariet 556,9; 557,10.11; Gaharies [fehlt P] 558,4; Gahariet 558,7; 564,13; Gahari 565,8; Gahariet 565,17; 567,4.14; 571,3.6.9; Gahariets 581,3.6; 596,17; Gahariet 616,13; 617,13; 667,9; 714,4.7; 717,5; 722,1.2

siehe II S. 122, 131, 132 (*Das Schwarze Kreuz*)

chevalier 15 (Micha, S. 30), Gueheriet, Gahariet, Gahariet (Micha, S. 84); Gahariet (Pauphilet, S. 293); Gahariez (Frappier, S. 291); Gahariet¹ (West, S. 121)

siehe → Cleffer

KERMURSINS siehe → Kadoans von Kermursins

KESELING (2)

Stadt im Herrschaftsgebiet des → Galahot

I: Keseling 488,10; Zeseling 488,11

Tesseline (Micha, S. 140); Checeline (West, S. 74)

KEUNUS VON CAEREC (2)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach → Lancelot von dem Lack

I: Keunus von Caerec 255,35; Canus von Caret 310,5

Quenus de Carec, Canus de Caec (Micha, S. 127); Quenus (West, S. 258)

KEUS VON STRAUS (5)

Artusritter; Onkel des → Aiglins de Vaus; Gefangener in der → Dolorose Kartre, Teilnehmer an der 1. Suche nach → Lancelot von dem Lack; darf seine Burg → Ronenc nicht verlassen, solange das → Angstlich Tale besteht

I: Kex de Trox 174,24; Keus von Straus 256,1; 570,14; 575,26; Keus der Straus 579,30

Kex, Keu d'Estraus, Estrox (Micha, S. 93); Keu² (West, S. 182), Roevant (West, S. 264)

– seine Ehefrau

beklagt die Erlösung des → Angstlich Tale durch → Lancelot von dem Lack

frau: I 575,32 – 576,23

Kex, sa femme (Micha, S. 93)

KEY (212)

Truchseß des Königs → Artus; Teilnehmer an der 1., 2. und 4. Suche nach → Lancelot von dem Lack; von Kaiser → Maxencius tödlich verwundet

I: Key 115,19; 116,9.13.14.16; 126,7; 147,28.32.35; 148,7.10.13.16.18.21.26.33; 149,5².6.14.16.18.23.24².34; 152,32; 153,5.8; 177,25.26.28.34.37; 178,4; 183,8.10.13.14.15.19.24.26.28.30.32².34; 185,9.15.17.30.31; 222,9.11; 224,5; 255,30; 268,29.35; 269,6.11.17; 270,11.21.34.38; 271,10; 291,33; 306,11; 310,4; 311,1.33; 312,5; 313,3.7.12.17; 314,9.17; 315,31; 390,36; 457,30; 465,17; 478,33; 479,6.13.30; Keyen 481,11; Key 518,30; 525,23.27.28.29.32.34; 526,22.24; 527,29; 528,14; 530,24.25.27; 599,3; 600,18; 601,6.15; Keyen 601,16; Key 601,31.33; 602,4.6.14.16.20.24.25.27.29.31; Keyen 603,7.23; Keys 603,27; Key 608,11; Keyen 633,10; Key 634,8.14.20.26; Keyen 635,28; Key 635,32; Keyen 635,33; Key 636,3.15; 638,29.33; 639,20.24.29.33; 640,9.12.29;

II: (Key 7,3; Key der Drusat 10,20; Key 11,19.20.21); Keys 264,16; Key 604,4; Cayn 644,9; Key 644,11.14.23.25; 645,2.17.19.22; 646,4.5.7.10.14.18.23.26; 647,1; Keys 647,3; Key 647,4.8.17; 648,4.22.24; 649,4.29.30; 650,4.16.18; 651,5².14; 661,12; 662,24; 663,4.15.20; 664,1.7.11.12.15.21; Keys 665,1; Key 665,20.24.29; Keys 666,11; Key 697,2.5; Keys 697,7; Key 700,4; 793,24; 794,2.9; Keys 797,2; Key 797,15;

III: Key 6,5.12; 8,11

marschalck: II 457,15; 463,4; III 694,7; 695,8 truchses: II (20,3)

siehe II S. 119, 121, 122, 124 (*Das Schwarze Kreuz*)

Kex, Quex, Keu, Kel, Kei (Micha, S. 93); Kex (Pauphilet, S. 294); Kex (Frappier, S. 293); Keu¹ (West, S. 181f.)

KLOSTER VOM BERGE

Einsiedelei, in der → Ywan der Groß nach einem Zweikampf gepflegt wird

II S. 131 (*Das Schwarze Kreuz*)

Mont, l'ermitage del (Micha, S. 113); Ermitage² del Mont (West, S. 104)

KLOSTER ZUR HAYE

angeblicher Aufenthalt des Truchsessen → Key

II S. 124 (Das Schwarze Kreuz)

La Haie (Micha, S. 94); Ermitage¹ de la Haie (West, S. 104)

knappe¹

führt → Lambegus und → Leonces von Paerne nach → Gaune

knappe: I 94,7,11; 110,22 – 111,24

vallet 2 (Micha, S. 143)

knappen²

vier Knappen des → Lancelot von dem Lack; *warten die Eroberung der* → Dolorose Garde *in einem Kloster ab*

knappe: I 151,2; 187,32; 189,28

vier schiltknecht: I 210,36

knappe³ siehe → Aiglins de Vaus, sein Bruder

knappe⁴

erwirkt die endgültige Erlösung der → Dolorose Garde *durch* → Lancelot von dem Lack

knappe: I 211,7 – 214,8

vallet 3 (Micha, S. 143)

knappe⁵

verspottet → Lancelot von dem Lack *im Krieg gegen* → Galahot

garczun: I 240,18

lecker: I 240,22,34; 264,20

escuier 3 (Micha, S. 62), garçon (Micha, S. 74)

knappe⁶

Knappe des → Grohadaim; *bringt Schild und Lanzen für* → Hestor *zum brunne* von dem → Pinbaum

knappe: I 312,17 – 313,36

garczun: I 320,6

vallet 4 (Micha, S. 143)

knappe⁷

Knappe des → Helains von Tavingies; *bringt den zerhauenen Schild des* → Gawan *vor die Königin* → Genover

knappe: I 347,6 – 348,9

vallet 5 (Micha, S. 143)

knappe⁸

Knappe des → Ladomas; *schlägt das Pferd des* → Hestor *mit einem Prügel*

knappe: I 361,32 – 362,24

escuier 7 (Micha, S. 62)

knappe⁹

Knappe des → Gwinans von Bleckenstein; *führt* → Hestor *nach* → Karefoz

knappe: I 366,26 – 369,11

escuier 7 (Micha, S. 62)

knappe¹⁰

Knappe des → Sinados von Windesore; *hilft* → Hestor *gegen dessen Feinde*

sariand: I 370,15

knappe: I 370,25 – 371,32; 391,29 – 392,4

escuier 8 (Micha, S. 63)

knappe¹¹

überlistet → Hestor *am* → Einsiedels Brunnen *und führt ihn in die Burg des herre* von → Mares

knappe: I 396,28 – 398,17

escuier 9 (Micha, S. 63)

knappe¹²

Knappe der Nichte des → Manasses; *weist* → Gawan *den Weg nach* → Sorelois

knappe: I 434,7 – 446,4

vallet 7 (Micha, S. 143)

knappe¹³

Knappe der Falschen → Genover; *lockt König* → Artus *in einen Hinterhalt*

knappe: I 517,9 – 518,4

chevalier 39 (Micha, S. 32), message (Micha, S. 113)

*knappe*¹⁴

Knappe der frauw von der → Wißen Burg; *begleitet*
→ Gales Gachalains *zum* → Jemerlicher Thorn

knappe: I 548,21 – 570,26; 580,3

escuier 12 (Micha, S. 63)

*knappe*¹⁵

von → Ywan der Groß *während der Verfolgung des*
→ Caracados *aufgegriffen*

knappe: I 554,2 – 556,3

vallet 10 (Micha, S. 144)

*knappe*¹⁶

Knecht der frauwe von → Bristant; *schlägt einem*
besiegten Ritter den Kopf ab

knecht: I 557,28 – 558,23

escuier 10/11 (Micha, S. 63), vallet 30 (Micha, S. 145)

– *seine Schwester*

von → Gales Gachalains *gegen einen Ritter verteidigt* (→ ritter²⁰)

jungfrau: I 558,7–24

damoisele 27 (Micha, S. 47)

*knecht*¹

begleitet → Bohort *bis zum kastle von der*
→ Marschen

schiltknecht: II (61,10 – 66,10; 80,31)

knecht: II (61,21; 71,7)

escuier 17 (Micha, S. 64)

*knecht*²

Schildknecht des → Lancelot *von dem Lack im Turnier zu* → Porniglay

schiltknecht: II (16,17 – 18,23)

knecht: II (19,5)

vallet 14 (Micha, S. 144)

*knecht*³

ein Knappe des Königs → Pelles; *begleitet*
→ Lancelot *von dem Lack in den* → Verlorn Wald
und verläßt ihn beim Tanzbann

schiltknecht: II 312,24 – 314,14

knecht: II 313,11 – 318,9; 360,13

escuier 20 (Micha, S. 64)

*knecht*⁴

Knappe des Königs → Bandemagus *von Gorre*

knab: II 445,19

schiltknecht: II 447,4 – 451,4

escuier 21 (Micha, S. 64)

*knecht*⁵

von → Lancelot *von dem Lack vor einem Bären gerettet, begleitet Lancelot bis zum bronnen der*
→ Zweyer Lorberbaum

knecht: II 534,11 – 545,1

vallet 22 (Micha, S. 145)

*knecht*⁶

zusammen mit → Tarqwin *Spion des Königs*
→ Claudas *am Artushof*

bot: II 555,4

knecht: II 555,14; 556,3

*knecht*⁷

Knappe des → Bronadas; *verhilft* → Lancelot *von dem Lack und* → Mordret *zur Flucht*

knecht: II 566,18; 567,20

vallet 23/24 (Micha, S. 145)

*knecht*⁸

Bote des → Lancelot *von dem Lack an die Artusritter auf dem* → Tartre²

knecht: II 570,25; 571,6.18; 572,14; 586,23

vallet 24 (Micha, S. 145)

*knecht*⁹

Spione des Königs → Claudas; *berichten ihm vom Kriegsplan des Königs* → Artus

knecht: II 684,17 – 690,2

vallet 25 (Micha, S. 145)

knecht¹⁰

Bote des Königs → Claudas an → Serses²

knecht: II 713,25 – 714,18

vallet 26 (Micha, S. 145)

knecht¹¹

erstattet König → Artus Bericht über die Lage in
→ Flandern

knecht: II 756,21 – 766,9

vallet 28 (Micha, S. 145)

knecht¹²

Schildknecht der Mutter des → Parceval de Galois;
bringt ihr die Nachricht vom Weggang des Sohnes,
wird von → ritter⁵² *getötet*

schildknecht: II 789,6 – 790,16

knecht: II 789,11 – 791,20

escuier 26 (Micha, S. 64)

knecht¹³

verweigert dem unberittenen → Parceval de Galois
ein Pferd

knecht: III 117,13 – 120,13

knecht¹⁴

hält → Lancelot von dem Lack sein Versagen vor
der Gralserscheinung bei der Kapelle vor

knecht: III 158,6 – 159,17

knecht¹⁵

Schildknecht des → Lancelot von dem Lack beim
Turnier zu → Gintiestre

schildknecht: III 394,14; 402,3

knecht: III 394,18; 396,1; 398,12; 400,7; 402,4;
403,1; 427,2

knecht¹⁶

Knappe des konig von → Northumberlande; *bringt*
Nachricht von → Lancelot von dem Lack an den
Artushof

jungherre: III 439,13 – 444,7

knecht: III 445,13 – 449,2

knecht¹⁷

Knappe des → Lancelot von dem Lack; *berichtet*
ihm von der Verurteilung der Königin → Genover

knecht: III 547,16 – 554,6

knecht¹⁸

Bote der Königin → Genover mit Nachricht an Kö-
nig → Artus vom Aufstand des → Mordret

knecht: III 652,3 – 653,19; 696,12

knecht¹⁹

Knappe des → Gawan; *überbringt* → Lancelot von
dem Lack die Aufforderung zum Gerichtskampf

knecht: III 655,1 – 663,10

knecht²⁰

Bote von → Mordret an König → Artus bei dessen
Rückkehr nach → Logres

knecht: III 729,15 – 731,4

knecht²¹

berichtet → Lancelot von dem Lack vom Tod des
→ Lyonel

knecht: III 777,16; 778,12

KOLN *siehe* → Arodion von Koln

KONAINS DER KÚNE (1)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. Suche nach
→ Lancelot von dem Lack

I: Konains der Kúne 256,6

Conoains li Hardis (Micha, S. 41); Conoains (West,
S. 84)

KONIG ARTUS INNSEL *siehe* → Wollust der
Ergetzung

KONIG MIT DEN HUNDERT RITTERN *siehe*
→ Malagwis

KONIGIN FURTE (3)

Furt durch die → Humbre, *von* → Alibons zu Un-
recht bewacht

I 151,16 fñrt

I: Konigin Furte 152,24; Fñrt 153,11; koniginn fñrt 166,34

Gué de la Roine (Micha, S. 84); Gué⁶ la Roïne (West, S. 147)

KONIGLICH MÜNSTER (11)

Refugium der Königinnen → Evaine von Gaune und → Alene von Bonewig am → Dyanen Lak

I: Koniglich Münster 16,24; Munster Roal 25,11.14; Mönster Roal 42,11; Munster Roal 42,14; Münster Roal 112,4; Koniglichen Mönster 112,5; Koniglichen Münster 113,28;

II: Konigliche Kirch 229,23; Koniglichen Mönster 311,12; Koniglich [konigrich P] Kirche 748,7

Moustier Roial (Micha, S. 114); Moustier Roial (West, S. 228); Tilvis, Studien, S. 60

KORNEWAIL (2)

Land der → Ninienne in der → Mynre Brytanie

I: Kornewail 598,7.8

Cornouaille, Cornoaille, Cornuaille, Cornewaille (Micha, S. 42); Cornouaille (West, S. 86)

siehe → Merlin von Kornonaille; vgl. → Cornvail

KRIECHEN (3)

Griechenland

I: Kriechen 33,11;

II: Kriechen 687,18;

III: Grecia 479,11

Grece (Micha, S. 83); Gresce (Frappier, S. 292);

Grece (West, S. 145)

KRÚDEL (4)

heidnischer König in der → Große Brytanie; *nimmt* → Joseph von Aramathia und dessen Sohn → Josephus gefangen und wird von König → Mordelas getötet

III 42,10 konig

III: Krúdel 111,2; Krudel 111,15; Krúdel 112,7; Krudel 112,10

Crudel (Pauphilet, S. 292); Crudel (West, S. 88)

kunstavel

Marschall des → Margenor

kunstavel: I 386,17 – 390,19

Margenor, son connétable (Micha, S. 109)

LABORT (4)

Vetter der Königin → Genover; *ihr Vertrauter während der Bedrängnis durch* → Mordret

III: Labort 646,2; Labort [fehlt P] 646,4; Labort 647,9; 648,7

neffe: III 707,9

Labor (Frappier, S. 293); Labor (West, S. 182)

LACK *siehe* → Dyanen Lack, → Lancelot von dem Lack, → Ninienne, → Sarayde

LADOMAS (16)

Sohn des herre von → Mares, *Vetter des* → Gwinans von Bleckenstein; *von diesem schwer verwundet*

I 361,31 amis

I: Lodomas 397,4; Ladamas 398,29; Ladomas 398,32; 399,3.5.7.10; Lodomas 434,12; Lodomase 434,29; Lodomas 434,33; 435,3.11².20.31; 436,10

Ladomas (Micha, S. 94); Ladomas (West, S. 184)

vgl. → jungfrau²³

LAIS DER STOLCZ (2)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. und 4. Suche nach → Lancelot von dem Lack und am Krieg gegen König → Claudas

I: Lais der Stolz 256,4;

II: Lile der Kune 718,5

siehe II S. 122: Lais Hardis (Das Schwarze Kreuz)

Lais Hardis (I) (Micha, S. 94); Lait Hardi (West, S. 184)

LAMBALE (2)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre und auf dem → Tartre²

I: Lambale 174,23;

II: Lambane 508,20

Anm.: In der Vorlage identisch mit → Gewiurez.

Guivrés, Guiret de Lambale (Micha, S. 85); Guivret¹ (West, S. 151f.), Lamballe (West, S. 185)

LAMBEGUS (109)

Neffe des → Phariens; *Erzieher des jungen* → Bohort, *später von diesem aus der Gefangenschaft eines Ritters befreit; Teilnehmer am Krieg gegen König* → Claudas

I 18,33 nefen

I: Lambegus 71,17.19; 72,21; 73,10; Lambagus 76,12; 78,2; Lambagusen 78,16; Lambagus 81,9; Lambegus 81,10.17.23.26.29; Lambago 82,1; Lambegus 82,11.14.17.21; 83,1.6.18; Lambeguses 83,22; Lambeguse 87,12; Lambegus 88,17.31; 89,33.34; 90,1.9.17; 91,19; Lambegusen 91,20; Lambegus 91,21; 92,9.12.13.15; 93,37; 94,4; Lambeguse 95,22; Lambegus 95,23; Lambegusen 95,25; Lambegus 95,34; 96,4.12.14; 97,9.12; 100,26.28; 101,2.13.20.22.23.27.29².32; Lambegusen 101,35; Lambegus 102,4.9.11.12.25.28; 103,11.12; Lambegusen 104,15; 105,2; Lambegus 105,4.20.26.32; 106,8.22; 107,1.10.12.14.32.34; Lambeguse 107,35; Lambegus 107,36; Lambegusen 108,4; Lambegus 108,6.11.14.16.19.25.35; Lambegusen 109,1; Lambegus 110,10.13; Lambegus [Lam-26¹] P 110,22; Lambegus 110,31; 111,9.19.21.26; Lambegusen 113,9; Lambegus 125,21;
II: (Lambegus 110,18.26.32; 113,2.28); Landegus 718,5

neffe: I 18,33 – 25,38; 55,19; 65,21

Lambegue (Micha, S. 94); Lambegue (West, S. 185)

LAMBORT (1)

Burg zwischen → Kamahelot und der → Dolorose Garde

III: Lambort 582,1

Lamborc (Frappier, S. 293); Lamborc (West, S. 186)

LAMBRAL (4)

einstiger König von → Logres, *Vater des Königs* → Barlans; *von König* → Ulans *mit dem schwert von dem* → Fremden Gehenck getötet

III: Lambral 279,7; Lambrans 279,11; Lambral 279,16; Lambrel 279,18

Lambar (Pauphilet, S. 294); Lambor (West, S. 185)

LAMBRIONS (1)

Burg eines betagten Ritters in → Gaune

I: Lambrions 83,11

Lambrions (Micha, S. 95); Lambrions (West, S. 186)

LAMPALÉ siehe → Gewiurez

LANCELOT (3)

König der → Weiße Erde; *Ehemann der Königin* → Marche, *Vater des Königs* → Ban von Bonewig, *Großvater des* → Lancelot von dem Lack, *aus dem Geschlecht des* → Joseph von Aramathia; *der Frau des herzoge von* → Bellegart *in geistlicher Liebe verbunden und von ihm an* → Galaats Brünne getötet; *vom Guten Ritter* → Galaad³ *bestattet*

I 617,9 vatter

II: Lancelot 521,5; Lancelots 524,13; Lancelot 528,10

vater: I 617,9

altvater: II 696,19

aniche: III 185,9

din [=Lancelot von dem Lack] vatter nante dich selb also, wann sin vatter denselben namen het (I 617,8f.); Ich bin Lancelot, der konig von der Wißen Erden [...], und mir zu eren nant dich konig Ban, din vatter, Lancelot (II 521,5–7).

Lancelot (Micha, S. 95); Lancelot (li rois) (Pauphilet, S. 294); Lancelot¹ (West, S. 187)

LANCELOT VON DEM LACK (3691)

Sohn des Königs → Ban von Bonewig und der Königin → Alene von Bonewig, *Enkel des Königs* → Lancelot und der Königin → Marche, *Vater des Guten Ritters* → Galaad³; *Halbbruder des* → Hestor, *Vetter des* → Lyonel und des → Bohort; *aus dem Geschlecht des Königs* → David¹ und dem des → Joseph von Aramathia; *sein eigentlicher Name ist* Galaad (I 1,7; 617,8; II 521,7); *Schützling der Frau vom See* (→ Ninienne), *Freund des* → Galahot, *Geliebter der Königin* → Genover; *Erlöser der* → Dolorose Garde, *der ritter von dem Karren* (I 607,8; 608,6); *scheitert bei der Gralssuche, wird nach dem Untergang des Artusreiches Priester in einem Kloster bei* → Gintiestre

I 1,6 knebelin

I: Lancelot 1,7; Galaad 1,7; Lancelot 1,8; 19,21.22; Lanceloten 20,31.32.35; 21,4; Lancelot 21,16.18; 34,5; Lanceloten 34,6; Lancelot 35,1; Lanceloten 35,29; Lancelot 36,1.8.21.23; Lanceloten 37,3;

- Lancelot 37,26.29.31.34.38; 38,18.38;
 39,15.18.20.21.28; 40,26; 41,33; Lanceloten 42,7;
 Lancelot 42,10; 44,12; 46,1; Lancelots 46,6;
 Lancelot 53,2; 60,23.25.26.29.32.33; 83,37;
 84,7.14.18.21; 90,30.33; 91,3.13.20; Lanceloten
 91,22; Lancelot 91,27; 92,4.5; 93,14; 94,13;
 Lanceloten 94,14.17²; Lancelot 95,6.18;
 Lancelotes 95,20; Lanceloten 95,21; Lancelot
 111,25; Lancelotes 111,30; Lancelot 113,17;
 117,13.15.24.33; 118,5.20; 123,32; 125,1.29;
 128,11.30; 130,20; 131,1; Lancelot von dem Lacke
 165,35; Lanceloten von dem Lack 205,7; Lancelot
 vom Lac 218,19; Lancelot von dem Lack 219,14;
 Lancelotes von dem Lack 219,20; Lancelotes
 219,22; Lancelot von dem Lack 232,24; Lancelot
 292,31; Lancelot von dem Lack 293,11; Lancelotes
 von dem Lack 297,17; Lancelotes 297,18; Lancelot
 297,21; 299,23; Lancelot von dem Lack 299,25;
 Lancelot 299,33; 300,8; Lancelotes 300,11;
 Lanceloten 300,31; Lancelot 300,31; 301,20;
 Lanceloten 302,1.9.14; Lancelot 302,36;
 Lancelotes 304,28; Lanceloten 304,32; Lancelot
 305,2; Lancelotes 305,6.7; Lancelot 305,17.18;
 Lancelot von dem Lack 358,7; Lancelot 399,20.27;
 400,1.6; Lancelotes 400,11; Lancelot von dem
 Lack 403,8; Lancelot 403,34; 404,4; Lancelots
 404,6; Lancelot 416,23; Lancelot von dem Lack
 418,23; Lanceloten 419,7; Lancelot von dem Lack
 420,32; Lancelotes 441,20; Lancelot 442,1.6;
 Lanceloten 442,30; Lancelot 448,1.2.13; 449,2.3.5;
 Lancelot 449,36; Lancelot 451,18.23².29.37;
 452,3.13.25.29.30.31; 453,8; Lanceloten 453,9;
 Lancelot 453,19².25.29.32.33; 454,3; Lancelotes
 454,5; Lanceloten 454,26; Lancelot 454,27.32.35;
 455,3.10.14.20.21.25.26.27; 456,5²; Lancelots
 456,7; Lancelot 456,9; Lancelots 456,12;
 Lanceloten 456,14; Lancelot 456,16.26;
 Lanceloten 457,8; Lancelot 457,11.16;
 458,10.20.23.25.26; 459,7.10.29.33.35;
 460,2.8.12.18.23; Lancelot [Lance P] 460,25;
 Lancelot 460,28; Lancelots 460,31; Lancelot
 461,1.21.30; 462,11.29².32; 463,4.5.15.17.19;
 Lancelotes 463,20; Lanceloten 464,2; Lancelot
 464,4.7.9; Lanceloten 464,10; Lancelots 464,16;
 Lanceloten [Lance P] 464,22; Lancelot 466,24.32;
 467,11.13; 468,4.12.21; Lancelotes 468,22;
 Lancelot 469,20; 470,31; 471,21.24; 472,6.8.17;
 473,4.15.19.21.26.33; 474,4; Lancelots 474,8;
 Lancelot 474,22.28; 475,1.11.12.16.20.33;
 476,5.7.8.10.19.23.24.31; 477,3.10.19.29.32;
 Lancelot von dem Lac 478,1; Lancelot
 478,9.10.19.26; Lanceloten 478,29; Lancelot
 479,21.27.34; 480,1.4.11.14; Lanceloten 480,23;
 Lancelot 480,26; Lancelot vom Lac 480,30;
 Lancelot 481,16.23.32; 482,1.15.19.21;
 483,1.21.32.33; 484,5.6.15.25.26.30; 485,13.30;
 486,4.14; 487,22.31.35; 488,16; 489,4.9.14.20;
 Lancelots 490,28; Lancelot 499,28; 500,17;
 501,24; 502,4; 503,15.19; 508,34; 509,6.15.27.31;
 510,4.17; Lanceloten 511,30.33; Lancelot 512,15;
 Lanceloten 512,20; Lancelot 512,23.26.30; 513,3;
 Lancelotes 513,10; Lancelot
 513,12.15.21.25.31.32.33;
 514,1.3.12.14.18.20.23.31; 515,1.6.15.21.24.27;
 517,20; 518,30; 524,22.23.28.32;
 525,19.20.25.27.30.33.35; 526,11.17.22.30.32;
 527,2.6.8.11.17.22.23.34;
 528,1.6.10.16.22.31.33.34;
 529,2.4.8.14.18.19.24.26.27; Lancelots 529,29;
 Lancelot 529,30.32; Lancelots 530,2; Lancelot
 530,13.16.20.24.25.27.28.29; 531,3.8.13.30;
 532,17; 533,11.12.16.20.28.31.34; 534,15.17;
 535,5; 540,29.30; 542,16.18.20.22.28;
 543,9.14.15.23.26.33; 544,3.7; Lancelots 544,10;
 Lancelot 544,16.17.19; 545,17; 546,12; 548,16;
 549,17; 550,19.20.30; 551,2.6.17.25.32.34;
 Lancelots 552,1.2; Lancelot 552,4.6.7.12; Lancelot
 vom Lac 552,13; Lancelot 552,21.25.27.32.33;
 553,12.14; Lancelot von dem Lac 555,32; Lancelot
 555,33; 556,4.8.10.13.17.25.29; Lancelotes
 556,31; Lancelot 556,33.35; Lancelotes 557,12;
 Lancelot 557,18; 558,28.34; 559,10;
 563,23.24.27.34.35.37; 564,1; Lancelot vom Lac
 564,7; Lancelot 564,10.14.21.30.33²; 565,9.12;
 566,13; Lanceloten 566,15; Lancelot 566,16;
 Lanceloten 566,19; Lancelot 566,22.25.29.31;
 570,19.20.29; 571,3.5.15.29; 572,3; Lancelots
 572,12; Lancelot 572,12.14.16.17.20.30.33.35;
 573,2.3.5.6.8.11.16.19.21.23².29; Lancelot vom
 Lac 573,31; Lancelot 573,31;
 574,13.15.17.22.24.28; 575,2.4.7.11; Lancelots
 575,13; Lancelot 575,15.16.19.20.23; Lancelots
 575,27; Lancelot von dem Lack 575,35; Lancelot
 575,35; 576,30; 577,1.2.6; Lanceloten 577,7;
 Lancelot 577,8.22.25; 578,23.26.30; 579,3.15.18;
 Lancelotes 579,22; Lancelot 579,25.29; 580,1.8;
 Lanceloten 580,18; Lancelot
 581,16.18.20.25.28.30; Lancelots 581,32; Lancelot
 581,32; 582,1.6.8; Lancelots 582,15; Lancelot
 582,17.18.19; Lancelots 582,24; Lancelot
 582,25.33; 583,2.5.6.12.14.24.26.28.32; 584,5.8;
 Lancelots 584,16; Lancelot
 584,17.22.23.24.25.27.29.34.35;
 585,1.5.12.16.19.20.26.28.31; Lancelots 585,33;
 Lancelot 586,4.13.21.22; Lancelots 586,32.35;
 Lancelot 587,7.12; Lancelots 587,31; Lancelot
 588,3.5.9.15.18.20.21.25.26.32.33.35; 589,26;
 590,7; Lancelotes 590,22; Lancelot 592,8.10;
 593,23.24; Lancelots 594,34; Lancelot
 595,14.18.21; 596,13.16.17.18.25; 597,1.5.12.16;
 Lancelots 597,19; Lancelot von dem Lacke 597,35;
 Lancelot 598,1.27; 599,4.15.20; 602,8.16.19.32;
 603,4.7.8.9.19².25.29.33.34;
 604,4.6.7.10.11.14.15.17.19.24.27;
 605,4.7.8.10.14.30; 606,2.12; ritter von dem
 Karren 607,8; Lancelot 607,13.14; Lancelotes

- 607,24; Lancelot 607,27,29; 608,3; ritter von dem Karren 608,6; Lancelot 608,7,10,19,22,35; 609,11,20,21,24,26,31; 610,3,5,14,17,18,20,21,22,25,30; 611,7,8,9,13,14,23,25; 612,7,9,17,25,29,32,35; 613,4,6,8,11,23,29; 614,5,10,17,18,19,22,27,30,31; 615,1,4,11,13,21,28,32; 616,4,9,11,21,22,27; 617,8; Galaad 617,8; Lancelot 617,9,22,26,33; 618,6,20,27,30,32; 619,6,7,9,11,15; Lancelots 619,30; Lancelot 620,2,3,6,11,14,15,19,21,26,32; 621,4,20,28,31,32; 622,1,12,18,23,24,25,30,33; 623,3,5; Lancelots 623,17,25; Lancelot 623,26,30; 624,11,18,36; Lancelots 625,9; Lancelot 625,14,19,21,25,32; 626,1,6,16,19,31,33; 627,17,18,26,29; 628,13,15,21,26,28; 629,7,14,35; 630,8,9,21,30,34; 631,5,20; 632,5,8,28,31; 633,1,6,16,18,25; Lancelots 633,33; Lancelot 634,1,7,11,15²,20,23,28,35; 635,2,12,13,15,17,18,24,31,33,35; 636,2,14,23,33; Lancelots 637,2; Lancelot 637,3,4,7,9,22,24,28,31,32; 639,3,8; Lancelotes 639,20; Lancelot 639,25; 640,2,3,10,18,21,22,23,25,27,30; 641,5,9,14,17,19,21,26,30,31,33; 642,3,6,8; II: (Lantzelotz von Lach 3,2; Lantzeloten 3,14; Lantzelot 3,16,23; 4,11,16,20,28; Lantzelots 5,6; Lantzelot 5,7,21,31; 6,1,10,18,23; Lantzeloten 7,5; Lantzelot 7,8,12; Lantzelots 7,13; Lantzeloten 7,15; Lantzelot 7,16,18,23,24; 9,8,24; Lantzelot [lotzelot k] 12,12; Lantzeloten 12,19²; Lantzelots 12,29; Lantzeloten 13,4,25; Lantzelot 13,26; Lantzeloten 14,4,10; Lantzelot 14,11,15,18,20,25; 15,6; 16,16,23; 17,10,11,13,23,25; Lantzeloten 17,32; Lantzelot 18,32; 19,9,12,17,19; Lantzeloten 19,26,28; Lantzelot 19,30; 20,4,10,13,19; Lantzeloten 20,25; Lantzelot 20,26; Lantzeloten 20,33; 21,3,9; Lantzelot 21,16,28; 22,8,10,11,19,23,25,29,30; 23,4,7,14; Lantzeloten 23,17; Lantzelot 23,18,19,29,32; 24,2,5,9,10; Lantzeloten 24,11; Lantzelot 24,12,18,21,24,32; 25,5,6; Lantzeloten 25,9,24; Lantzelot 25,31; 26,5,13,15; Lantzeloten 26,17; Lantzelot 26,24,26,31; 27,4,7,10; Lantzeloten 27,22; Lantzelot 27,25,28; 28,3,6,8; Lantzelotz 28,8; Lantzelot 28,10; Lantzeloten 28,13; Lantzelot 28,17,22²,27,31,33; 29,1,8,10²,17,22; 30,1,4,6,8,12,14,23,25,27; 31,2,4,6,11,31; 32,1,3,6,7,9,10,26; 33,24,27,29; 34,3; Lantzelot 35,1; Lantzelot 35,10,18,22; 36,6,22,24,30,31; Lantzeloten 36,34; Lantzelot 37,9,10,16,25,27; Lantzelot von dem Lach 37,29; Lantzelot 37,29,32; 38,2,20,26; Lantzeloten 38,33; Lantzelot 39,4,5,17; Lantzeloten 39,28; Lantzelot 39,29; 40,18,22; Lantzeloten 40,30; Lantzelot 41,3,6,14; Lantzelot von Lach 49,10; Lantzelot vom Lach 55,19; Lantzelot 58,16; Lantzelots vom Lach 66,7; Lantzelot vom Lach 68,31; Lantzelot 68,32; 69,1,12,33; 70,2; Lantzelot vom Lache 70,13; Lantzelot 77,2; 85,8,9,16,22,23,29; Lantzeloten 86,7; Lantzelot 86,10; 87,3; Lantzelott 87,12; Lantzeloten 87,15; Lantzelot 89,18,19; 90,2,6,9,14,19,24,31,33; 91,6,10,13,22,27; 92,13; Lantzelot 92,21; Lantzelot 92,24,28,32,33; 93,4,9,20; 94,7,16,18,25,26,28,32; 95,5,9,22,27; Lantzeloten 95,28; Lantzelot 95,32; 96,1,4,8,11,13,15,18,22; 97,6,8,29,33,35; 98,12,16; 99,9; Lantzelot von dem Lach 99,11; Lantzelot 99,14,21,29; Lantzelotz 100,24; Lantzelot 100,30; Lantzelot vom Lach 101,5; Lantzelot 101,10,12,18,19,20,25,29; 102,1,6,9,14,15,25,27; 103,6,14; Lancelot 103,16,25,27,29,30; 104,3,4,5; Lancelots 104,6; Lancelot 104,8,11,13; Lantzelot 104,16,17,20,25,28,31; 105,7; Lantzeloten 105,10; Lantzelot 105,11,17,22,26,29; 106,11,17; Lantzeloten 106,19; Lantzelot 106,23,24,31; 107,1,6,8,11,15; 108,8,11; Lantzelot 108,14; Lantzelot 108,18,21,22,32; 109,5,11,27; Lantzelots 111,27; Lantzelot 111,28; 113,9²,20; 114,2; Lantzeloten 114,3; Lantzelot 114,5; Lantzelot vom Lach 114,8; Lantzelot 115,9; Lantzeloten 115,12,14; Lancelot 135,3; Lancelot 144,7; 149,14; Lancelot 155,28; Lancelot 156,6; 157,19; Lancelot 176,28; Lancelott vom Lac 181,5; Lancelot 181,13; Lancelot vom Lac 184,18; Lancelot 184,23; 186,1; Lancelot 193,18; Lancelot vom Lac 207,4; Lancelot 210,9; Lancelot [fehlt P] 219,23; Lancelots 220,17; Lancelot 221,13,23,27; Lancelots 222,8,23; Lancelots 223,4,7; Lancelot 224,4; Lancelot 224,10; Lancelot 225,2,17; 226,10; Lancelot 227,13; Lancelot 227,16,18,22,28; 228,11; Lancelot 228,19; 230,11; Lancelot 231,19,23; 232,5,7,24; Lancelots 233,12; Lancelot 233,22; 234,1; Lancelot 234,3,5; Lancelot 234,9; Lancelot 234,14,16; Lancelot 234,25; Lancelot 235,1,6; Lancelot 235,20; Lancelot 235,23; Lancelot 235,28,29; Lancelot 236,7; Lancelot 236,10; Lancelots 236,17; Lancelott 236,19; Lancelot 236,26; 237,15,16,25,27; Lancelott 238,7; Lancelot 238,15; Lancelot vom Lach 238,27; Lancelots 239,19; Lancelot 239,23; 240,5; Lanceloten 240,7; Lancelot 240,10,15,26; 241,9,11,27; Lantzeloten 242,4,22; Lancelot 243,1,3; Lancelot vom Lac 243,12; Lantzeloten 243,13; Lancelot 243,17,22,23; 244,1,9,20; 245,1,4,5,7,9,12,21,22; Lancelots 246,11; Lancelot 247,10,28; 248,3,13,15; 249,1,18; 250,9,11; 251,3,17; Lancelots 251,27; Lancelot 252,11,14,19,20; 253,8,18; 254,11; 256,11,16,21,27; 257,8,11,12; 258,1,7,14,17,21,28; 259,2,7; Lantzeloten 259,12; Lancelot 259,16,19,24; 260,5; Lancelotes 260,9; Lancelot 260,11,21,28; 261,17,19; 262,1,4,23; Lantzeloten 262,24; Lancelot 263,9; Lancelots 263,17; Lantzeloten 265,28; Lancelot 266,4,6; Lancelots 266,7; Lancelot 266,12,14; Lancelots 266,19; Lantzeloten 267,3; Lancelot 268,1,2; Lancelots

268,3; Lancelot 268,5; Lanceloten 268,7; Lancelot 268,9.20; 269,6; 270,13.18; Lancelot von Lac 271,13; Lancelot 271,14; 272,21.22.24; 273,6; 274,1.3.5.9.13.14.16.19; 275,3.10.15.22; 276,3; Lancelot vom Lac 276,7; Lanceloten 276,8; Lancelot 276,13; 277,6.9; Lanceloten 277,11; Lancelot 277,17; 278,1.20.22; 279,15; Lanceloten 279,17; Lancelot 279,22; 280,22; 281,15; Lanceloten 281,26; Lancelot 281,27; 282,7.13.18.22; 283,4; Lancelot vom Lac 283,15; Lancelot 283,16; 284,1.14; 285,19; 287,13.26; 289,1.3; Lanceloten 289,9.18; Lancelot 290,3; Lanceloten 290,10.17; Lancelot 290,21; Lanceloten 290,26; Lancelot 291,4.6.7.14; Lancelot vom Lac 291,15; Lancelot 291,17; Lanceloten 291,21; 292,5; Lancelot 292,7.9.16.20; 293,9.11; Lanceloten 293,14.22; Lancelot 294,7.10.19.22; Lanceloten 295,1; Lancelot 295,2; 296,1; nam der Freuden 297,3; Lancelot 297,3; Lanceloten 297,14; Lancelot 297,18.20; 299,9.13; Lanceloten 299,16; Lancelot 299,21; 300,1.6; 301,3.7.9; Lancelot vom Lac 302,8; Lancelot 303,4.7.8.18.20.22.24; 304,5.18; Lancelot vom Lac 304,25; Lancelot 305,6.7.10.16.21; Lanceloten 305,26; Lancelot 306,1.3; Lanceloten 306,9; Lancelot 306,17.20.25; 308,2; Lancelott 308,3; Lancelot vom Lac 308,15; Lancelot 308,23.24; 309,7; Lancelot vom Lac 309,11; Lancelot 309,13; Lancelots 309,14; Lancelot 309,20.23; 310,3.6.10; Lanceloten vom Lac 310,14; Lanceloten 310,18; Lancelot 310,25; Lanceloten 311,6; Lancelot 311,23; 312,1.4.21; 313,10.19; Lancelot vom Lac 313,24; Lancelot 314,14.25; 315,3.6.10.14; Lancelott 315,23; Lancelot 316,9.12.23; 317,7.12; Lanceloten 317,24; Lancelot 318,7.14; Lanceloten 318,14.22; Lancelot vom Lac 319,2; Lanceloten 319,3; Lancelots vom Lac 321,11; Lancelot vom Lac 321,14; Lancelot 321,25; Lancelot vom Lac 330,7; Lancelots vom Lac 342,8; 345,4; Lancelots 345,6; Lancelots vom Lac 345,7; Lancelot 345,11.12; Lancelots 347,22; Lancelot 350,8.11; Lancelots vom Lac 354,12; Lancelot 355,9; Lancelots vom Lac 358,7; Lancelots 358,24; Lancelot 359,8; Lanceloten vom Lac 359,14; Lancelot 359,21; Lanceloten 360,7.10; Lancelot 360,13; Lanceloten 360,15; Lancelot 360,16; 361,4.13.21; 365,25; 366,3.12.20.22; 367,11; Lancelots vom Lac 367,22; Lanceloten 367,24; Lancelot 367,27; 368,19.21; 369,2.10.11; Lancelot vom Lac 369,13; Lanceloten 369,17; Lancelot 369,18.23; 370,1.24.25²; 371,7.9; 373,18; 374,11; Lancelot vom Lac 374,19; Lancelot 374,19.20.26; Lancelot [Lancelot P] 375,21; Lanceloten 375,22.24; 376,12.20; Lancelot 376,30; Lanceloten 377,1; Lancelot 377,4.7.16; Lanceloten 377,17; Lancelot 378,5.8.14; Lanceloten 379,14; Lancelot 380,1.16.20; 381,3.4; Lanceloten 381,9; Lancelot 381,16.18.20.25; 382,2.9.12.17.19.20.21.23;

383,7.9.15.24; 384,14.20.23; 385,1.7.8.17.19.21.25.28; 386,1.4.15.20; 388,7.20; 389,7.21.22; Lanceloten 389,25; Lancelot 389,25; Lancelot vom Lac 390,4; Lancelot 390,5.12.16.19; Lancelot 390,23; 391,4; Lanceloten 391,14; Lancelot 391,17.25; Lancelot 392,1; Lancelot 392,2; Lancelot 392,9; Lancelot 392,11; Lancelot vom Lac 392,22; Lancelot 393,2.14.16; 394,5.6; Lancelot 394,14; Lancelot 394,25; Lancelots 396,23; Lancelot 397,11.14; 398,10; Lancelots 398,15; Lancelot 398,16; Lancelot vom Lac 398,20; Lancelot 398,21; 399,7; Lancelot 399,12; Lancelot vom Lac 399,18; Lancelot 399,22; 400,4; Lancelot 400,10.19; 401,1.2.11; Lanceloten 401,13; Lancelot 401,17.23; Lanceloten 402,1.22; Lancelot 402,25; 403,11.24; Lancelot vom Lac 404,4; Lancelot 404,13.19; Lanceloten 405,3; Lancelot 405,5.6; Lanceloten 405,8; Lancelot 405,19; Lancelot 405,23; Lancelot 406,1.3; Lancelot vom Lac 406,15; Lancelot 406,17.21; 408,5; 409,1; Lanceloten 409,12; Lancelot 409,13; 410,11.12.18; Lancelot vom Lac 410,24; Lancelot 410,28; 411,1; Lancelot vom Lac 411,10; Lancelot 411,12; 412,19; Lanceloten 412,25; Lancelot 412,28; 413,5.13; 414,4.6; Lanceloten 414,15; Lancelot 415,13; Lancelot vom Lac 416,17; Lancelot 417,6; Lancelot 418,16.17; 419,3.15; 420,2; Lanceloten 420,5; Lancelot 420,13.15; 422,3.11.20.24; 423,7; Lanceloten 423,16; Lancelot 423,21; 424,24; 425,2.10.16.23; 426,3; Lancelots 426,5; Lancelot 426,10.13.15.22; 427,1.3.7.13; Lanceloten 429,7; Lancelot 429,9; Lanceloten 429,12; Lancelot 429,15.17.24; 430,16; 431,2.7.20.26; Lanceloten 432,3; Lanceloten 432,6.16; Lancelot 432,23.26; 433,4.8.21; Lancelott 433,23; Lancelot 433,24; 434,9.10.17; 435,6; 436,3; Lancelots 436,4.9; Lancelot 437,6; Lanceloten 437,14; Lancelot 437,24; 438,7.9; 439,4.20; Lanceloten 440,4.6; Lancelot 440,8; Lanceloten 440,10; Lancelot 440,13.16; 441,4.12.20.23.25; Lancelots 441,27; Lancelot 442,9.11.14.21; Lanceloten 442,25; Lancelot 443,8; Lancelots 443,13; Lancelot 443,16.25; 445,11.12.18.23; 446,4.14.17.18.21.23.27; 447,15.18.26; 448,13.19.21.25; 449,3.12; 450,1.6.12.20; Lanceloten 450,22; Lancelots 451,3.6; Lancelot 451,8.16.18; 452,2; 453,1.19; 454,7.14.25; 455,1.5.12; 456,2.9; Lancelot vom Lac 456,14; Lancelot 456,15; 457,6.7.11.19; 458,3.5.7.11.13².21; 459,10.11.14.16.22.24; Lancelot vom Lac 459,25; Lancelot 460,4.8.11.13; Lanceloten 460,17; Lancelot 460,18.19; Lancelots 461,5.7; Lancelot 461,7.9.13.16.20; Lanceloten 461,22; Lancelot 461,23; 462,24.27; 463,5; 464,8.9; 465,21; 466,2.4; Lanceloten 466,6; Lancelot vom Lac 466,8; Lancelot 466,9.18; 467,2.7.11.14.17; 468,3.12.18.20.22; 469,1.8.11.16.18.23; 470,14.17; Lancelott 470,22;

Lancelot 471,3; Lanceloten 471,11; Lancelot vom Lac 472,1; Lancelot 472,3.8.15; Lancelot vom Lac 472,26; Lancelot 473,8.11.13; Lanceloten 473,23; Lancelot 474,2.9; 475,8.12.13.24; 476,2.6.13; 477,22; Lanceloten 478,1; Lancelot 478,15.18.20.21; 479,17.23; 480,17.19.24²; 481,6.8.10.18; 482,8.12; Lanceloten 482,20; Lancelot 483,8².10; Lancelots 483,12; Lancelot 484,1; 485,14.16.17; Lancelot vom Lac 485,19; Lancelot 485,25.27; 486,7.24.25; Lanceloten 487,8; Lancelot 487,9.17.19.21.22; Lancelots 489,6; Lanceloten 489,12; Lancelot 489,20; 490,2.8.11.14.19.22.25; 491,4; Lancelot [fehlt P] 491,9; Lancelot 491,13.22; 492,5.9.12; Lancelot vom Lac 492,23.26; Lancelot 493,6.11.13.20; Lancelots vom Lac 493,23; Lancelot 493,24; 494,1.3.5.8.15; 495,17.22.23.27; 496,4.8.17.20; 497,2.4.6.14.17; Lancelott 497,25; Lancelot 498,1.7.12.15.21; Lancelot vom Lac 498,26; Lancelot 499,7.8.10; 505,22.23; Lanceloten 506,3; Lancelot 506,8.11.13; 508,8.12.13.21; 509,1.13.20².26; 510,1; Lancelott 510,12; Lancelot 510,14.16; Lancelot [fehlt P] 510,18; Lancelot 510,21.23; 511,8.12.15.18.21.22.25; 512,2.10; 513,1.6.7.10.13; Lancelots vom Lac 513,22; Lancelot 513,23.26; 514,11.17.20; 515,25; 516,1.7.10.15.24; Lancelot vom Lac 518,2; Lancelot 518,14.22.25; 519,8; Lanceloten 519,9; Lancelot 519,11.13.15.25; 520,22; Lanceloten 520,26; Lancelot 521,7; Galahut 521,7; Lancelot 521,8.15.20; 522,1; Lanceloten 522,12.24; Lancelot 523,4.5.19; 524,5.8; Lanceloten 524,25; Lancelot 525,1.18.25.26; 526,3.13.14.17; Lancelot vom Lac 526,19; Lancelot 527,17.18; 531,8.13.16; 533,3.5.19.23; 534,2.13; Lancelott 534,15; Lancelot 534,20.22; 535,2.10.16.18; 536,6.12.15.16.22.25.26; Lancelot [fehlt P] 537,1; Lancelot 537,4.9; 538,2.18.19; 539,1.4.7.11.14.15; Lancelott 539,18; Lancelot 539,20.21; 540,4.20; 541,6².9.11.13; 543,7.13.14.20.23.26; Lancelot vom Lac 544,4; Lancelot 544,11; Lancelot vom Lac 544,13; Lancelot 544,26; Lancelot vom Lac 545,18; Lancelot 546,12.19; 548,2.23; Lancelot vom Lac 550,11.23; Lancelots 555,3; Lancelot vom Lac 555,20; Lancelot 556,18.21; 559,23; 560,21; 561,12.13.15.16.19; 562,2.3.4.8.10.12.16; 563,1.4.6.10.15; 564,1.12.16.18.19; 565,2.10.14; Lancelot vom Lac 565,16; Lancelot 565,19.22.24; 566,6.14.17.23.25.29; Lancelot vom Lac 567,1; Lancelot 567,5.9.14.15.17.24; 569,15.17.20; 570,4.8.15.25; 571,1.13.17; Lancelot vom Lac 571,19; Lancelot 572,11; Lancelot vom Lac 572,15; Lancelot 572,17.23; 574,16.18; 575,2; Lancelot vom Lac 581,20; Lancelot 582,13; Lancelot vom Lac 585,1; Lancelot 586,21.24; 587,5.11.14.17.19.21; 588,5.16.26; 589,8.17.24; 590,16; Lancelot vom Lac 590,17; Lancelot 591,3.14.16.26; 592,6.27; 593,4.15.18;

594,4.7.11.18; 595,1.2.5.7.9.16.21; 596,1.3.15.18; Lancelot vom Lac 597,12; Lancelot 597,17; Lancelot vom Lac 597,18; Lancelot 598,4.11.23; Lanceloten 600,16; Lancelot 600,20.24; Lancelots 601,2; Lancelot 601,5.15.23.26; 602,2.12; 603,20; 604,3.8.11.14.18.20.21; Lancelots 604,25; Lancelot 604,26; 605,3.12.17.23; 606,10.17.21.25; 607,9.16.19; 608,7.12.16.17; 609,10; Lanceloten 609,17; Lancelot 610,23²; 611,19.26; 612,10.14; Lancelots 612,23; Lancelot 612,26; 613,21; 614,3.14.16; Lancelot vom Lac 618,1; Lancelot 618,5.9.11.13.15.26; Lancelot vom Lac 619,5.15; 620,3; Lancelot 621,20; 622,5; Lanceloten 622,11; Lancelot 622,15; Lancelot vom Lac 622,21; Lancelots vom Lac 623,8; Lancelot 623,18.22; 624,26; Lancelots 625,4; Lancelot 625,7; 626,6.14; 634,25; 638,9.10.16.18; 639,3.7.15.16.21.28; Lancelots 640,4; Lancelot 640,6.8.25; 641,3.13.16.21.24.25.27; 642,5.7.14.16.17.23.24; 643,3.7.10.12.18; 644,1.11.16.22.25; 645,3.4.10.15.20.29; Lancelots 646,5; Lancelot 646,7.10.12.17.20.24.26.27; 647,6.10.14; 648,1.23; 649,1.4.12.14.18.22.24.28.30; 650,6.15.22.23; 651,1.3.7.8.16.25; 652,8.14.19; 653,1; 654,2; Lancelots 654,4; Lancelot 654,6.12.28; 655,2.4.10.12.19.23.24; 656,6; Lancelot vom Lac 656,9; Lancelot 656,13.15; 657,9.10; Lancelot vom Lac 657,26; Lancelot 658,16; 659,28; 660,4.16; Lancelots 660,20; Lancelot 661,12.18; 662,3.24; 663,8.29; Lancelot vom Lac 665,21; Lancelot 665,22.24; Lancelot vom Lac 665,29; Lancelot 666,6.9; Lanceloten 666,12; Lancelot 666,16.22; Lancelots 666,26; Lancelot 667,4.9.12.14.16.18; 668,3.6.15; Lancelott 668,20; Lancelot 669,4.20.22².23; Lancelots 669,26; Lancelot 669,28; Lancelots 670,3; Lancelot 670,10.16.19.24; 671,10.11; 672,6.9.13.14; 673,6.11.12.15.20; Lancelott 674,7; Lancelot 674,15; Lancelot vom Lac 674,21; Lancelot 675,1.12; 676,8.13.15; Lancelots vom Lac 676,17; Lancelot 676,20; 677,13; 678,1.4.13.21; 679,11; 680,7.21.23; 681,5.14.21; 683,2.4; Lancelots 683,11.15; Lancelot 683,16; 684,6.8.10.18; Lancelot vom Lac 685,8; Lancelot 685,13.21; 686,6.17; Lancelots 686,22; Lancelot vom Lac 687,1; 691,28; 695,5; Lancelot 695,11.13; 697,30.31; 698,9.12.16.21; 700,20; Lancelots 701,3; Lancelot 701,21.23; 702,7; 703,1.2.12.17; 704,4; 705,4; 706,5; Lancelots 706,24; Lancelot 707,6.7.9.11.15.28; 708,9.10.13.18; Lancelots 747,29; Lancelot 748,2.4; Lancelot vom Lac 752,9; Lancelot 752,17; Lancelots vom Lac 756,23; Lancelot 758,5.7.11; 765,7.16; Lancelot vom Lac 766,4; Lancelot 766,17.24.26; 767,2².5.13; Lancelots 767,14; Lancelot 767,23.25.26; 768,19.22; Lancelot vom Lac 769,11; Lancelot 770,9.16.23; 771,1; Lancelot vom Lac 771,14; Lancelot 772,1.4.7; 773,27; 774,10.16; 775,26;

- Lancelots 776,4; Lancelot 776,8.14.20; Lancelots 776,22; Lancelot 776,23; 777,2.5.7.10.25.28.29; Lancelots 778,4; Lancelot 778,17²; 779,5; Lancelot vom Lac 779,13; Lancelots 779,20; Lancelot 779,24.27; 780,1.3.4; Lancelots 780,12; Lancelot 780,16.17.23; 781,2.3.12.15; 782,13; 783,9.10; Lancelot vom Lac 783,23; Lancelot 784,19; Lancelot vom Lac 785,8; Lancelot 785,13.16.21; 786,3.8.13; 791,24; 792,2; Lancelots 793,16; 794,10; Lancelot 797,10; Lancelots vom Lac 799,5; Lancelot 799,16; Lancelot vom Lac 801,24; Lancelot 802,7.9.17.22.23.27; Lanceloten 803,6; Lancelot 803,15.17.20.23; Lanceloten 804,21; Lancelot 805,8.13.16.19; 806,22.23; 807,4.17.22.25.28; Lancelots 808,2; Lancelot 808,9; Lanceloten 808,12; Lancelot 808,17.23; 809,3.7.10.12.16.18.19.28.29; 810,12; 811,8.16; 812,1.5.9; Lancelot vom Lac 812,31; Lancelot 813,1.6.10; 814,1.8.13.17.20.23; 815,14.21.23; 816,3.30; 817,4.6.13; Lancelot vom Lac 817,21; Lancelot 818,1.5.8.9.10.11.13.21; 819,3.8.16.19.29; Lancelots 820,7; Lancelot 820,18.19.21; 821,1.9.10.17².21.24; 822,3.7.17.19.24; 825,20.25; Lancelot vom Lac 826,5; Lancelot 826,10.14; Lanceloten 826,23; Lancelot 827,2.4.17.23; 828,3;
- III: Lancelott 1,7; Lancelot 1,8; 2,2; Lancelott 2,13; Lancelot 2,19; 3,7; Lancelott 3,17; Lancelot 3,20; 4,2.5.10; Lancelott 4,11.16; Lancelot 4,17; 5,8.16; Lancelott 6,10; Lancelot 7,4.16; Lancelott 7,18; Lancelot 8,1.9; 10,6; 11,14; Lancelots 11,21; Lancelot 12,3.5; 13,5.9.21; 15,19.21; Lancelot [fehlt P] 15,22; Lancelot 18,5; Lancelots 18,10; Lancelot 22,3.6; 23,4.5.7; Lancelots 24,19.21; Lancelot von dem Lache 25,15; Lancelot 26,4.17; 27,14.17; 28,7; 29,6; 30,3.7.18; 71,4.6; 72,9.18; 73,4.8; 75,1.2.9.11; 76,12; Lancelots 77,17.18; 78,5.15; Lancelot 78,17; 79,7.13; 80,11; 81,9.12; Lancelot vom Lac [fehlt P] 81,15; Lancelot 81,16; 83,19; 84,18; 85,9.17.19; 87,5.17; 88,2; 90,12; 92,6.9.19; 93,12.14.15; 94,6; Lancelot von dem Lache 106,1; Lancelot 155,15; 156,1.3; 157,15.16.21; 158,4; Lancelot von dem Lache 158,8; Lancelot 158,10.14; 159,4.14.19; 160,12.17; 161,1.8; 165,11.13; 166,1; Lancelot von dem Lache 166,7; Lancelot 166,9; 167,5; 174,5.10.14; 175,8²; 176,2.15; 177,11.16; 178,14; 179,16.18; 180,11; Lancelots 180,17; Lancelott 181,3; Lancelot 181,6; Lancelot [fehlt P] 181,11; Lancelot 181,18.21; 187,17; 188,9.20; Lancelot [fehlt P] 189,7; Lancelot 189,10.19; 191,18²; 193,7; 194,7.14; 197,17; 199,2.5.12; 201,10; Lancelott 204,7; Lancelot [er P] 204,10; Lancelot 205,11; 215,11.19; Lancelot 216,9; 221,5; Lancelot von dem Lache 225,6; Lancelot 244,12; Lancelot [fehlt P] 245,4; Lancelot 245,8; 274,6; Lancelot von dem Lach 337,4; Lancelot 337,5.12.16; Lancelottes 339,5; Lancelot 339,7.14; 340,2²; Lancelott von dem Lach 340,6; Lancelot 340,7.11; 341,1.9.14.18; 342,1.9.18; Lancelot von dem Lach 343,4; Lancelot 343,8.18; 344,1.8; 345,17; 346,6.7.18; 347,6.13; 348,14; 349,1.11.14; 350,2.4; 351,2; Lancelot [fehlt P] 351,16; Lancelot 352,7.15.18; 353,7.14; 354,2.13.17; Lancelot von dem Lach 355,4; Lancelott 355,6; Lancelot 355,8; Lancelots von dem Lach 356,8; Lancelot 357,4.9; 358,7; Lancelottes 358,18; Lancelot 359,1; 361,2; 373,20; 390,7; 391,3.7.8.12; 392,1.6.14².16; 393,5; 394,4.14; 395,3.4.9; Lancelottes 395,10; Lancelot 395,11.13.15.17; 396,3.4.5.13.16; 397,3.13; 398,2.7.9; 399,3.5; 400,5.10.11; Lancelott 401,11; Lancelot 401,13.16; 402,2.13; 403,1.6.11².17; 404,1; Lancelots 404,12; Lancelot 405,1.2.14.18; 406,5.15; 407,3.4.7.15; 408,5; Lancelot von dem Lach 408,15; Lancelot 408,17.20; 409,6.7.11.15.16; Lancelots 410,1; Lancelot 410,3; Lancelot 411,10; Lancelot 413,12.13; Lancelots 414,1; Lancelot 414,6; Lancelottes von dem Lach 418,15; Lancelot 418,18; Lancelot 418,19; 419,11.16; Lancelot 419,18; 420,11.12; Lancelot 420,18; 421,7; Lancelot von dem Lach 422,2; Lancelot 422,16; 423,3.16.18; 424,2; Lancelot 424,9; Lancelot 424,14.16; Lancelot 425,8; 426,6.9; Lancelot 426,11.18; Lancelots 427,4; Lancelot 427,6; 428,14; Lancelot 428,18; Lancelot 429,4.11; 430,1; Lancelot 431,2; Lancelot [fehlt P] 431,4; Lancelot 431,18; 433,12; Lancelott 434,2; Lancelot 434,8; 435,11.13; 436,2; Lancelot 436,3; Lancelot von dem Lach 436,13; Lancelot 436,20; 437,4; Lancelot 437,8; Lancelot 437,9; 438,15; Lancelots 439,12; Lancelot 439,15; 440,1.4; 441,3; Lancelot [fehlt P] 442,3; Lancelot 442,5; Lancelots 444,9; Lancelot 445,12; Lancelots 446,1; Lancelot 446,2.4.17; 447,7.9; Lancelots 447,17; Lancelot 448,12; Lancelot von dem Lache 449,1; Lancelots 449,13; Lancelot 451,2.7.12; 453,9.10; 454,1.13; Lancelot 455,13; Lancelot 455,14; 456,11; 462,12; 463,1.3.6; 465,8.12; Lancelots 465,17; Lancelot 466,3.6; 467,4; 469,1; Lancelots 469,4; Lancelot 469,5.7.8; 470,13; 471,8.10; 472,9.12; 473,2; Lancelot [fehlt P] 473,3; Lancelot 473,4; Lancelot [fehlt P] 474,11.12; Lancelot 474,17; 475,8.15.17; 476,1.4.7.13; 477,7; 481,9.11.13.14.15; 482,4.6.11.12; 483,1; 484,17; 485,3.7; 486,3.4; Lancelot von dem Lach 490,13; Lancelot 491,1.6.12.13; 492,9.10.15; 493,2.12.15; 494,12.13; 495,1; Lancelot [fehlt P] 497,4; Lancelot 497,14; 498,1.6; 505,16; 506,4; Lancelot von dem Lach 507,3; Lancelot 508,16; 509,2; Lancelot [fehlt P] 509,5; Lancelot 509,11; 510,13; Lancelots 510,18; Lancelot 511,3.4.16.18; 512,2; Lancelot [fehlt P] 512,6; 513,8.12; Lancelot

514,8.14; 515,6.7.13; Lanczlot [fehlt P] 516,2; Lanczlots 516,4; Lanczlot 516,5.7.11.12.16.18; Lanczlot [fehlt P] 517,3; Lanczlott 517,12; Lanczlot 517,18; 518,3.5.6; Lanczlot [fehlt P] 518,8; Lanczlot 524,3; 525,1; 526,6; 527,9.11; 528,3; 529,1.6.7.12; 530,5.12.13.17; 531,1.7; 533,6.7; 534,4²; 535,4.7.10; 536,7; Lanczlot von dem Lach 536,13; Lanczlot 536,19; 537,4.10; 538,3.12; 539,2.4.8.10; 540,3.6.9.10.15; Lanczlott 541,2; Lanczlot 541,3.7.8.13.18; 542,2.4.6.11; 543,4.10.14; 544,1.4.5.11.14; 545,11; 547,12.16; 548,9.11.14; 549,4.6; Lanczlots 549,14; Lanczlot 550,3.5; 553,8.16; 554,3.5.9.16²; 555,5.12.15; 556,1.7.12; 557,11; 558,3.7.8.11; 559,14.15; 560,5.7.9.10.13; 561,14; 562,2.11.15; 563,6.10; 564,13; Lanczlot von dem Lach 571,9; Lanczlots von dem Lach 572,16; Lanczlot 575,3.7.10; 578,10; 580,8; Lanczlots 580,9; Lanczlott 581,13; Lanczlot 584,1.5.8; 585,6; 586,13.17; 587,5.7; 590,13; 591,4.9; 592,2; 594,4; 596,9.16; 597,9; 598,5.11.16; 599,13; 600,7; Lanczlots 602,7; Lanczlot 603,12; 604,6.10.15²; 605,1.7²; Lanczlot [fehlt P] 605,9; Lanczlot 605,16.17; 606,2.11; 607,6.15; 608,5.8; 609,6; 610,1; 611,2; Lanczlot [fehlt P] 611,10; Lanczlot 611,15; 612,6.8.15; 613,1; Lanczlot [ir herren P] 613,9; Lanczlot 613,15; 614,10; 615,4.11.14; 616,1.4; Lanczlot [fehlt P] 616,8; Lanczlot 617,13; 618,5; 619,10.15; 620,6.10; 621,5; Lanczlots 621,10; Lanczlot 621,14.16; 622,2.5.10; 623,11; 624,4.7; 625,15.16; Lanczlots 626,4; Lanczlot 626,8.9; 627,6.9.16; 628,2; 631,8.11; 633,4.13.15; 634,1.14; 635,4.8.15.17.18; 636,4; 637,10; 638,6; Lanczlots 639,7; Lanczlot 640,1.6; Lanczlot [fehlt P] 646,5; Lanczlot 647,12; Lanczlots 647,17; Lanczlot 652,11; 655,2.14; 656,10; Lanczlot [fehlt P] 656,14; Lanczlot 657,6.8; 658,7; 659,2.9.11.19; 660,5; Lanczlot [fehlt P] 660,8.10; Lanczlot 661,3.8; 662,14; 663,1.5.7.10.15; 664,5.6; 665,1.7; 666,3; 667,13; 668,2.10.12.18; 669,9; Lanczlot [fehlt P] 669,13; Lanczlot 670,13; Lanczlot [fehlt P] 671,6; Lanczlot 671,13; 672,2.10; Lanczlots 672,14; Lanczlot 673,1.9; 674,7.10.12; 675,17; 676,1.13.16; 677,3; 680,5.7.15; Lanczlot [fehlt P] 681,8; Lanczlot 681,10.13; Lanczlot [fehlt P] 682,6; Lanczlot 682,15.19; 683,2; Lanczlot [fehlt P] 683,8; Lanczlot 683,15.16; 684,4.11.12; 685,2.17; 686,10; 687,13².17; 697,1; 699,17; 700,8.18; 701,2.14.17; 712,9; 713,11; 714,7; Lanczelots 714,11; Lanczlot 722,3; 723,16; 724,3; 726,8; Lanczlots 750,7; Lanczelot 750,8; Lanczlot 750,8; 764,6.7; 771,3.7.9.15; 772,4.11.13; 773,5.10; 774,2; 775,17; 776,2.4.7.14; 777,2.6.8.12; 778,6.7.13; Lanczlocz 779,14; Lanczlot 781,2.11; 782,6.11.18; 783,3.8; Lanczlots 784,4; Lanczlot 784,6; Lanczlots [fehlt P] 784,9; Lanczlot 784,14.16; Lanczlots [fehlt P] 784,18; Lanczlot 785,11; Lanczlot von dem Lach 785,12;

Lanczlots 785,17; Lanczlot 786,2; Lanczlots 786,5; 787,1; Lanczlot 787,5

knab: I 1,6

knappe: I 118,25; 125,15 – 147,27; 291,19

nur ritter: I 138,10 – 149,20; 167,27

wiß ritter: I 149,36 – 204,13; 216,34

ritter mit den roten wapen: I 198,19 – 204,9; 240,13 – 241,8; 251,30; 252,1; 265,3

gut ritter: I 221,33 – 232,27; 251,1 – 290,22; 307,22 – 311,9; 595,6

schwarcz ritter: I 265,28 – 290,18

ubeltund ritter: II 821,25 – 825,21

siehe II S. 119–124, 128, 130, 132 (*Das Schwarze Kreuz*)

und was geheißē Lancelot syn zuname, wann er was getauffet Galaad (I 1,7); „Aber du hast im tauf empfangen den namen Galahut“ (II 521,7); Etschlich nanten yn „der schön jūngling“, die andern nanten yn „des koniges sūn“. Also hieß yn die jungfrau manige stunt, und underwilen hett sie yn so: lieb, schöne, rich weyse (I 21,1–3; vgl. I 34,12–14); Darumb han wir yn bißherre knapp geheißē, wann er nye keyn schwert umbegurt sitherre das er ritter wart. Nū mußen wir yn sus fürter ein wil heißen den ritter mit den wißen wapen (I 146,35–147,2); „In dißem grab sol Lancelot ligen von dem Lacke, des königes Banes son von Bonewig und Alenen synes wibes“ (I 165,34–36); Und an andern enden man nennt ine der konigin ritter von Amur (II 438,13f.).

Galaaz, Galaad (Micha, S. 70), Lancelot du Lac (Micha, S. 95), Chevalier Mesfet (Micha, S. 39); Lancelos (Frappier, S. 293); Buen Chevalier¹ (West, S. 55), Galaad² (West, S. 123f.), Lancelot² (West, S. 187f.)

– seine Kusine¹

Nichte des → einsiedel³ von → Karefoz; bringt den gespaltenen Schild der → Ninienne zur Königin → Genover nach → Qwinpertorrentin

jungfrau: I 341,31 – 346,24; 360,22 – 361,22; 400,25; 404,3

damoisele 13 (Micha, S. 45), sa nièce (Micha, S. 109)

– seine Kusine²

Königstochter; wird von → Guerehes verschleppt und rettet sich in ein Kloster

jungfrau: II 175,2 – 181,13

damoisele 68 (Micha, S. 52)

vgl. → ebtīn²

LANDEBELE (1)

Wald in → *Kambenig nahe der Burg des*
→ *Egravins*

I: Landebele 358,22

Lande Bele (Micha, S. 100); Landebele (West, S. 189)

vgl. → *jungfrau*²⁰

LANDOIN

Baron; Verbündeter des → *Agrestes*

II S. 122 (*Das Schwarze Kreuz*)

Landoine 1 (Micha, S. 101); Landoine³ (West, S. 189)

LANG GEBRUCHE VON MANCOYEN (1)

Wald in der Nähe von → *Ungefort*

II: (Lange Gebruche von Mancoyen 57,24)

Lonvego (Micha, S. 104); Longue (West, S. 198)

LANGREVAN (1)

Stadt in der Nähe der → *Dolorose Garde*

III: Langrevan 559,5

LAUDUME (2)

Tochter des Königs → *Malagwis; Schwester des*
→ *Marans; von* → *Bohort aus der Gewalt von Räubern befreit*

II 614,22 *jungfrau*

II: Laudume 617,5; 618,13 ; 615,11,25

damoisele 93 bis (Micha, S. 54), Landoine 2 (Micha, S. 101); Landoine¹ (West, S. 189)

LAVENOR (1)

Burg in der Nähe von → *Kamahelot*

I: Lavenor 125,26

Lawenor (Micha, S. 101); Lawenor (West, S. 190)

LENTERGALESCH (2)

Burg am Übergang von → *Logres nach* → *Gorre*

I: Lentergalesche 605,18; Entergalesche 624,28

Senteres Galesche (Micha, S. 134); Entree² Galesche (West, S. 103)

LEO (1)

Papst; fordert König → *Artus auf, sich mit der Königin* → *Genover auszusöhnen*

III: Leo 607,4

LEODAGAN VON TAMELIRDE (8)

König von → *Tamelirde; Vater der Königin*
→ *Genover, vor König* → *Artus Herr der*
→ *Tafelrunde*

I: Leodagans 493,16; Leodagan von Tamelirde 495,18; Laodogan 495,25; Leodagan von Tamlirde 499,2; Leodagan 499,6; Leodogans von Tamlirde 523,10; koniges von Tamlirde 534,22; Leodogan 538,35

Leodagan de Carmelide, Tarmelide (Micha, S. 101); Leodegant (West, S. 191)

– *seine Ehefrau*

Mutter der Königin → *Genover*

frauwe von Kamelinde: III 709,14

LEONCES VON PAERNE (25)

Lehnsmann des → *Phariens*

I 86,16 *ritter*

I: Leonces von Paerne 88,13; Leonzen 88,20; Leonces von Paerne 90,19,29; 91,25; Leonces 92,18; herren von Paerne 93,28; 94,12; Leoncen 95,22; herre von Paerne 95,23; Leonces von Paerne 95,25,27; Leonces 96,2,8; Leonces von Paerne 104,13; Leonces 104,16,26; Leonces von Paerne 105,3,7; Leoncen von Paerne 106,39; Leonces 107,2,6,7,8; Leonces von Paerne 111,28

Leonches de Paerne (Micha, S. 101); Leonche (West, S. 191)

LEONEL *siehe* → *Ywains von Leonel*

LEUCAIN (1)

Feld nahe → *Salebiers*

III: Leucain 724,16

Lovedon (Frappier, S. 293); Lovedon (West, S. 200)

LEUCAN (2)

Neffe des → *Joseph von Aramathia*

I: Leucan 151.6²

Leucan (Micha, S. 101); Lucans² (West, S. 200)

LIBRAM (1)

König; hat die konigin von der → Wüsten Erden aus ihrem Land vertrieben

III: Libram 106,17

Libran (Pauphilet, S. 294); Libran (West, S. 192)

LICKKONE, DER (1)

einer der → Zcwofff Gnossen; Minneritter am Hof des Königs → Brangore

II: (der Lickkone 76,22)

Lais Hardis (2) (Micha, S. 94); Lait Hardi (West, S. 184)

LIGAIS GALENTINS (2)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre, Teilnehmer an der 1. Suche nach → Lancelot von dem Lack

I: Ligais Galentins 167,34; Gains Galans Galentins 255,34

Gais Ganlantins (Micha, S. 70); Galantin le Galois (Micha, S. 71); Gais Galantis (West, S. 123)

LISANORS (1)

Mutter des Artussohnes → Lohos

I: Lisanors 174,27

Lisanor (Micha, S. 103); Lisanor (West, S. 195)

LISTENORS *siehe* → Pelles von Listenors; → Corbenic

LOGRES (209)

das land von Abenturen; Herrschaftsgebiet des Königs → Artus in der → Große Brytanie, oft mit dieser gleichgesetzt, und seine Hauptstadt, diese identisch mit → Lundres

I: Logers 2,9; rych der aventüren [aüventüren P] 13,9; Logres 28,30; 29,6; konigrich von Logres 30,2; Logres 189,4; 232,23; Logers 257,23; Logres 267,20; 274,25; Logers 275,8; Logres 291,25; Logers 302,35; 304,6.20; 306,22; 310,31; Logres 345,23; Logers 367,34; 372,17; 376,24; Logres 401,26; Logers 441,21; Logres 454,10; 457,14;

493,31; 496,7; lande von Abentüren 504,1; lande von Abenturen 504,23; 505,9; konigrich von Abenturen 505,19.21; Logres 520,7; 522,6.29; 526,27; 626,15; 634,19;

II: (LageB 14,4; Logers 102,1); Logres 220,3; 302,9; 411,8; 450,18; 464,6; 539,15; 550,6; 573,6; 580,13; 667,22; 687,14; 689,2; 690,2; 691,14; 695,3; 705,16.19; 708,16; 709,4.19; 710,9.24; 711,20; 712,13.24.25; 714,4.7.11; 716,19; 718,1; 720,23; 723,4.10; 725,9; 726,7.12.16; 728,15; 729,30; 732,15; 735,10; 736,15; 737,6; 738,8; 739,15.19; 742,5.14.23; 743,6.18; 745,9; 746,11; 747,14.27; 748,11.17; 749,4.7; 753,16.19; 754,23.27; 755,19.26; 756,1.23.26; 757,19.24; 758,20.22; 759,7; 760,7; 761,7; 763,22; 765,1.27; 766,2; 776,7; 796,18; 801,2; 816,4.15.22; 818,24; 819,23.26; 820,24; 829,4;

III: Logres 26,12; 49,13; Logirs 78,8; Logres 267,8; 274,10; Lügüße 279,7; Logres 280,3; 312,14; 345,8; 356,7; 357,10; 362,22; 371,5; 376,10; 383,11; 390,4; 397,14; 402,17; 415,4; 429,13; 434,5; 440,2; 446,9.12; 472,8; 482,9; 512,2; 522,14; Logris 563,6; Logres 578,6; 613,1; 623,12; 626,3; 627,12; 628,11; 629,16; 632,17; 638,5; 639,5; 640,1; 641,3; 652,1; 655,6.7; 658,1; 661,5; 669,3; 690,3; 693,11.16; 694,11; 697,13; 699,1.13; 705,10.13; 706,16; 707,1; 709,5; 712,2; 718,4; Logres [fehlt P] 728,7; Logres 729,17; 736,9; 738,8.16; 745,8; 760,8.12; 764,4; Logres [fehlt P] 771,3; Logres 771,6; 773,3.10; 778,1; 781,18; 782,4; 785,13

der alle die abentür zu ende bracht von dem abenturlichen konigrich, das was das konigrich von Logres (I 29,5f.).

Logres (Micha, S. 103f.), Regne Aventuros (Micha, S. 128), Roialme Aventureus (Micha, S. 129); Logres (Pauphilet, S. 294); Logres (Frappier, S. 293); Logres² (West, S. 196)

siehe → Saras von Logres

LOHEREN (1)

Burg, von König → Artus als Botenlohn an → jungfrau⁵⁶ gegeben

II: Loheren 237,8

Louezeph (Micha, S. 104)

LOHOIS (2)

Vater des Königs → Gloyer

I: Lohois 304,21.23

Lohoz (Micha, S. 104); Lohoz² (West, S. 197)

LOHOS (2)

Artusritter; Sohn des Königs → Artus und der
→ Lisanors; *stirbt an den Entbehrungen der Gefan-*
genschaft in der → Dolorose Kartre

I: Lohos 174,25; 179,36

Lohot (Micha, S. 104); Lohot (West, S. 197)

LOIRE (2)

Fluß im Königreich → Bonewig

I: Loire [loieren P] 11,30; Loire 78,10

Loirre (Micha, S. 104); Loirre (West, S. 197)

LORE VON CARDUEL (3)

Tochter des konig von → Norwege, *Nichte des Kö-*
nigs → Artus, *Kusine des* → Gawan; *aufgewachsen*
in → Carduel, *in der Nachfolge ihres Vaters Mund-*
schenkin am Artushof

I: Lore von Kardoel 289,35; Loren 290,13; Lore von
Carduel 306,19

Die jungfrau was nūwes zu hoff komen und was
Lore genant von Carduel, wann sie zu Cardoel
gezogen was. Sie was des koniges dochter von
Norwege und was des koniges Artuses swester
tochter. Ir vatter was meisterschenck gewesen in
dem konigrich von Logers; dasselbe ampt enpfing
die dochter zuhant da sie zu hofe kam. (I 306,19–23)

Lore de Carduel (Micha, S. 104), Norbellande (Mi-
cha, S. 118); Lore¹ (West, S. 198)

LOT (8)

König von → Organie; *Vater des* → Gawan und
seiner Brüder → Egravins. → Guerehes und
→ Keheries; *Bruder des Königs* → Friens

I: Lot 152,31; Lotes 328,32;

II: Lots von Dorqwenie 584,7; Loth von Tarquanie
599,14; Loth 599,16; Loths von Dorcanie 601,10;

III: Bocher 677,11; konig von Organa 678,5

Loth d'Orcanie (Micha, S. 104); Loth (Frappier,
S. 293); Loth¹ (West, S. 199)

– *seine Ehefrau*

Schwester des Königs → Artus

wip: II 601,10

LOVERZEP (7)

Burg des → Esau von Kambenic, *Schauplatz des*
Kampfes gegen König → Tadermans von Norgales

I: Verzep 401,1; Loversep 403,11; Loverzep
404,28.31; 413,20; 417,32; 423,12

Leverzep, Leverzerp (Micha, S. 101); Leverserp
(West, S. 192)

LUCAN (22)

Mundschenk am Hof des Königs → Artus, *Teilneh-*
mer an der 1. [und 2.] Suche nach → Lancelot von
dem Lack, *Heerführer in der Schlacht von*
→ Salebiers, *von Artus erdrückt*

I: Lucan 126,8; Lucanen 201,10; Lucan 255,31;
306,12;

II: (Lucan der Botteller 10,20; Lucan der Schenck
11,12); Lucas der Buttenliere 223,19; Lucas
223,23.27; 224,24;

III: Butteleyer 732,11; Lucas der Bukeleyer 758,4;
Lucas der Buckeler 760,3; Lucas der Bukeler
761,12; Lucas 762,10.15; 763,5.7.8; 769,5; Lucas
der Bukeler 769,10; Lucas 780,4

Anm.: Fehlt in der Namenliste der 2. Suche im mhd.
Text (I 310,4).

Lucans li Bouteilliers (Micha, S. 105); Lucans li
Bouteilliers (Frappier, S. 294); Lucan¹ (West,
S. 200)

LUNDRES (25)

Residenz des Königs → Artus; *auch als* → Logres
bezeichnet

I: Lundirs 46,36; Lundres 544,11; Londres 544,12;
Lundres 544,30; Lundris 545,12; Lundres
550,16.18; 556,28.33; 565,18; 586,19.32.34;
589,22; Lundres [Ludres P] 590,23; Lundres
638,7;

II: Londrez 684,2; 686,24; 704,3; 706,1; Londres
706,14.24; Londrez 708,9;

III: Londres [Logres P] 697,17; Londres [fehlt P]
703,1

Londres (Micha, S. 104); Londres (la cité de) (Frap-
pier, S. 293); Londres (la tour de) (Frappier, S. 293);
Londres² (West, S. 197f.)

LYBONS (1)

Artusritter; Bruder des → Gwinans der Schöne;
Teilnehmer am Turnier von → Godoazere

I: Lybons 198,9

Anm.: In der Vorlage kein Name, sondern Epitheton des → Gales Lunais.

LYMAGOLES VON CHAMALOT (1)

Herzog; Heerführer des → Gawan im Krieg gegen König → Claudas

II: Lymagoles von Chamalot 726,1

Limangins de Kamaalot (Micha, S. 102); Limados (West, S. 193)

LYONEL (392)

älterer Sohn des Königs → Bohort von Gaune, Bruder des → Bohort; Teilnehmer an der 3., 4. und 5. Suche nach → Lancelot von dem Lack, von → Melian bei → Gintiestre tödlich verwundet und dort begraben

I: Lyonel 16,34,35; 21,18; 26,3; 50,5; 52,35; 53,6,7,9,12,21,23,28,36; 54,7,12,18,22,29,33; 55,8,11,14,17,21,22,27,30,32; 56,7,13,15,16,21,33; 57,10,13,18,22,24,25,31,33; 58,2,11²,17; 60,7; Lyonels 71,2; Lyonel 83,36; 84,1,8,10,17,29,32; 85,7,14; 89,5,8,34; 90,8; 91,11,12,16,29; 92,3; 93,7,15,26; 94,18; 95,26; 110,24; 111,12,19,27; Lyonels 112,1; Lyonel 113,17; 125,20; 130,19; 131,2²; 305,9; Lewechin 305,15; Lyonel 400,7; Lionel 400,7; Leonel 400,18; Lionel 400,21; 416,23; Lyonel 416,25; Lionel 416,29,32; Lyonel 416,35; 417,2; Lionel 417,10,11,12,24,33; 418,4,7,14,24²,27,32,36; 419,5; 420,1,19,33; 421,7; 422,34; 441,20,21,27; 442,4,6,13²,19,29; 450,2; 453,15,19,24; 454,4²,9; 458,5,28,30,32; 459,10,13,17; 461,4,21,23,29; 462,16; Lyonel 463,18; Lionel 464,27; 468,2; 471,19; 473,20,21,25,27,33; 475,18,21,23,26,29; 513,12; 514,2,8; Lyonel 544,18,32,34,35; 556,31,32; 557,6,7,9,17,20; 559,1; 581,24; Lionel 585,27; 586,32; 587,1,10,20; Lyonel 589,19,29; Lionel 590,5;

II: (Lionel [hionel k] 27,1; Lionel 37,29; 38,1,4,10,20,21,22; 39,6; 41,2,11,13,24; Lyonel 109,23; Leonel 181,5; 220,16,19,23²; 221,5,11²,13,19,24,30; 222,5; Lyonel 222,8,18,26; 225,13,17,26; Leonel 243,22; 244,24; 245,1,2; Lionel 245,20,24; 246,3,7,12,29; 247,3; Leonel 247,8; Lionel 248,8,19,27; 249,8,12,17; Leonel 249,21; Lionel 250,9; Leonel 250,10; Lionel 250,12; Leonel 250,14; Leonels 251,3; Leonel 251,10; Lionel 251,14; Leonel 251,19,23; 252,12; 253,6,15; 257,5,15; 258,7,15,16,19; 260,30; 261,22; 262,2,5,6,21,25; 263,3,6,7; Leonels 263,8; Leonel 263,9,17; 264,23; 266,5,13; Lionel 266,15; Leonel 268,15; Lionel 269,3²,10; 299,23; 313,23; Lyonel 402,11; Lionels 405,6; Lionel 425,10; 434,20; 442,15; 455,3; 456,4,6,7,13,20; Lionels

457,15; Lionel 457,15,18; 462,21; 464,25; 465,6; Leonel 475,4; Lionel 486,12; 493,23; 494,11; 495,26; Leonel 496,4; Lionel 496,9; 498,9,10,11; Lyonel 498,12; 499,9; Lionel 505,23; 506,1; 519,18; 520,12; 522,20; Lyonel 550,20; Leonel 552,19; Lionel 604,9,14,22; Leonel 610,2; Lionel 610,23,25; Lyonel 611,2; Leonel 661,10; Lyonel 662,2,20; 667,26; 676,10; 695,24; 696,14; 701,1; Lyonels 707,29; Lyonel 718,5,16; 721,15; 744,23,24; 746,22; Leonels 775,21; Lyonel 776,24; 777,9,29; 779,19; 784,10,12,26; 827,31;

III: Leonel 2,16; 4,15; 5,17; 6,2; 12,1,6; 29,7; 241,17; 254,4; 257,2,7; 259,1,3,8,12,16; 260,1,10,12,16,18; 261,4,18; 262,15; 263,4,6,11; 264,11,16; 391,14; 402,10; 426,14; 434,1; 451,14; 516,13; 539,2; 597,10²; 600,11; 608,8; Leonel [ir herren P] 613,9; Leonel 625,1; 631,11; 635,4; 636,10; 637,2,11; 659,6; 772,4; 774,11; 775,10; Leonels 778,5; Leonel 778,6

neffe: I 159,20

bruder: II (56,34); III 497,2

Lioniax, Lyoneax, Lyonel, Lionel, Lyon (Micha, S. 102); Lyonel (Pauphilet, S. 294); Lionaus, Lioniax (Frappier, S. 293); Lionel¹ (West, S. 194)

LYVOR (1)

frommer Herzog; Herr der → Megedburg; von sieben Brüdern (→ ritter⁵⁶) getötet, die seiner Tochter nachstellen

III: Lyvor 63,15

Lynor (Pauphilet, S. 294); Lynor (West, S. 202)

– seine ältere Tochter

Opfer der sieben Brüder

tochter: III 63,18; 64,3

– seine jüngere Tochter

überlebt ihre Schwester

schwester: III 64,12

tochter: III 64,18

jungfrau: III 64,20

MACABREZ (1)

König; Bruder des → Eliezer

II: Macabrez 502,10

Makabrez (Micha, S. 106); Macabrés (West, S. 203)

MACHIONS (7)

Ritter; Neffe des konig von → Franckenrich; Heerführer des Königs → Claudas

II: Machions 724,11; Mauriens 727,20; Mariens 728,6; Maurien 728,24; 729,1.3.5

Marians, Mariens (Micha, S. 110); Marien (West, S. 212)

MADIENS (1)

Ritter; Bruder des → truchses¹; Heerführer des Königs → Claudas

II: Madiens 724,14

Nadiens (Micha, S. 115); Vadiens (West, S. 299)

MADOR VON DER PFORTEN (49)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre und auf dem → Tartre²; Bruder des → Garheiß von Tharahen, erhebt Anklage gegen die Königin → Genover

I: Mados von der Porten 174,25;

II: Mador von der Pforten 279,10; Mador von der Pforten 280,13; Mador von der Porten 282,6; Madros von der Porten 508,19;

III: Madors von der Porzen 488,4; 490,7; Morderans von der Porzen 498,8; Mador 499,10.13.16; 500,7; 501,1.16; 503,5.13; 509,16; Mador von der Porzen 512,17; Mador 513,5; 514,2; 515,1; Mador von der Porzen [fehlt P] 515,15; Mador 517,2.9; 519,16; 520,5; 521,13.15; 524,11; 525,6.8.14; 526,2; 527,6; Mador [fehlt P] 527,10; Mador 527,10.13; 528,14; 529,4.5.11.13.15; 530,5.17; Madors von der Porten 575,1; Mador 575,10; 576,1; Mador von der Porzen 592,9

Mador de la Porte (Micha, S. 105); Mador de la Porte (Frappier, S. 294); Mador¹ (West, S. 203f.)

MAHOMET

Gott der Sarazenen

II S. 123 (*Das Schwarze Kreuz*)

Mahomet, Mahon (Micha, S. 106); Mahommé (West, S. 205)

MAIGNE (1)

Stadt nahe → Godoazere

I: Maigne 190,2

Maine (Micha, S. 106); Lamine (West, S. 185)

MALAGWIS (43)

der König mit den Hundert Rittern; Herr von → Destragors, Neffe und Truchseß des → Galahot und sein Heerführer in den Kämpfen gegen König → Artus; Vater des → Marans und der → Laudume; verfeindet mit dem herre von der → Engen Marck; Teilnehmer am Turnier zu → Godoazere und am Turnier zu → Penigne

I: konigs mit den Hundert Rittern 194,32; konig mit den Hundert Rittern 194,36; koniges mit den Hundert Rittern 196,10; konig mit den Hundert Rittern 196,11; konig von den Hundert Rittern 197,8; Malagwis der konig von den Hundert Rittern 198,10; konig mit den Hundert Rittern 198,30; 199,16; konig von den Hundert Rittern 201,4; konig mit den Hundert Rittern 236,12.14; 237,10.13.15; 250,25.29; Malagwins 265,20; konig mit den Hundert Rittern 268,22; koniges mit den Hundert Rittern 269,27.28; konig mit den Hundert Rittern 269,31; 276,5.17; Malagwins 377,4; mit den Hundert Rittern 377,5; konig mit den Hundert Rittern 377,11; 391,21; konig von den Hundert Rittern 425,24; koniges mit den Hundert Rittern 434,21; konig mit den Hundert Rittern 451,22; konig von den Hundert Rittern 452,4; 455,31; koniges mit den Hundert Rittern 458,11; 481,10; konig mit den Hundert Rittern 512,17.34;
II: konigs von den Hundert Rittern 602,6; konig mit den Hundert Rittern 603,1; konig von den Hundert Rittern [fehlt P] 603,3; konig mit den Hundert Rittern 608,7; konig von den Hundert Rittern [fehlt P] 612,19; konigs von den Hundert Rittern 616,14; 639,11

Der konig mit den Hundert Rittern wart darumb also geheißē das er kein zytt ußer sim land fure, er furt zum minsten hundert ritter mit (I 194,35–195,1).

Maguis, Malaguis, Malauguin (Micha, S. 105); Malaguin (West, S. 205), Roi³ des Chent Chevaliers (West, S. 265)

– *seine Nichte*

Freundin des → ritter⁴⁸

jungfrau: II 638,15 – 640,22

damoisele 95 (Micha, S. 54)

MALDINT (7)

Riese, Herr der Burg → Tartre¹; von → Ywan der Groß unwillentlich provoziert und von → Bohort vor der Burg → Trespas getötet

II: Mandint 330,19; 331,3; Maldint 335,13; 340,14; Maldant 341,13; Maldint 491,11; Maldunt dem Rysen 695,19

riese: II 336,5; 337,10; 449,26 – 454,5; 466,3

Mauduit, Maudit li Jaianz (Micha, S. 111); Mauduit¹ (West, S. 215)

MALES, KONIG VON (1)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. Suche nach
→ Lancelot von dem Lack

I: (konig von) Males 256,3

Marés, le roi (Micha, S. 108); Mares² (West, S. 209f.)

MALOAUT (8)

Burg und Stadt der frau von → Maloaut

I: Berg von Moloant 234,25; Maloant 238,10; Berg von der statt von Moloant 240,1; Maloant 240,6; Moloant 241,23; Maloaut 251,31; 263,19; 264,13

Malohaut, Malahot (Micha, S. 106); Malehaut (West, S. 206)

MALOAUT, FRAU VON (77)

Herrin von → Maloaut; *hält* → Lancelot von dem Lack gefangen, *Zeugin seines ersten Kusses mit der Königin* → Genover; *Geliebte des* → Galahot, *stirbt aus Schmerz über dessen Tod*

I 234,35 frauw

I: frau von Maloant 238,20; frau von Moloant 240,2²; frauen von dem Berg von Maloaut 251,29; frauw von Maloaut 251,37; frauen von Maloaut 256,15; frau von Maloaut 256,18; frauen von Maloaut 260,10; frauen von Maloaut 263,16; frau von Maloaut 264,22.30; 265,29; 266,4; frauw von Maloaut 266,7.9; frau von Maloaut 266,17; frauw von Maloaut 267,12.34; frau von Maloaut 268,18; 281,7; 282,17; 288,35; 289,29.35; 290,11; 294,1; frauen von Maloaut 294,6; frauw von Maloaut 296,31; frau von Maloaut 298,12.15; frauen von Maloaut 299,27; frau von Maloaut 299,28; frauen von Maloaut 299,31; frau von Maloaut 300,6.9; frauen von Maloaut 300,20; frauw von Maloaut 300,29; frauen von Maloaut 301,2.5.17; frauwe von Maloaut 301,36; frauw von Maloaut 302,7; frauen von Maloaut 303,6.10; frau von Maloaut 305,23; 306,4; frauen von Maloaut 341,15; frau von Maloaut 341,20; 345,2.26; 347,1; frauen von Maloaut 400,8; 441,22; frau von Maloaut 458,22.23; frau von Maloant 460,35; frauen von Maloaut 461,28; frau

von Maloaut 462,17; frauw von Maloaut 462,27; frauen von Maloaut 462,30; frau von Maloaut 463,2; frauen von Maloaut 467,17; frau von Maloaut 467,25.28; 468,10; frau von Maloaut 468,16; frauwe von Maloaut 469,7; frauen von Maloaut 491,2; frau von Maloaut 512,10.22; frauen von Maloaut 534,16; frauwe von Maloaut 545,4; frauen von Maloant 577,17; frauw von Maloant 589,20; frau von Maloaut 597,31; frauw von Maloaut 599,8;

II: frauw von Malehaut 295,18

Malohaut, Maloaut, Malahaut, Malehaut, Mahalot (Micha, S. 106f.); Malehaut (West, S. 206)

– ihre Nichte

wacht über → Lancelot von dem Lack während der Reise ihrer Tante zum Artushof

niffel: I 252,3 – 264,13

Malohaut, sa cousine (Micha, S. 107)

MALPAS siehe → Guder von Malpas

MALTRAILIS (4)

Sohn des herre von → Mares, *Bruder des* → Ladomas; *kämpft gegen* → Sinados von Windesore und wird dabei von → Hestor getötet

I 370,30 ritter

I: Maltrailis 397,5; Matrailiz 398,15; Matrelec 434,13; Macrailez 436,9

Maltaillié (Micha, S. 107); Mathaaliz (West, S. 214)

MANASSES (7)

betagter Ritter; Ratgeber des Herzogs → Esau von Kambenic, *von* → Gawan in → Cyncaverne gegen die Anklage verteidigt, den Sohn des Herzogs ermordet zu haben

I 412,10 vatter

I: Manasses 414,1; Manasseße 414,12; Manasses 415,17.22; 419,30; 423,10.13

Manasses, Manassel (Micha, S. 107); Manassés¹ (West, S. 207)

– seine Ehefrau

beherbergt → Gawan auf dem Wege zur jüngeren Tochter des Königs → Tadermans von Norgales

mume: I 411,28; 412,3

frau: I 412,8 – 419,30

Manasses, sa femme (Micha, S. 107)

– *seine Nichte*

eine der beiden Jungfrauen im Baum; Botin der Tochter des Königs → Tadermans von Norgales an → Gawan, *wird die Geliebte des* → Segremors Linderreis

jungfrau: I 408,6 – 434,1; 480,26; 554,22 – 556,28
amie: I 434,9; 442,22

damoisele 19 (Micha, S. 46), damoisele 30 (Micha, S. 48)

vgl. → jungfrau²⁶

MANESES (3)

Sohn des Herzogs von → Gahemis; *macht der frauwe von* → Galnoie *ihr Erbe streitig und wird von* → Bohort *am Hof des Königs* → Pelles *im Gerichtskampf besiegt*

II 343,5 sūne

II: Maneses 345,24; 346,6; Maneses 347,11

Mariale (Micha, S. 109); Marialle (West, S. 211f.)

MAP *siehe* → Gatiars Map

MARABLON (8)

Sohn des Königs → Vagor *von der Fremden Inseln, beschuldigt* → Lyonel *des Mordes an seinem Bruder und wird von* → Lancelot *von dem Lack im Gerichtskampf besiegt*

II 486,14 sūn

II: Marablon 494,2; Morabans 494,18; Maraban 495,8,21; Marabon 496,6,18; Maraban 497,1; Marabon 498,1

Marabron (Micha, S. 108); Marabron (West, S. 208)

MARAIL (2)

Burg nahe → Kamahelot; *Treffpunkt nach der 5. Suche nach* → Lancelot *von dem Lack*

II: Marail 785,6,15

Maran, Marain (Micha, S. 108); Maran (West, S. 208)

MARANS (5)

Sohn des Königs → Malagwis, *Bruder der* → Laudume; *von* → Bohort *aus der Gewalt von Räubern befreit*

II 614,24 mann

II: Marans 617,5; Maranns 617,6; Marans 617,9,23; 618,4

Marant (Micha, S. 108); Maranz (West, S. 208)

MARBOUART

Herr der Burg → Moulin, *Verwandter des* → Galahot

II S. 124, 125, (126) (*Das Schwarze Kreuz*)

Narbaoc (Micha, S. 117); Marbouars (West, S. 208)

MARCHE (2)

Königin; Ehefrau des Königs → Lancelot

II: Marche 527,6;

III: des koniges dochter von Dißblende 185,8

Das ist uwer [=Lancelot von dem Lack] anfrau, herre, die man nennet Marche die koniginne (II 527,6).

Anm.: Dißblende meint → Yrlant; *infolge einer Überlieferungslücke im Archetyp erscheint Marche III 185,7f. fälschlich als Ehefrau des Königs* → Gavens.

Marche (Micha, S. 108)

MARES¹ *siehe* → Hestor

MARES² (5)

Burg des herre von → Mares

I: Mares 397,3,4; Zu dem Brûch 397,33; Mares 434,18; 435,33

biß sie bi jhen burg kamen da ein michel teil gebrûchs umb ging. Und darumb was die burg „Zu dem Brûch“ geheißen (I 397,32f.).

Marés, les Marés (Micha, S. 109)

MARES, HERCZOG VOM (1)

Großvater mütterlicherseits des → Hestor

II: herczog vom Mares 307,8

Marés, le duc des (Micha, S. 108); Agravadain² (West, S. 7), Chastel⁷⁸ des Mares (West, S. 72), Mares¹ (West, S. 209f.)

MARES, HERRE VON (5)

Vater des → Lomas und *des* → Maltrailis, *Onkel der Schwester der* → Alene Oneglichen; *hält* → Hestor *gefangen*

I 398,4 alten ritter

I: herre von Mares 434,11.15.26; 435,24; 436,8

alt ritter: I 398,4.21

Lomas, son père (Micha, S. 94), Marés, le seigneur des (Micha, S. 108f.); Mares¹ (West, S. 209f.)

MARGENOR (84)

Truchseß des Königs → Malagwis; *belagert den herre von der* → Engen Marck und *wird von* → Hestor *besiegt*

I: Margenor 377,14; 379,12; Marganors 380,24; Margenor 380,33; 381,3; Marganor 381,31; Margenor 381,34.35; Margenors 382,3; Margenor 382,10.18; 383,4.8².15².17; Margenors 383,21; Margenor 383,28.32; 384,6.9.11.27.30.31.33.34; 385,1.3.6.16; 386,12.13.15.20.23.27.29; Margenorn 386,31; Margenor 386,34; Margenors 387,3; Margenor 387,4.7.10.16.22.28.30.33; 388,3.11.15.20.23.25.27.31.36; 389,3.6.7.9.12.13.16.20; Margenorn 389,29; Margenor 389,31; 390,11.14.16; 391,19.20.25; 394,1.2; 434,20; Margenorn 434,23; Margenor 434,25; 435,34; 436,15; Margenorn 436,23; Margenors 457,33

Maguis, son sénéchal (Micha, S. 106), Marganor (Micha, S. 109); Marganor¹ (West, S. 210)

MARGONDIES VON DEM NUWEN CASTEL (6)

Ritter; von → Lancelot von dem Lack wegen *Verleumdung der Königin* → Genover im *Zweikampf* *besiegt*

II (27,35) ritter

II: (Margondies von dem Nuwen Castel 29,29; Margondies 34,8; Margundies 39,29.30; 40,19.27)

Margondre del Noir Chastel (Micha, S.109); Margondes¹ (West, S. 211)

MARGUNDIES (1)

Ritter; beherbergt → Bohort und → Sarayde auf dem *Weg nach* → Gorre

II (57,28) ritter

II: (Margundies 58,27)

Marados le Brun (Micha, S. 108); Marados (West, S. 208)

MARIA, SANCTA (16)

Gestalt aus der Bibel; die jungfräuliche Mutter des → Jhesus Cristus

I: Sancta Maria 124,30; 227,23; 248,22; 250,1; 389,17;

II: (Sante Marien 115,17); Sancta Maria 190,29; 289,8; 324,3; 380,22; 534,13;

III: Sancta Maria 239,4; Maria 291,17; Marien 302,14; Marie 322,16; 324,4

Sainte Marie (Micha, S. 132); Marie¹ (West, S. 212)

MARIA MAGDALENA, SANT (27)

Kalenderheilige (22. Juli)

I: Sant Marie Magdalenen tag 50,13; Sant Marie Magdalenen abent 50,13; Sant Marien tag 50,25; Sant Marie Magdal tag 597,15.25;

II: (Sant Marien Magdalenen tag 26,14; 94,11; 100,4); Sant Marie Magdalenen tag 247,16; Sant Marie Magdal tag 248,2; Marien Magdalenen 298,15; Sant Marie Magdalenen tag 306,2; 322,21; 358,17; Sant Marien Magdalenen tag 369,1; Sant Marie Magdalenen tag 481,12; Sant Marie Magdal tag 481,22; Sant Marie Magdalenen tag 491,18; Sant Marie Magdalenen [magdaleñen P] tag 684,2; Sant Marie Magdalenen tag 685,10; Sancte Marie Magdalenen tag 686,23; Sant Marie Magdalenen tag 693,17; 704,2; 705,16; 706,2; Sant Marie Magdal tag 707,3;

III: Sant Marien Magdalenen tag 200,9

Magdalaine, Magdelaine, Madaleine (Micha, S. 105), Marie Madelaine (Micha, S. 110); Marie³ Magdalaine (West, S. 212)

MARIGAL (1)

Ritter; schändet Jungfrauen und hält → Orgale de Gridel in ihrer *Burg* *gefangen, von* → Hestor im *Zweikampf* *getötet*

II: Marigal 263,12

siehe II S. 130 (*Das Schwarze Kreuz*)

Marigart le Ros (Micha, S. 110); Marigart (West, S. 212)

MARKEYS (1)

König Marke; Onkel des → Dristant

III: Markeys 479,12

Marc (Frappier, S. 294)

MARLAND DER EINFELTIGE (2)

König der marck von → Destoce, *Herr der Burg* → Qwamoiße, *als König der Böse Ungetruwe genannt; Mörder des eigenen Vaters, von* → Lancelot von dem Lack *im* → Sorglich Walt *getötet*

II 536,4 ritter

II: Marland den Einfeltigen 593,1; Bösen Ungetruwen 593,2

Marlan le Simple, le Maleoiz (Micha, S. 110); Merlan (West, S. 220)

MARSCHEN, KASTELLE VON DER (1)

Burg des Königs → Brangore; *Schauplatz des Turniers der* → Zcwofff Gnossen

II: (kastelle von der Marschen 66,15)

La Marche (Micha, S. 94); Chastel⁴⁷ de la Marche (West, S. 70)

MARTHOSSE (3)

Fluß im wüsten forst

III: Marthoße 142,5; Marthose 198,14; Markoßen 337,6

Marcoise (Pauphilet, S. 294); Marcoise (West, S. 209)

MARUC DER ROTE

Ritter; von → Dodinel der Wilde *besiegt*

II S. 121 (*Das Schwarze Kreuz*)

Malruc, Maruc le Rous (Micha, S. 107); Malruc (West, S. 207)

MARUFLEZ VON GOREZ (1)

Ritter; kämpft in der Schar des → Bohort *im Krieg gegen König* → Claudas

II: Maruflez von Gorez 726,15

MASSHANN (2)

Herr der burg zum → Wißen Torn; *läßt Artusritter mißhandeln und wird von* → Lancelot von dem Lack *enthaupet*

II: Maßhann 444,18; Maßhon 445,2

Matain le Felon (Micha, S. 110); Maten (West, S. 214)

MATHAGRANS

Sarazene; von → Joseph von Aramathia *geheilt*

II S. 123 (*Das Schwarze Kreuz*)

Mategrant, Mathagans (Micha, S. 110); Mategrant (West, S. 214)

MATHAMAS

Feind des Königs → Artus *im Wald von* → Kamahelot; *legt* → Segremors *Liderreis gefangen und wird von* → Gawan *besiegt*

II S. 119, 120, 121, 124 (*Das Schwarze Kreuz*)

Mathamas (Micha, S. 110); Mathamas¹ (West, S. 214)

MATHIAS DER EINSIEDEL (2)

kündigt König → Artus *das Erscheinen des Heiligen* → Gral *an und warnt die Ritter der* → Tafelrunde *davor, ohne Beichte auf die Gralssuche zu gehen*

III: Mathias der Einsiedel 16,11; Nascius der Einsiedel 24,4

Anm.: *Identisch mit* → Nasiens³?

Nasciens li hermites (Pauphilet, S. 294); Nascien³ (West, S. 231)

vgl. → jungfrau⁷⁶

MAXENCIUS (1)

Kaiser von → Rom; *trifft zwischen* → Burgündien *und* → Campanien *auf König* → Artus, *wird besiegt und getötet*

III: Maxencius 692,3

keiser: III 693,7; 694,9.10; 695,17

– *sein Neffe*

von → Gawan *tödlich verwundet*

neffe: III 694,10; 695,7

MEAUS (1)

Stadt in → Gaule

III: Meaus 690,1

Meaus (Frappier, S. 294); Meauls (West, S. 216)

MEGEDBURG (7)

Burg des Herzogs → Lyvor, von sieben Brüdern okkupiert (→ ritter⁵⁶), vom Guten Ritter → Galaad³ befreit

III: Megedburg 60,5; Megde Burg 64,10; Megdeburg 67,5; Megdburg 67,19; Megdeburg 69,10.18; Megdburg 71,2

Chastel al Puceles (Pauphilet, S. 292); Chastel¹⁷ as Puceles (West, S. 68)

MEGEDEBURG (5)

Burg am Ufer der → Oschure, gegenüber der → Frauenburg

II: (Megedeburge 30,3; Megede burg 34,10; Jungfrauen burg 34,16; Megede burg 35,6; Meydeburg 37,15)

Chastel as Puceles (Micha, S. 28); Chastel¹⁶ as Puceles (West, S. 68)

meister siehe auch → arczat

*meister*¹

Lehrmeister des → Lancelot von dem Lack am Hof der → Ninienne, von seinem Schüler gedemütigt

meister: I 34,9 – 41,15

maistre de Lancelot (Micha, S. 106)

*meister*²

deutet die Träume des Königs → Artus und belehrt ihn über seine Herrscherpflichten

wise man: I 241,32

meister: I 242,26 – 260,11; 305,22

preudom qui rappelle à Arthur ses devoirs (Micha, S. 126)

meisterin

Vertraute der Tochter des Königs → Brangore

meisterin: II (77,11 – 80,14)

mestresse (Micha, S. 113)

MELDON DER HOFFELICH (1)

einer der → Zcwofff Gnossen; *Minneritter am Hof des Königs* → Brangore

II: (Meldon der Hoffelich 76,5)

Melidun li Envoisiez (Micha, S. 112); Meldons (West, S. 216)

MELEAGANT (113)

Sohn des Königs → Bandemagus von Gorre; *Entführer der Königin* → Genover, von → Lancelot von dem Lack im Zweikampf getötet

I: Meleagant 511,30; 512,3.4.19; 513,14.20.29.33.34; 514,34; Meleagans 599,11; Meliagant 600,3; Meleagant 600,10.13; Meliaganz 601,31; 602,2; Meleagant 602,6.22.24.27.30; 603,6; Meliant 603,10; Meleagant 603,11; Meleant 603,15; Meleagant 603,20.25; 604,1².3.5; 608,10; 609,8; Meliagant 623,20; Meleagant 624,24; Meleagans 627,5; Meliagant 627,29; Meleagant 630,18; 631,27.30; 632,11; 633,16.23.25.31; 634,4.22; 635,1.6.9; 636,6; 639,17.31; 640,1.4.16.19.22.28; 641,4.5.15.18.25;
II: (Meliagant 4,11; 5,1.2.27; 6,19; 13,29; 19,19.33; 20,22; Meliagants 20,24; Meliagant 20,30.32; 22,7.13; Meliagants 22,24; Meliagant 22,27.31; 23,8.9.13.16.20.24; 24,3.8.12.16.19; 25,19; 26,3.19; 85,20.27; Meliagants 85,28; Meliagant 85,29; Meliagants 91,21; Meliagant 92,12.22; 93,35; 94,7; 100,20; 102,15; 104,22; 108,12; 114,9; Meliagantz 115,10; Meliegar 268,5; Meliagers 275,10; Meliagant 681,30)

siehe II S. 119 (*Das Schwarze Kreuz*)

Meleagans, Meleagan (Micha, S. 111); Meleagant (West, S. 216)

– seine Schwester

Herrin der Burg → Galefort; *hilft* → Lancelot von dem Lack aus dem Gefängnis ihres Bruders und wird von ihm vor dem Feuertod gerettet

jungfrau: I 626,1 – 627,16; II (21,1 – 22,22; 91,26 – 94,19); 277,7

tochter: II 278,23 – 280,17

schwester: II (85,24)

Meleagans, sa sœur (Micha, S. 111)

MELFFANT DER GALLOYS (1)

einer der → Zcwofff Gnossen; *Minneritter am Hof des Königs* → Brangore

II: (Melffant der Galloys 76,15)

Malaquins li Galois (Micha, S. 106); Malaquin² (West, S. 205f.)

MELIADON DER SWARCZE (6)

Herr der Burg → Plachiet; *von* → Lancelot von dem Lack im Zweikampf besiegt, *von* → Keheries bei der Entführung der Königin → Genover getötet

II (30,8) ritter

II: (Meliadon der Swarcze 33,30; Meliadan

40,28.32.36; Meliadus 109,23);

III: Melanden dem Swarczen 555,12

Meliadus le Noir (Micha, S. 111), Plaisié, chevalier del (Micha, S. 125); Meliadus le Noir (Frappier, S. 294); Melyadus³ (West, S. 219)

MELIAN (2)

älterer der beiden Söhne des → Mordret; *hält mit seinem Bruder* → Gintiestre und wird von → Bohort getötet

III 770,10 söne

III: Melian 774,10; Melians 775,1

son: III 770,10 – 781,6

Melehan (Frappier, S. 294); Melehan (West, S. 217)

– *sein Bruder*

wird von → Lancelot von dem Lack getötet

son: III 776,1

MELIANS (1)

Herr von → Carduel; *Heerführer im Krieg gegen König* → Claudas

II: Melians 726,2

Melians (Micha, S. 111); Meliant² (West, S. 217)

MELIANS DELIZ (1)

Artusritter; durchreitet den Steinweg nach → Sorelois

I: Melians Deliz 445,17

Melians de Liz (Micha, S. 111); Meliant³ (West, S. 217)

MELIANS DER JAI (12)

Sohn des → Trahans der Jai, *Bruder des* → Drians der Jai, *Vetter des Großen* → Ertamant; *der „Ritter mit den Lanzensplittern“, von* → Caracados verwundet und von → Lancelot von dem Lack geheilt und gerächt; *heiratet die künftige Herrin des* → Jemerlicher Thorn (→ jungfrau³¹)

I 126,14 ritter

I: Melian der Jai 552,9; Melians 552,33; 553,1; Melians der Jai 555,33; Melians 555,35; 556,2.4; Melians der Jai 559,6; Meliant der Jai 585,33;

II: (Meliagant Jaey 99,12; Meliagants des Jaey 99,15; Meliagant 99,27)

ritter: I 126,14

wunt ritter: I 127,25 – 135,14; 193,9; 220,34; – 221,34; 233,23; 291,17

Anm.: I 552,7–32 ist Trahans der Ritter mit den Lanzensplittern, im weiteren aber Melians. Auch in der Vorlage ist Melians der Ritter mit den Lanzensplittern, in der Version longue als Sohn des Trahans, in der Version courte als dessen Vater.

Melian (Micha, S. 112); Melyant² (West, S. 219)

MELIANT (23)

Sohn des konig von → Dennmarcke; *vom Guten Ritter* → Galaad³ zum Ritter geschlagen, *von einem Ritter auf schwarzem Pferd (=dem Teufel; → ritter⁵⁵) verwundet*

III 35,15 edelknecht

III: Meliant 51,13.18; 52,7.10.19; 53,4.5; 54,4; Melians 54,8; Meliant 54,10.11; Melians 54,17.19; Meliant 55,10².16; 56,13.14; 57,8.9; 60,3; 65,18; 68,17

Melyant (Pauphilet, S. 294); Melyant¹ (West, S. 219)

vgl. → bruder²

MERLIN (23)

Sohn des Teufels und einer Jungfrau; Zauberer und Prophet, Lehrmeister der → Ninienne und der → Morge; *gründet die* → Tafelrunde mit dem → Sorglich Seß; *seine Prophezeiungen betreffen* → Lancelot von dem Lack und den Guten Ritter → Galaad³, *den Ehebruch der Königin* → Genover, *den Tod des Königs* → Artus und des → Galahot und die Gralssuche

I: Merlins 19,28; Merlin 20,2.8.9.12.17.22.26;

21,16; Merlins 503,34; Merlin 504,9; Merlins 504,20; Merlin 505,28; 568,32;

II: Merlin 672,12;

III: Merlins 100,18; Merlin 101,14; Merlins 101,16; Merlin 102,6.9.16; 157,1; 728,17

Merlin (Micha, S. 112); Merlin (Pauphilet, S. 294); Merlins (Frappier, S. 294); Merlin¹ (West, S. 220f.)

MERLIN VON KORNONAILLE (1)

Ritter; kämpft in der Schar des → Bohort im Krieg gegen König → Claudas

II: Merlin von Kornonaille 726,15

MERLINS BETH (1)

magisches Bett auf der → Wunderlich Insel, in dem man das Gedächtnis verliert

II: Merlins beth 698,25

le lit Merlin (Micha, S. 112); Lit² Merlin (West, S. 195)

MERLINS BURGK (1)

Burg, in der → Ywan der Groß → Mordret zurückgelassen hat

II: Merlins burgk 650,15

le chastel Merlin (Micha, S. 112)

MERLINS STEYN (1)

Fels an einer Wegscheide bei → Carduel, bei dem → Merlin zwei Gaukler getötet hat

I: Merlins steyn 310,21

li Perons Merlin (Micha, S. 112); Perron⁵ Merlin (West, S. 249)

MERLINS TORNE (1)

Turm im Westen von → Gorre, dessen Bann nur von → Lancelot von dem Lack aufgehoben werden könnte

II: (Merlins torne [Merlus torn' k] 100,31)

la Tor Merlin (Micha, S. 112); Tor⁹ Merlin (West, S. 293)

MICHEL, SANT (3)

Kalenderheiliger (29. September)

II: Sant Michels tag 748,12.14.18

Saint Michiel (Micha, S. 132); Michiel (West, S. 222)

MOIS (1)

Sohn des → Symeu; büßt für seinen Frevel bis zur Erlösung durch den Guten Ritter → Galaad³

I: Mois 617,15

Moysi, Moys (Micha, S. 114); Moÿs (West, S. 228)

MONTANIE (1)

Berg an der Grenze von → Logres und → Sorelois mit der Klause des einsiedel von dem → Roden Gebirg

I: Montanien 404,18

Rouge Montaigne (Micha, S. 130); Montaigne² Reonde (West, S. 224)

MONTIGNE (2)

Burg beim → Cruz vom Riesen

II: Montigne 402,24; Montile 412,20

Montignet (Micha, S. 113); Montiguet (West, S. 224f.)

MONTLAHIR (4)

Burg in → Gaune; von der Königin → Evaine von Gaune aus Furcht vor König → Claudas verlassen

I: Montlahir 17,2; Müntlahyr 17,20; Montlahyr 18,20.31

Montlair, Monlair (Micha, S. 113); Mont⁷ Lair (West, S. 224)

MORDELAS (26)

einstiger König von → Saras; Schwager des Königs → Nasiens¹; von → Joseph von Aramathia bekehrt und von → Josephus getauft; sein heidnischer Name war Evallet; büßt seinen Gralsfrevel in einem Kloster und wird vom Guten Ritter → Galaad³ erlöst

III: Evalles 40,8; Evallet 40,9.11.14; 41,4; 42,7; Mordelas 42,7.13; Evallet 43,2; Mordelas 43,2.10; Morderas 111,16; 112,11; Evallet 112,11; Morderans 113,2; Morderas 114,15; Anaes 182,11; Evallet 183,8; Morderas 184,5; 185,17; Morderas [fehlt P] 185,18; Morderans 187,13; 283,2; 284,6.19; 359,3

geleczet konig: III 124,5

Ewalach (Pauphilet, S. 293); Mordrain (Pauphilet, S. 294); Evalach (West, S. 111), Mordrain (West, S. 225)

MORDRET (237)

illegitimer Sohn des Königs → Artus und der Frau des Königs → Lot, jüngster Bruder des → Gawan,

Vater des → Melian und seines Bruders; Teilnehmer an der 4. und 5. Suche nach → Lancelot von dem Lack und am Krieg gegen König → Claudas; okkupiert die Herrschaft in → Logres, bringt Artus in der Schlacht bei → Salebiers eine tödliche Wunde bei und wird von ihm getötet

I 354,27 jungkherre

I: Mordret 355,23; 356,13;

II: Morderet 279,11; 280,12; Morderets 281,21; Morderet 282,2; Mordret 436,7; 444,12; 445,10; 481,24; 482,1.3; 491,19; Morderet 565,8.10.15; Mordret 565,17.22; Morderet 566,23; 567,4.19; 572,21; 586,21; Mordret 587,7.16; Morderet 587,18; Mordret 587,18; 588,2.22; Morderet 588,27; Mordret 589,13; Mordrett 590,3; Morderet 590,17; 593,15.18; Mordret 594,7; Morderet 594,12.18.22.25; 595,2; Mordret 595,9; 596,1; 597,3.7.10.12; Morderet 597,20; Mordret 598,25; 599,9.14.15; 600,12.15; Mordret [fehlt P] 600,17; Mordret 600,20.23.26.27; 601,1; Mordrett 601,7; Mordret 601,8; Mordrett 602,1; Mordret 604,2; 605,11.18; Mordrett 606,11; Mordret 606,17.21; 607,20; 610,12.21.24.26; 611,4.12; 612,7; 613,15.20; 646,14; 650,14; 660,11.16; Mordrett 668,5; Mordret 671,13.18.21; Mordreth 695,16; Mordret 698,22; Mordreth 698,24; 699,11; Mordereth 701,17; Mordreth 703,4.7.8².10.12.17.23; 705,22; Morderet 786,6; Mordreth 793,25; Mordret 794,9; Morderets 797,2; Mordret 797,15;

III: Morderet 414,3; 416,2; Mordret [Mador P] 534,11; Mordret [Madors P] 537,6; Morderet 551,5.7; 556,11; 561,4.6.13; 562,1; 574,12.16; 575,6; 600,14; 628,14; 629,9; Morderets 629,14; Morderet 638,3.4.6; 639,11; 640,11; 641,11.15; 642,3.4; 644,17; 645,5.9; 646,16; 647,14.17; 648,4.10; 649,4.6.12; Morderet [fehlt P] 649,15; 650,7; Morderet 652,8; Morderets 652,15; 653,11; Morderet 697,12; 698,1.11.17; 700,9; 702,9.14; 703,1.7.14; 704,12; 705,9; Morderet [fehlt P] 705,14; Morderet 706,7.17; 707,1.14; 708,3; 711,5.12; Morderet [fehlt P] 712,2; Morderet 712,13; 713,6; 722,16; 723,8.17; Morderets 724,13; Morderet 726,9.17; 727,5; Morderets 727,15; Morderet 728,12; 729,7.10.17; 730,13; 731,5.7.11.13; Morderet [fehlt P] 731,17; Morderet 731,18; 733,12; Morderetten 734,5; Morderets 734,11; 736,1; Morderet 743,15; Morderets 745,16; 746,15; Morderet 747,9; 748,1; Morderets 748,6; Morderet 749,16; Morderet [fehlt P] 750,1; Morderets 750,3; Morderet 750,9.14; Morderets 751,14; Morderet 751,18; 752,13.15.17; 753,4.5.8; Morderets 753,10; Morderet 753,16; 754,1.10.13; 755,2.15; 757,1; 758,8.11.14; 759,9.14; Morderets 759,18; 770,10; Morderet 770,10; Morderets 771,6.10.14; 772,10; 774,9; 776,1; 781,6

siehe II S. 122, 131, 132 (*Das Schwarze Kreuz*)

Mordrés (Micha, S. 113f.); Mordrés (Frappier, S. 294); Mordret (West, S. 225f.)

MORGE (79)

Schwester des Königs → Artus, Tochter des Königs → Uterpandragon und der Königin → Igieerne; Schülerin des → Merlin; Herrin des → Angstlich Tale und einer Burg im → Verlorne Wald; intrigiert gegen → Lancelot von dem Lack und die Königin → Genover; entrückt Artus auf die Insel von → Fallen

I: Morge 568,31; Morgen 568,34; Morge 569,15; Morge die feine 573,19; Morg 573,21; Morgen 573,24; Morge 573,30; Morgen 574,8; Morg 574,15.19; Morge 574,22; Morg 574,24; Morgen 574,30; Morge 574,32; 575,2.4.10.11.15; Morg 576,3; Morgen 577,1.6; Morge 577,7; Morgane 577,21; Morge 586,4; Morgen 586,14.22; Morge 593,23; Morgen 593,24; Morge 593,25; 594,5; Morg 594,17; Morgen 638,9; Morge 638,17; II: Morgan 266,21; 267,10; Morgane 267,19; 270,9; 392,12; Morganen 393,17.20; Morgane 439,20.23; Morgane Lefein 473,10; Morgane 473,22; 474,2.9; 475,2.21; 476,7; 477,8.23; 480,24; 483,9.12; 485,16.25; Morgane der feynen 491,5; Morgane 509,21; 624,3; 676,19.26; Morgane der Zeuberischen 696,2; III: Moganen 456,12; Morch 458,16; Morche 460,5; Morge 462,16; 464,3; Morgen 466,7; Morge 467,4; 470,16; Morge [fehlt P] 471,5; 472,2.4; Morgen 485,16; Morge 486,8; Morgen 486,10; Morg die Überheyt 540,18; Morge 768,7

der konig Artus het ein schwester, die Morge hieß, und was ein fein (I 568,31); ich bin uwer fleischlich fründin und bin geheissen Morge uwer schwester. Und bin dochter der konigin Igieerne und des koniges Uterpandragen (III 464,3–5).

Morgue, Morgain (Micha, S. 114); Morgue (Frappier, S. 294); Morgain (West, S. 226f.)

MORGEN CAPELLE (2)

Kapelle der → Morge in der Nähe des → Angstlich Tale

I: Morgen Capelle 563,13; 570,25

la chapele Morgain (Micha, S. 114); Capele Morgain (West, S. 61)

MOULIN

Burg des Königs → Marbouart, Schauplatz eines Turniers

II S. 124 (*Das Schwarze Kreuz*)

Molin (Micha, S. 113); Castel¹² de Molin (West, S. 63)

MOYSES (1)

Gestalt aus der Bibel

III: Moyses 90,4

Moyses (Pauphilet, S. 294); Moÿses (West, S. 228)

MYNRE BRYTANIE (8)

Britannia minor, die Bretagne; ihr früherer Name war Hocri; Lehnsgbiet des Königs → Artus

I: Mynren Brytanien 1,1; Wenigen Brytanien 1,17; Hocri 1,17; Brytanien der Mynren 2,8; Minre Brytanien 2,10; Kleynen Brytanien 7,1; Brytanien 97,10; Cleynen Britanien 544,14

Bretaigne (petite), Bretaigne la Menour (Micha, S. 21), Hoel (Micha, S. 89); Bretaigne² (West, S. 50f.), Hoel³ (West, S. 163)

MYNRE IRLANDE *siehe* → Yon von Mynren
Irlande

NABINS (3)

Ritter aus → Gaune, *Heerführer des Königs* → Claudas

II: Nabins 724,10; 727,4.25

Nabin (Micha, S. 115); Nabins¹ (West, S. 229)

NAGARES (3)

Herr einer Burg nahe → Kamahelot

III: Nagari 31,13; Nagares 32,2.3

Vagan (Pauphilet, S. 295); Vagan (West, S. 299)

NARPUS (1)

Enkel des Königs → Nasiens¹; *König in erster Generation der Ahnenreihe väterlicherseits des* → Lancelot von dem Lack

III: Narpus 184,18

Narpus (Pauphilet, S. 294); Narpus (West, S. 230)

NASIENS¹ (14)

König; Schwager des Königs → Mordelas; *Stammvater der Ahnenreihe väterlicherseits des* → Lancelot von dem Lack; *sein heidnischer Name war Seraphin*

III: Natages 42,14; Natigen 44,2; Natiges 44,11; Nascius 44,15; Seraphin 112,2; Seraff 182,16; Nasiens 182,18; 183,8; 184,7; 283,2; 284,10; Nasiens [fehlt P] 284,17; Nasiens 285,2.13

Nascien (1) (Pauphilet, S. 294), Seraphe (Pauphilet, S. 295); Nascien¹ (West, S. 230f.), Seraphe¹ (West, S. 278f.)

– *sein Sohn*

der erste christliche König der → Schotten; *Ausgangspunkt der Generationenreihe väterlicherseits des* → Lancelot von dem Lack

man: III 177,8

son: III 183,8; 184,7

Celydoines (Pauphilet, S. 292); Celidoine (West, S. 64f.)

NASIENS² (1)

Sohn des Königs → Narpus; *König in zweiter Generation der Ahnenreihe väterlicherseits des* → Lancelot von dem Lack

III: Nasiens 184,20

Nascien (2) (Pauphilet, S. 294); Nascien² (West, S. 231)

NASIENS³ (1)

Einsiedler; rät → Gawan und → Hestor von der Gralsuche ab

III 207,2 clusener

III: Nasiens 211,3

clusener: III 207,2

gut man: III 211,2; 220,8; 356,15

Anm.: *Identisch mit* → Mathias der Einsiedel?

Nasiens li hermites (Pauphilet, S. 294); Nascien³ (West, S. 231)

NINIENNE (65)

die „Frau vom See“; Tochter eines Ritters aus dem Grenzgebiet von → Schottenlant und → Yrlant, *Geliebte und Schülerin des* → Merlin; *Herrin des* → Dyanen Lak, *Ziehmutter des* → Lancelot von dem Lack

I 14,15 jungfrau

I: jungfrauen vom Lac 19,21; Ninienne 20,16; jungfrauen von dem Lack 50,3; jungfrau vom Lack 50,5; jungfrau von dem Lac 50,14; jungfrau von dem Lack 60,20; jungfrauen von dem Lack 83,37; frau von dem Lack 84,4; 90,16.25; frauen von dem Lack 92,20; 110,19; frau von dem Lack 111,24; frauen vom Lack 111,35; frauen von dem Lacke 117,14; frauen von dem Lack 117,15; frau von dem Lack 128,1; frauen vom Lack 129,34; frau von dem Lack 132,17; frau von dem Lack 133,2; jungfrau von dem Lack 159,22; frau von dem Lack 175,5; frauen von dem Lack 175,35; frau von dem Lack 188,4; 193,34; 194,15; frau von dem Lack 305,1; jungfrau von dem Lack 342,24; frau von dem Lack 419,5; Niniane 419,7; frau von dem Lac 462,22; frau von dem Lac 462,33; 468,27; frau von dem Lack 470,20; die von dem Lack 470,27; frauen von dem Lack 471,20; frau von dem Lack 471,35; 480,28; frau von dem Lac 572,23; frau von dem Lack 598,3; frau von dem Lack 607,15; frau von dem Lack 629,31;

II: (frau vom Lach 7,30; frau vom Lach 13,6.19; frauen vom Lach 55,19; frau von dem Lach 80,10; frauen vom Lach 88,3.13; frau vom Lach 111,4; frauen vom Lach 112,1; 113,5; frauen von dem Lach 113,25); Helene 230,5; frau vom Lach 230,5; frauen vom Lach 231,10; frau vom Lach 231,20; 266,23; frau vom Lac 439,27; frau vom Lac 477,2; frauen vom Lac 557,18; frau vom Lac 678,27; 748,8; 749,7.17 ; 291,22

fragen dann nach eyner frauen, genant Helene und ir zunam die frau vom Lach (II 230,5f.).

damoisele 42 (Micha, S. 49), Ninienne (Micha, S. 117); Dame³ del Lac (West, S. 89f.), Niniane (West, S. 233f.)

vgl. → ritter¹⁸

NOAUS (16)

Land und Sitz der frau von → Noaus

I: Noaus 140,7.17; 143,5; 146,24.28.29; 147,6.32; 151,4.12; 170,18; 203,10.25; 235,35; 236,1; 291,36

Nohaut, ville, terre (Micha, S. 118); Nohaut (West, S. 234)

NOAUS, FRAUW VON (20)

Vasallin des Königs → Artus; *vom konig von* → Northumberlande *belagert und von* → Lancelot *von dem Lack befreit*

I: frau von Noaus 136,32; frauen von Noaus 137,32; 139,5; 143,14; 146,18; frau von Noaus 147,3; frauen von Noaus 149,36²; frau von Noaus 150,14; 196,28; frau von Noaus 197,9; 203,5; frauen von Noaus 204,19; frau von Noaus 204,33; frauen von Noaus 206,34; jungfrau von Noaus 235,23; frauen von Noaus 235,28.34; 291,32;

II: herzoginn von Noaus 477,5

Marches, la dame des (Micha, S. 108), Nohaut, Noant, dame de (Micha, S. 118); Nohaut (West, S. 234)

NORGALLES (38)

Herrschaftsgebiet des Königs → Tadermans von Norgales, *an* → Destragors und → Kambenig *grenzend*

I: Galle 29,1; Norgales 195,4; 336,33; 346,10.13; 348,32; 361,8.21; 369,22; 374,23; 394,5; 396,30.32; 397,10; 404,8.14; 423,34; 441,12.13.18; 445,22.30;

II: Norgalen 266,16; Norgales 280,22; 281,14.27; 282,16; 322,13; Norlages 398,13.19; 400,13; Norgales 575,5; Norlages 576,10; 580,11;

III: Nergales 402,14; Norgales 413,8.10; 448,14

Das lant [=Destragors] und das lant von Norgales stießen einhalb zuhauff und das herzogentum von Kambenig (I 195,3f.).

Norgales (Micha, S. 118); Norgales (Frappier, S. 294); Norgales (West, S. 235f.)

siehe → Tadermans von Norgales, → Caheres von Norgales

NORGALLES, BRUCK VON (1)

Brücke über die → Saverne *am Steinweg nach* → Sorelois

I: bruck von Norgales 443,3

Pont Norgalois (Micha, S. 126); Pont⁹ Norgalois (West, S. 256)

NORGALLES, KONIGIN VON (1)

Frau des Königs → Tadermans von Norgales

I 429,34 konigin

II: konigin von Norlages 398,15

Norgales, sa femme (Micha, S. 119)

NORS *siehe* → Vinne von Nors

NORTHUMBERLANDE (6)

Herrschaftsgebiet des konig von
→ Northumberlande

I: Northumberlande 148,36; 149,11;
III: Northomberlande [Northoberg lande P] 439,14;
Nobelande 734,4; Norphelant 755,3; Norpelant
755,10

Northumberlande (Micha, S. 119); Norhombellande,
Norhomerlande (Frappier, S. 294); Norhombellande
(West, S. 236)

NORTHUMBERLANDE, KONIG VON (6)

Bruder des → Heloys, *Onkel des Königs* → Gloyer;
stellt Forderungen an die frau von → Noaus, *die*
von → Lancelot von dem Lack und → Key in einem
Gerichtskampf abgewiesen werden

I: konig von Northumberlande 136,32; konig von
Northumberlande [Horthumberlande P] 137,19;
konig von Northumberlande 148,24; konig von
Northumberland 148,26; koniges von
Nortumberlande 303,17;

II: (koniges von Narthumberlande 16,20)

Northumberlande, le roi de (Micha, S. 119); Nor-
hombellande (West, S. 236)

NORWEGE *siehe* → Dodinel von Norwege

NORWEGE, KONIG VON (1)

König; Vater der → Lore von Carduel; *einst Mund-*
schenk am Artushof

I: koniges von Norwege 306,20

Norvegue (Micha, S. 119)

NUT *siehe* → Yder Nuts sun

NUW BURG *siehe* → Sornehans von der
Nuwen Burg

NUW CASTEL *siehe* → Margondies von dem
Nuwen Castel

NUW FRANCKRYCH *siehe* → Gaule

NUWENBURG (1)

Burg des → Galindes

II: (Nuwenburg 43,3)

Blanc Castel (XLIV, 3) (Micha, S. 16); Blanc Ca-
stel² (West, S. 40)

ORGALE DE GRIDEL

Kusine des → Lancelot von dem Lack; *von*
→ Marigal in ihrer Burg gefangengehalten, *von*
→ Hestor befreit

II 468,16 jungfrau

II S. 130 (*Das Schwarze Kreuz*)

Angale de Raguidel (Micha, S. 7); Orvale (West,
S. 241)

vgl. → Karydol

ORGANIE (2)

Herrschaftsgebiet des Königs → Lot

II: Dorcanie 701,8;

III: Organie 677,9

Orcanie (Micha, S. 120); Orcanie (Frappier, S. 294);
Orcanie¹ (West, S. 238)

siehe → Lot

ORKENIS (1)

Stadt in der Nähe von → Godoazere

I: Orkenis 197,22

stat: I 214,18

Orkenise (Micha, S. 120); Orkenise (West, S. 240)

ORPHAMM (2)

Burg in der Nähe von → Kamahelot

III: Orphamm 517,10; Orfam 518,9

Alfain (Frappier, S. 290); Alfain (West, S. 12)

ORPHEUS DER ZEUBERER (1)

disputiert mit → Joseph von Aramathia nach dessen
Ankunft in der → Große Brytanie

II: Orphem den Zeuberer 633,10

Orfeu (Micha, S. 120); Orfeu (West, S. 239)

OSCHURE (1)

Fluß zwischen der → Frauwenburg und der
→ Megedeburg

II: (Oschure 34,11)

Oscur (Micha, S. 121); Ocire (West, S. 237)

OSENAINS KUNLIP (3)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. Suche nach
→ Lancelot von dem Lack, *Gefangener auf dem*
→ Tartre²

I: Osenains Künlip 256,3;

II: Conseneim Kóner Lib 508,19; Sonam Cönerlippe
[cöuerlippe P] 540,13

Osenain le Hardi (Micha, S. 121), Osoains li Hardis
(Micha, S. 121); Osenain (West, S. 241)

PAERNE *siehe* → Leonces von Paerne

PAGON (1)

Burg des → Serses², *vom Heer des Königs* → Artus
im Krieg gegen König → Claudas *erobert*

II: Pagon 712,20

burg: II 716,19 – 719,3

Pagon (Micha, S. 121); Pinegon (West, S. 253)

PANTHELEUS (3)

Heerführer der → Römer *in der Schlacht um*
→ Gaune

II 756,1 *hohst ratt*

II: Pantheleus 763,2.4; 764,20

Panthelyon, Pantelins (Micha, S. 121); Pantelion
(West, S. 243)

PAPALIDES (1)

Schlangenart in → Cassidonien, *von der der Edel-*
stein im Knauf des schwert von dem → Fremden
Gehenck stammt

III: Papalides 277,7

PARABOLE (1)

der Liber Proverbiorum der Bibel

III: Parabole 301,18

PARCEVAL DE GALOIS (261)

Bruder des → Aglonal; *Neffe der königin von der*
→ Wüsten Erden; *Teilnehmer an der 5. Suche nach*
→ Lancelot von dem Lack, *einer der drei berufenen*
Gralssucher; stirbt als Klausner in → Saras

II 786,20 *knab*

II: Parceval 787,17.22; 788,9.11.15.26; 789,3.9;
Parcevals 789,14; Parceval 789,17.20.26;
790,5.8.17.27; 791,2.18;
792,8.14.16.19.25.26.27.28; 793,4.14.18.22.24;
Parcevals 794,4; Parceval 794,4.6.20.25.27;
795,1.12.16; Parceval [Barceual (a. R. für i. d.
Zeile getilgtes Lancelot) P] 795,27; Parceval
796,3.4.8.11.24.26.27; Parceval de Galois 796,29;
Parceval 797,3.4.6.7.8.21; 798,16.24; 799,7;
Parceval de Galois 799,9; Parceval 799,11.20.27;
800,3.5.10.21.28; 801,5.12.23; 802,2;
822,16.18.27; 823,2.6.27; 824,6.21.23.25;
825,5.6.9.16.24.28; 826,1.2.11.17; 827,30;
III: Parczifal 8,6; 18,5; 29,7; 71,4.9; 72,10; 73,3.5.7;
94,5.6; Parczifal de Galeis 94,14; Parczifal 95,6;
96,11; 97,1; 104,9; 105,4.13; 106,10.13; 107,4.14;
108,4.15; 109,5.12; 110,1.5; Parczifal de Galeis
115,10; Parczifal 115,20; 116,2; Parczifal [fehlt P]
117,3; Parczifal 117,4.6.9.11.14; 118,1.6;
119,7.12.16.19; 120,2.5.9.19; 121,4.6.11.17;
122,1.16; 123,5.10.13; 124,6; 125,9.10;
126,10.14.19; 127,13; 128,18; 129,1.4.6.12.20;
130,1.16; 131,3.11; 132,1.3.5.14.18; 133,16;
134,2.6.8; Parczefal 134,14; Parczifal 134,19;
135,1.9²; 137,14; 140,1.19; Parczifal [fehlt P]
141,11; Parczifal 142,20; 143,18; 145,12.18.19;
146,17; 147,9; 148,4.5.9; 149,9.13;
150,5.11.19.20; 153,2.10; 154,5.8.13;
155,4.5.10.12; 196,8; 201,14; 213,6; 264,9.18;
266,3.4.7.12; 267,1; 272,15; 273,15; 275,13;
276,4; Parczifal [fehlt P] 278,10; Parczifal 279,3;
282,10.16; 310,12; Parczifals 311,4; Parczifal
314,1; 315,15; Parczifals 321,10; Parczifal
321,12²; 324,18; 325,8; 326,3; Parczifals 328,13;
Parczifal 330,14; 331,6; 332,8.13; 334,17;
336,12.14; Parczifals de Gales 339,3; Parczifal
339,8.11; 362,21; 363,14; 364,15; 371,13; 375,12;
376,8; Parczifals 377,8; Parczifal 377,11;
Parczifals 378,12; Parczifal 382,5.17; 383,2.6;
388,3

Perceval le Galois (Micha, S. 124); Perceval le Ga-
lois (Pauphilet, S. 294); Perceval (Frappier, S. 294);
Perceval² (West, S. 248)

– *seine Mutter*

stirbt aus Schmerz über den Aufbruch ihres Sohnes
zum Artushof; auch Mutter des → Aglonal

mutter: II 786,14; 788,7; III 97,3

Agloval, sa mère (Micha, S. 5)

– seine Schwester

Tochter des → Pelehen; *aus ihrem Haar werden die Bänder für das Schwert von dem* → Fremden *Gehenck gefertigt; heilt eine Sünderin* (*→ jungfrau⁸²*) *vom Aussatz und stirbt daran, wird auf einem Schiff nach* → Saras *gebracht und dort beigesetzt*

jungfrau: III 271,1 – 282,16; 313,8; 329,1 – 346,7
schwester: III 311,4; 321,10 – 328,13; 339,3; 377,8 – 383,7

PARIDES (26)

Neffe des Königs → Bandemagus von Gorre; *nach dem Sieg über* → Arans *Herr von* → Flandern, *von* → Parceval de Galois *aus der Gefangenschaft in der Burg* → Galeron *befreit*

II: Patritrez 443,2; Paride 706,11; Parides 709,11; 710,1.5.11.15; 711,6.10; 727,6.27; 728,10.23; 729,3.12.19; 751,22; 759,2; 760,18; 796,25.27.29; 797,3.6.11.18

Patrides, Paridés (Micha, S. 122); Patrides¹ (West, S. 245)

PARISS (1)

der Entführer der Helena; Minneopfer

III: Paris 479,10

Paris (Frappier, S. 294); Paris¹ (West, S. 244)

PATRICES (4)

Onkel des Königs → Claudas, *Vater des* → Esez

I 28,6 oheym

I: Patrices 28,18.21.26; 33,23

Patrices, Patriches (Micha, S. 122); Patriche (West, S. 244)

PATRIDES MIT DEM GULDEN ZCIRCKEL (4)

einer der → Zcwofff Gnossen; *Minneritter am Hof des Königs* → Brangore; *belästigt die* → jungfrau⁴⁵ *und wird von* → Lancelot *von dem Lack im Zweikampf besiegt*

II: (Patrydes 75,31; Patrides mit dem Zcirckel 108,14; Patrides 113,33; Patrides mit dem Gulden Zcirckel 114,3)

Patrides² (West, S. 245)

PAVEY (1)

Pavia

I: Pavey 185,31

tuch von Pavey (I 185,30f.).

PELEHEN (1)

König; Vater der Schwester des → Parceval de Galois

III: Pelehen 275,15

Pellehen (Pauphilet, S. 294)

PELLES (36)

der „Verwundete König“ (in Bd. I), Herr auf → Corbenic; *Sohn des Königs* → Barlans, *Vater der* → Amide *und des* → Elias, *Großvater (in Bd. III auch Onkel) des Guten Ritters* → Galaad³

I: Afolerde [auch Asolerde zu lesen P] 29,4;

II: Pelles 292,8; 293,9; 298,2; 299,11; 315,19; Pellis 344,4; Pelles 344,17.23; 354,15; 435,7; 436,19; Pellis 623,10; Pelles 637,3; 701,23; Pellis 702,24; Pelles 778,16; 801,10; Pelles [Pelles dochter P] 811,12; Pelles 822,12; 823,25; Pelles [Pelles dochter P] 827,5; Pelles 827,5;

III: Pellis 1,9; 10,14; 24,22; 107,6; 195,7; 355,1; 357,4.13; 364,7.9; 365,19; 367,5; 599,18

gelemt konig: I 504,21

des konigs dochter der geheissen was Afolerde (I 29,3f.).

Anm.: Die Zuordnung von Afolerde/gelemt konig (Bd. I) zu Pelles folgt der französischen Vorlage.

Pellés de la Terre Foraine ou de Listenois, Roi Mahaignié, Roi Pescheor (Micha, S. 122f.); Pellés (Pauphilet, S. 294); Pellés (Frappier, S. 294); Pelles¹ (West, S. 246); Tilvis 1951, S. 197–201, und Tilvis, S. 119–121 (zu Afolerde); Schmid, S. 226–230; Zucha-Glass, S. 144–147

siehe → Amide

– sein Neffe

begleitet → Lancelot *von dem Lack und* → Amide *auf die* → Fremd Innsl

neffe: II 811,12

ritter: II 817,4 – 820,20

chevalier 119 (Micha, S. 39)

– *seine Nichte*

löst → Amide als Gralsträgerin ab

niffel: II 348,6

jungfrau: II 348,8; 625,23; III 365,20; 367,6

damoisele 79 (Micha, S. 53)

– *seine Schwester*

Äbtissin eines Klosters bei → Kamahelot, in dem der Gute Ritter → Galaad³ aufwächst

ebtißin: II 827,12; III 4,2

frau: III 3,5.14

PELLES VON LISTENORS (1)

König aus dem Geschlecht des → Joseph von Aramathia; *Bruder des* → Alains der Groß

I: Pelles von Listenors 123,28

Pellés de Listenois (Micha, S. 123); Pelles¹ (West, S. 246)

PENIGNE (14)

Burg des → Galehodin; *Schauplatz eines Turniers*

II: Pennigne 575,7; Penigne 595,19.22; 597,23; 598,2; 602,15; 612,24; Penigue 624,1; Penigne 639,12; Penigue 660,6.9; Penigne 660,22; 661,25; 663,6

Penigue, Pannigue, Pinigue, Pingue, Peningue (Micha, S. 123); Peningue (West, S. 247)

PERSIDES (15)

Ehemann der → Alene Onegelichen; *von* → Hestor besiegt

I 435,4 ritter

I: Persides 437,34; 439,13.18.21.30.34.37; 440,4.6.13.14.25.28.29; 441,6

Persidés, Percidés (Micha, S. 124); Persidés¹ (West, S. 249)

PETER, SANT (1)

Gestalt aus der Bibel; der Apostel Petrus

I: Sant Peter 503,1

Sains Pierres (Micha, S. 132)

PETRONE (1)

Ritter des → Galindes; *von* → Bohort vor der Burg → Ungefort besiegt

II (50,28) ritter

II: (Petrone 51,26)

Petroines (Micha, S. 124); Petroines¹ (West, S. 250)

pfaff siehe → priester

PHARAON siehe → Aramunt

PHARIENS (282)

ehemals Gefolgsmann des Königs → Bohort von Gaune, *dann des Königs* → Claudas; *Vater des* → Auguins und des → Taranis, *Onkel des* → Lambegus; *schützt die Kinder* → Lyonel und → Bohort vor den Nachstellungen des Claudas

I 17,12 ritter

I: Phariens 21,32; 22,14.27².29.31.33; 23,14.15.19.27.36; 24,1.6.8².15.18.22.29.36; 25,7.9.12.14.15.16.17.33.37; 53,9.22.24; 54,3.10.16.18.26.32; 55,3.8.13.14.19.21.28.35; 56,8.11.21; 61,8.24; 63,26.29.33; 64,1.3.13.15.16.18.26.29.32; 65,21.33; 66,1.5.18.27.31.33.36; 67,7.10.16.18.29.37; 68,1.10.12.13.14; Phariense 68,21; Phariens 68,22.24.26; 69,7.11.16.17.18.28.32; 70,33.35; 71,6.10.12².22.23.29.37; 72,3.17.19.26; 73,1.14; 74,24.28.30; 75,1.16.34; 76,4.8.14.32; 77,3.5.8.30; 78,2.3.13.14; Pharien 78,20; Phariens 78,27.33.34.35; 79,3.27; 80,14.22.26.31; Pharien 80,32; Phariens 81,1.2.8.9.15.21.23.30; Pharien 81,36; 82,2; Phariens 82,3.5.8; Phariene 82,10; Phariens 82,11; Phariene 82,15; Phariens 82,17.20.27; Pharien 83,6; Phariens 83,7.10.13.15².17.20; Pharien 83,21; Phariens 83,23².26.28.32; Pharien 83,33; Phariens 86,10; Phariene 87,12; Phariens 87,13.18.28.37; 88,6; Phariene 89,23; Phariens 90,5.7.17.18; 95,23; 96,13.17.20.21.22.36; 97,9.13.14; Phariene 97,22.26; Pharienen 97,27; Pharien 97,29; Pharienen 97,31; Phariens 97,37; 98,2.5; Pharien 98,7; Phariens 98,8.11.21.27.35; 99,6.13.29.31.35; 100,6².25; 101,1.4.7; Pharien 101,9; Phariens 101,13; 102,16.20.24.26; Pharien 102,27; Phariens 102,32.34; Pharien 103,1; Phariens 103,2.4; Phariene 103,5; Phariens 103,8.9.11.12.17.28; Pharien 103,33; Phariens 104,15; Phariene 104,27; Phariens 104,35; 105,3.6.12.14.15.31; 106,9.17.33; Pharien 106,36; Phariens 107,9.13.20.31; Pharien 109,4; Phariens 109,7.8.16.32; 110,1.13.15; Phariene 110,19; Phariens 110,21; Pharien 110,28;

Phariens 110,29; Pharien 110,30; Phariens 110,32;
111,5.13.19; Pharienen 111,22; Phariens
111,26.29.33; Pharien 113,9; Phariens 113,10

Pharien, Farien (Micha, S. 124); Pharien (West,
S. 251)

– seine Ehefrau

von König → Claudas zur Untreue verführt; verrät
das Versteck der Kinder → Lyonel und → Bohort an
Claudas

wip: I 21,33 – 22,15; 82,20 – 83,26; 110,15 – 111,35

Pharien, sa femme (Micha, S. 125)

PILATUS (1)

Gestalt aus der Bibel

III: Pilato 50,10

Pilate (West, S. 252)

PINBAUM, BRUNNE VON DEM (2)

Quelle, an der → Hestor sich von → Grohadaim
schlagen läßt

I: brünne von dem Pinbaum 312,14; brunnen von
dem pinbaume 457,31

brunnen: I 406,6; 425,15.35; 481,12

Fontaine del Pin (Micha, S. 67); Fontaine¹⁴ del Pin
(West, S. 116)

PINTADOL (2)

Burg des → ritter²¹ nahe bei → Ascalon; von
→ Gales Gachalains aus der Gewalt von vier Mäd-
chenschändern befreit

I 559,32 burg

I: Pintadol 563,29; 564,20

Pintadol, Pintaduel (Micha, S. 125); Pintadol (West,
S. 253)

PLACHIET (1)

Burg des → Meliadon der Swarcze

II: (Plachiet 30,9)

Plaisië, château (Micha, S. 125)

PLAISSIE, EINSIEDEL VON (1)

Einsiedler, beherbergt → Lancelot von dem Lack
während der Eroberung der → Dolorose Kartre

I 179,23 einsiedel

I: einsiedels von Plaisie 207,14

einsiedel: I 179,23 – 187,32; 207,12 – 210,35

ermite 1 (Micha, S. 59), Plaisieis, l'ermite del (Mi-
cha, S.125); Plaisieis (West, S. 254)

PLANIE (1)

Burg der Nichte des → Grohadaim in der Nähe von
→ Rodestock

I: Planien 321,33

POLLANT (1)

Polen? Banner des → Claudin

II: Pollant 759,18

das zeichen von Pollant (II 759,18).

Ruberg, S. 32; Ackermann-Arlt, S. 117f., Anm. 43

PONTES ANTONIES (5)

römischer Graf, verbündet mit König → Claudas

I 2,21 greve

I: Anthonies 2,22; Pontes Antonies 2,22; Pontes
[Ponces P] Anthonio 3,1; Ponten Anthonien
[Poncen Anchonien P] 3,4; Ponton [Poncon P]
Antonies 3,33

Ponces Anthoines (Micha, S. 125); Poince Anthoine
(West, S. 255)

PORNIGLAY (1)

Stadt in → Logres an der Grenze nach → Gorre;
Schauplatz eines Turniers

II: (Porniglay 14,7)

Pomeglai (Micha, S. 125); Pomeglai (West, S. 255)

PORTE GALESTE (1)

Stadttor von → Kamahelot

I: Porten Galesten 126,2

portener

Pförtner in der Burg der → Morge im → Verlorne Wald

portener: II 485,12.24; III 458,3

vallet 20 (Micha, S. 144)

PRIADEN DER SCHWARCZE (5)

*Gerichtskämpfer im Streit um das Erbe des Königs
→ Amans, von → Bohort besiegt*

III: Priaden den Schwarczen 231,2; 232,2; Priaden
232,4; 235,9; 236,8

Priaden le Noir (Pauphilet, S. 294); Priadan (West,
S. 258)

priester¹

*ehemaliger Ritter; führt → Gawan und seine Ritter
zur → Dolorose Garde und liest die Inschriften auf
den Gräbern*

man: I 168,12

pfaff: I 169,7 – 170,11

ermite 1 (Micha, S. 59)

priester²

zehn Traumdeuter am Artushof

pfaffen: I 222,28.32; 241,21

maistres (Micha, S. 106)

priester³

*spricht → Parceval de Galois auf der einsamen Insel
Mut zu und deutet die Erscheinungen des bösen
Feindes*

man: III 132,12

gut man: III 134,14 – 154,12; 273,17

da sah er enyen man, gecleidet mit einem rocklin in
eins priesters glichnûß und hett ein kron off synem
heubt (III 132, 11–13).

vgl. → jungfrau⁷⁶

priester⁴

*Teufel in Gestalt eines Priesters; versucht → Bohort
durch falsche Vorspiegelungen in Verzweiflung zu
stürzen*

man: III 242,2; 253,16

priester: III 243,17

vgl. → abt, → jungfrau⁸⁰

priester⁵

*nimmt → Bohort die Beichte ab und prophezeit ihm,
er werde zum Heiligen → Gral gelangen*

gut man: III 221,6 – 229,6

PRODOYE (1)

Wald bei → Penigne

II: Prodoye 613,7

Brocaire (Micha, S. 22); Brocaie (West, S. 53)

PROMISSION, LANT VON (1)

das Gelobte Land des Alten Testamentes

I: lant von Promission 249,31

Terre de Promission (Micha, S. 139)

QUARMADANS (1)

*Ritter; hilft seiner Schwester. → Lancelot von dem
Lack von seiner Vergiftung zu heilen*

II 237,24 ritter

II: Quarmadans 256,12

ritter: II 237,24

bruder: II 301,20

Carmadan (Micha, S. 26); Karmadan (West, S. 180)

– *seine Schwester*

*liebt → Lancelot von dem Lack, heilt ihn von seiner
Vergiftung an einer Quelle und wird von ihm nach
der Entführung durch einen Neffen des Königs
→ Claudas befreit*

jungfrau: II 238,3 – 257,2; 301,6; 304,13;
359,12.21; 405,3 – 415,13; 434,20; 653,11;
656,13; 697,17

damoisele 74 (Micha, S. 52); Amable (West, S. 14)

– *deren Verwandter*

*Ehemann ihrer Kusine; berichtet → Lancelot von
dem Lack, daß → Hestor sein Halbbruder ist*

herre: II 304,19

wirt: II 305,8 – 309,14

sires (Micha, S. 135)

QWÄLLE (1)

Neffe des Herzogs → Calle; *rächt seinen Onkel an*
→ Lancelot von dem Lack

II 370,23 ritter

II: konig Qwälle 435,18

ritter: II 370,23

herre: II 375,23; 378,10

chevalier 98 (Micha, S. 37)

– *seine Tochter*

rettet → Lancelot von dem Lack *aus dem Schlangenpfluß in der Burg ihres Vaters*

jungfrau: II 374,11 – 403,14; 435,22

damoisele 83 (Micha, S. 53)

QWAMOISSE (1)

Burg des Königs → Marland der Einfeldige

II: Qwamoißen 538,15

Carnisi (Micha, S. 26); Carnisin (West, S. 62)

QWEDANS (1)

einer der drei Brüder des → Brumal; *Teilnehmer am Krieg in* → Flandern

II 690,18 bruder

II: Qwedans 725,3

Cadanz (Micha, S. 23); Chadians (West, S. 66)

QWINPERTORRENTIN (4)

Residenz des Königs → Artus in → Logres

I: Qwinpertorrentin 337,10; Quinportorentin 360,22;
Qwinpercorentin 361,30;

II: Panteratin 329,22

Campercorantin (Micha, S. 24), Qwincpreorentin
(Micha, S. 127); Camparcorentin (West, S. 59f.)

RAGRES *siehe* → Helyes von Ragres

RAGUAL (3)

Burg des → Coranis, *in der* → Lancelot von dem
Lack *zwei Riesen tötet*

II 468,25 burgk

II: Ragual 471,22; Traguel 479,19; Trespach 514,23

Naguer, Naguel (Micha, S. 115), Terraguel (Micha, S. 139); Tinaguel (West, S. 291)

RANENT (1)

Waldgebiet in der Nähe von → Kamahelot

II: (Ranent 10,24)

Roevent, Roelent (Micha, S. 129); Roevant (West, S. 264)

RANONT (1)

Waldgebiet, in dem → Bohort *seinen alten Lehrmeister* → Lambegus *aus der Gewalt seiner Verfolger befreit*

II: (Ranont 57,5)

walt: II (110,27)

REMIGIUS, SANT (1)

Kalenderheiliger (1. Oktober)

II: Sant Remigii tag 548,11

Saint Remi (Micha, S. 132); Remi, Saint (West, S. 260)

riesen

zwei Riesen in der Nähe von → Kamahelot, *von*
→ Lancelot von dem Lack *getötet*

riese: I 230,18 – 233,3; 588,25

michel gebure: I 293,8

géant que tue Lancelot (Micha, S. 78)

RINEL *siehe* → Hervius von Rinell

RISINE, DIE SCHONE (9)

Mutter des → Galahot (*nur als dessen Beiname*)

I: der schönen Yoaniden 195,2; der schönen
Joianden 225,13; 235,24; der schönen Risinen
250,30; schonen Risinen 274,23; schonen Rusinne
505,18; schönen Rusinnen 597,34;

II: (gyganten 87,14);

III: Jogangen 468,8

siehe II S. 125 (Das Schwarze Kreuz)

Bele (Micha, S. 15), Bele Jaiande (Micha, S. 15);
Jaiande (Frappier, S. 292); Bele Jaiande (West,
S. 34); Tilvis, S. 65f.

ritter¹

begibt sich als Double für König → Claudas in die Gewalt von → Phariens

ritter: I 80,28 – 86,11

ritter²

Bote der frau von → Noaus am Hof des Königs → Artus

ritter: I 136,30 – 147,3

chevalier 2 (Micha, S. 28)

ritter³

Ritter der frau von → Noaus; führt → Lancelot von dem Lack zum Kampf um die → jungfrau⁴ und besorgt ihm das Schwert von der Königin → Genover

ritter: I 143,7 – 150,6

chevalier 3 (Micha, S. 29)

ritter⁴

großer Ritter; mißhandelt einen Gefangenen (→ ritter⁵) und wird von → Lancelot von dem Lack besiegt

ritter: I 190,20 – 191,29

chevalier 11 (Micha, S. 29)

ritter⁵

Ritter der Königin → Genover, von → Lancelot von dem Lack aus der Gewalt des → ritter⁴ befreit

ritter: I 191,4 – 192,1

chevalier 12 (Micha, S. 29)

ritter⁶

erster von → Lancelot von dem Lack getöteter Feind des → Melians der Jai

ritter: I 193,7 – 195,6

chevalier 13 (Micha, S. 29)

ritter⁷

von → Brun one Barmherzikeit gegen → Gawan aufgebracht

ritter: I 207,33; 208,29

chevalier 14 (Micha, S. 29)

ritter⁸

Geliebter der → jungfrau¹⁰, Opfer des → Brun one Barmherzikeit

ritter: I 210,6

amis: I 215,31 – 216,29

ritter⁹

vier von → Brun one Barmherzikeit gegen → Gawan aufgebrachte Ritter

ritter: I 214,29 – 216,33

ritter¹⁰

Herr einer Burg; Verbündeter des → Brun one Barmherzikeit

ritter: I 215,14.19

chevalier 16 (Micha, S. 30)

ritter¹¹

zweiter von → Lancelot von dem Lack getöteter Feind des → Melians der Jai

ritter: I 220,15

wirt: I 220,28 – 224,10

chevalier 17 (Micha, S. 30)

ritter¹²

provoziert → Lancelot von dem Lack und führt ihn zum Kampf gegen zwei → riesen

ritter: I 224,22 – 232,3; 293,5.6

chevalier 18/23 (Micha, S. 30)

ritter¹³

betagter Bote des → Galahot; bringt dessen Kriegserklärung an den Artushof

ritter: I 225,9.30

chevalier 19 (Micha, S. 30)

ritter¹⁴

dritter von → Lancelot von dem Lack getöteter Feind des → Melians der Jai

ritter: I 233,16 – 234,9

chevalier 20 (Micha, S. 30)

ritter¹⁵

Hüter des land von → Sieben Wegen; → Gawan
bricht ihn den Arm und schickt ihn an den Artushof
zur frau von → Rodestock

ritter: I 341,30 – 347,1; 359,15 – 369,13; 400,24

chevalier 25 (Micha, S. 30)

ritter¹⁶

vier Ritter, mit denen → Gawan *in der Burg des*
→ Egravins kämpfen muß

ritter: I 349,34 – 351,9

chevalier 26/27 (Micha, S. 31)

ritter¹⁷

raubt → Lyonel *bei* → Loverzep *das Pferd*

ritter: I 421,2; 422,12

chevalier 33 (Micha, S. 31)

ritter¹⁸

Geliebter der → Ninienne

ritter: I 470,33; II 748,10

chevalier 36 (Micha, S. 31), Ninienne, son ami (Micha, S. 117)

ritter¹⁹

drei Ritter der Falschen → Genover *aus*
→ Tamelirde; von → Lancelot *von dem Lack im*
Gerichtskampf für die Königin → Genover *besiegt*

ritter: I 526,24 – 531,11

Cardoas de Lanvale (Micha, S. 26), chevalier 40/41
(Micha, S. 32), Gladonas de la Valee (Micha, S. 81);
Aglodas (West, S. 6)

ritter²⁰

bedrängt eine Jungfrau, wird von → Gales
Gachalains *besiegt und vom Bruder der Jungfrau*
getötet

ritter: I 558,7–19

ritter²¹

Herr der Burg → Pintadol

herre: I 560,33 – 561,15

Pintadol, le seigneur de (Micha, S. 125)

ritter²²

verschuldet durch die Vergewaltigung einer Jung-
frau die Verfinsterung von → Ascalon

herre: I 562,22

Escalon, le seigneur d' (Micha, S. 61)

ritter²³

beherbergt → Gales Gachalains *auf dem Weg zum*
→ Angstlich Tale

ritter: I 563,5; 570,23

wirt: I 563,9; 568,18

vavasseur 4 (Micha, S. 145)

ritter²⁴

vier Ritter; von → Lancelot *von dem Lack im*
→ Angstlich Tale getötet

ritter: I 572,28 – 573,26

chevalier 49/50 (Micha, S. 32f.)

ritter²⁵

Burgherr; will → Galahot *den Schild des*
→ Lancelot von dem Lack verweigern

ritter: I 590,24 – 592,14

chevalier 53 (Micha, S. 33), vavasseur 11 (Micha, S. 146)

ritter²⁶

überreitet → Gawan *in einem Moor, als der am*
Samstag nach der Non noch seine Rüstung trägt

ritter: I 592,24 – 593,6

chevalier 55 (Micha, S. 33)

ritter²⁷

hat einen Kamm der Königin → Genover *als Weg-*
zoll erhalten und wird von → Lancelot *von dem*
Lack besiegt

ritter: I 612,27 – 613,23

chevalier 57 (Micha, S. 33); Chevaliers³² (West, S. 76)

ritter²⁸

Artusritter in → Gorre; *hindert seinen Sohn am Kampf mit* → Lancelot von dem Lack

ritter: I 614,15 – 618,9

chevalier 58, son père (Micha, S. 33), vavas seur 7 (Micha, S. 146)

– sein Sohn

stellt der Begleiterin (→ jungfrau³⁸) *des* → Lancelot von dem Lack *in* → Gorre *nach*

ritter: I 612,13 – 614,13

son: I 614,27 – 618,9

chevalier 58 (Micha, S. 33)

ritter²⁹

Artusritter in → Gorre; *beherbergt* → Lancelot von dem Lack

getagt ritter: I 619,4

wirt: I 619,26 – 621,33

vavas seur 8 (Micha, S. 146)

– sein Bruder

begleitet → Lancelot von dem Lack *nach* → Doggohorn

oheim: I 623,14

ritter: I 624,26

wirt: I 625,3 – 628,7

frère du vavas seur 8 (Micha, S. 69), ostes (Micha, S. 121)

– sein Sohn¹

begleitet → Lancelot von dem Lack *nach* → Doggohorn

son: I 619,4; 620,14

ritter: I 621,23; 622,20

neffe: I 627,25

fils 1/3 (Micha, S. 67)

– sein Sohn²

begleitet → Lancelot von dem Lack *nach* → Doggohorn *und wird von ihm zum Ritter geschlagen*

knappe: I 619,18 – 622,31

ritter: I 623,2

neffe: I 627,25

fils 2 (Micha, S. 67), vallet 12 (Micha, S. 144)

ritter³⁰

hat die Schwester des → Meleagant *verleumdet und wird von* → Lancelot von dem Lack *enthauptet*

ritter: I 624,7 – 627,18; II (22,17)

chevalier 62/63 (Micha, S. 34)

ritter³¹ *siehe* → Galindes, sein Neffe

ritter³²

hält ein magisches Schwert in den Händen, das → Egravins *und* → Bohort *nicht daraus lösen können*

ritter: II (67,26 – 70,8)

chevalier 67 (Micha, S. 34)

vgl. → jungfrau⁴³

ritter³³ *siehe* der Rode → Agarondes, sein Bruder

ritter³⁴

beherbergt → Lancelot von dem Lack *in seinem Zelt an der* → Aglande

ritter: II (94,25 – 96,4)

wirt: II (98,36; 99,23)

chevalier 69 (Micha, S. 34)

– sein Bruder

wird von dem Großen → Ertamant *entführt und von* → Lancelot von dem Lack *befreit*

schiltknecht: II (95,25 – 98,17)

knabe: II (98,30 – 99,23)

escuier 19 (Micha, S. 64)

ritter³⁵

Bruder eines von → Druas Lefue *getöteten Ritters; von* → Egravins *gerächt*

ritter: II 136,6 – 140,7

chevalier 82 (Micha, S. 39)

ritter³⁶

von → Guerehes vor der Ermordung durch seinen Neffen gerettet

man: II 146,5,9

herre: II 148,29 – 153,16

chevalier 83 (Micha, S. 36)

– seine Tochter

weist → Guerehes ab, weil sie → Lancelot von dem Lack liebt

magt: II 147,23

jungfrau: II 148,18 – 153,25

damoisele 66 (Micha, S. 51)

ritter³⁷

Ritter von bäurischem Herkommen; hat seine Frau und deren Vater ermordet, will → jungfrau⁴⁸ zur Ehe nötigen und wird von → Guerehes vertrieben

ritter: II 158,13 – 163,11

chevalier 84 (Micha, S. 36)

vgl. → David²

ritter³⁸

Verfolger des → Brandelis¹, von → Keheries besiegt

ritter: II 190,25 – 196,7

chevalier 87 (Micha, S. 36)

vgl. → geczwerg⁸

ritter³⁹ siehe konigin von → Sorekort, ihr Bruder

ritter⁴⁰ siehe → Hestor, sein Onkel

ritter⁴¹

erkämpft sich zur Zeit des Königs → Uterpandragon durch blutige Untaten einen Platz an der → Tafelrunde

biederman: II 329,2

ritter: II 329,6,23

chevalier 93 (Micha, S. 36)

ritter⁴² siehe → jungfrau⁶⁵, ihr Bruder

ritter⁴³

bringt das von → Lancelot von dem Lack im → Verlorne Wald gewonnene Schachbrett an den Artushof

ritter: II 367,2 – 368,26

chevalier 95 (Micha, S. 37)

ritter⁴⁴

schlägt seiner Geliebten (→ jungfrau⁶⁷) den Kopf ab und wird von → Lancelot von dem Lack mit der Leiche an die Höfe von König → Artus, König → Bandemagus von Gorre und König → Tadermans von Norgales geschickt

ritter: II 380,24 – 398,7

chevalier 99 (Micha, S. 37)

ritter⁴⁵

Ritter auf einer Roßbahre auf der Suche nach → Lancelot von dem Lack, der ihn von einer vergifteten Pfeilspitze befreit

ritter: II 487,5 – 499,6; 544,11.19; 570,4.11; 581,17; 696,8.10

chevalier 105 (Micha, S. 38)

ritter⁴⁶

zwei Ritter; stehlen → Lancelot von dem Lack und → Mordret im → Sorglich Walt ihre Pferde

ritter: II 587,13 – 595,8

ritter⁴⁷

Gegner des → Bohort während der nächtlichen Aventure auf → Corbenic

ritter: II 629,1 – 630,10

chevalier 110 (Micha, S. 38)

ritter⁴⁸

Geliebter der Nichte des Königs → Malagwis; verweigert → Lancelot von dem Lack nach dem Turnier von → Penigne die Aufnahme und wird von ihm getötet

amis: II 638,23 – 639,9

ritter: II 639,14 – 640,15

bruder: II 641,27

chevalier 111 (Micha, S. 38)

– sein Bruder

von → Lancelot von dem Lack verwundet

ritter: II 639,14 – 641,26

chevalier 112 (Micha, S. 38)

*ritter*⁴⁹

Ritter in schwarzer Rüstung; tötet eine Jungfrau, die sich → Lancelot von dem Lack anvertraut hat, und wird von ihm getötet

ritter: II 642,23 – 643,11

chevalier 113 (Micha, S. 38)

*ritter*⁵⁰

nächtliche Verfolger des Truchsessen → Key, von → Lancelot von dem Lack im Hof eines Forstherren (→ walfurster) besiegt

ritter: II 644,5 – 666,1

*ritter*⁵¹

wird von → Lancelot von dem Lack zusammen mit drei anderen an der → Verirt Bruck besiegt

ritter: II 647,13 – 650,6; 663,29 – 665,26

eynen: II 697,6

chevalier 114/115 (Micha, S. 39)

*ritter*⁵²

tötet den Knappen der Mutter des → Parceval de Galois (→ knecht¹²) und wird von → Aglonal enthauptet

ritter: II 790,23 – 791,18

chevalier 117 (Micha, S. 39)

*ritter*⁵³

zwei Brüder, Todfeinde des → Blyens, von ihm und von → Lancelot von dem Lack besiegt

ritter: II 806,9 – 807,17

bruder: II 807,24; 808,7

*ritter*⁵⁴

Ritter in weißer Rüstung; läßt dem Guten Ritter → Galaad³ den weißen Schild mit dem roten Kreuz zukommen und führt ihm ein weißes Pferd für die Gralssuche zu

ritter: III 35,21 – 39,11; 345,2

*ritter*⁵⁵

zwei Ritter, die → Meliant angreifen und vom Guten Ritter → Galaad³ vertrieben werden; von einem Mönch (→ bruder²) als zwei Todsünden gedeutet

ritter: III 53,14 – 59,11

*ritter*⁵⁶

sieben Brüder; Okkupanten der → Megedburg, vom Guten Ritter → Galaad³ vertrieben und von → Gawan, → Keheries und → Ywan der Groß getötet; Allegorie der sieben Todsünden

bruder: III 60,16 – 69,20

*ritter*⁵⁷

verwundeter Ritter, vor einer Kapelle durch den Heiligen → Gral geheilt

ritter: III 74,17 – 78,5; 179,14; 180,3

*ritter*⁵⁸

raubt einem Knappen (→ knecht¹³) das Pferd und wird von → Parceval de Galois vergeblich verfolgt

ritter: III 119,14 – 121,5

*ritter*⁵⁹

Artusritter; berichtet → Lancelot von dem Lack von der Anklage gegen die Königin → Genover wegen der Vergiftung des → Garheiss von Tharahen

ritter: III 511,9 – 515,5

*ritter*⁶⁰

Ritter aus → Sorelois; Heerführer des Königs → Artus im Krieg gegen → Mordret

ritter: III 732,15

ROCHEDAN, HERCZOG VON (3)

verstorbener Kriegsgegner der konigin von → Sorekort

II: herzog von Rochedan 271,23; herzogen von Rodedum 389,24; herzogen von Rodedon 392,5

Rodedon, le duc de (Micha, S. 128); Rochedon (West, S. 263)

– seine Tochter

vor der Verheiratung mit dem Bruder der konigin von → Sorekort bewahrt; verhilft → Lancelot von dem Lack zur Flucht aus der Burg → Karren und wird von ihm später befreit

jungfrau: II 268,19 – 273,14; 389,25 – 392,8

Rodedon, sa fille (Micha, S. 128)

RODEN GEBIRG, EINSIEDEL VON DEM (2)

Einsiedler in der Klausur auf der → Montanie; weist → Gawan und → Hestor den Weg nach → Sorelois

I 404,20 einsiedels

I: einsiedel von dem Roden Gebirg 442,26; 446,1

ermite de la Montagne Ronde (Micha, S. 59); Montaigne² Reonde (West, S. 224)

RODESTOCK (9)

Burg der frau von → Rodestock

I: Rodenstock 321,32; Rodestock 324,9.23; 325,24; 332,11.22; 337,4; Rodstock 360,14;

II: Velß 206,18

Roestoc, ville ou pays (Micha, S. 129); Roestoc (West, S. 264)

RODESTOCK, FRAU VON (34)

Burgherrin; von → Segurates belagert, von → Gawan befreit; Lehnsherrin des herre von der → Besserung

I 317,18 frau

I: frauen von dem Rodestock 332,8; frau von Rodestock 335,4; frau von Rodestock 336,25; frau von Rodestock 336,27; frauen von dem Rodestock 337,7; frau von Rodestock 337,9.31; frauen von Rodestock 338,1; frau von Rodestock 338,17; frau von dem Rodestock 339,5; frauen von Rodestock 339,8.31; Frau von Rodestock 339,32; frau von Rodestock 339,34; 340,8; frauen von Rodestock 340,18; Frau von Rodestock 340,23; frauen von Rodestock 343,16; frau von Rodestock 343,17.21; frauen von Rodestock 344,4; frau von Rodestock 344,10;

frauen von Rodestock 344,12; jungfrau von Rodestock 344,32; 346,32; frau von Rodestock 347,6.11; frauen von Rodestock 347,20; frau von Rodestock 347,34; frauen von Rodestock 360,15.26;

II: frauen von Rotschant 185,21; frauen von dem Fels 200,16; frauen von der Velß 206,12

Roestoc, la dame (Micha, S. 129); Roestoc (West, S. 264)

ROM (31)

Sitz des Römischen Kaisers und des Papstes

I: Rome 1,21; 2,21; Rome [Romnie P] 500,21; Rome 506,15;

II: Rom 687,27; 688,6.7.9; 694,9.23; 695,2; Rome 704,17; Rom 712,2; 743,13.17; 748,15; Rome 751,10; 752,5; Rom 753,21.23; Rome 754,1; Rom 754,23; 756,25; 758,20; Rome 763,2; Rom 766,18; 775,10;

III: Rome 690,6; 691,4; 692,3; 696,5

Rome (Micha, S. 130); Rome (Frappier, S. 295); Rome (West, S. 267)

siehe → Steffan, → Tyberius

RÖMER (40)

Verbündete des Königs → Claudas, von König → Artus besiegt

I: Romer 1,23; Römer 3,6;

II: Römern 548,15; 687,20; Römer 694,10; Römere 694,18; Römern 747,16; Romern 748,16; Römer 748,21; Römern 749,1; Romern 749,9; Römern 749,15; Romern 749,24; Römer 750,8.20; Römer [römern P] 751,3; Romer 751,17; Römer 751,18; Römern 751,24; Römer 752,19; Romern 752,28; Römer 753,5; Romer 753,19; Römer 753,27; Romer 754,10; Römer 754,27; 755,3; 757,5; 774,21;

III: Römer 691,9; Römern 693,10; Römer 693,13.15; 694,2; 695,3.17; Römer [fehlt P] 696,11; Römer 697,2.7; Römern 714,14

Romains, Roumains (Micha, S. 130); Romain, Romains (Frappier, S. 294); Rome (West, S. 267)

RONENC (2)

Burg des → Keus von Straus nahe beim → Angstlich Tale

I: Ronenc 575,28; 576,8

Roevent, château (Micha, S. 129); Roevent (West, S. 264)

RONES *siehe* → Galoins von Rones

ROQUEDON

Burg des → Guder von Malpas

II S. 124 (Das Schwarze Kreuz)

Roguedon (Micha, S. 129); Roquedon (West, S. 264)

ROT MERE (1)

das Rote Meer

III: Rot Mere 90,2

Rouge Mer (Micha, S. 129); Rouge mer (Pauphilet, S. 294); Rouge Mer (West, S. 268)

ROTSCHKE VON MORBON (1)

von König → Valadon *belagerte Burg des Königs* → Angrijffe

II: (Rotsche von Morbon 63,20)

Roche Mabon (Micha, S. 128); Roche¹⁹ Mabon (West, S. 263)

ROTTERSTAT *siehe* → Destlamor von der Rotterstat

RUWIG KONIGIN *siehe* → Alene von Bonewig

SAHSEN (34)

Feinde des Artusreichs, meist zusammen mit dem volck von → Yrlant; *am* → Sassen Fels *unter* → Hargadabrant *geschlagen; in der Schlacht von* → Salebiers *Verbündete des* → Mordret

I: Sahsen 456,1.16.32; 457,6; 458,15; 459,10.26; 460,1.19.26; 465,18; 466,1.3; Sachsen 466,6; ein Sahs 466,7; Sahsen 466,15.16; 468,11; 469,5; Sachsen 472,13; Sahsen 473,34; 474,5.16.20.33; 475,8.11; 476,6; 478,31; Sahßen 588,20;
III: die von Sayson 734,2; Senen [fehlt P] 737,9; Senen 738,6; die von Sayson [Sayson fehlt P] 745,14

Sesnes, Saines, les Saxons (Micha, S. 135); Sesnes (Frappier, S. 295); Sesoigne, Sesoigne (Frappier, S. 295); Sessoinne (West, S. 279)

siehe → Ayglet. → Hangus der Sahse; *vgl.* → Friesen

SALEBIERS (8)

Schauplatz der Schlacht zwischen König → Artus *und* → Mordret; *Standort einer Abtei*

II: Salebiere 703,20;

III: Salaberis [fehlt P] 384,2; Salaberis 387,8; Salebiers 629,14; 727,11; 734,9; Salabiers 736,8; Salebiers 780,2

Salebieres, Salibieres (Micha, S. 132); Salebieres (Pauphilet, S. 294); Salebieres (Frappier, S. 295); Salesbieres (Frappier, S. 295); Salesbieres (West, S. 272)

SALOMON (22)

Gestalt aus der Bibel; der weise Sohn des Königs → David¹, *Schwager des* → Joseph, *Vorfahr der Königin* → Alene von Bonewig *und des Guten Ritters* → Galaad³, *Erbauer des Schiffs, das die drei auserwählten Gralssucher nach* → Saras *bringt; Minneopfer*

I: Salomonis 483,18; Salomons 597,27;

III: Salomon 170,3; 301,5.15; 302,1.6.10; 303,1.2.18; 304,16; Salomons 305,1; Salomon 308,2.9.17.18; 309,6.11.13; Salomonis 344,5; Salomon 479,3

Salemon (Micha, S. 132); Salemons (Pauphilet, S. 294); Salemons (Frappier, S. 295); Salemon (West, S. 271)

vgl. → Parabole

– *seine Ehefrau*

rät ihrem Mann zum Bau eines Schiffes für seinen letzten Nachkommen und stattet es mit dem Bett aus dem Holz des → Baum *von dem Leben und mit dem schwert mit dem* → Femden *Gehenck aus*

wip: III 301,10 – 309,13; 344,5

SAMSON (2)

Gestalt aus der Bibel; Minneopfer

III: Sampson 170,4; Samson 479,6

Sansons Fortins (Pauphilet, S. 294); Sases Fortins (Frappier, S. 295); Sanson Fortin (West, S. 273)

SANT CYRREN, HERRE VON (4)

Gefolgsmann des Königs → Claudas; *geht als Geisel für ihn zu* → Phariens

I: herre von Sant Cyrren 80,7.24; 81,28; herren von Sant Zirren 100,29

Saint Chirre (Micha, S. 131); Saint Chirre (West, S. 271)

SANT STEFFANS MÜNSTER (13)

Münster zu → Kamahelot mit einem Gemälde, das den Tod des Königs → Artus vorhersagt; Grabstätte des → Garheiß von Tharahen, der jungfrau von → Challot, des → Egravins, → Guerehes, → Keheries, → Gawan, der frauwe von → Belot und des → Carados Brebras

I: Sant Steffans münster 493,31; 494,10;
II: Sant Steffans kirch 599,25; Sant Steffan 661,6; Sant Steffans kirch 671,9;
III: Sant Steffans münster 490,3; münster des güten Sant Steffans 498,13; münster zu Sant Steffan 508,5; Sant Steffans Münster 531,4; Sant Steffans münster 571,1; Sant Steffans Münster 620,12; 722,9; Sant Steffans Münster 745,4

Saint Estienne de Camaalot (Micha, S. 131); Seint Estienne de Kamaalot (Frappier, S. 295); Estevene, Saint (West, S. 109)

SAPIENS VON BUDAS (1)

Schreiber am Hof des Königs → Artus

I: Sapiens von Budas 482,8

Sapiens de Baudas (Micha, S. 132); Sapiens (West, S. 273)

vgl. → Arodion von Koln, → Tantamides von Vernaus, → Thomas von Dolete

SARAS (10)

Stadt im Umland von → Jherusalem, Ausgangs- und Zielort der Geschichte des Heiligen → Gral; einst Sitz des Königs Evallet (König → Mordelas), später des → Estorant, schließlich des Guten Ritters → Galaad³; im geistlich pallast des Bischofs → Josephus schaut Galaad das Gralsgeheimnis, werden → Parceval de Galois, seine Schwester und Galaad bestattet

III: Saras 40,8,9; 41,16; 42,9; 111,17; 182,10; 331,1; 367,13; 371,3; 377,2

Sarraz (Pauphilet, S. 294); Palais² Esperitel (West, S. 242); Sarras² (West, S. 275)

SARAS VON LOGRES (28)

Jungritter vom Artushof; von → Bellias der Schwarcz im Zweikampf besiegt

II 539,9 ritter

II: Saras von Logres 539,18; Saras 540,23; 541,5; Sarat 541,6,15; Saras 541,22; 542,8,17,19,21,23,24; 543,1,8,21,23; 544,3; Saraßen 544,12; Saras 544,16,23; 545,2,3,8,15,24; 546,1,7; 561,15

Sarraz de Logres (Micha, S. 133); Sarras¹ (West, S. 275)

SARAYDE (6)

Nichte des → Adragarys der Brun, Vertraute der → Ninienne; entführt die Kinder → Lyonel und → Bohort aus der Gewalt des Königs → Claudas, überbringt → Lancelot von dem Lack den Auftrag, den Leichnam des → Galahot in der → Dolorose Garde zu bestatten

I 34,12 jungfrau

I: Sarayde 50,15,16; jungfrau von dem Lac 57,18; jungfrauen von dem Lack 59,25; jungfrau von dem Lack 69,9; Syraide 419,6

jungfrau: I 34,12; 50,21 – 71,34; 89,6 – 93,8; 110,25 – 112,9; 125,20; 418,4 – 419,8; II (52,30 – 61,1; 88,3 – 91,11; 111,27 – 113,28)

Celise (Micha, S. 27), damoisele 44 (Micha, S. 50), damoisele 49 (Micha, S. 50), Saraide (Micha, S. 133); Saraide (West, S. 274)

SARDUCH DER WISS (1)

einer der → Zcwofff Gnossen; *Minneritter am Hof des Königs* → Brangore

II: (Sarduch der Wiß 75,21)

Sarduc le Blont (Micha, S. 133); Sarduc (West, S. 274)

SASSEN FELS (7)

Burg der → Gartissie in → Schottenlant

I: Sassen Fels 456,31; Vels 456,33; Velse 463,11; Vels 466,16; 469,5; Sassen Vels 479,20; 482,12

Roche as Saisnes (Micha, S. 128f.); Roche⁴ as Saisnes (West, S. 262)

SAVERNE (6)

Fluß in → Logres

I: Saverne 333,23; 336,33; 346,8; 361,26; 404,14; 443,3

Saverne, Sauverne (Micha, S. 133); Saverne (Pauphilet, S. 295); Saverne (West, S. 276)

SCALANON (1)

König; Vater des → Gales Gachalains

I: Scalanon 547,29

Arguel (Micha, S. 8), Escavalon, li rois d' (Micha, S. 61); Escavalons (West, S. 106)

SCAVELON (1)

Herrschaftssitz des Königs → Scalanon

I: thorn zu Scavelon 548,2

Escavalon, la tour d' (Micha, S. 61); Escavalons (West, S. 106)

schildknecht siehe → knappe/→ knecht

SCHON GEWINNUNGE *siehe* → Jemerlicher Thorn

SCHOTTEN (2)

Bewohner von → Schottenlant

III: Schotten 184,12; 745,13

SCHOTTENLANT (19)

an → Yrlant *angrenzendes Herrschaftsgebiet des Königs* → Aguisel von Schotlande

I: Schottenlant 20,13; Scottenlant [Scootenlant P] 47,1; Schottenlant 441,30; 455,36; 456,30; 519,21; 544,14;

II: Schotten 633,11; Schotenlant 699,13; Schottenlant 778,11;

III: Schottenlant 314,10; 499,7; 580,14; 626,3; 639,5; 703,8; 734,3; 743,13; Schotten 743,15

Escoce, Escoche (Micha, S. 62); Escoce (Pauphilet, S. 293); Escoche (West, S. 106f.)

siehe → Agranors von Hestoce, → Aguisel von Schotlande, marck von → Destoce

*schreiber*¹

zwei Schreiber am Artushof

schreiber: I 492,15–36

vgl. → capellan

*schreiber*²

Schreiber am Artushof

schreiber: II (109,26); 434,6; 672,13; 674,17; III 383,16

*schuler*¹

Helfer des → einsiedel³ *von* → Karefoz

schuler: I 369,15; 401,19 – 405,20

clerc I (Micha, S. 41), prestre (Micha, S. 126)

*schuler*²

Einsiedler; weissagt → Lancelot von dem Lack *bei dessen Taufe eine große Zukunft als Ritter*

schuler: II 350,22

philosophus: II 350,23; 351,9

SCHWARCZE ILE *siehe* → Amador der Minre von der Schwarczen Ilen

SCHWARZES KREUZ

Kreuz bei → Kamahelot *aus der Zeit des* → Joseph von Aramathia; *Treffpunkt der Artusritter*

II S. 122, 124, 131 (*Das Schwarze Kreuz*)

Crois Noire (Micha, S. 42); Crois^s Noire (West, S. 87)

SCHWERT, BRUCK VON DEM (6)

Schwertbrücke in → Gorre, *die* → Lancelot von dem Lack *überqueren muß, um zur Königin* → Genover *zu gelangen*

I: brücken vom Werte 609,14; brücken von dem Werde 609,24; bruck von dem Werde 620,18; brucke von dem Swerte 624,16; brücken von dem Schwert 628,25; bruck von dem Schwert 636,24

engstliche brucken: I 628,28

Pont de l'Espee (Micha, S. 125), Pont Perillous (Micha, S. 126); Pont³ de l'Espee (West, S. 256)

SECACE (1)

Schwert des Königs → Artus

I: Secace 474,7

Seure (Micha, S. 135); Sequence (West, S. 278)

SEELANT, GRAVE VON (1)

Verbündeter des → Mordret, *von* → Lancelot von dem Lack *bei* → Gintiestre *getötet*

III: graven von Seelant 776,17

Gorre (Frappier, S. 292)

SEGREMORS LIDERREIS (165)

genannt der Unbescheiden; *Artusritter von einfacher Herkunft; Teilnehmer an der 1., 2., 4. und 5. Suche nach* → Lancelot von dem Lack, *Gefangener auf dem* → Tartre², *von* → Mordret in der Schlacht von → Salebiers *getötet*

I: Segrimor Liderreis 255,31; Segremors Liderreis 268,30; Segrimore Liderreis 306,13; Segremor Liderreis 310,4; Segremors der Unbescheiden 311,2.26; Segremor 311,27.33; 313,13; Segremors der Unbescheiden 313,16; Segremor 313,17; Segremors 313,25.26.31.33; 314,2; Segremor 314,3.4; Segremors 314,7; Segremor 314,10; Segremors 314,11.12.17; Segremors Liderreis 346,5; Segremor Lidereiz 378,27; Segremor 378,31.36; Segremors 379,15.26.29.35; 380,2; Segremorn 380,11; Segremors 390,22; Segremorse 390,36; Segremors 393,29; Segremorse 394,4; Segremors 394,17; Segremor 394,19; Segremors Liderreis 424,19; Segremors 424,21.26.28; Segremorsen 424,30; Segremors 424,32.33²; 425,2.12.24.29.34.36.37; 426,4.7.11.15.22.31; Segremors Liderreis 427,1; Segremorsen 427,3; Segremors 427,10.22.30.34; 428,4.7.29; Segremorsen 431,4; Segremors 431,22.24.30.34; 432,3.5.8; Segremorsen 432,13; Segremors 432,14.18.19.25.28.32; Segremors Liderreis 432,35; Segremors 433,8.11.27.31.36; 434,3.9; Segremorsen 434,11; Segremors 442,21; 457,22; Segremore 480,24; 481,9.11; Segremor 528,15; 555,2; Segremors 555,5; Segremor 555,26; 556,16.20.22.28; 563,24;

II: (Segremors 10,17.22.27; 11,2.5.6.9.12.14); Sagramors 168,27; Sagramors [fehlt P] 169,1; Segremors 170,9; Sagremors 170,18.22; Segremors 171,2; Sagremors 171,6.8.14; Sagramors 171,20; Segremors 172,6; Sagremors [Guerehes P] 172,9; Sagramors 172,13.25.26.27.31; Sagramors der Unbescheyden 173,7; Sagramors 173,16; 174,4; Sagramors [Larhier P] 188,12; Sagramors 264,16; 265,25; 508,15; 516,16; Sagremors der Unbescheiden 650,12; Sagramors 650,17.20.22.25; 652,12; Sagramors den Unbescheyden 652,18; Sagramors 652,19; 658,6; 666,12; 697,14; 786,5;

III: Segremors 457,14; 458,4.12.15; 459,2.3.8.14; Segremors [fehlt P] 513,11; Segremors 756,8; 758,4.8

siehe II S. 119, 120, 121, 124 (Das Schwarze Kreuz)

Mort Jeun (Micha, S. 114), Saigremors li Desreës (Micha, S. 130); Sagremors (Frappier, S. 295); Saigremor¹ (West, S. 270f.)

SEGURATES (56)

Ritter; Onkel des → Tanagwecz, *belagert die frau* von → Rodestock *und wird von* → Gawan *besiegt*

I 317,19 ritter

I: Allwege Sicher 317,36; Sugurates 318,1; Sigurates 319,1.10.16; Sigurate 319,17; Seguratesen 319,28; Sigurates 319,33; Segurates 320,18; Seguratesen 320,21; 321,8; Segurates 322,3.9.29; Seguratesen 325,2; Segurates 326,1; 327,22; 328,12².14.20.24.28.31; 329,1.10.18.24.25; 330,6; Seguratesen 330,17.18; Segurates 330,31; 331,4.21; Seguratesen 331,27; Seguratese 331,29; Segurates 332,12.24.25; 334,8.12.25; Seguratesen 337,14.18; Segurates 337,18; 338,35; 343,22; Seguratesen 344,4; 347,24; Segurates 347,32; Seguratesen 360,17; Segurates 402,7.9.10;

II: Segurates [sygnagog' P] 196,15

Segurade (Micha, S. 134); Seguradés¹ (West, S. 276f.)

SELMENS (4)

Herr der Burg → Wiße Enpfengniß; *Bruder des* → Blyens

II: Selmens 804,19; 805,2; Selmons 808,1; Selmans 808,9

Celinans (Micha, S. 27); Belinan¹ (West, S. 35)

SERAPHIN siehe → Nasiens¹

SERPENTINENWALT (2)

Waldgebiet in → Gorre

II: (Serpentinenwalt 39,26; forst von Serpynen 85,9)

Sarpenic (Micha, S. 133); Sapine (West, S. 273f.)

SERSES¹ (4)

Onkel des Königs → Bohort von Gaune, *von diesem im Gerichtskampf um einen Mordvorwurf getötet*

II: Sersis 351,19; Serse 352,2; Serses 352,12.22

Serses (Micha, S. 134f.); Cersés (West, S. 66)

SERSES² (9)

Herr der Burg → Pagon; *Gefolgsmann des Königs* → Claudas, *vom Heer des Königs* → Artus *vertrieben*

II: Sorses 712,23; Serses 713,22;
714,1.3.5.10.13.17.26

Cerses (Micha, S. 27), Serses (Micha, S. 134f.);
Sersés¹ (West, S. 279)

SICILIEN (1)

Herrschaftsgebiet der → Dyana

I: Sicilien 6,32

Secile (Micha, S. 133); Secile (West, S. 276)

SIEBEN WEGEN, LAND VON (2)

Heidegebiet (land: fem.) an der Wegscheide
→ Karefoz

I: land von Sieben Wegen 360,36; land von den
Sieben Wegen 361,6

Lande des .VII. Voies (Micha, S. 100), Quarreforc
des .VII. Voies (Micha, S. 127); Lande³ del Quare-
fors (West, S. 189)

SINADOS VON WINDESORE (22)

Burgherr; von → Hestor *vor der Übermacht seiner*
Gegner verteidigt

I 370,18 herre

I: Sinados 373,29; Synadosen 374,9; Synados
374,10.17.18.21.23.26; Synados von Windesore
391,32; Synados von Windosore 395,25;
Sinadosen von Windesore 434,14; Sinados von
Windesore 434,17; Sinadose 434,22; Sinados
434,23; Synados 435,33.36; Sinados 436,3;
Sinodas 436,14; Synodas 436,18.21; Synodosen
436,27; Synodas 436,30

Sinados, Synados de Windesores (Micha, S. 136);
Synados² (West, S. 284)

– *seine Ehefrau*

von ihren Verwandten verfolgt und von → Hestor
gerettet

frau: I 369,27 – 374,21; 436,24

Sinados, sa femme (Micha, S. 137)

SOREKORT, KONIGIN VON (3)

Herrin des gleichnamigen Landes zwischen
→ Norgales und → Sorelois und der Burg → Karren

II: kónigin von Sorekort 266,16; koniginn von
Sorham 271,20; konigin von Soresan 389,24

konigin: II 269,14; 391,17; 392,3

Sorestan, la reine de (Micha, S. 135); Sorestan
(West, S. 282)

– *ihr Bruder*

will die Tochter des herczog von → Rochedan *zur*
Ehe nötigen und wird von → Lancelot *von dem*
Lack vertrieben

bruder: II 272,8; 389,24

ritter: II 272,12; 390,8 – 392,4

Sorestan, son frère (Micha, S. 136)

SORELOIS (57)

Herrschaftsgebiet des → Galahot, *zwischen*
→ Gales und → Fremde Werden

I: Sorelois 303,16; Sorolois 303,27; Sorelois
304,3.24.30; 404,5.7; Sorelois 404,15; Sorelois
423,2; Sorelois [sorelois P] 434,2; Sorelois
434,6.8.9; 442,14.29.30; 443,1; 445,24.26; 446,3;
449,1.12; 482,21; 484,26; 489,19; 490,8; 511,16;
515,13; 534,11.13; 535,9.15; 541,11.12; Sorelois
542,6; Sorelois 542,18.26; 543,1.5.13; 544,23²;
596,18.25²; 597,8.10.11.13.17.22;

II: Sorelois 266,16;

III: Saralois 536,12; Sorelois 578,11; 600,2; 626,3;
Sorelois [saralois P] 732,15

in ein lant das hieß Sorelois; uber das lant was
Galahot herre und hett es dem konig Gloyer abe
gewunnen (I 303,16f.); Das lant [...] was gelegen
zwuschen Galles und den Fremden Wierden. [...] es
was auch von des konig Artus land nit ferre gelegen
(I 303,23–25).

Sorelois, Soreillois, Zorelois (Micha, S. 135); Sore-
lois (Frappier, S. 295); Sorelois (West, S. 281f.); Ru-
berg, S. 37f.

vgl. herczog von → Daroel

SORGLICH BERG *siehe* → Tartre²

SORGLICH SESS (3)

von → Merlin *nach dem Vorbild des* → Verforcht
Seß *engerichteter, dem Gralshelden vorbehaltener*
Platz an der → Tafelrunde; *wird* → Brumal *zum*
Verhängnis und vom Guten Ritter → Galaad³ *vor*
dem Aufbruch zur Gralssuche eingenommen

I 616,7 engelschen stül

III: Sorglich Seß 5,3; Sorglichen Seß [fehlt P] 8,21;
Wunderlich Seß 102,18

engelschen stül: I 616,7

sorglich stat: II 297,1

sorglich seß: II 626,12; 634,22; 672,10 – 675,27;
688,14 – 696,22; 792,28.29; 828,25; III 10,6 –
13,14; 156,12; 188,3; 580,9

Sieges Perilleux (Pauphilet, S. 295); Siege Perilleux
(Frappier, S. 295); Siege¹ Perilleux (West, S. 279f.)

SORGLICH WALT (15)

*Waldgebiet, in oder bei dem die Abtei → Cleyne
Almosen, der → Tartre², → Galaats Brünne und der
bronnen der → Zweyer Lorberbaum liegen*

II: Sorglichen Walt 487,24; Sorglichen Wald 495,11;
Sorglichen Walt 500,3; Sorglichen Wald 506,15;
514,26; Sörglichen Walt 521,1; Sörglichen Wald
522,8; Sorglichen Walt 523,5; Sorglichen Wald
561,13; Sorglichen Walt 565,21; Sorglichen Wald
572,15.22; Sorglich Walt 590,23; Sorglichen Walt
696,18; Sörglichen Walt 699,16

Forest Perilleuse (Micha, S. 68); Forest²⁴ Perilleuse
(West, S. 119)

SORHAN, KONIG VON (1)

*Ehemann der konigin von → Sorekort, verstorbener
Kriegsgegner des herzog von → Rochedan*

II: konig von Sorhan 271,23

Sorestan, le roi de (Micha, S. 135)

SORHANT (5)

Hauptstadt von → Sorelois

I: Sorhant 448,13.22; Sorhain 490,27.31; Forham
509,2

Sorhaut, Sorhan, Sorham (Micha, S. 136); Sorehaut
(West, S. 281)

SORMADIN, FRAU VON (1)

*Mutter der frau von der → Wißen Burg, Tante des
→ Gales Gachalains*

I: frau von Sormadin 548,1

Corbalain (Micha, S. 42), Sormadant (Micha,
S. 136); Sormadant (West, S. 282)

SORNEHANS VON DER NUWEN BURG (28)

*Ritter; Bruder des → Druas Lefue; nimmt
→ Egravins und → Guerehes gefangen und wird von
→ Keheries besiegt und zur frau von → Rodestock
geschickt*

II: Sornehans von der Nuwerbúrg 140,28; Sornehans
143,8.14.24; 144,10.13; 145,2.4; Sornehans von
der Nuwerbúrg 145,10; Sornehans 181,17;
182,4.11.15.19.24; Sornehans von der Nuwen Búrg
202,20; Sornehans 203,9.14.29; 204,5.14.23.27;
205,19.23; 206,8.11.14

Sorneham del Chastel Nuef (Micha, S. 136); Sorne-
hant (West, S. 283)

– seine Geliebte

bewahrt → Egravins vor dem Tod

frau: II 143,11

büle: II 183,6

damoisele 68 bis (Micha, S. 52), Sorneham del Cha-
stel Nuef, sa nièce (Micha, S. 136)

STEFFAN (2)

*Papst; zwingt König → Artus zur Rückkehr von der
falschen zur richtigen Königin → Genover*

I: babst von Rome 535,21; Steffan 535,22

Estevenes (Micha, S. 65), Pape de Rome (Micha,
S. 122)

STEYN, VON DEM (1)

Hohlweg in → Gorre

I: von dem Steyn 620,28

Pas des Perrons (Micha, S. 122); Pas⁶ des Esperons
(West, S. 244)

STRANGOT *siehe* → Gosoains von Strangot

STRAUS *siehe* → Keus von Straus

SUNDIG KÚNIG *siehe* → Barlans

SWALES (1)

Provinz, an deren Grenze → Clarence liegt

I: Swales 474,2

Sowailes (Micha, S. 136); Sugales (West, S. 283)

SYBILLA DIE ZEUBERIN (2)

*eine der drei Frauen, die → Lancelot von dem Lack
auf der Burg → Karren gefangen halten*

II: Sybilla die zeuberin 266,21; Sibilla 267,13
 Sedile, la reine (Micha, S. 133); Sebile¹ (West, S. 276)

SYMEON DER ALTE (1)

Gestalt aus der Bibel (empfängt Jesus im Tempel)

III: Symeon dem Alten 115,1

Symeon li Vielz (Pauphilet, S. 295); Symeon¹ (West, S. 283f.)

SYMEU (5)

Neffe des → Joseph von Aramathia; *büßt auf dem Friedhof in* → Gorre und wird vom Guten Ritter → Galaad³ *erlöst*

I: Symeu 617,13; Symeus 619,25;

III: Symeons 361,3; Symeonis 361,15; Symeon 361,19

Symeu (Micha, S. 136); Symeon (Pauphilet, S. 295); Symeu (West, S. 284)

SYMON (1)

Gestalt aus der Bibel; Bruder des → Judas Machabeus

I: Symon 123,20

Symons (Micha, S. 136); Symons³ (West, S. 284)

SYMON DER LEPROSE (1)

Gestalt aus der Bibel; Gastgeber Jesu

II: Symonis des Leprosen 801,7

Symon le Liepreux (Micha, S. 137); Symon² (West, S. 284)

TABALAIS (1)

König; Großvater des Königs → Uterpandragon, *Herr der Stadt* → Clarence

I: Tabalais 474,2

Thailais (Micha, S. 140); Thailais (West, S. 290)

TADERMANS VON NORGALES (60)

König von → Norgales, *Bruder des Königs* → Valadon, *Vater der* → Balye, *Onkel des* → Caheres von Norgales; *führt Krieg gegen* → Esau von Kambenic; *Teilnehmer an den Turnieren von* → Karren, → Kamahelot und → Penigne

I: Tadermans von Norgales 356,9; *konig von Norgales* 357,12; *koniges von Norgales* 367,8; *konig von Norgales* 367,10; Tradelinains von Norgales 377,4; *konig von Norgales* 377,8; 401,13; *koniges von Norgales* 401,14; *konig von Norgales* 401,28; 403,9,13; *koniges von Norgales* 407,22; *konig von Norgales* 407,36; *koniges von Norgales* 413,21; *konig von Norgales* 423,13,22; *koniges von Norgales* 424,5,12; *konig von Norgales* 425,12; *konigs von Norgales* 428,9; *konig von Norgales* 429,27; 441,14; *koniges von Norgales* 442,22; *koniges von Norwales* 556,22;

II: (*konigs von Norgales* 63,19); *konig von Norgales* 273,3,8; *konigs von Norgales* 275,2; *konig von Norgales* 275,3,21,22,27; *konigs von Norgales* 279,4; *konig von Norgales* 279,21; *konigs von Norgales* 280,1; *konig [ritter P] von Norgales* 282,12; *konigs von Norgales* 286,5; *konigs von Norgales [Norlages P]* 322,9; *konig Cornioales* 384,8; *konigs von Norlages* 397,6; *konig von Norlages* 407,19; 426,2; 428,4; 433,15; 434,23; 435,2; *konig von Norgales* 602,5; *konig von Norlages* 602,22; *konig von Norgales* 604,25; *konig von Norlages* 606,23; *konigs von Norlages* 609,6; *konig von Norgales [fehlt P]* 612,19;
 III: *konig von Norgales* 434,16; *koniges von Norgales* 444,2,5; *konig von Norgales* 448,10; 476,1; *könig von Norgales* 497,7; *konigs von Norgales* 516,14; 581,4

Bernant (Micha, S. 16), Norgales, le roi Tradelmans (Micha, S. 118f.); Tradelmant¹ (West, S. 294)

vgl. konigin von → Norgales

– seine ältere Tochter

Geliebte des → Egravins, *von ihrem Vater verstoßen*
jungfrau: I 350,18 – 357,12; 455,34; 456,12

damoisele 15 (Micha, S. 46)

– seine jüngere Tochter

Geliebte des → Gawan, *von ihrem Vater vergeblich bewacht*

schwester: I 357,15; 358,4

jungfrau: I 408,22; 410,9; 428,21 – 432,9; 556,25

tochter: I 442,22; II 279,4; 280,4

Norgales, sa fille (Micha, S. 119)

TAFELRUNDE (1)

von → Merlin *nach dem Vorbild der Gralstafel eingerichtet, mit Platz für die 150 besten Ritter und dem* → Sorglich Seß; *von König* → Leodagan *von Tamelirde an König* → Artus *überreignet*

I 115,14 tafelrunde

III: Tafelrunde 100,19

Table Reonde (Micha, S. 137); Table Ronde (Pau-
philet, S. 295); Table³ Reomde (West, S. 285)

TAL *siehe* → Walt in dem Tal

TALLAS (3)

Herzog; Artusritter, Gefangener in der → Dolorose
Kartre, *Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach*
→ Lancelot von dem Lack

I: Tallas 174,25; Callas 255,35; Dus Tallas 310,5

Tarillas (Micha, S. 138), Tollas, Taullas, le duc (Mi-
cha, S. 140); Tollas (West, S. 292)

TAMELIRDE (28)

Herrschaftsgebiet des Königs → Leodagan von
Tamelirde; *Herkunftsort der Königin* → Genover
und der Falschen → Genover

I: Thamelide 495,27; Tamlirde 497,14; Tamlirde
499,11; Tamlirde 499,12; Tamlirde 518,33;
519,11; Tamlirde 522,8; Tamlirde 522,16,33;
523,2,8; 524,10; 525,4; 526,27; 527,20;
528,22,23,33; 529,25,29; 530,8; 531,14; Tamlir
538,18; Tamlirde 539,20; 540,25,27; 541,10;
II: Carmelde 513,16

Carmelide, Tarmelide, Tamlirde (Micha, S. 26); Tar-
melide (Frappier, S. 295); Carmelide (West, S. 62)

siehe die Falsche → Genover, → Leodagan von
Tamelirde

TAMISE (3)

Fluß in → Logres, *mit dem Quellflüssen* → Thame
und → Yse

I: Tamise 545,7; 549,12; Thamyse 554,19

Tamise (Micha, S. 138); Tamise (West, S. 286)

TAMROT (1)

Burg des Königs → Artus in der Nähe von
→ Thoneburg

III: Tamrot 456,8

Tauroc (Frappier, S. 295); Tauroc (West, S. 287)

TANAGWECZ (2)

Ritter; Neffe des → Segurates; *von* → Gawan *be-
siegt und zur frau von* → Rodestock *geschickt*

I 332,5 ritter

I: Tanagwecz 332,25; Thanagwecz 332,35

Canagues (Micha, S. 24); Tanagues (West, S. 286)

TANINGUES *siehe* → Brandelis von Taningues

TANTAMIDES VON VERNAUS (1)

Schreiber am Hof des Königs → Artus

I: Tantamides von Vernaus 482,7

Tantalides de Vergeaus, Tardamides de Vergials
(Micha, S. 138); Tantalidés (West, S. 286)

vgl. → Arodion von Köln, → Sapiens von Budas,
→ Thomas von Dolete

TARADIUS (1)

Artusritter; von → Lancelot von dem Lack *getötet*

III: Taradius 544,4

Tanaguins (Frappier, S. 295); Tanaguins (West,
S. 286)

TARANIS (1)

Sohn des → Phariens

I: Taranis 112,2

Tatans (Micha, S. 138); Tatans (West, S. 287)

TARENTE (1)

Fluß im Herrschaftsbereich des → Galahot

I: Tarente 486,7

Cerance (Micha, S. 27)

TARQWIN (2)

Knappe des Königs → Claudas; *als Kundschafter an
den Artushof gesandt und zu König* → Artus *über-
gelaufen*

II 557,4 knecht

II: Tarqwin 559,17; 560,10

Tarquin (Micha, S. 138); Torquin (West, S. 293)

vgl. → knecht⁹

TARTRE¹ (3)

Burg des Riesen → Maldint

II: Tartre 332,10; 335,13; 336,3

Tertre (Micha, S. 139); Chastel⁶⁶ del Tertre (West, S. 71)

TARTRE² (25)

Berg nahe beim → Sorglich Walt, auch berg der Entschütniß und später Sorglich Berg genannt, mit der Burg des ritter von → Tartre, mit welcher → Bohort nach ihrer Befreiung durch → Lancelot von dem Lack den Knappen der → Wiß belehnt

II: Tartre 480,25; 481,19; Sorglichen Berg [fehlt P] 506,16; berg der Entschütniß 508,1; Tartre 509,19; 510,23; Tartres 511,7; Tartre 511,10; Tartres 511,11; Tartre 514,21; 520,5; 522,11.12.23; 534,8; 544,1; 546,15; 565,20; 570,26; 571,1.10; 586,23; 662,18; 696,16; 699,26

Tertre Deveé (Micha, S. 139); Tertre⁵ Desvé (West, S. 289)

TARTRE, RITTER VON (1)

Geliebter der Tochter des → Destlamor von der Rotterstat; *errichtet auf dem* → Tartre² eine Burg, in der er viele Artusritter gefangen hält; von → Bohort getötet

II 506,18 ritter

II: ritter von Tartre 507,24

ritter: II 506,18 – 515,17

chevalier 108 (Micha, S. 38), Eloides (Micha, S. 59); Clochidés (West, S. 83)

TAVINGIES (2)

Burg des → Helains von Tavingies in der Nähe der → Saverne

I: Tauingijes 333,7; Tauingwies 333,24

Chaningues (Micha, S. 28); Taningues (West, S. 286)

siehe → Helains von Tavingies

TERITANS (5)

Burg des → Triquans von der Forest im walt des → Gestudes

II 264,7 thorn

II: Tartre 457,6; Teritans 462,7; Terrytans 465,19; Territan 468,4; Tartre 478,19

Teriquam, le chastel (Micha, S. 139)

TERRACHE (3)

Burg und gleichnamiger Fluß im Wald → Brioske

I: Terrach 88,28; Terrache 90,28; 95,24

Charosque, Charosche (Micha, S. 28); Charosche (West, S. 67)

TERÜAGANT

Gott der Sarazenen

II S. 123 (*Das Schwarze Kreuz*)

Tervagan (Micha, S. 140); Tervagant (West, S. 289f.)

TEYL, BANRICZ VON DER (2)

Anwohner der Burg → Teritans; *erhält die Burg nach dem Tod des* → Triquans von der Forest

II: banricz von der Teyl 465,13; vogt vom Berg 478,21

Parc, le comte du (Micha, S. 122); Parc (Micha, S. 243)

THAME (1)

Quellfluß der → Tamise

I: Thame 554,18

Thame (Micha, S. 140)

THARAHEN siehe → Garheiß von Tharahen

THEADAS (1)

Ritter; Heerführer des Königs → Claudas gegen das Artusheer

II: Theadas 724,17

Toadas (Micha, S. 140); Tcleodas (West, S. 287)

THETEON (2)

Burg in der Nähe von → Thoneburg

III: Theteon 434,15.17

Athean (Frappier, S. 290); Athean (West, S. 27)

THOMAS VON DOLETE (1)

Schreiber am Hof des Königs → Artus

I: Thomas von Dolete 482,7

Thumas de Toulete (Micha, S. 140); Thumas (West, S. 291)

vgl. → Arodion von Köln, → Sapiens von Budas, → Tantamides von Vernaus

THONEBURG (14)

Burg an der Grenze von → Logres nach
→ Norgales; *Schauplatz eines Turniers*

III: Thoneburg 413,8.10; Toneburg 434,13.15;
Thonoburg 439,16; Thoneburg 441,15; 443,3;
444,2; 446,8; 448,8.13; 452,3; 456,7; 494,6

Taneborc, Tanebourc (Frappier, S. 295); Taneborc (West, S. 286)

THULOMEUS (7)

heidnischer König; Feind des Königs → Mordelas

III: Thulomeus 40,10; Thulomeum 40,11;
Thulomeus 41,5; Tholomeum 41,10.15; 43,11;
Ptholomeus 112,1

Tholomers (Pauphilet, S. 295); Tholomer¹ (West, S. 291)

THUNBURG (1)

Schauplatz eines Turniers

III: Thunburg 256,10

Tubele (Pauphilet, 188, 4); Tubele (West, S. 296)

TOLETE *siehe* → Helies von Tolete;
→ Thomas von Dolete

TOLEZEBRE (2)

Stadt in → Tamelirde

I: Tolezebre 522,29; 523,2

Zelegebres (Micha, S. 150); Talebre (West, S. 285)

TORNOANT (2)

Insel im Westen, auf die König → Nasiens¹ *entrückt wird*

III: Tornoant 283,4; Tornoant [fehlt P] 283,12

Isle Tornoiant (Pauphilet, S. 293); Ille¹¹ Tourneant (West, S. 167)

TORZ, AREZ SUN (3)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre;
Teilnehmer am Turnier von → Godoazere

I: Torz, Arez sun 126,8; Torz, Arez sūne 167,32;
Tohort, Ares sun 198,10

Ares (Micha, S. 8), Tors, Thors (Micha, S. 140);
Arés² (West, S. 21), Tor¹ (West, S. 292f.)

TRAHANS DER JAI (1)

Vater des → Melians der Jai *und des* → Drians der Jai

I 551,16 vater

I: Trahan der Jai 552,8

Trahans li Gais (Micha, S. 141); Trahan (West, S. 295)

TREBE (11)

Burg des Königs → Ban von Bonewig; *von König*
→ Claudas *erobert und in Brand gesteckt*

I: Trebe 2,25; Treb 3,15; Trebe 3,16.19; Trebes 3,24;
Trebe 4,25.28; 7,7; 15,24.25;

II: Thebe 229,23

Trebe (Micha, S. 141); Trebes (West, S. 295); Ru-
berg, S. 28

TRESPACH, GRAFE VON (1)

hält → Ywan der Groß *gefangen, um ihn dem Riesen*
→ Maldint *auszuliefern; von* → Bohort *zur Freigabe*
genötigt

II: grafen von Trespach 341,26

ritter: II 447,25 – 449,11

wirt: II 450,3 – 454,11

chevalier 102 (Micha, S. 37), Trespas, comte del
(Micha, S. 141)

TRESPAS (13)

Burg des grafen von → Trespach *in der Nähe von*
→ Gorre, *Treffpunkt der Artusritter auf der 4. Suche*
nach → Lancelot *von dem Lack*

II: Trepal 341,4; Trespas 341,15; 447,2; 466,3;
479,22; 480,23; 481,6.23; 483,2; 491,11.18;
695,18; 698,14

Trespas, chastel del (Micha, S. 141); Chastel⁶⁷ du
Trespas (West, S. 71)

TRIQUANS VON DER FOREST (8)

riesenhafter Ritter, Herr der Burg → Teritans; *Bruder des* → Caracados, *hält zahlreiche Artusritter gefangen, wird von* → Lancelot von dem Lack getötet

II 262,10 ritter

II: Tryqwans 263,18; Triquans von der Forest 264,19; Triqwans 265,18; Torrytans 465,14; 466,10; Terrigant 478,19.21; Teriqwant 695,26

ritter: II 262,10

bruder: II 456,23

riese: II 514,24

Carados, son frère (Micha, S. 25), chevalier 89 (Micha, S. 36), Teriquam, Tericam, de la Forest Desvoiable (Micha, S. 138f.); Terrican (West, S. 289)

TROYA (1)

die antike Stadt

II: Troya 476,17

Troie (Micha, S. 141); Troie (West, S. 296)

*truchses*¹

Bruder des → Madiens, *Truchseß des Königs* → Ban von Bonewig; *verrät* → Trebe an König → Claudas

truchses: I 3,28 – 11,30

marschalck: II 724,15

sénéchal de Ban (Micha, S. 134); Anthiaume (West, S. 18)

*truchses*²

der oberste Truchseß des Königs → Claudas; *lädt* → Lyonel und → Bohort an den Hof des Königs

truchses: I 52,31 – 56,15

*truchses*³

Truchseß der frau von → Rodestock, *Gegenspieler des* → Grohadaim in der Wertschätzung des → Gawan

truchses: I 324,9 – 346,35; 360,15.27

Roestoc, son sénéchal (Micha, S. 129)

*truchses*⁴

Truchseß von → Gorre; *bewacht* → Lancelot von dem Lack im Gewahrsam des → Meleagant

truchses: II (4,15; 14,11 – 19,17)

Gorre, le sénéchal de (Micha, S. 82)

– *seine Ehefrau*

ermöglicht → Lancelot von dem Lack, *zum Turnier von* → Porniglay zu reiten

wip: II (14,17 – 19,16)

dame 7 (Micha, S. 43)

*truchses*⁵

Truchseß des → Galindes; *von* → Bohort *besiegt und von der jungfrau von* → Ungefert getötet

truchses: II (43,6 – 49,23; 59,28; 81,9)

Gallides, son sénéchal (Micha, S. 73)

*truchses*⁶ *siehe* → Claudas, sein Neffe

TRUWANT (1)

Artusritter, verwundet → Lancelot von dem Lack *bei der Jagd nach einem Hirsch*

III 492,5 ritter

III: Truwant 492,12

ritter: III 492,5

jeger: III 511,5; 516,8

TRYDANT VON DER WOLLUST (6)

Ritter; wird von → Ywan der Groß *besiegt und zu* → Maldint *geschickt, der ihm eine Hand abschlägt*

II 334,12 ritter

II: Trydant von der Wollust 336,1; Trytant 336,2; Trydant 336,8.16.23; Tridant 337,2

Tridans del Plaiissié (Micha, S. 141); Triadan (West, S. 295)

TÜFELS STRASS (1)

führt zum → Angstlich Tale

I: Tüfels Straß 563,18

Chemins al Diable (Micha, S. 28); Chemins au Deable (West, S. 74)

TÜFELS WEG (1)

führt → Lancelot von dem Lack *zu* → Drians der Jai

I: Tüfels Weg 551,25

Voie au Diable (Micha, S. 148); Voie² au Deable (West, S. 304)

TÚTSCH KEISER

Teilnehmer am Turnier zu → Kamahelot

tútsch keiser: II 425,21; 428,4; 433,2

empereur d'Allemaingne (Micha, S. 59); Alemaingne (West, S. 12)

TYBERIUS (4)

Kaiser von → Rom

II: Tyberio [io über ungetilgtem e P], dem Romschen keyser 687,25; Tyberio 688,6; Tybre 694,13; Tyberii 694,20

Tiberi, Tyber Cesar (Micha, S. 140); Tiberie Cesar¹ (West, S. 291)

UBE (1)

Waldgebiet in der Nähe der Gralswildnis

III: Ube 337,2

Forest Aube (Pauphilet, S. 293); Aube¹ (West, S. 27)

UBER DEN MARCKEN VON GALONE, KONIG VON (11)

Feind des Königs → Artus, *in dem Turnier von* → Godoazere *zweimal besiegt*; *Verbündeter des* → Galahot

I: konig von Uber die Marcken von Galone 29,15; konig von Uber der Marcken 47,4; konig von Uber den Marcken 189,12.17; 190,3; konig von der Uber Marcken 194,34; konig von Uber der Marcken 198,3; konig von Uber den Marcken 201,3; 219,6.15; 262,20

Galone (Micha, S. 74), Marches, le roi des (Micha, S. 108), Outre les Marches de Galone (Micha, S. 121); Outre les Marches de Galone (West, S. 242)

ULANS (5)

König, tötet König → Lambral *mit dem schwert von dem* → Fremden *Gehenck und stirbt*

III: Ülant 279,9; Ulans 279,11.13.18; 280,10

Varlan (Pauphilet, S. 295); Varlan (West, S. 302)

UNGEFORT (6)

Burg des verstorbenen Grafen → Alant *in* → Brinere

II (42,15) burg

II: (Ungefort 45,24; 46,2.5; Engefort 58,33; Ungefort 60,26; 88,4)

Honguefort (Micha, S. 89); Hongrefort (West, S. 164)

UNGEFORT, JUNGFRAUWE VON (11)

Tochter des Grafen → Alant, *Kusine der* → Bneigne *von Closedoen*; *von ihrem Onkel* → Galindes *belagert, von* → Bohort *befreit*

II (42,26) suster

II: (jungfrauen von Ungefort 46,15; jungfrauwe von Ungefort 81,1.3; frauwe von Ungefort 83,18; jungfrauen von Ungefort 83,23; 84,3.31; Die von Ungefort 85,1; junffrauwe von Ungefort 110,2; junffrauw von Ungefort 112,11; junffrauwe von Ungefort 112,22)

– *ihre jüngere Schwester*

führt → Bohort *zu ihrer bedrängten Schwester*

jungfrau: II (41,33 – 46,6)

schwester: II (47,18 – 59,23)

Amide (Micha, S. 6)

UNGLÜCKLICH BERGK *siehe* → ClefferUSSLANT *siehe* → Gorre

UTERPANDRAGON (16)

König: Vater des Königs → Artus *und der* → Morge, *Enkel des Königs* → Tabalais; *einstiger Herrscher über die* → Große Brytanie *und die* → Mynre Brytanie *und Lehnsherr des Königs* → Ban von Bonewig

I: Uterpandragone 1,16; Uterpandragona 1,26; Uterpendragone 1,28; Uterpandragone 2,2; Uterpandragon 2.6.8.11; 3,36; Uterpandragones 48,18; Uterpandragone 48,23; Uterpandragons 474,3;

II: Uterpandragon 328,15; Uterbrandragum 328,23; Uterpandrogons 331,6; Uterpandragon 768,16;

III: Uterpandragen 464,4

Uterpandragon (Micha, S. 142); Uterpandragon (Frappier, S. 295); Uterpandragon (West, S. 298f.)

VADEHAM DER SCHWARCZ (1)

Ritter aus → Schottenlant; *nimmt den Platz des*
→ Hestor *an der* → Tafelrunde *ein*

III: Vadeham der Schwarcz 581,2

VAGOR VON DER FREMDEN INSELN (8)

König; Vater des → Marablon; *hält* → Lyonel *gefangen*

II: Vagors 486,12,14; 493,21; 494,1; Vagor 495,10;
Vagors von der Frömden Innseeln 499,8; Vagors
499,11; Vagors von der Fremden Inseln 696,13

Vagor de l'Ille Estrange (Micha, S. 142); Vagor¹
(West, S. 299f.)

vgl. → Fremd Innseel

VAL, GRAFE VON DEM (1)

Feind des → Agravant; *läßt dessen frommen Onkel*
ermorden

III: grefe von dem Val 162,5

Val (Pauphilet, S. 295); Val (West, S. 300)

VALADON (4)

König; Bruder des Königs → Tadermans von
Norgales; *führt Krieg gegen den König* → Angrijffe

II: (Valadon 63,18; 64,8,19; 65,15)

Vadalon (Micha, S. 142); Vadalon (West, S. 299)

VALEAN (2)

König; Heerführer des → Galahot *gegen König*
→ Artus

I: Valean 265,22; konig von Valdean 271,17

Vadoan, Vadehan, li rois del (Micha, S. 142); Vadoan (West, S. 299)

VELSSE (1)

Burg in → Gorre

II: (Velße 102,33)

La Fleche (Micha, S. 94); Fleche (West, S. 114)

VENUS (1)

die Liebesgöttin

II: Venus 238,12

Amors (Micha, S. 7); Venus (West, S. 302f.)

VERBORGEN HEREMITANIE (1)

eine von drei Einsiedeleien im Wald von
→ Brekeham *nahe der Wegscheide* → Karefoz

I: Verborgen Heremitanie 401,3

Ermitage Repost (Micha, S. 59); Repost (West,
S. 260)

vgl. von dem → Crucz, heremitanie von → Karefoz

VERDORBEN LAND, KONIG VON DEM (1)

König, an dessen Hof → Gawan *in einem Gerichtskampf*
für den Truchsessen → Hansart *gegen seinen Bruder*
→ Keheries *antritt*

II: konigs von dem Verdorben Land 699,16

Terre Deserte Gaste (Micha, S. 139)

VERFORCHT SESS (1)

dem Bischof → Josephus *vorbehaltener geweihter Platz an der Gralstafel; Vorbild für den* → Sorglich
Seß

III: Verforcht Seß 100,15

Sieges Redoutez (Pauphilet, S. 295); Sieges² Redoutez (West, S. 280)

VERIRT BRUCK (2)

Brücke in der Nähe von → Penigne, *an der*
→ Lancelot *von dem Lack vier Ritter* (→ ritter⁵¹)
besiegt

II 647,11 bruck

II: Verirt Bruck 664,17,22

bruck: II 647,11 – 650,8; 663,29; 697,4

Marier (Micha, S. 110); Pont⁸ Maruel (West, S. 256)

VERLORN BRUCK (7)

von → Gawan *überquerte Unterwasserbrücke nach*
→ Gorre

I: Verlornen Brucken 609,15,24; 636,17,19;

Verlornen Bruggen 641,28;

II: (Verlorn Brucken 3,6; 5,10)

Pont sos Eve (Micha, S. 125), Pont Perdu (Micha,
S. 126); Pont¹⁰ Perdu (West, S. 256), Pont¹² sous
Aigue (West, S. 256)

VERLORN WALD (2)

Waldgebiet in → Logres mit dem Schauplatz des Tanzbanns und der Burg der → Morge, in der → Lancelot von dem Lack Wandbilder mit der Geschichte seiner Liebe zur Königin → Genover malt

II 312,26 alt statt

II: Verlornen Walt 315,7; Verlornen Wald 472,12

alt statt: II 312,26

wiltniß: III 456,11; 457,2.3; 486,1

Forest Perdue (Micha, S. 68); Forest²² Perdue (West, S. 119)

vgl. → Ban von Bonewig, sein Neffe

VERLORN WERD (8)

unzugängliche Insel in → Sorelois

I: Verlorn Werd 448,10; Verlornen Werd 448,12; Verlornen Wierd 448,14; Verlornen Werd 448,18; Verlornen Werde 449,4; Verlornen Werd 449,23; Fremden Wierd 456,20; Verlornen Werd 456,22

Ille Perdue (Micha, S. 90); Isle²³ Perdue (West, S. 169f.)

VERNAUS *siehe* → Tantamides von Vernaus

VERTHYGER (2)

Schwiegersonn des → Hangus der Sahse

I: Verthyger 457,2;

II: Vertiger 307,3

Vortigers (Micha, S. 148); Vertigier (West, S. 303f.)

VERTRIEBEN LANT (2)

gemeinsamer Name der nach der Ermordung von König → Lambral durch König → Ulans wüst gewordenen Königreiche

III: Vertrieben Lant 280,8; Vertriben Lande 536,12

Terre Gaste (Frappier, S. 295); Terre Gaste (Pauphilet, S. 295); Terre¹³ Gaste (West, S. 289)

VESPASIANUS (1)

römischer Kaiser

III: Vespasianus 50,4

Vaspasiens (Pauphilet, S. 295); Vaspasien (West, S. 302)

VIER STEYNEN, CASTELL VON DEN (3)

Aufbahrungsstätte des → Meleagant in → Gorre

II: (zu den Viersteynen 94,9; castell von den Vier Steynen 114,19; castel von den Vier Steynen 114,22)

Quatre Pierres (Micha, S. 127); Chastel⁸³ des Quatre Pierres (West, S. 72)

VINNE VON NORS (1)

Artusritter; Teilnehmer an der 2. Suche nach → Lancelot von dem Lack

I: Vinne [vnine P] von Nors 310,6

Norz (Micha, S. 119); Valez⁴ de Nort (West, S. 301)

VIRGILIUS (1)

der römische Dichter; Zeitgenosse der → Dyana

I: Virgilius 6,32

Virgile (Micha, S. 148); Virgile (West, S. 304)

VISSCHER *siehe* → Barlans

WALDAT (1)

Einsiedelei im Wald von → Brekeham

I: Waldat 348,20

Bienfais (Micha, S. 16); Bienfais (West, S. 39)

WALT IN DEM TAL (1)

Jagdgebiet beim → Dyanen Lak

I: walt in dem Tal 7,2

Bois en Val (Micha, S. 19); En Val (West, S. 102)

waltbruder *siehe* → einsiedel

waltfürster

mächtiger Forstherr, in dessen Haus → Lancelot von dem Lack den Truchsessen → Key vor zwei Rittern rettet und versehentlich seine Rüstung übernimmt

waltfürster: II 643,21

biederman: II 666,6

forestier 7 (Micha, S. 68)

WANDELCLUSE (1)

Einsiedelei, in der → Ywan der Groß *einkehrt*

II 327,20 cluse

II: Wandelcluse 328,2

Hermitages as Erranz (Micha, S. 89)

wechter

Torwächter der → Dolorose Garde

wechter: I 156,19 – 158,2; 171,23 – 188,2; 205,33
portener: I 220,1

gaite (Micha, S. 70), portier de la Douleuse Garde (Micha, S. 126)

WEG SUNDER WIDDERKERE (1)

Zugang zum Tanzbann im → Verlorne Wald

II: Weg sunder Widderkere 315,11

Voie sans Retour (Micha, S. 148)

WIEDDERKERE, DAL ONE *siehe* → Angstlich Tale

WIJS CASTEL (1)

Burg nahe dem → Merlins torne in → Gorre

II: (Wijsen Castel 101,9)

Blanc Castel (L,23) (Micha, S. 16); Blanc Castel² (West, S. 40)

WINDISORE (1)

Burg des → Sinados von Windesore

I: Windisore 373,29

Windesores (Micha, S. 148); Windesores (West, S. 305)

wip

besorgt → Parceval de Galois *ein schwarzes Roß und entpuppt sich als der böse Feind*

wip: III 122,1

WISS, DER (1)

Knappe, von → Bohort zum Ritter *geschlagen und mit der Burg auf dem* → Tartre² *belehnt*

II 573,2 schiltknecht

II: der Wiß 574,1

Acille le Blanc (Micha, S. 4); Axilles (West, S. 29)

WISSANT (2)

Hafenstadt in der → Mynre Brytanie

I: Wissant 29,29; 32,4

Wuichent, Wuisant (Micha, S. 148); Winsant (West, S. 305)

WISSE BURG (2)

Burg der frauw von der → Wißen Burg

I: Wißen Burg 557,24; 580,3

Blanc Chastel⁴ (West, S. 40)

WISSE ENPFENGNISS (1)

Burg des → Selmens

II: Wißen Enpfengniß 804,16

Blanc Castel (CVII,6) (Micha, S. 16); Blanc Castel¹ (West, S. 40)

WISSE ERDE (2)

Herrschaftsgebiet des Königs → Lancelot *an der Grenze zu* → Foranien

II: Wißen Erden [wißeerden P] 521,5; Wiß Lant 527,22

Blanche Terre (Micha, S. 17); Blance Terre (West, S. 40)

WISSE HÛT (1)

Burg der Ehefrau des herczoge von → Bellegart *in der* → Große Brytanie

II: Wyßer Hût 528,1

Blanche Garde, chastel de la (Micha, S. 17); Blance Garde (West, S. 40)

WISSEN BURG, FRAUW VON DER (2)

Herrin der → Wiße Burg; *Tochter der frau von* → Sormadin, *Kusine des Herzogs* → Gales Gachalains

I 547,18 frauwen

I: jungfrau von der Wißen Burg 548,35; frauwen von der Wißen Burg 580,6

Blanc Castel, la dame du (Micha, S. 16)

vgl. → knappe¹⁴

WISSEN LANDE, JUNGFAUWE VON DEM (1)

einstige Geliebte des → Guerehes

II: jungfrauwe von dem Wißen Lande 164,11

Blanche Lande, la damoisele de la (Micha, S. 17);

Blanche Lande (West, S. 41)

WISSEN TORN, BURG ZUM (3)

Burg des → Maßhann in der Nähe des → Tartre²,
von → Lancelot von dem Lack und den Seinen er-
obert und durch einen Knappen (→ knecht⁴) in
Brand gesetzt

II: Wißen Torn 444,4; Wißen Thorn 446,27; Wyßen
thorn 695,16

Blanche Epine (Micha, S. 17); Blanche Espine
(West, S. 41)

WOLLUST DER ERGETZUNG (2)

Insel in → Gaule, auf der König → Artus den Gra-
fen → Floren besiegt; in König Artus Innsel umbe-
nannt

II: Wollust der Ergetzung 771,22; König Artus
Innsel 772,1

Ille Rolant (Micha, S. 90); Ille¹ as Batailles (West,
S. 166), Ille⁷ Frollant (West, S. 166)

WUNDERLICH INSEL (1)

Insel mit → Merlins beth, von der → Gawan
→ Mordret befreit hat

II: wunderlich insel 698,22

Ille des Mervelles (Micha, S. 90); Isle¹⁴ des Mervel-
les (West, S. 169)

WUNSTUNGE siehe → Claudas

WÜST LANT siehe → Berri

WÜSTEN ERDEN, KÖNIGIN VON DER (1)

Tante des → Parceval de Galois, Mutter des
→ Deabias; lebt seit ihrer Flucht vor König
→ Libram als Klausnerin im wüsten forst

III 71,14 clusener[inne]

III: königinn von der Wüsten Erden 96,16

clusener[inne]: III 71,14

mume: III 105,14 – 107,14

Forest Gaste (Pauphilet, S. 292), Terre Gaste (Pau-
philet, S. 295); Forest²¹ Gaste (West, S. 118), Ter-
re¹³ Gaste (West, S. 289)

YBERGE, HERCZOG VON (1)

Verbindeter des konigs von → Über den Marcken
von Galone im Turnier von → Godoazere

I: herczog von Yberge 198,11

Galos de Yberge (Micha, S. 74); Galos (West,
S. 130), Yberge (West, S. 305)

YDER NUTS SUN (17)

König; Gefangener in der → Dolorose Kartre, Teil-
nehmer an der 1. und 2. Suche nach → Lancelot von
dem Lack. Heerführer im Krieg gegen König
→ Claudas

I: Ydirs 174,22; Yder Nüts sun 255,31; Yder 265,12;
268,21; 269,27; 310,7; 445,15; 465,20.35; 466,7;
II: Ideren 400,24; Yderez 401,2; Yderen 401,4;
Ydyer 418,17; Ydier 420,2.5; Idier 441,24

Nut (Micha, S. 120), Yders, Ydiers, Idiers (Micha,
S. 148), Ydres (Micha, S. 148); Nut (West, S. 237),
Yder² (West, S. 306)

YLANDE DIE BLÜME (1)

„Isolde die Blonde“; Geliebte des → Dristant

III: Ylanden die blüme 479,12

Yseut (Frappier, S. 296); Yseult¹ (West, S. 308)

YON VON MYNREN IRLANDE (29)

König von → Yrlant; Verbündeter des Königs
→ Aguisel von Schotlande; Heerführer des Königs
→ Artus gegen → Galahot und in → Flandern, in
der Schlacht von → Salebiers von einem irischen
Ritter getötet

I: Yon von Mynren Irlande 29,13; konig von Irlande
29,14; Yons 265,16; 271,21; 302,3;

II: Yonns 683,19; Yons 706,19; 721,13; 725,14;
750,23; 752,23;

III: konig von Ißlande 402,14; Jons 550,7.10.15;
573,9; 574,12; 594,7.9; 732,7; Yons 739,9; Jons
740,1.8.15; 741,7; 742,1.7; Jons [fehlt P] 742,18;
Jons 745,13

Irlande, le roi d' (Micha, S. 90), Yons d'Ierlande
(Micha, S. 149); Yons (Frappier, S. 295); Yon (West,
S. 307)

– sein Bruder

Herzog; Teilnehmer am Krieg gegen König
→ Claudas; *bei der Belagerung der* → Dolorose
Garde durch König → Artus von → Bohort *getötet*
bruder: II 721,13; III 594,7,9

YRLANT (11)

Herrschaftsgebiet des Königs → Yon von Mynren
Irlande, *an* → Schottenlant *angrenzend*

I: Yrlant 20,3.13; 514,33; Irlant 544,14;
III: YBlande 286,14; IBlande 580,10; 626,3; 639,3.5;
703,8; IBlande [fehlt P] 738,16

Irlande (Micha, S. 90); Yrlande (Pauphilet, S. 295);
Illande (Frappier, S. 293); Irlande (Frappier, S. 293);
Irlande (West, S. 167), Islande (West, S. 168)

siehe → Marche, → Yon von Mynren Irlande

YRLANT, BRUCK VON (1)

Brücke am Steinweg nach → Sorelois

I: bruck von Yrlant 443,4

Pont Yrois (Micha, S. 126); Pont¹³ Yrois (West,
S. 256f.)

YRLANT, DAS VOLCK VON (14)

mit den → Sahsen *eng verbundenes Kriegsvolk des*
Königs → Yon von Mynren Irlande; *von* → Mordret
in der Schlacht von → Salebiere *gegen ihn und Kö-*
nig → Artus *aufgeboten*

I: dirsche volck 458,16; yrsche volck 460,1.26; die
von Yrlant 465,18; die Yrschen 466,3; das volck
von Yrlant 474,5; die von Yrlant 474,20.33; das
volck von Yrlant 475,11;
III: die von Dislande 734,2; die von IBlande 740,1;
den von IBlande 740,9; den von IBlande [von
IBlande fehlt P] 743,9; die von IBlande 745,14

Irois, Yrois (Micha, S. 90); Tilvis, S. 69

vgl. → Friesen

YSE (1)

Quellfluß der → Tamise

I: Yse 554,19

YWAINS LIAVOLTRES (16)

Artusritter; Bastardsohn des König → Friens; *Ge-*
fangener in der → Dolorose Kartre, *Teilnehmer an*

der 1. Suche nach → Lancelot von dem Lack; *von*
→ Gawan *während der Gralssuche getötet*

I: Ywains Liavoltres [Ywanis Liauoltres P] 167,33;
Ywains Liavoltres 174,1; 255,33; Ywan Liavoltres
261,26; Ywains Liavoltres 268,31;

II: Ywan der Lambtre 441,17;

III: Ywan 33,9; 35,5.17; 38,17; 39,7.10; 209,10.16;
210,5; Ywan [fehlt P] 210,6

Yvains li Avoltres (Micha, S. 149); Yvain¹ (West,
S. 308f.)

YWAINS LIDARINS (1)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. Suche nach
→ Lancelot von dem Lack

I: Ywains Lidarins 255,32

Yvains li Dains (Micha, S. 149); Yvain⁴ (West,
S. 310)

YWAINS MIT DEN WISSEN HENDEN (1)

Artusritter; Teilnehmer an der 1. Suche nach
→ Lancelot von dem Lack

I: Ywains mit den Wißen Henden 255,32

Yvains as Blanchen Mains (Micha, S. 149); Yvain⁵
(West, S. 310f.)

YWAINS VON LEONEL (2)

Artusritter; Gefangener in der → Dolorose Kartre,
Teilnehmer an der 1. und 2. Suche nach → Lancelot
von dem Lack

I: Ywains von Leonel 174,23; Ywan von Leonel
310,5

Yvains de Loenel, Lyonel (Micha, S. 150); Lionel³
(West, S. 195), Yvain³ (West, S. 310)

YWAN DER GROSS (443)

nächst → Gawan *bedeutendster Artusritter, mit dem*
Titel myn herre; Sohn des Königs → Friens; *Gefan-*
gener in der → Dolorose Kartre *und auf dem*
→ Tartre², *Teilnehmer an der 1., 2., 3., 4. und 5.*
Suche nach → Lancelot von dem Lack, *Heerführer*
in den Kämpfen gegen → Galahot, *in den Kriegen*
gegen die → Sahsen *und gegen König* → Claudas
und in der Schlacht von → Salebiere; *von*
→ Mordret *getötet*

I: Ywan der Groß 126,7; Ywan 128,19; 129,23;
131,9.13.15.18.20.23.25.26.30.33.36;
132,6.12.19.22.30; 133,5.22.26.29.36;
134,1.3.9.18.20.23.26.30.31.34; Ywans 135,5;

Ywan 135,5.18².24.26; 136,3.6.7.11; Ywans 137,14; Ywan 137,36; 138,7; Ywans 138,20; Ywan 138,24.30; 139,1.4.7.28.29.32.36; 140,1.5.10; 152,32; 167,31; 169,27; 175,13.15; 178,21; 180,3; 227,24.30.33; 228,3.5.8.9.13.19.25.26.28.30.33.34; 229,10.13.15.17.18.21.24; 230,16; 231,8.9².11.13.18.19.21.25².27.28; Ywann 231,31; Ywan 232,7.10.12.17; 233,10; 255,30; Ywans 261,19; Ywan 262,18.19.22.26.33.34.36; 265,16; 273,20.21.29.31; 274,1; 282,15; 293,2.9.14; 306,12; 307,10; Ywan der Groß 310,3; Ywan 311,1.33; 312,6.17; 314,26.32; Ywans 315,31; Ywan 378,27.31.32.36; 379,14.18.24.30; 380,2.11; 390,22.24.30.36; 391,3.10.11.15; 393,29; 394,3.21; 425,16.23; 457,28.32; 465,1.11.12.16.34; 472,30; 473,1.12.14.16.29; 474,16; 475,2.6; Ywans 475,9; Ywan 475,32; 476,2.3.6.8.9; 477,2; 478,28; 480,33; 481,9.12; 492,21.24.28; 518,30; 528,14; 537,32; 538,4; 545,18.28; 546,13.16.22; 548,16; 549,15.16.21.26; 550,2.10.21; Ywans 550,25; Ywan 550,30.32; 551,3; 552,34; 553,15.16.23.24.28.33; Ywans 554,1; Ywan 554,4.6.8.10.13; Ywein 554,17; Ywan 554,33; 555,9.12.19.24.35; 556,3.6.7.10.12.15.17.21.26.29.33; 558,29; 563,23.24; 564,7.29.34; 565,14; 566,12².15.16.18.31.32; 570,22; 571,2.6.8.9.17; 574,12; 575,31; 580,1.9.11.15.19.20.23.26; 581,14; 585,15.24; 588,22; 589,5.6.24.25; 593,5.7.12; 594,21.23; 595,5.13.16; 597,3;

II: (Iwan 24,30); Ywan 318,15; Ywann 318,18; 319,2; Ywan 319,12.16.22; 320,1.4.16.24; 321,3; Ywann 321,11.18.25; Ywan 322,2.14.18; 323,4; Ywann 323,10.11; Ywan 323,22; 324,4; Ywann 325,1; Ywan 325,2.5.18; 326,21; 328,3.6.14; 330,15.22; 334,13.16.20; 335,7.13.22; 336,8.13; 338,22; 339,10.14; Ywan [Bohort P] 339,17; Ywan 339,23; 340,19.24; 341,15.20; 342,9; 447,2; 448,15.22.26; 449,2.12.17; 451,15; 455,1.3.4; Ywans 508,15; Ywan 516,15; 517,17.25; 540,12; 571,17; 572,1; Ywann [Gawān P] 574,11; Ywan 574,13; Ywann 606,23; Ywan 607,2; 613,12.16.20; 650,12.14; 651,13.15; 652,17; 682,11; 695,18; 697,14; 701,1; 726,4; 733,14; Ywans 733,20; Ywan 733,23.24; 742,12; 750,27; 753,18; 756,18; 757,5.12.15.24; 765,5; 766,4.6.16.19; 767,2; 786,5;

III: Ywan 17,13; 65,7; 66,21; 67,13; 508,15; Ywan [fehlt P] 513,11; Ywan 631,14; 632,2; Ywann 635,15.17; Ywan 635,20; 669,12; 670,6; Ywann 670,9; Ywan 671,1; 732,6; 735,3; Ywans 735,8; Ywan 735,9.11; Ywann 735,11; Ywans 735,15; Ywan 737,3.9; Ywann 737,14; Ywan 738,2; Ywann 738,3; Ywans 739,1².3; Ywan 739,6; Ywann 740,6.9.12; Ywan 740,18; Ywann 741,12; Ywan 742,1; 746,6.9; 748,14; Ywann 749,1; Ywan 749,3.10; Ywann 755,7; Ywans 755,14; Ywan 756,1.5.14

siehe II S. 122, 131 (*Das Schwarze Kreuz*)

Yvains li Grans (Micha, S. 149); Yvains (Frappier, S. 296); Yvain² (West, S. 309f.)

ZCWOLFF GNOSSEN (1)

die zwölf besten Ritter im Turnier des Königs
→ Brangore und die nach ihnen benannte Ehrentafel

II: (die taffel von den Zcwolff Gnossen 66,21)

ZU DEM BRÜCH siehe herre von → Mares

ZUFLUCHT DER ARMEN siehe → Cleyn
Almusen

ZWEY LORBERN (1)

Wiese nahe der Burg → Bretasche mit drei Frauen
an einer Quelle (→ jungfrau⁴⁷, → jungfrau⁴⁸),
Ausgangspunkt für zwei Aventiuren des → Guerehes

II: Zweyn Lorbern 154,8

ZWEYER LORBERBAUM, BRONNEN DER (7)

von → Bellias der Schwarcz bewachte Quelle vor
der Burg des → Bronadas im → Sorglich Walt

II: Zweyer Lorberbaum 540,10; 542,3; 544,17;
545,2; 546,4; 565,21; 572,16

Fontaine des Deus Sicamors (Micha, S. 67);
Fontaine²⁰ des Deux Sicamours (West, S. 117)

INDEX

Der Index führt von den Varianten der Übersetzer und der Schreiber in Kluges Text zu dem Lemma, unter dem sie verzeichnet sind. Nicht aufgenommen sind Flexionsformen und solche Varianten, deren Zuordnung keine Schwierigkeiten bietet (*Cambenick* oder *Cambenig* für *Cam-benic*), sowie solche im zweiten Glied von zusammengesetzten Namen, die keine Verwechslung erlauben ([*Joseph von*] *Armenthyen* statt *Aramathia*). Als Varianten werden auch Namensübersetzungen – wie *Jemerliche Hûde* für *Dolorose Garde* oder umgekehrt *Lonitammez Yßlez* (d. i. *Lointaingnes Illes*) für *Fremde Werden* – aufgefaßt: sie sind wie Varianten ein und desselben Namens, d. h. ohne Querverweis im Register, im Index verzeichnet. Dagegen erhalten Mehrfachnamen Querverweise im Register selbst: so Zweitnamen von Personen und Orten wie *Elizabeth* für *Amide*, Ersatznamen wie *Jovise Garde* für *Dolorose Garde* und Übernamen wie *Geleczt König* für *Barlans*. Auch für diese Namen stehen die Varianten dann aber im Index (*Joijeuse Garde*, *Josegarden*). Im Zweifelsfall ist eher eine Namenform zuviel als zuwenig aufgenommen. Es empfiehlt sich dennoch, zunächst das Register selbst zu befragen und im Index nur nach solchen Namensformen zu suchen, die im Register weder als Lemma noch als Verweiseintrag vorkommen.

A

Abenturen, konigrich von → *Logres*
 Acgwisel → *Aguisel von Schotlande*
 Afolerde → *Pelles*
 Aggravans → *Egravins*
 Aglavall → *Aglonal*
 Agloal → *Aglonal*
 Agloans → *Aglonal*
 Agloas → *Aglonal*
 Aglonas → *Aglonal*
 Aglonax → *Aglonal*
 Aglovall → *Aglonal*
 Agraffan → *Egravins*
 Agravans → *Agravant; → Egravins*
 Agravans der Hochmütig → *Egravins*
 Agravant → *Aglonal; → Agravant; → Egravins*
 Agravant der Hohfertig → *Egravins*
 Agwiseans von Scotten → *Aguisel von Schotlande*
 Agwiseaus von Schottenlant → *Aguisel von Schotlande*
 Agwisel → *Aguisel von Schotlande*
 Aiglin von den Dalen → *Aiglins de Vaus*
 Aleine → *Alene von Bonewig*
 Alene → *Alene Onegelichen; → Alene von Bonewig*
 Alene one Glich → *Alene Onegelichen*
 Alibors → *Alibons*
 Aller Freuden stat → *Gaune*
 Allwege Sicher → *Segurates*
 Amgasas → *Aguisel von Schotlande*
 Amgoisans → *Aguisel von Schotlande*
 Anales → *Mordelas*
 Angoisans → *Aguisel von Schotlande*
 Anthonies → *Pontes Antonies*
 Aramons → *Aramunt*
 Arestoil → *Arestueil*
 Argondras → *Agarondes, der Rode*
 Armen lüt Zuflucht, der → *Cleyn Almusen*
 Aromant → *Aramont*

Asclamors → *Esclamor*
 Ayglins von den Dalen → *Aiglins de Vaus*

B

Babarantins → *Cabaramons von Cornoialle*
 Ban → *Ban von Bonewig; → Banin*
 Bandamagus → *Bandemagus von Gorre*
 Bandebanors → *Ban von Bonewig*
 Bander → *Bandemagus von Gorre*
 Bandirs → *Bandemagus von Gorre*
 Bandomag → *Bandemagus von Gorre*
 Banim → *Banin*
 Bannen → *Banin*
 Barancius → *Cabaramons von Cornoialle*
 Bedagran → *Bedigran*
 Bedamagus → *Bandemagus von Gorre*
 Bedemagus von Gorre → *Bandemagus von Gorre*
 Bedohier → *Bodiers*
 Bedoiers → *Bodiers*
 Behandiez → *Beandiz von den Ylen*
 Behodier → *Bodiers*
 Belias → *Bellias der Schwarcz*
 Bennuick → *Bonewig*
 Bennuit → *Bonewig*
 Beobleris → *Blioblehercz*
 Beoyng → *Bonewig*
 Berg von der statt von Moloant → *Maloaut*
 Berg von Maloaut, frauw von dem → *Maloaut, frauw von*
 Berg von Moloant → *Maloaut*
 Berg, vogt vom → *Teyl, banricz von der*
 Berrone → *Berri*
 Berrw → *Berri*
 Bleobetis → *Blioblehercz*
 Bleobleris → *Blioblehercz*
 Blyans → *Blyens*
 Bocher → *Lot*
 Bodeiers → *Bodiers*
 Bohories → *Bohorges*

Bohort → *Bohort*; → *Bohort von Gaune*
 Bohort der Eschelier → *Bohort*
 Bohort der Verdreben → *Bohort*
 Bohort Lessiellen → *Bohort*
 Bohort von Galla → *Bohort*
 Bohort von Galle → *Bohort*
 Bohort von Gannüe → *Bohort*
 Bohort von Ganue → *Bohort*
 Bohort von Gaules → *Bohort von Gaune*
 Bohort von Gaune → *Bohort*; → *Bohort von Gaune*
 Bohort von Gaune der Yfenlich → *Bohort*
 Bones, herczüg von → *Galain*
 Bonewig, frauw von → *Alene von Bonewig*
 Bonewig, konig von → *Ban von Bonewig*
 Bonewig, konigin von → *Alene von Bonewig*
 Brandagor → *Brangore*
 Brandamagus → *Bandemagus von Gorre*;
 → *Brangore*
 Brandemagus → *Bandemagus von Gorre*
 Brandemer von Gorre → *Bandemagus von Gorre*
 Brandis → *Brandelis*
 Brandus von den Ylen → *Beandiz von den Ylen*
 Brangere → *Brangore*
 Brans de Liz → *Brandelis*
 Briosche → *Brioske*
 Bristout, frau von → *Bristant, frauwe von*
 Britanie → *Große Brytanie*
 Britanien, konigin von → *Genover, königin*
 Broadans → *Bronadas*
 Broadas → *Bronadas*
 Brunants → *Brunal*
 Bruns Delis → *Brandelis*
 Brytanien → *Brytanien*; → *Große Brytanie*;
 → *Mynre Brytanie*
 Burgunden → *Burgündien*
 Butteleyer → *Lucan*

C

Calestantim Galios → *Galequentins de Galois*
 Caliborc → *Eschcaliburg*
 Callas → *Tallas*
 Callet → *Calle*
 Calot → *Calos*
 Calsilz → *Calsiellz*
 Camahelot → *Kamahelot*
 Camahen → *Karlion*
 Cambenic, herczog von → *Esau von Kambenic*
 Camelot → *Kamahelot*
 Camlot → *Kamahelot*
 Canars → *Cavart*
 Canus von Caret → *Keunus von Caerec*
 Carades → *Carados Brebras*
 Caradigais → *Caradigas Magloas*
 Carados → *Caracados*
 Caradus → *Carados Brebras*
 Carbenie → *Corbenic*

Cardoel → *Carduel*
 Cardoril → *Carduel*
 Caredosbrebras → *Carados Brebras*
 Carefois → *Karefoz*
 Carefost → *Karefoz*
 Carlion → *Karlion*
 Carmelde → *Tamelirde*
 Carodel → *Carduel*
 Carodos → *Carados Brebras*
 Cayn → *Key*
 Challot, ritter von → *Challot, zwen brüder von*
 Chamalot → *Kamahelot*
 Charroth → *Karren*
 Clacedon, frauw von → *Bneigne von Closedoen*
 Clamadex → *Clamadeus von den Werden*
 Clamados → *Clamadeus von den Werden*
 Clamidex → *Clamadeus von den Werden*
 Clarence, herczog von → *Gales Gachalains*
 Clatans → *Gales Gachalains*
 Claudes → *Claudas*
 Claydes → *Claudas*
 Cleyn Armise → *Cleyn Almusen*
 Cleyn Britanie → *Mynre Brytanie*
 Codoans von Kaernusin → *Kadoans von*
Kermursins
 Conseneim Kóner Lib → *Osenains Kunlip*
 Constavel Belrodier → *Bodiers*
 Corbemon → *Corbenic*
 Cornebrat → *Corbenic*
 Cornoiales, konig → *Tadermans von Norgales*
 Cornvale, konig von → *Cabaramons von*
Cornoialle
 Cristus → *Jhesus Cristus*

D

Dadinel → *Dodinel der Wilde*
 Dagenot → *Dagenot der schnúdel*
 Dagonet → *Dagenot der schnúdel*
 Dales, herczog von → *Calle*
 Didonel → *Dodinel der Wilde*
 Diestre, konig → *Aguisel von Schotlande*
 Dineaus der Wilde → *Dodinel der Wilde*
 dirsche volck → *Yrlant, das volck von*
 Dislande, die von → *Yrlant, das volck von*
 Dißlande, des koniges dochter von → *Marche*
 Dodinet der Wild → *Dodinel der Wilde*
 Dodineus der Wild → *Dodinel der Wilde*
 Dolenronßgarde → *Dolorose Garde*
 Dolereuße, konigin → *Alene von Bonewig*
 Dolerüsegarde → *Jemerlicher Thorn*
 Donûre → *Doûvre*
 Dorcanie → *Organie*
 Dryas → *Druas Lefue*
 Dunsynais Eseu → *Dunsinays*
 Dûnre → *Doûvre*
 Dus Tallas → *Tallas*

E

Egravan → *Egravins*
 Egrevaim → *Egravins*
 Egrevains → *Egravins*
 Elaine on Gelichen → *Alene Onegelichen*
 Elclamors → *Esclamor*
 Elias → *Elias*; → *Helies von Tolete*
 Eließers → *Eliezer*
 Elin von Blois → *Elyes Liblois*
 Elyan den Wysen → *Helyan der Wyße*
 Elyas → *Bellias der Schwarcz*; → *Elias*
 Engefort → *Ungefort*
 Engellant → *Engelant*
 Engrevaine → *Egravins*
 Entergalesche → *Lentergalesche*
 Escalibort → *Eschaliburg*
 Esclamer → *Esclamor*
 Escorandes → *Escorans der Arme*
 Esez Dün → *Dunsinays*
 Estor von Mares → *Hestor*
 Estrangot → *Fremd Innsell*
 Evalet → *Mordelas*
 Evalles → *Mordelas*

F

Fels, frauw von dem → *Rodestock, frauw von*
 Ferren Inseln → *Fremde Werden*
 Flore → *Floren*
 Foramie → *Foranien*
 Forayne → *Foranien*
 Forham → *Sorhant*
 Fornyen → *Foranien*
 Frau sunder Furcht → *Amide*
 Freischlichen Tale → *Angstlich Tale*
 Fremden Einlande → *Fremde Werden*
 Fremden Wierd → *Verlorne Werd*
 Fremden Wierden → *Fremde Werden*
 Freuden, nam der → *Lancelot von dem Lack*
 Frömd Innsell → *Fremd Innsell*
 Fryens von Bas → *Friens*
 Fürft → *Konigin Furte*

G

Gahari → *Keheries*
 Gaharies → *Garheiß von Tharahren*;
 → *Keheries*
 Gaharies der Wise von Karahan → *Garheiß von*
Tharahren
 Gahariet → *Keheries*
 Gaheries → *Guerehes*; → *Keheries*
 Gahariet → *Keheries*
 Gains Galans Galentins → *Ligais Galentins*
 Galaad → *Galaad¹*; → *Galaad³*;
 → *Lancelot von dem Lack*
 Galaas → *Galaad¹*

Galaat → *Galaad³*; → *Galahot*
 Galaath → *Galaad³*
 Galagwentins der Galois → *Galeguintins de Galois*
 Galahut → *Galahot*; → *Galehodin*;
 → *Lancelot von dem Lack*
 Galahut von den Fremden Werden → *Galahot*
 Galahuts → *Galaad¹*; → *Galahot*
 Galahutz des Grossen → *Galahot*
 Galat → *Galaad³*
 Gale Chalain → *Gales Gachalains*
 Galeandris de Gales → *Galeguintins de Galois*
 Galegandem de Gales → *Galeguintins de Galois*
 Galegandus → *Galeguintins de Galois*
 Galeguinanden → *Galegwians*
 Galeguintins de Galois → *Galeguintins de Galois*
 Galehans → *Galahot*
 Galehodam → *Galehodin*
 Galehut → *Galahot*
 Gales → *Gales*; → *Gaule*
 Gales Lichaus → *Gales der Kale*
 Galeßgandin de Galois → *Galeguintins de Galois*
 Galindas → *Galindes*
 Galla → *Gaule*; → *Gaune*
 Gallas → *Gaule*
 Galle → *Gales*; → *Gaule*; → *Gaune*;
 → *Norgales*
 Gallehodan → *Galehodin*
 Gallen → *Gaule*
 Gallihodan → *Galehodin*
 Gallohats von den Frömden Innseln → *Galahot*
 Gallohodin → *Galehodin*
 Galnoe, frauw von → *Galnoie, frauwe von*
 Galnoir, frauw von → *Galnoie, frauwe von*
 Galoggravant → *Galogriant*
 Galoins der herczog von Rônes → *Galoins von*
Rones
 Galonie, frauw von → *Galnoie, frauwe von*
 Ganoie, frauw → *Galnoie, frauwe von*
 Ganue → *Gaune*
 Garhemigens, herczog von → *Gahemis*
 Gatiers, meyster → *Gatiers Map*
 Gaul → *Gaule*; → *Gaune*
 Gaulen, konig → *Gaule, konig von*
 Gaulle → *Gales*; → *Gaule*; → *Gaune*
 Gaune, konig von → *Bohort von Gaune*; → *Gaule*,
konig von
 Gaune, konigin von → *Evaine von Gaune*
 Gaunes → *Gaune*
 Gaûne → *Gorre*
 Gaûwelin → *Gales*
 Gauwlen → *Gaule*
 Gavors → *Agranors von Hestoc*
 Gawin → *Gawan*; → *Gawin*
 Gayles → *Gales*
 Gazevilte → *Gasevilte*
 Gazewinde → *Gasevilte*
 Gelegwians → *Galegwians*
 Gelehodin → *Galehodin*

Genes, rot ritter von → *Genes, konig von*
 Genever → *Genover, königin*
 Genievere → *Genover, königin*
 Genievre → *Genover, königin*
 Gentiestre → *Gintiestre*
 Genuere → *Genover, königin*
 Genuvere → *Genover; → Genover, königin*
 Genuvere von Tamelirde → *Genover*
 Giffelet → *Giflet Dues sun*
 Gifflet Lefeld → *Giflet Dues sun*
 Girfleth → *Giflet Dues sun*
 Giriflet → *Giflet Dues sun*
 Glaleguentins de Galois → *Galeguentins de Galois*
 Gloats → *Aglonal*
 Glogiers → *Gloyer*
 Glosedoen, die von → *Bneigne von Closedoen*
 Gneteres → *Guerehes*
 Gnosains de Strans → *Gosoains von Strangot*
 Gnosoains → *Gosoains von Strangot*
 Gohadaim → *Grohadaim*
 Goles → *Gales*
 Gorre, konig von → *Bandemagus von Gorre*
 Goscans von Strangot → *Gosoains von Strangot*
 Goseans → *Gosoains von Strangot*
 Gosyan de Strangengot → *Gosoains von Strangot*
 Gradazelains → *Gardazelaim*
 Graier → *Graiers*
 Grecia → *Kriechen*
 Grifflet → *Giflet Dues sun*
 Grohadains → *Grohadaim*
 Groß Britanien → *Große Brytanie*
 Großen Ruwen, koniginne mit den → *Alene von Bonewig*
 Guardeleon → *Karlion*
 Günres von Lampale → *Gewiurez*
 Gūntiestre → *Gintiestre*
 Gwerehes → *Guerehes; → Keheries*
 Gwerier → *Guerehes*
 Gweries → *Guerehes*
 Gwinaus → *Gwinans von Bleckenstein*
 Gyfelts → *Giflet Dues sun*
 Gynovier → *Genover, königin*

H

Hardagabrant → *Hargadabrant*
 Hector → *Hector; → Hestor*
 Hector von Mares → *Hestor*
 Helaim → *Helains von Tavingies*
 Helains von Taringies → *Helains von Tavingies*
 Helene → *Ninienne*
 Heliam → *Helies von Tolete*
 Heliam den Wyßen → *Helyan der Wyße*
 Helias → *Helies von Tolete*
 Helie → *Eliezer*
 Helies → *Helies von Tolete; → Helyes von Ragres*

Helyans → *Helain; → Helyans*
 Helyas den Schwarzen → *Bellias der Schwarz*
 Hengistis des Sahren → *Hangus der Sahse*
 Hernix von Rinell → *Hervius von Rinell*
 Hervins von Rinell → *Hervius von Rinell*
 Hestar → *Hestor*
 Heylig Grale → *Gral, der Heilig*
 Hindecart → *Hindemt*
 Hindertart → *Hindemt*
 Hoch Britanien → *Große Brytanie*
 Hohe Britanie → *Große Brytanie*
 Hombre → *Humbre*
 Hundert Rittern, koniges dochter mit den → *Anide*

I

Ider → *Yder Nuts sun*
 Incotment → *Foranien*
 Irlande, konig von → *Yon von Mynren Irlande*
 Irlant → *Yrlant*
 IBlande → *Yrlant*
 IBlande, die von → *Yrlant, das volck von*
 IBlande, konig von → *Yon von Mynren Irlande*
 Iwan → *Ywan der Groß*

J

Jannas → *Gaune*
 Januez → *Gaune*
 Jemerliche Hilde → *Dolorose Garde*
 Jenever → *Genover, königin*
 Jenover → *Genover, königin*
 Jenovier → *Genover, königin*
 Jenuever → *Genover, königin*
 Jenuver → *Genover, königin*
 Jogangen → *Risine, die schone*
 Jojanden, der schönen → *Risine, die schone*
 Joijeuse Garde → *Dolorose Garde*
 Jons → *Yon von Mynren Irlande*
 Josegarde → *Dolorose Garde*
 Joseph → *Joseph; → Joseph von Aramathia; → Josephus*
 Joseph von Armach → *Joseph von Aramathia*
 Joseph von Armathia → *Joseph von Aramathia; → Josephus*
 Jungfrauen burg → *Megedeburg*

K

Kabaracius → *Cabaramons von Cornoialle*
 Kamalot → *Kamahelot*
 Kambenig, herczog von → *Esau von Kambenic*
 Kamlot → *Kamahelot*
 Karacados → *Caracados*
 Karades des Großen → *Caracados*
 Karados → *Carados Brebras*

Karahes → *Karehais*
 Karduel → *Carduel*
 Karibon → *Karlion*
 Karidol → *Carduel*
 Karodis → *Caracados*
 Karodos mit den kurzzen Armen → *Carados*
 Brebras
 Karrenburg → *Karren*
 Kaßse → *Caße*
 Keheriet → *Keheries*
 Keheuriet → *Keheries*
 Keus der Straus → *Keus von Straus*
 Kex de Trox → *Keus von Straus*
 Key der Drusat → *Key*
 Klaudas → *Claudas*
 Kleynen Almusen → *Cleyn Almusen*
 Kleynen Brytanien → *Mynre Brytanie*
 Koniglich Kirche → *Koniglich Münster*
 Korbeyn → *Corbenic*
 Korpanich → *Corbenic*
 Korpanig → *Corbenic*

L

Ladamas → *Ladomas*
 Lageß → *Logres*
 Lambago → *Lambegus*
 Lambagus → *Lambegus*
 Lambane → *Lambale*
 Lambrans → *Lambral*
 Lambrel → *Lambral*
 Lancelot → *Lancelot*; → *Lancelot von dem*
 Lack
 Lanczclot → *Lancelot von dem Lack*
 Landegus → *Lambegus*
 Lantzeloit → *Lancelot von dem Lack*
 Laodogan → *Leodagan von Tamelirde*
 Larens, herczog von → *Gales Gachalains*
 Lebellegart, herczog von → *Bellegart, herczoge von*
 Leodogan → *Leodagan von Tamelirde*
 Leodogans von Tamelirde → *Leodagan von*
 Tamelirde
 Leoncen → *Leonces von Paerne*
 Leonel → *Lyonel*
 Lewechin → *Lyonel*
 Lile der Kune → *Lais der Stolz*
 Lodomas → *Ladomas*
 Logirs → *Logres*
 Lomtammez Yblez → *Fremde Werden*
 Londres → *Lundres*
 Lonitamme Ynsel → *Fremde Werden*
 Loßente → *Galaad*¹
 Loth → *Lot*
 Loth von Tarquanie → *Lot*
 Lots von Dorcanie → *Lot*
 Lots von Dorqwenie → *Lot*
 Lucan der Botteller → *Lucan*

Lucan der Schenck → *Lucan*
 Lucas → *Lucan*
 Lucas der Bukeler → *Lucan*
 Lucas der Bukeleyer → *Lucan*
 Lucas der Buttenliere → *Lucan*
 Lundirs → *Lundres*
 Lügüße → *Logres*
 Lyemor → *Corbenic*

M

Macrailez → *Maltrailis*
 Mados von der Porten → *Mador von der Pforten*
 Madros von der Porten → *Mador von der Pforten*
 Maghame → *Barlans*
 Mahagine → *Barlans*
 Mahames → *Barlans*
 Maihagines → *Barlans*
 Malagwins → *Malagwis*
 Maldant → *Maldint*
 Maldünt dem Rysen → *Maldint*
 Malehaut, frauw von → *Maloaut, frauw von*
 Mallureis → *Cleffer*
 Maloant → *Maloaut*
 Maloant, frauw von → *Maloaut, frauw von*
 Manases → *Maneses*
 Manasseße → *Manasses*
 Mandint → *Maldint*
 Maraban → *Marablon*
 Marabon → *Marablon*
 Mares → *Mares*²
 Marganor → *Margenor*
 Margundies → *Margondies von dem Nuwen*
 Castel; → *Margundies*
 Mariens → *Machions*
 Markoßen → *Marthoße*
 Maßhon → *Maßhann*
 Matrailiz → *Maltrailis*
 Matrelec → *Maltrailis*
 Maurien → *Machions*
 Megdburg → *Megedburg*
 Megde Burg → *Megedburg*
 Megdeburg → *Megedburg*
 Megede burg → *Megedeburg*
 Meleagans → *Meleagant*
 Meleant → *Meleagant*
 Meliadan → *Meliadon der Swarcze*
 Meliadus → *Meliadon der Swarcze*
 Meliagant → *Meleagant*; → *Melians der Jai*
 Meliagant Jaey → *Melians der Jai*
 Meliagantz → *Meleagant*
 Melians → *Melian*; → *Melians*; → *Melians*
 der Jai; → *Meliant*
 Meliant → *Meleagant*; → *Meliant*
 Meliant der Jai → *Melians der Jai*
 Meliegar → *Meleagant*
 Melliagers → *Meleagant*

Meries → *Guerehes*
 Meydeburg → *Megedeburg*
 Meyster Gacziars Map → *Gatiers Map*
 Meyster Ganthier → *Gatiers Map*
 Minre Brytanien → *Mynre Brytanie*
 Moganen → *Morge*
 Moloant → *Maloaut*
 Moloant, frau von → *Maloaut, frau von*
 Münster Roal → *Königlich Münster*
 Montile → *Montigne*
 Morabans → *Marablon*
 Morch → *Morge*
 Morderans → *Mordelas*
 Morderans von der Porcen → *Mador von der Pforten*
 Morderas → *Mordelas*
 Morderet → *Mordret*
 Mordereth → *Mordret*
 Morderets → *Mordret*
 Morderetten → *Mordret*
 Mordreth → *Mordret*
 Mordrets → *Mordret*
 Mordrett → *Mordret*
 Morg → *Morge*
 Morg die Überhey → *Morge*
 Morgan → *Morge*
 Morgane → *Morge*
 Morgane der Zeuberischen → *Morge*
 Morgane Lefein → *Morge*
 Munster Roal → *Königlich Münster*
 Müntlahyr → *Montlahir*

N

Nagari → *Nagares*
 Narthumberlande, konig von → *Northumberlande, konig von*
 Nascius → *Nasiens¹*
 Nascius der Einsiedel → *Mathias der Einsiedel*
 Natages → *Nasiens¹*
 Natigen → *Nasiens¹*
 Natiges → *Nasiens¹*
 Nergales → *Norgales*
 Ninienne → *Ninienne*
 Noans, herzoginn von → *Noaus, frau von*
 Nobelande → *Northumberlande*
 Norgales, konig von → *Tadermans von Norgales*
 Norlages → *Norgales*
 Norlages, konig von → *Tadermans von Norgales*
 Norlages, konigin von → *Norgales, konigin von*
 Norpelant → *Northumberlande*
 Norwales, konig von → *Tadermans von Norgales*
 Nuw Franckrych → *Gaule*

O

Orfam → *Orphamm*
 Organa, konig von → *Lot*
 Osenze → *Gales*

P

Paerne, herre von → *Leonces von Paerne*
 Pandemagus → *Bandemagus von Gorre*
 Panteratin → *Qwinpertorrentin*
 Parczefal → *Parceval de Galois*
 Parczifal → *Parceval de Galois*
 Patrides mit dem Zcirckel → *Patrides mit dem Gulden Zcirckel*
 Patritrez → *Parides*
 Pechors → *Barlans*
 Pelles dochter → *Amide*
 Pellirs dochter → *Amide*
 Pellis → *Pelles*
 Pellis dochter → *Amide*
 Penigue → *Penigne*
 Pesteoners → *Barlans*
 Plyens → *Blyens*
 Prunet von der Wollüst → *Bronot von der Wollust*
 Prümal der Hohfertig → *Brumal*
 Ptholomeus → *Thulomeus*

Q

Quammart → *Cavart*
 Quanart → *Cavart*
 Quarant → *Cavart*
 Quarlion → *Karlion*
 Quarnarts → *Cavart*
 Quinportorentin → *Qwinpertorrentin*
 Qwarados Brießbrey → *Carados Brebras*
 Qwinpercorentin → *Qwinpertorrentin*

R

Rastueil → *Arestueil*
 Riesen Krucz → *Crucz vom Riesen*
 Rocedon, herzog von → *Rochedan, herzog von*
 Rocedum, herzog von → *Rochedan, herzog von*
 Rode Agarondes, der → *Agarondes, der Rode*
 Rones, herzog von → *Galain*
 Rosegart → *Dolorose Garde*
 Rosegart, torn zu → *Jemerlicher Thorn*
 Rotschant, frau von → *Rodestock, frau von*
 Rusinne, schone → *Risine, die schone*

S

Sagramons → *Segremors Liderreis*
 Sagramors → *Segremors Liderreis*
 Sagremors → *Segremors Liderreis*

Wüste → *Berri*
 Wüstung → *Berri*

Y

Yderez → *Yder Nuts sun*
 Ydier → *Yder Nuts sun*
 Ylays der Schöne → *Helyan der Wyße*
 Yoaniden, der schönen → *Risine, die schone*
 Yonns → *Yon von Mynren Irland*
 Yosegart → *Dolorose Garde*
 yrsche volck → *Yrlant, das volck von*
 Yrschen, die → *Yrlant, das volck von*

Ysoudun → *Dunsinays*
 Yßlande → *Yrlant*
 Ywan → *Ywains Liavoltres; → Ywan der Groß*

Ywan der Lambtre → *Ywains Liavoltres*
 Ywan Liavoltres → *Ywains Liavoltres*
 Ywan von Leonel → *Ywains von Leonel*
 Ywein → *Ywan der Groß*

Z

Zaranirs → *Aranirs*
 Zeseling → *Keseling*

INHALT

Einleitung	V
Namen- und Figurenregister	1
Index	125

LANCELOT

BAND I

Nach der Heidelberger Pergamenthandschrift Pal. Germ. 147
Herausgegeben von Reinhold Kluge
Deutsche Texte des Mittelalters, Band XLII
1948. LXXI, 643 Seiten – 4 Tafeln – 170 x 240 mm
(vergriffen)

BAND II

Nach der Kölner Papierhandschrift W. f° 46* Blankenheim
und der Heidelberger Pergamenthandschrift Pal. Germ. 147
Herausgegeben von Reinhold Kluge
Deutsche Texte des Mittelalters, Band XLVII
1963. XLVIII, 852 Seiten – 7 Tafeln – 170 x 240 mm
(vergriffen)

BAND III

Nach der Heidelberger Pergamenthandschrift Pal. Germ. 147
Herausgegeben von Reinhold Kluge †
Deutsche Texte des Mittelalters, Band LXIII
1974. XIII, 792 Seiten – 6 Tafeln – 170 x 240 mm
(vergriffen)



AKADEMIE VERLAG

